

III-104 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XIII. GP

10. Okt. 1973

Bericht der Bundesregierung über die Vergabe von Subventionen im Jahre 1972

1 Allgemeines

Im Sinne der Regierungserklärung vom 27. April 1970, mit der sich die derzeit im Amt befindliche Bundesregierung in ihrer Regierungserklärung vom 5. November 1971 identifizierte, ist über die Vergabe von Subventionen dem Nationalrat jährlich ein Subventionsbericht vorzulegen.

2 Subventionsbericht 1969

Dieser Subventionsbericht war am 30. Oktober 1970 dem Nationalrat übermittelt worden (III-27 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XII. GP). Anlässlich dessen Behandlung in dem vom Finanz- und Budgetausschuß des Nationalrates eingesetzten Unterausschuß kamen dessen Mitglieder in einer am 7. Juni 1971 abgehaltenen Sitzung einhellig zu der Auffassung, daß vor Eingehen in den Bericht eine genaue Definition des Begriffes „Subvention“ vorliegen sollte. Durch das Auslaufen der Gesetzgebungsperiode wurde dieser Bericht nicht mehr weiterbehandelt.

3 Subventionsbericht 1970

Der Bericht über die Vergabe von Subventionen im Jahre 1970 wurde am 13. Juni 1972 von der Bundesregierung dem Nationalrat übermittelt. Dieser Bericht (III-47 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XIII. GP) stand auf der Tagesordnung des Finanz- und Budgetausschusses am 18. Jänner 1973 und wurde einem Unterausschuß zur Beratung zugewiesen.

4 Subventionsbericht 1971

Der Bericht über die Vergabe von Subventionen im Jahre 1971 wurde am 3. Mai 1973 von der Bundesregierung dem Nationalrat übermittelt. Dieser Bericht (III-88 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XIII. GP) wurde am 29. Mai 1973 dem Finanz- und Budgetausschuß zur Beratung zugewiesen.

5 Subventionsbericht 1972

5.1 Erstellung des Subventionsberichtes 1972

5.11 Im März 1973 wurden alle Ressorts gebeten, dem Bundesministerium für Finanzen die entsprechenden Daten für die Erstellung eines Berichtes der Bundesregierung über die Vergabe von Subventionen im Jahre 1972 zu übermitteln.

5.12 Der für den Subventionsbericht 1970 neu erarbeitete Subventionsbegriff sowie das Gliederungsschema dieses Berichtes fanden auch bei der Erstellung des Subventionsberichtes 1972 Anwendung. Diesbezüglich siehe auch die Ausführungen in TZ 1.22 des Subventionsberichtes 1971. Wie bereits in den früheren Subventionsberichten ausgeführt wurde, ist die Einbeziehung von indirekten Subventionen (z. B. Zollfreistellungen und sonstige steuerliche Begünstigungen) derzeit aus personellen und arbeitsmäßigen Gründen nicht möglich. Die Bundesregierung ist aber bereit, im Zuge der Automatisierung der Finanzämter mit Hilfe der elektronischen Datenverarbeitung für die Berechnung bzw. Erfassung dieser indirekten Subventionsbeträge Vorsorge zu treffen. Die Gewinnung der erforderlichen Daten hat den Abschluß der Automatisierung der Abgabensatzung zur Voraussetzung. Die entsprechenden Vorarbeiten hiezu werden — nach Abschluß der Automatisierung der Abgabeneinhebung — 1974 beginnen und voraussichtlich drei Jahre in Anspruch nehmen.

5.2 Subventionsbegriff

5.21 Der zunehmende Anteil finanzieller Förderungsmaßnahmen an den Gesamtausgaben des Bundeshaushaltes bedingte im zunehmenden Ausmaß die Befassung von Verwaltung und Wissenschaft mit ordnungsbegrifflichen Überlegungen zum Thema Subvention. Wie bereits im Allgemeinen Teil des Subventionsberichtes 1970 ausgeführt wurde, gibt es zwar eine Anzahl von Definitionen des Begriffes Subvention, jedoch berücksichtigen diese weniger verwaltungsrechtliche, sondern hauptsächlich allgemeinrechtliche oder nur wirtschaftswissenschaftliche Gesichtspunkte.

5.22 Im Sinne der in TZ 2 erwähnten Anregung wurde daher folgende Begriffsbestimmung bzw. -abgrenzung für Förderungen erarbeitet: „Förderungen sind Ausgaben des Bundes für Gelddarlehen, Annuitäten-, Zinsen- und Kreditkostenzuschüsse sowie sonstige Geldzuwendungen, die der Bund einer physischen oder juristischen Person aus Bundesmitteln für eine förderungswürdige bereits erbrachte oder beabsichtigte Leistung gewährt, ohne dafür unmittelbar eine angemessene, geldwerte Gegenleistung zu erhalten.“ Aus verwaltungstechnischen Gründen wird erst bei der Erstellung des nächstjährigen Berichtes diese Begriffsabgrenzung ausnahmslos zur Anwendung kommen können.

5.23 Die Abgrenzung der geldwerten Förderungen des Bundes von anderen Zuwendungen des Bundes war ein wesentliches Anliegen dieser Begriffsformulierung. Auf Grund der vorstehenden Definition unterscheiden sich die ihrer Zweckbestimmung nach als Subventionen zu klassifizierenden Ausgaben von anderen Ausgaben des Bundes z. B. wie folgt:

5.231 Sozialleistungen sollen auf Grund der sie regelnden Rechtsvorschriften unmittelbar Einkommensverbesserungen der Empfänger bewirken und die Befriedigung von deren Individualbedürfnissen ermöglichen, wobei die Verwendung dieser Geldzuwendungen keiner rechtlichen Beschränkung oder rechtlich normierten Kontrolle unterworfen wird.

5.232 Entschädigungszahlungen gewähren den Empfängern Schadenersatz für vermögensrechtliche Nachteile, die durch staatliches Handeln oder durch vom Staat zu vertretende Geschehnisse bedingt sind, wobei bezüglich der Verwendung der Entschädigungsbeträge dieselben Voraussetzungen wie bei TZ 5.231 gegeben sein müssen.

5.233 Finanzielle Zuwendungen an öffentlich-rechtliche Körperschaften dienen der Finanzierung der diesen Körperschaften gesetzlich übertragenen Verwaltungsaufgaben einschließlich der in ihre Zuständigkeit fallenden Förderungsmaßnahmen.

5.234 Nicht zu den finanziellen Zuwendungen im Sinne der TZ 5.233 zählen Förderungen von förderungswürdigen Leistungen einer öffentlich-rechtlichen Körperschaft als juristische Person im Sinne des vorzitierten Subventionsbegriffes (TZ. 5.22). Weiters werden im Bericht den finanziellen Zuwendungen nicht zugerechnet die an öffentlich-rechtliche Körperschaften überwiesenen Förderungsbeträge, wenn diese Körperschaften als Abwicklungs- oder Betreuungsstellen (Bevollmächtigte) einer größeren Anzahl von im Inland an physische oder juristi-

sche Personen auszuzahlender Einzelsubventionen des Bundes gleicher Art eingeschaltet sind; in diesen Fällen werden auf Grund entsprechender Absprachen mit den für die Erstellung der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung verantwortlichen Institutionen diese Förderungsbeträge in der Bundesverrechnung als an öffentlich-rechtliche Körperschaften überwiesen dargestellt.

5.235. Bezugs- und Pensionsvorschlüsse werden wegen ihres Sozialleistungscharakters (siehe TZ 5.231) gleichfalls nicht als Subventionen ausgewiesen.

5.24 Die Bundesregierung hat am 2. Jänner 1973 die Regierungsvorlage eines Bundesgesetzes betreffend Förderungen aus Bundesmitteln (Bundesförderungsgesetz) (606 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XIII. GP) dem Nationalrat übermittelt. Diese Regierungsvorlage enthält im § 1 Abs. 1 im wesentlichen die gleiche, in TZ 5.22 aufgezeigte Begriffsbestimmung, jedoch eingeschränkt auf Geldzuwendungen privatrechtlicher Art.

5.25 In der von der Bundesregierung am 8. Jänner 1973 dem Nationalrat übermittelten Regierungsvorlage eines Bundesgesetzes über die Führung des Bundeshaushaltes (Bundeshaushaltsgesetz) (609 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates XIII. GP) ist im § 34 die Vorlage eines Finanzberichtes durch die Bundesregierung an den Nationalrat vorgesehen. Laut Abs. 2 Z. 5 des § 34 hat der Finanzbericht u. a. eine Übersicht über die im Bundesfinanzgesetz vorgesehenen Förderungsausgaben zu enthalten, wobei auch hier im wesentlichen die gleiche, in TZ 5.22 aufgezeigte Begriffsbestimmung verwendet wird. Diesbezüglich siehe auch die Ausführungen in TZ 1.4 des Subventionsberichtes 1971.

5.3 Inhalt des Subventionsberichtes 1972

5.31 Der Subventionsbericht 1972 enthält die im Jahre 1972 tatsächlich gezahlten Subventionen.

5.32 Für globale Betrachtungen sind bei jedem Ressortabschnitt Übersichten und Ausführungen vorangestellt, die die auf das einzelne Ressort entfallenden Subventionsbeträge aufzeigen, u. zw. geordnet nach Aufgabenbereichen und Empfängergruppen im Sinne der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung.

5.33 In der jeweils nachfolgenden Aufgliederung sind wie im Vorjahresbericht die Subventionsempfänger einzeln angeführt, wenn die ihnen im Berichtsjahr zugeflossene Subvention 20.000 S erreichte oder überstieg. Diese unveränderte Betragsgrenze bedingte zwar eine umfangreiche Darstellung von Einzelsubventionen und somit auch Mehrarbeit, gestattet aber durch die Fortsetzung der in den Vorjahren begonnenen Einzeldarstellung entsprechende Einblicke in die

Verwaltungstätigkeit der einzelnen Ressorts und gibt weiters die Möglichkeit zu entsprechenden Vergleichen. Eine derartige Aufgliederung der Förderungsausgaben ist weder aus den dem Nationalrat derzeit vorliegenden Druckheften zum jeweiligen Bundesvoranschlag noch aus dem jeweiligen Druckwerk „Bundesrechnungsabschluß“ zu ersehen.

5.34 Der Subventionsbericht enthält nicht nur Förderungsbeträge für wirtschaftliche Zwecke, wie dies zum Teil andere Staaten praktizieren, sondern Förderungen aller Bereiche. § 2 der Regierungsvorlage eines Bundesgesetzes betreffend Förderungen aus Bundesmitteln (siehe TZ 5.24) besagt u. a. diesbezüglich: „Eine Leistung ist ... förderungswürdig, wenn sie geeignet ist, zur Sicherung oder Steigerung des Gemeinwohles oder zur Hebung des zwischenstaatlichen Ansehens der Republik Österreich oder des Fortschrittes österreichischer Staatsbürger in geistiger, körperlicher, kultureller, sozialer oder wirtschaftlicher Hinsicht beizutragen ...“

5.4 Gliederungselemente des Berichtes

5.41 Der Subventionsbericht 1972 ist gegliedert nach den im Bundesvoranschlag 1972 und den zugehörigen Teilheften vorgesehenen finanzgesetzlichen Ansätzen und Posten, Aufgabenbereichen und Empfängergruppen im Sinne der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung Österreichs.

5.42 Die Kennziffern und Bezeichnungen der einzelnen Aufgabenbereiche sind:

- 11 Erziehung und Unterricht
- 12 Forschung und Wissenschaft
- 13 Kunst
- 14 Kultus
- 21 Gesundheit
- 22 Soziale Wohlfahrt
- 23 Wohnungsbau
- 32 Straßen
- 33 Sonstiger Verkehr

- 34 Land- und Forstwirtschaft
- 35 Energiewirtschaft (Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwirtschaft)
- 36 Industrie und Gewerbe (einschließlich Bergbau)
- 37 Öffentliche Dienstleistungen
- 38 Private Dienstleistungen (einschließlich Handel)
- 41 Landesverteidigung
- 42 Staats- und Rechtssicherheit
- 43 Übrige Hoheitsverwaltung

5.43 Der Kontenplan des Bundes sieht im Sinne der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung folgende Rechtsträger vor, die als Subventionsempfängergruppen in Frage kommen: Träger des öffentlichen Rechtes (Gebietskörperschaften, Kammern und sonstige öffentlich-rechtliche Körperschaften), Unternehmungen, private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen sowie Empfänger im Ausland.

5.44 Innerhalb der Subventionsempfängergruppen ist zwischen laufenden Transferzahlungen und Kapitaltransferzahlungen zu unterscheiden. Letztere sind im wesentlichen die Ausgaben, die der Investitionsförderung dienen. Wenn einem Subventionsempfänger Beträge für die Anschaffung von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens, deren Einzelanschaffungswert im Zeitpunkt des Erwerbes mehr als 2000 S beträgt, oder für sonstige Investitionen (z. B. bauliche Maßnahmen) zur Verfügung gestellt werden, liegt eine Investitionsförderung vor.

5.5 Gesamtübersichten

5.51 Die im vorliegenden Subventionsbericht erfaßten Subventionen des Jahres 1972 ergeben, gegliedert nach den Aufgabenbereichen des Bundesvoranschlages und innerhalb dieser nach Empfängergruppen im Sinne der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung, die in der Übersicht auf Seite 4 ausgewiesenen Schluszziffern:

4

Aufgabenbereiche	Im Jahre 1972 gewährte Subventionen				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
	Schilling				
11	17,610.000	248.300	174,681.226	583.768	193,123.294
12	449,631.900	37,961.340	87,076.005	.	574,669.245
13	31,336.601	10,493.395	161,344.609	694.053	203,868.658
14	.	.	.	.	.
21	5,843.056	.	31,229.472	58.658	37,131.186
22	22,574.760	101,699.927	1.894,615.654	1,479.826	2.020,370.167
23	213,688.313	248,056.768	1,997.000	.	463,742.081
32	64,256.591	562,856.492	20,467.963	.	647,581.046
33	65,145.659	301,509.677	4,545.282	.	371,200.618
34	1.001,326.601	616,931.451	437,750.536	4,207.400	2.060,215.988
35	600.000	3,112.897	27.000	.	3,739.897
36	5,078.359	254,832.087	6,629.732	8,255.000	274,795.178
37	66,719.850	.	.	.	66,719.850
38	5,531.547	126,047.972	63,018.985	12,150.000	206,748.504
41	.	.	3,729.100	.	3,729.100
42	.	.	.	.	.
43	204,684.873	6,504.750	51,403.354	5,927.102	268,520.079
Summe	2.154,028.110	2.270,255.056	2.938,515.918	33,355.807	7.396,154.891

5.52 In der nachstehenden Übersicht sind nach dem Schema der TZ 5.51 die Unterschiedsbeträge der im Jahre 1972 gewährten Subventionen gegenüber den im Subventionsbericht 1971 ausgewiesenen Subventionen dargestellt:

Aufgabenbereiche	Unterschiedsbeträge der Subventionen 1972 gegenüber den Subventionen 1971				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
	Schilling				
11	+ 15,844.500	— 654.315	+ 20,883.889	— 216.182	+ 35,857.892
12	+ 240,309.900	+ 9,710.715	+ 14,925.743	.	+ 264,946.358
13	— 2,768.399	+ 2,536.316	+ 18,028.304	— 362.431	+ 17,433.790
14	.	.	.	.	.
21	+ 5,601.411	.	+ 23,887.765	+ 58.658	+ 29,547.834
22	— 319.030	— 9,109.886	+ 108,765.583	+ 75.979	+ 99,412.646
23	— 4,245.547	+ 98,447.923	+ 45.000	.	+ 94,247.376
32	+ 64,256.591	+ 556,730.358	+ 20,467.963	.	+ 641,454.912
33	+ 570.659	+ 208,350.412	+ 414.714	.	+ 209,335.785
34	+ 143,936.996	— 181,101.941	+ 42,082.473	+ 4,207.400	+ 9,124.928
35	— 1,400.000	+ 744.043	+ 7.000	.	— 648.957
36	— 2,170.205	— 7,184.001	+ 2,184.894	+ 6,840.000	— 329.312
37	+ 45,185.850	— 10,000.000	.	.	+ 35,185.850
38	+ 1,070.808	+ 63,180.498	+ 8,044.622	+ 12,150.000	+ 84,445.928
41	.	.	— 103.900	.	— 103.900
42	.	.	.	.	.
43	+ 74,478.747	+ 6,469.750	+ 17,987.000	— 1,101.134	+ 97,834.363
Summe	+ 580,352.281	+ 738,119.872	+ 277,621.050	+ 21,652.290	+ 1.617,745.493

5.53 Die Gegenüberstellung der Anteile der einzelnen Aufgabenbereiche an den Gesamtausgaben für Subventionen zeigt für die Jahre 1972, 1971 und 1970 folgendes Bild:

Aufgabenbereiche	Prozentanteile der Subventionen des Jahres		
	1972	1971	1970
11 Erziehung und Unterricht.....	2·61	2·72	2·89
12 Forschung und Wissenschaft.....	7·77	5·36	4·69
13 Kunst	2·76	3·23	2·75
14 Kultus .....	.	.	.
21 Gesundheit	0·50	0·13	0·10
22 Soziale Wohlfahrt	27·32	33·24	32·76
23 Wohnungsbau	6·27	6·39	7·88
32 Straßen	8·76	0·11	0·08
33 Sonstiger Verkehr	5·02	2·80	3·27
34 Land- und Forstwirtschaft	27·85	35·50	37·08
35 Energiewirtschaft (Elektrizitäts-, Gas- und Wasserwirtschaft)	0·05	0·08	0·10
36 Industrie und Gewerbe (einschließlich Bergbau)	3·71	4·76	4·64
37 Öffentliche Dienstleistungen	0·90	0·54	0·31
38 Private Dienstleistungen (einschließlich Handel)	2·80	2·12	2·09
41 Landesverteidigung	0·05	0·07	0·08
42 Staats- und Rechtssicherheit .....	.	.	.
43 Übrige Hoheitsverwaltung.....	3·63	2·95	1·28
Summe...	100·00	100·00	100·00

5.6 Formales zur Darstellung

5.61 Wenn in den nachfolgenden Übersichten mit den Aufgliederungen nach einzelnen Subventionsempfängern Summen verschiedener Aufsummierungen (d. s. der Reihe nach die Summen der Teilbeträge von Posten, finanzgesetzlichen Ansätzen, Empfängergruppen und Aufgabenbereichen) ident sind, wird nur eine Summenzeile, und zwar jeweils nur die Summe der in Frage

kommenden, im vorstehenden Klammerinhalt zuletzt genannten Einheit ausgewiesen. Wenn bei einer Post, einem finanzgesetzlichen Ansatz, einer Empfängergruppe oder einem Aufgabenbereich nur ein Subventionsempfänger ausgewiesen ist, wird kein Summenbetrag in einer Summenzeile ausgewiesen.

5.62 Aufgabenbereich wird in den Summenzeilen mit AB abgekürzt.

Ressort: Bundeskanzleramt

Budget- kapitel 10	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereich	Schilling				
12	179.300 ¹⁾	179.300
22	1,200.000 ²⁾	1,200.000
38	175.000 ³⁾	175.000
43	9,127.059 ⁴⁾	5,771.721 ⁵⁾	14,898.780
Summe	10,681.359	5,771.721	16,453.080

¹⁾ IAEÖ-Stipendien (170.000 S).

Zuschüsse des Archivamtes zur Erhaltung privater Archive, die von allgemeinem Interesse sind (9.300 S).

²⁾ Subventionen für 1972 für: Dr.-Karl-Kummer-Institut für Sozialpolitik und Sozialreform (140.000 S), Österreichischer Familienbund (120.000 S), Verein für fortschrittliche Erziehung (40.000 S), Katholischer Familienverband Österreichs (450.000 S), Österreichische Kinderfreunde (450.000 S).

³⁾ Zuschuß an den Österreichischen Presseklub (50.000 S) und den Verband der Auslandspresse (125.000 S) zu den laufenden Aufwendungen (Verwaltungskosten).

⁴⁾ Styria-Verlag, Druckkostenbeitrag für die Herausgabe von „Österreich — die 2. Republik“ (500.000 S).

Kuratorium für die Errichtung eines Leopold-Figl-Denkmales (450.000 S).

Kuratorium für die Errichtung von Adolf-Schärf-Studentenheimen, Bundesbeitrag zur Errichtung des 3. Studentenheimes (750.000 S).

Wissenschaftliche Kommission des Theodor-Körner-Stiftungsfonds und des Leopold-Kunschak-Preises zur Erforschung der österreichischen Geschichte der Jahre 1927 bis 1938, Beitrag der Bundesregierung (125.000 S).

Spende der Bundesregierung an die Gemeinde Fendels anlässlich der Brandkatastrophe (150.000 S).

Zuschuß zu Veranstaltungen anlässlich des Nationalfeiertages 1972 für:

Österreichische Jugendbewegung Niederösterreich, Österreichische Jugendbewegung Steiermark, Mittelschülerkartellverband, SPÖ — Sozialistische Jugend, Österreichische Kinderfreunde (je 50.000 S), Österreichische Kolpingfamilie (25.000 S), Bund Europäischer Jugend Österreichs (20.000 S), Österreichischer Jugendrat für Entwicklungshilfe (29.873 S), Aktion Wien (10.000 S), Österreichischer Gewerkschaftsbund — Landesexekutive Kärnten (10.000 S), Arbeitsgemein-

schaft vaterlandstreuer Verbände Tirols (9.636 S), Österreichischer Alpenverein (2.000 S).

Arbeitsgemeinschaft für Wissenschaft und Politik, Beitrag für Symposium vom 2. und 3. Juni 1972 (10.000 S), Warasch Filip, Beitrag des Bundeskanzlers für das Ostseminar 1972 in Eberndorf (10.000 S).

Internationaler Kongreß der Gemeinwirtschaft, Zuschuß des Bundes zu den Verwaltungskosten (100.000 S).

Subvention für 1972 für:

Verband der Österreichischen Rentner und Pensionisten (2,775.000 S), Österreichischer Rentner- und Pensionistenbund (1,300.000 S), Österreichisches Komitee für Sozialarbeit (375.000 S), Schutzverband der Pensionsversicherten und Pensionisten (200.000 S), Zentralverband der Sozialrentner Österreichs (150.000 S), Freiheitliche Altenbetreuung (100.000 S), Verband der Angestellten-Pensionisten Österreichs (100.000 S), Sportklub Bundeskanzleramt (40.000 S), Sozialwerk Sonnhof (8.550 S), Österreichische Liga für die Vereinten Nationen (10.000 S).

High Commissioner for Refugees, Kostenbeitrag Österreichs zur Rückführung und Wiederausiedlung der Flüchtlinge aus dem Südsudan (115.500 S), Kostenbeitrag Österreichs zur Betreuung der Flüchtlinge aus Bangla Desh (1,501.500 S).

⁵⁾ Generalsekretär der Vereinten Nationen, Kostenbeitrag Österreichs zum Hilfs- und Wiederaufbauprogramm in Bangla Desh (1,501.500 S), Kostenbeitrag Österreichs für Flüchtlingshilfe in Bangla Desh (808.500 S), Kostenbeitrag Österreichs für Hilfsaktionen für Flüchtlinge innerhalb von Pakistan (231.000 S).

Internationales Institut für Menschenrechte in Straßburg, Zuschuß pro 1972 (22.715 S).

Beitrag zur Errichtung öffentlicher Bauten in Kyriat Mattersdorf, Israel (3,208.006 S).

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 7 bis 12.

Bundeskanzleramt

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/10016 Förderungs- ausgaben	7680 Beitrag Österreichs zu den IAEO-Stipendien	Salambashev Dr. Ludmil, Bulgarien Joson Lydia, Philippinen	Stipendium für 12 Monate IAEO-Type II	97.000
					Stipendium für 9 Monate IAEO-Type II	73.000
					Summe 1/10016 ...	170.000
		1/10106 Förderungs- ausgaben	7680 Zuwendungen des Archivamtes	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Restaurierungsarbeiten	9.300
22		1/10046 Familienpolitische Maßnahmen	7660 Subventionen an private Institutionen	Dr.-Karl-Kummer-Institut für Sozialpolitik und Sozialreform Österreichischer Familienbund Verein für fortschrittliche Erziehung	Zuschuß für den laufenden Bedarf im Jahre 1972	140.000
					Zuschuß für den laufenden Bedarf im Jahre 1972	120.000
					Zuschuß für den laufenden Bedarf im Jahre 1972	40.000
					Summe Post 7660 ...	300.000
			7661 Katholischer Familienverband Österreichs	Katholischer Familienverband Österreichs	Zuschuß für den laufenden Bedarf im Jahre 1972	450.000

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

8

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/10046 Familienpolitische Maßnahmen	7662 Österreichische Kinderfreunde	Österreichische Kinderfreunde	Zuschuß für den laufenden Bedarf im Jahre 1972	450.000
					Summe AB 22 ...	1,200.000
38		1/10006 Förderungsausgaben	7661 Österreichischer Presseklub	Presseklub Concordia	Zuschuß zu den Verwaltungskosten	50.000
			7662 Verband der Auslandspresse	Verband der Auslandspresse	Zuschuß zu den Verwaltungskosten	125.000
					Summe AB 38 ...	175.000
43			7660 Internationaler Kongreß der Gemeinwirtschaft	Arbeitsgemeinschaft der österreichischen Gemeinwirtschaft	Zuschuß des Bundes zu den Verwaltungskosten	100.000
			7663 Sonstige Subventionen	Österreichische Jugendbewegung — Niederösterreich	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1972	50.000
				Mittelschülerkartellverband	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1972	50.000
				SPÖ — Sozialistische Jugend	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1972	50.000
				Österreichische Jugendbewegung — Steiermark	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1972	50.000

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/10006 Förderungsausgaben	7663 Sonstige Subventionen	Österreichische Kinderfreunde Bundesorganisation	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1972	50.000
				Österreichische Kolpingfamilie	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1972	25.000
				Bund Europäischer Jugend Österreichs	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1972	20.000
				Sportklub Bundeskanzleramt	Zuschuß für den laufenden Bedarf 1972	40.000
				Österreichischer Jugendrat für Entwicklungshilfe	Zuschuß zu Veranstaltungskosten anlässlich Nationalfeiertag 1972	29.873
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		60.186
					Summe Post 7663 ...	425.059
			7664 Österreichische Liga für die Vereinten Nationen	Österreichische Liga für die Vereinten Nationen		10.000

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/10006 Förderungsausgaben	7665 Betreuung älterer Mitbürger	Verband der österreichischen Rentner und Pensionisten	Zuschuß für den laufenden Bedarf im Jahre 1972	2,775.000
				Österreichischer Rentner- und Pensionistenbund	Zuschuß für den laufenden Bedarf im Jahre 1972	1,300.000
				Österreichisches Komitee für Sozialarbeit	Zuschuß für den laufenden Bedarf im Jahre 1972	375.000
				Schutzverband der Pensionsversicherten und Pensionisten	Zuschuß für den laufenden Bedarf im Jahre 1972	200.000
				Zentralverband der Sozialrentner Österreichs	Zuschuß für den laufenden Bedarf im Jahre 1972	150.000
				Verband der Angestellten-Pensionisten Österreichs	Zuschuß für den laufenden Bedarf im Jahre 1972	100.000
				Freiheitliche Altenbetreuung	Zuschuß für den laufenden Bedarf im Jahre 1972	100.000
					Summe Post 7665 ...	5,000.000

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/10006 Förderungs- ausgaben	7670 Sondermaßnahmen der Bundesregierung (Inland)	High Comissioner for Refugees, United Nations, Genova †)	Beitrag Österreichs zur Rückführung und Wiederansiedlung der Flüchtlinge aus dem Südsudan	115.500
					Beitrag Österreichs zur Betreuung der Flüchtlinge aus Bangla Desh	1,501.500
				Kuratorium für die Errichtung von Adolf-Schärf-Studentenheimen	Bundesbeitrag zur Errichtung des 3. Adolf-Schärf-Studentenheimes *)	750.000
				Styria-Verlag, Graz **)	Druckkostenbeitrag für die Herausgabe von „Österreich — die 2. Republik“	500.000
				Kuratorium für die Errichtung eines Leopold-Figl-Denkmal	Bundesbeitrag zur Errichtung eines Leopold-Figl-Denkmal	450.000
				Wissenschaftliche Kommission des Theodor-Körner-Stiftungsfonds und des Leopold-Kunschak-Preises	Erforschung der Österreichischen Geschichte der dreißiger Jahre	125.000
				Gemeinde Fendels ***)	Unterstützung der Opfer der Brandkatastrophe	150.000
					Summe Post 7670 ...	3,592.000
					Summe Private Haushalte etc. ...	9,127.059

†) Wäre bei einer Post 780. zu verrechnen gewesen.

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei einer Post 7304 zu verrechnen gewesen.

Bundeskanzleramt (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Empfänger im Ausland	1/10006 Förderungs- ausgaben	7800 Sondermaßnahmen der Bundesregierung (Ausland)	Generalsekretär der Vereinten Nationen	Kostenbeitrag Österreichs zu Hilfs- und Wiederaufbau- programm in Bangla Desh	1,501.500
					Spende der Bundesregierung für Flüchtlinge in Bangla Desh	808.500
					Spende der Bundesregierung für Hilfsaktionen für Flüchtlinge innerhalb von Pakistan	231.000
					Summe Post 7800 ...	2,541.000
			7810 Internationales Institut für Menschenrechte	Internationales Institut für Menschenrechte	Beitrag Österreichs zu den Ver- waltungskosten im Jahre 1972	22.715
			7850 Kyriat Mattersdorf, Kapitaltransfer	Vereinigte Gemein- schaften der burgen- ländischen Juden, Israel	Förderung des Bauvorhabens Kyriat Mattersdorf in Jerusalem	3,208.006
					Summe Empfänger im Ausland ...	5,771.721
					Summe AB 43 ...	14,898.780
					Gesamtsumme Kapitel 10 ...	16,453.080

Ressort: Bundesministerium für Inneres

Budget- kapitel 11	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereich	Schilling				
22	707.093	1,090.053	1,797.146 ¹⁾
41	1,826.100	.....	1,826.100 ²⁾
Summe	2,533.193	1,090.053	3,623.246

¹⁾ Von den vom Bundesministerium für Inneres beim Aufgabenbereich 22 „Soziale Wohlfahrt“ gezahlten Subventionen in Höhe von 1,797.146 S entfällt der Großteil, nämlich 1,090.053 S auf Zuwendungen an Empfänger im Ausland, wie den UN-Flüchtlingshochkommissär Genf, das Zwischenstaatliche Komitee für europäische Auswanderung (ICEM) und das Internationale Komitee vom Roten Kreuz, Genf. Diese Subventionen wurden als Beitrag Österreichs zu den Programmen des UN-Flüchtlingshochkommissärs bzw. in Anbetracht der eminenten Leistungen des ICEM auf dem Gebiete des Abtransportes von Flüchtlingen in das Ausland gewährt. Außerdem wurde ein Beitrag zur Abhaltung der 2. Expertenkonferenz zur Weiterentwicklung des humanitären Völkerrechtes geleistet. Bei den restlichen 707.093 S handelt es sich um Zuwendungen an private Haushalte bzw. an private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen. Im wesentlichen wurden Darlehen für die Heimförderung von im Ausland in Not geratenen Österreichern gewährt. Außerdem wurden verschiedene private Ver-

bände, wie z. B. der Österreichische Frauenring, der Verein für Konsumenteninformation, der Österreichische Arbeitsring für Lärmbekämpfung sowie verschiedene Sportverbände der Exekutive gefördert. Diese Zuschüsse dienen hauptsächlich zur Deckung des den Vereinen im Rahmen ihrer Tätigkeit entstehenden Verwaltungsaufwandes, als Kostenbeitrag für die Abhaltung von internationalen Veranstaltungen, sowie zur Durchführung bzw. Ausgestaltung sportlicher Wettkämpfe.

²⁾ Bei den in den Aufgabenbereichen 41 „Landesverteidigung“ fallenden Subventionen handelt es sich um Zuwendungen an den Österreichischen Bundesfeuerwehrverband Wien für den Ausbau des technischen Hilfsdienstes und Strahlenschutzes innerhalb der Feuerwehr und um eine Förderung des Österreichischen Zivilschutzverbandes für dessen Öffentlichkeits- bzw. Aufklärungstätigkeit und des damit verbundenen Verwaltungsaufwandes.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 14 bis 16.

Bundesministerium für Inneres

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/11006 Bundesministerium für Inneres, Förderungsausgaben	7661 Nicht einzeln veranschlagte Subventionen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		22.000
			7662 Österreichischer Arbeitsring für Lärmbekämpfung	Österreichischer Arbeitsring für Lärmbekämpfung	Deckung der Ausgaben des Bürobetriebes, Durchführung der im Kampf gegen den Lärm geplanten Aktionen	20.000
			7663 Österreichischer Frauenring	Österreichischer Frauenring	Deckung der Ausgaben im Zusammenhang mit der politischen und staatsbürgerlichen Erziehung der Frauen	100.000
			7665 Österreichischer Gendarmeriesportverband	Österreichischer Gendarmeriesportverband	Kostenbeitrag zur Durchführung von Wettkämpfen bzw. zur Ausgestaltung sportlicher Veranstaltungen	20.000
			7666 Österreichische Wasserrettung	Österreichische Wasserrettung	Ankauf von Wasserrettungsbehelfen	10.000

Bundesministerium für Inneres (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/11006 Bundesministerium für Inneres, Förderungsausgaben	7667 Verein für Konsumenteninformation	Verein für Konsumenteninformation	Kostenbeitrag für Informations-tätigkeit und Preisstabilisierungsbestrebungen	10.000
			7668 Österreichischer Polizeisportverband	Österreichischer Polizeisportverband, Wien	Kostenzuschuß für die Durchführung der Polizei-Europameisterschaften im Ringen und Judo in Wien	160.000
		Summe 1/11006 ...				342.000
		1/11135 Wanderungswesen, Förderungsausgaben (D)	2610 Heimbeförderung mittelloser Österreicher (D)	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		353.409
		1/11136 Wanderungswesen, Förderungsausgaben	7682 Heimbeförderung mittelloser Österreicher	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		11.684
		Summe Private Haushalte usw. ...				707.093

Bundesministerium für Inneres (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Empfänger im Ausland	1/11006 Bundesministerium für Inneres, Förderungsausgaben	7669 Internationales Komitee vom Roten Kreuz	Internationales Komitee vom Roten Kreuz, Genf	Subventionierung der 2. Expertenkonferenz zur Weiterentwicklung des humanitären Völkerrechtes	40.000
		1/11506 Besondere Einrichtungen, Förderungsausgaben	7800 Subventionen und Beiträge an internationale Organisationen (Ausland)	UN-Flüchtlings-Hochkommissär Genf	Österreichischer Beitrag zu den Programmen des UN-Flüchtlings-Hochkommissärs	750.000
				Zwischenstaatliches Komitee für europäische Auswanderung (ICEM)	Beitrag in Anbetracht der eminenten Leistungen des ICEM, insbesondere auf dem Gebiet des Abtransportes von Flüchtlingen in das Ausland	300.053
					Summe Empfänger im Ausland ...	1,090.053
					Summe AB 22 ...	1,797.146
41	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/11116 Zivilschutz, Förderungsausgaben	7661 Subvention an den Zivilschutzverband	Österreichischer Zivilschutzverband, Bundesverband Wien	Aufklärungstätigkeit des Österreichischen Zivilschutzverbandes und Bedeckung des damit verbundenen Verwaltungsaufwandes	900.000
			7708 Subvention an die Feuerwehr für Investitionszwecke	Österreichischer Bundesfeuerwehrverband, Wien	Ausbau des Technischen Hilfsdienstes und Strahlenschutzes innerhalb der Feuerwehren	926.100
					Summe AB 41 ...	1,826.100
					Gesamtsumme Kapitel 11 ...	3,623.246

Ressort: Bundesministerium für Unterricht und Kunst

Budgetkapitel 12	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
11	17,610.000	248.300	148,928.556	583.768	167,370.624 ¹⁾
43	.....	.....	29,806.848	.....	29,806.848 ²⁾
Summe	17,610.000	248.300	178,735.404	583.768	197,177.472

¹⁾ Aufgabenbereich 11 (Erziehung und Unterricht):

Spalte 1 (Träger des öffentlichen Rechtes):

Ein Betrag von 1'5 Mill. S wurde als „Zweckzuschüsse gemäß § 18 FAG 1967“ an die Bundesländer unter dem Titel „Sportförderung“ zur Ausschüttung gebracht. Weitere 15'4 Mill. S wurden Linz, Salzburg und Innsbruck zur Errichtung von Sportanlagen zur Verfügung gestellt.

0'7 Mill. S wurden als Subventionen für die pädagogischen Institute der Länder in Wien, Salzburg und Tirol zur Durchführung der Fortbildung der Lehrer an allgemeinbildenden Pflichtschulen gewährt.

Spalte 2 (Unternehmungen):

Die Programmzeitschrift „Der österreichische Schulfunk“ wird durch den Bund mit 0'1 Mill. S unterstützt.

Um den Verkaufspreis für Schul- und Sportlehrbücher zu senken, sind vom Bund 0'1 Mill. S an die einschlägigen Verlagsunternehmungen als Druckkostenzuschuß gewährt worden.

Spalte 3 (Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen):

11'7 Mill. S wurden als Schülerunterstützungen ausgeschüttet. Dieser Betrag teilt sich auf in Unterstützung bedürftiger Schüler an allgemeinbildenden Höheren Schulen und berufsbildenden mittleren und höheren Schulen sowie mittleren Anstalten der Lehrer- und Erzieherbildung. Außerdem wurden zur Teilnahme bedürftiger Schüler an Schulveranstaltungen (Schikurse, Schullandwochen, Ausbildungsaktionen der Lehrerbildung, Schwimmkurse) Unterstützungen gewährt.

1'3 Mill. S wurden als Förderungen für Institutionen (Buchklub der Jugend, Theater der Jugend und ähnliches) und allgemeinpädagogischen Aufgaben gewährt.

43'6 Mill. S wurden unter dem Titel „Erwachsenenbildung“ gewährt. Dieser Förderungsbetrag kam vor allem dem Ring österreichischer Bildungswerke, der Arbeitsgemeinschaft der Volksbildungsheime Österreichs, dem Verband österreichischer Volkshochschulen, Kirchlichen Bibliothekswerk Wien, Österreichischen Borromäuswerk, Österreichischen Gewerkschaftsbund, Verband österreichischer Volksbüchereien und ähnlichen Organisationen zugute.

30'1 Mill. S wurden als Sportförderung gewährt. Hievon dienten 17'3 Mill. S gemäß Bundessportförderungsgesetz 1970 zur Förderung der leistungssportlichen Aufgaben der österreichischen Dach- und Fachverbände, der Veranstaltung von Kongressen und Tagungen bzw. der Durchführung internationaler Großveranstaltungen. Die restlichen verausgabten Förderungsmittel in Höhe von 12'8 Mill. S stellten die Bundesbeteiligung an der Errichtung von Sportstätten gemäß § 13 Absatz 1 Bundessportförderungsgesetz 1970 dar. Der Schwerpunkt der Förderung lag hier bei den Sporthallen- und Hallenbäderbauten.

0'3 Mill. S wurden in Form zweier Darlehen der Österreichischen Turn- und Sportunion und dem Österreichischen Sportfliegerklub Eisenstadt zum Ausbau von Sportanlagen und zur Anschaffung von Fluggeräten gewährt.

15'6 Mill. S wurden als Jugendförderung gewährt. Hievon sind 14'1 Mill. S dem Österreichischen Bundesjugendring und seinen Mitgliedsorganisationen zur Verfügung gestellt worden. Die Aufgabe dieser Organisationen betrifft die Bereiche staatsbürgerliche Jugenderziehung, Ausbildungsaufgaben, Öffentlichkeitsarbeit, internationale Jugendkontakte, Stätten der Jugendarbeit, Bildung, Kultur und Sport. Außerdem wurde dem österreichischen Institut für Jugend-

kunde und der Studien- und Beratungsstelle für Kinder- und Jugendschrifttum zum Zwecke der Jugendforschung und für die Jugendliteraturerziehung ein Förderungsbetrag zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus wurden weitere Jugendorganisationen und -institutionen zum Zwecke des Jugendaustausches und der Verbesserung der internationalen Jugendkontakte, Seminare, Klubgruppen, Leiterschulungen, Freizeitveranstaltungen und ähnliches gefördert.

2'3 Mill. S wurden für die Pädagogische Akademie des Burgenlandes gewährt. Dieser Betrag entspricht der Miete für die Stiftung der Pädagogischen Akademie und einem 50%igen Beitrag des Bundes zum Verwaltungspersonalaufwand und zu den Sachausgaben.

2'6 Mill. S wurden für private Schulen, Schülerhorte und Kindergärten zur Verfügung gestellt. Dabei handelt es sich vor allem um Zuschüsse für private pädagogische Akademien und für private Handelsakademien und Handelsschulen.

37'2 Mill. S wurden als Baukostenzuschüsse genehmigt. Hievon kamen 2'9 Mill. S Büchereien und Volksbildungsheimen der Erwachsenenbildung zugute. 6'8 Mill. S wurden im Rahmen des Österreichischen Bundesjugendplanes dem Österreichischen Jugendherbergsverband und dem Österreichischen Jugendherbergswerk für den Bau und den Ausbau der österreichischen Jugendherbergen zur Verfügung gestellt. Weiters wurden 3'4 Mill. S Jugendorganisationen und -institutionen für die Jugendarbeit zum Bau, Ausbau und zur Renovierung der Einrichtung von Jugendheimen genehmigt. An private allgemeinbildende höhere Schulen wurden Zuschüsse von 2'1 Mill. S für den Bau und

Zubau an bestehenden Schulen (Theresianum Wien und Radstadt) genehmigt. 1'7 Mill. S wurden als Baukostenzuschuß für die privaten Studentenheime der Pädagogischen Akademien angewiesen. 7'5 Mill. S wurden als Zuschüsse zum Bau von allgemeinbildenden Schülerheimen in Scheibbs und Eisenerz sowie zur Erweiterung bestehender privater Heime in Innsbruck, Mattersburg, Schwaz und Salzburg angewiesen. Außerdem wurde ein Baukostenzuschuß für das Schülerschheim am Hochkar genehmigt. Auf dem berufsbildenden Sektor wurden 5'0 Mill. S für den Ausbau eines Schulhotels des Vereines der Tiroler Gastwirte und Hoteliers, für die Gastgewerbefachschule Salzburg, für den Neubau der Lehranstalt für Frauenberufe in Mureck und für den Neubau der Handelsakademie Waidhofen/Thaya gewährt. Weiters wurde ein Förderungsbetrag von 8'3 Mill. S für Baukostenzuschüsse zur Errichtung von berufsbildenden Internaten (Vöcklabruck, Fulpmes, Klagenfurt, St. Pölten und Pinkafeld) genehmigt.

Spalte 4 (Empfänger im Ausland):

Für österreichische Schulen im Ausland wurde ein Betrag von 0'6 Mill. S bereitgestellt. Mit diesem Betrag wurde die St. Georgsschule in Istanbul, das Instituto-Austriaco-Guatemalteco in Guatemala und die Fachschule Reza Pahlevi in Teheran gefördert.

²⁾ Aufgabenbereich 43 (Übrige Hoheitsverwaltung):

Die bei diesem Aufgabenbereich ausgewiesenen Subventionen dienten der allgemeinen Kulturförderung, der Förderung der Mädchen- und Frauenbildung und der geistigen Landesverteidigung.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 19 bis 81.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Träger des öffentlichen Rechtes	1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7300 Zweckzuschüsse gemäß § 18 FAG 1967	Länder, u. zw. Burgenland Kärnten Niederösterreich Oberösterreich Salzburg Steiermark Tirol Vorarlberg Wien	Sportförderung	55.080
						107.100
						290.700
						250.920
						82.620
						244.800
						111.690
						55.080
						332.010
						Summe Post 7300...
		1/12726 Pädagogische Akademien und Pädagogische Institute; Förderungsausgaben	7300 Pädagogische Institute der Länder	Länder, u. zw. Wien Salzburg Tirol	Fortbildung der Lehrer	500.000
84.000						
96.000						
Summe 1/12726...	680.000					
Summe Träger des öffentlichen Rechtes...	17,610.000					

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Unternehmungen	1/12206 Allgemein-pädagogische Erfordernisse; Förderungsausgaben	7431 Der Österreichische Schulfunk (Zeitschrift)	Österreichischer Rundfunk Ges.m.b.H. *)	Programmhefte für die Zeitschrift der „Österreichische Schulfunk“	100.000
			7439 Sonstige Druckkostenzuschüsse	Österreichischer Bundesverlag	Lehrbücherverbilligung	40.000
		Summe 1/12206...				140.000
		1/12786 Bundesanstalten für Leibeserziehung; Förderungsausgaben	7430 Druckkostenzuschüsse	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		108.300
		Summe Unternehmungen...				248.300
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12206 Allgemein-pädagogische Erfordernisse; Förderungsausgaben	7661 Theater der Jugend und ähnliches	Theater der Jugend	Miete, Ablöse des Fundus, Produktionen	659.896
			7662 Österreichische Liga für Menschenrechte	Österreichische Liga für Menschenrechte	Beitrag für die Durchführung der humanistischen Ziele der Liga	10.000

*) Wäre bei einer Post 742. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12206 Allgemein-pädagogische Erfordernisse; Förderungsausgaben	7663 Buchklub der Jugend und ähnliches	Österreichischer Buchklub der Jugend Internationales Institut für Kinder-, Jugend- und Volksliteratur	Anschaffung von Büchern Anschaffung von Büchern	150.000 50.000
					Summe Post 7663...	200.000
			7664 Österreichische Länderbühne, Theater der Schulen	Otto Ander — Österreichische Länderbühne — Theater der Schulen	Zuschuß für Tournéen in den Bundesländern	150.000
			7665 Englisches Theater kommt in die Schulen	Vienna's English Theatre	Aktion „Englisches Theater geht in die Schulen“	46.250
			7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen	Steirisches Tournée-theater Graz	Beitrag für Tournéen in der Steiermark	30.000
				American field service	Schüleraustauschtätigkeit	35.000
				Arbeitsgemeinschaft der Elternvereinsverbände	Schüleraustauschtätigkeit	20.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		110.993
					Summe Post 7679...	195.993

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12206 Allgemein-pädagogische Erfordernisse; Förderungsausgaben	7681/901 Allgemeinbildende Höhere Schulen	Schüler im Bereich der Bundesländer (Beträge unter 20.000 S)	Studienbeihilfen und Schülerunterstützungen	5,488.126
			7681/902 Bundeserziehungsanstalten	Schüler im Bereich der Bundesländer (Beträge unter 20.000 S)	Studienbeihilfen und Schülerunterstützungen	1,366.100
			7681/903 Bildungsanstalten	Schüler im Bereich der Bundesländer (Beträge unter 20.000 S)	Studienbeihilfen und Schülerunterstützungen	158.000
			7681/904 Technische und gewerbliche Lehranstalten	Schüler im Bereich der Bundesländer (Beträge unter 20.000 S)	Studienbeihilfen und Schülerunterstützungen	352.199
			7681/905 Lehranstalten für Frauenberufe und Bekleidungsgewerbe	Schüler im Bereich der Bundesländer (Beträge unter 20.000 S)	Studienbeihilfen und Schülerunterstützungen	723.710

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12206 Allgemein-pädagogische Erfordernisse; Förderungsausgaben	7681/906 Handelsakademien und Handelsschulen	Schüler im Bereich der Bundesländer (Beträge unter 20.000 S)	Studienbeihilfen und Schülerunterstützungen	1,416.980
			7681/910 Ferialaktionen	Bedürftige Mittelschüler	Ferienhort für Mittelschüler	80.000
				Österreichisches Ferienwerk für Schülerinnen *)	Ferienaktion 1972, Unterstützung	24.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		9.725
					Summe Post 7681/910 ...	113.725
			7682/901 Allgemeinbildende Höhere Schulen	Lehrpersonen und Schüler im Bereich der Bundesländer (Beträge unter 20.000 S)	Ausbildungsaktionen	1,326.673
			7682/902 Bundserziehungsanstalten	Lehrpersonen und Schüler im Bereich der Bundesländer (Beträge unter 20.000 S)	Ausbildungsaktionen	69.530

*) Wäre bei einer Post 766. zu verrechnen gewesen.

24

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12206 Allgemein-pädagogische Erfordernisse; Förderungsausgaben	7682/903 Bildungsanstalten	Lehrpersonen und Schüler im Bereich der Bundesländer (Beträge unter 20.000 S)	Ausbildungsaktionen	98.300
			7682/904 Technische und gewerbliche Lehranstalten	Lehrpersonen und Schüler im Bereich der Bundesländer (Beträge unter 20.000 S)	Ausbildungsaktionen	205.600
			7682/905 Lehranstalten für Frauenberufe und Bekleidungsgewerbe	Lehrpersonen und Schüler im Bereich der Bundesländer (Beträge unter 20.000 S)	Ausbildungsaktionen	111.100
			7682/906 Handelsakademien und Handelsschulen	Lehrpersonen und Schüler im Bereich der Bundesländer (Beträge unter 20.000 S)	Ausbildungsaktionen	301.450
					Summe 1/12206 ...	12,993.632

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7661 Laienspielwesen	Studiobühne Villach	Laienspielwesen	100.000
				Österreichischer Bundesverband für Schulspiel, Jugendspiel und Amateurtheater		20.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		13.000
				Summe Post 7661...		133.000
			7662 Volkstumspflege	Bund der österreichischen Trachten- und Heimatverbände	Kulturelle Tätigkeit auf dem Gebiet der Erwachsenenbildung	65.000
				Österreichischer Blasmusikverband	Erhaltung der Kapellen	80.000
				Bundesarbeitsgemeinschaft „Österreichischer Volkstanz“	Volkstumsarbeit	40.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		107.000
				Summe Post 7662...		292.000
			7663 Österreichisches Volksliedwerk	Österreichisches Volksliedwerk	Erwachsenenbildung	150.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7664/901 Kroatischer Kulturverband	Präsidium der Bürgermeister- und Vizebürgermeisterkonferenz der kroatischen und gemischtsprachigen Gemeinden Kroatischer Kulturverein Burgenland	Erwachsenenbildung	250.000
					Erwachsenenbildung	200.000
					Summe Post 7664/901 ...	450.000
			7664/902 Kärntner Slowenen	Rat der Kärntner Slowenen	Erwachsenenbildung	384.000
				Zentralverband Slowenischer Organisationen in Kärnten	Erwachsenenbildung	384.000
					Summe Post 7664/902 ...	768.000
			7665 Volkstumspflege (Internationale Veranstaltungen)	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		46.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7666 Kurse für Medienverbund	Prof. Dr. Marian Heitger *)	Forschungsauftrag, ORF-Lehrgang „Richtiges Deutsch“	30.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		113.400
					Summe Post 7666 ...	143.400
			7667 Ausbildung von Erwachsenenbildnern	Bundesgemeinschaft für katholische Erwachsenenbildung in Österreich	Phasengerechte Erziehung	30.000
				Volkshochschule Wien-Nord	Zertifikatslehrgang	28.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		15.000
					Summe Post 7667 ...	73.000
			7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Österreichischer Schachbund	Schachturniere	120.000
				Wiener katholische Akademie	Erwachsenenbildung	40.000

*) Wäre bei einer Post 768. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Bundesarbeitsgemeinschaft für katholische Erwachsenenbildung in Österreich	Vorträge, Seminare, Kurse	260.000
				Kärntner Bildungswerk	Seminare Elternbildung	30.000
				Alpenländischer Kulturverband „Südmark“	Programmgestaltung zur Erwachsenenbildung	100.000
				Institut für Erwachsenenbildung	Erwachsenenbildung	140.000
				Verband der Kriegsblinden Österreichs	Hörbücherei	100.000
				Zentralbibliothek	Bücherei	80.000
				Österreichischer Naturschutzbund	Ausstellung — Naturschutz in Österreich	100.000
				Haus Kudlich — Volkshochschule	Erwachsenenbildung	30.000
				Burgenländische Volkshochschule für politische Bildung	Politische Bildung — Das Eisenstädter Seminar	25.000
				Österreichischer Alpenverein	Aufgaben der politischen Bildungsarbeit	29.200
				Evangelisches Jugendwerk in Österreich		40.800
				Österreichische Jugendbewegung		130.200
				Katholisches Jugendwerk Österreichs		240.800

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Österreichische Kinderfreunde	Aufgaben der politischen Bildungsarbeit	115.000
				Österreichische Kolpingsfamilie		22.900
				Mittelschülerkartellverband		24.900
				Touristenverein „Die Naturfreunde“		49.200
				Pfadfinder Österreichs		40.800
				SPÖ — Sozialistische Jugend		120.400
				Verband sozialistischer Mittelschüler		24.900
				Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft *)	Erwachsenenbildung	188.442
				Institut für empirische Sozialforschung	Untersuchungen über Lese- gewohnheiten	50.000
				Dr. Julius Morel ***)	Forschungsprojekt Leseverhalten	30.000
				Institut für Geschichte der Arbeiterbewegung	Publikation: Die Eingliederung Österreichs in das Deutsche Reich	40.000
				Österreichischer Bundesverlag **)	Zeitschrift: Erwachsenenbildung in Österreich	510.000
				Volksbildungsheim Retzhof	Steirische Akademie	30.000

*) Wäre bei einer Post 7320 zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei einer Post 768./769. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Österreichischer Arbeitskreis für aktive Freizeitgestaltung	Erwachsenenbildung	20.000
				Arbeitsgemeinschaft katholischer Verbände	Erwachsenenbildung	30.000
				Österreichisches China-Forschungsinstitut	Erwachsenenbildung	20.000
				Österreichische Volkswirtschaftliche Gesellschaft Wien	Erwachsenenbildung	20.000
				Verband österreichischer Volksbüchereien	Bücher	26.807
				Österreichisches College	Europäisches Forum Alpbach	80.000
				3. Steirische Volksbildungswoche	Erwachsenenbildung für steirische Volksbildungswoche	20.000
				Institut für Wissenschaft und Kunst	Erwachsenenbildung	40.000
				Wiener Volksbildungswerk	Personalkosten	100.000
				Volksbildungsheim Sarns	Erwachsenenbildung	120.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		365.000
					Summe Post 7679/901 *) ...	3,554.349

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 31.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7679/902 Ring Österreichischer Bildungswerke	Ring Österreichischer Bildungswerke	Erwachsenenbildung	*) 7,526.500
			7679/903 Arbeitsgemeinschaft der Volksbildungsheime Österreichs	Arbeitsgemeinschaft der Volksbildungsheime Österreichs	Büchereien zur Erwachsenenbildung	3,800.000
			7679/904 Verband Österreichischer Volksbüchereien	Verband Österreichischer Volksbüchereien	Personal, Büchereien	4,261.000
			7679/905 Österreichisches Borromäuswerk	Österreichisches Borromäuswerk	Büchereien	2,160.000
			7679/906 Österreichischer Gewerkschaftsbund	Österreichischer Gewerkschaftsbund	Büchereien	*) 928.200
			7679/907 Volksbüchereien	Bücherei Vorarlberg	Ausstattung	30.000
				Städtische Büchereien der Gemeinde Wien **)	Ausstattung	1,520.000
				Bücherei Wiener Neustadt	Büchereien	60.000
				Bücherei Krems	Büchereien	25.000
				Bücherei St. Pölten	Büchereien	30.000
				Bildungshaus Deutsch Feistritz	Büchereien	20.000

*) Im Rechnungsabschluß 1972 ist bei Post 7679/901 nur ein Betrag von 3,152.549 S ausgewiesen. Der Unterschied zu dem Betrag von 3,554.349 S ist auf Fehlbuchungen bei den Posten 7679/902 (321.800 S) und 7679/906 (80.000 S) zurückzuführen.

**) Wäre bei einer Post 7304 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7679/907 Volksbüchereien	Verein „Zentral Bibliothek“ Volksbücherei Klaus Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Kollektivvertragliche Verpflichtung Bücherei	80.000 40.000 2,395.415
					Summe Post 7679/907 ...	4,200.415
			7679/908 Verband Österreichischer Volkshochschulen	Verband Österreichischer Volkshochschulen	Bildungsreisen, Erwachsenenbildung	11,700.000
			7679/909 Kirchliches Bibliothekswerk Wien	Kirchliches Bibliothekswerk der Erzdiözese Wien	Bücherei	140.000
			7679/910 Verein von Kultur- und Bildungszentren im Burgenland	Verein zur Planung, Errichtung und Erhaltung von Kultur und Bildungszentren im Burgenland	Investitionen *)	500.000
			7679/911 Konferenz der Erwachsenenbildung Österreichs	Österreichische Anzeigengesellschaft **)	Erwachsenenbildung	1,500.000

*) Wäre bei Posten 770. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei Posten 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

3 Subventionsbericht 1972

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7681 Stipendien für Erwachsenenbildung	Verschiedene Einzelpersonen im Rahmen des Verbandes österreichischer Volkshochschulen Dr. Herbert Grau Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Stipendien	42.000
					Stipendium Stipendien	48.000 91.500
					Summe Post 7681 ...	181.500
			7682 Ausbildung von Volksbibliothekaren	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		8.000
			7699 Sonstige private Haushalte	Verschiedene Preisträger Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Förderungspreis für Erwachsenenbildung	100.000 6.000
					Summe Post 7699 ...	106.000
			7704/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Gemeinde Andorf *) Stift Reichersberg Bücherei Solbad Hall *) Bücherei Landeck Evangelisches Pfarramt Großpetersdorf	Ausbau des Mehrzweckraumes Ausbau des Bildungszentrums Ausbau der Stadtbücherei Ausbau der Bücherei Ausbau des Bildungszentrums	50.000 100.000 40.000 20.000 70.000

*) Wäre bei einer Post 7354/200 zu verrechnen gewesen.

34

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungs- ausgaben	7704/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Jesuitenkolleg Lainz	Ausbau des Bildungshauses	40.000
				Institut für Erwachsenenbildung	Ausbau des Institutes	200.000
				Ring österreichischer Bildungswerke	Ausbau des Sekretariats	35.000
				Bücherei Hartberg	Ausbau der Bücherei	40.000
				Österreichischer Arbeitersängerbund	Ausbau des Bundessekretariates	20.000
				Bücherei Ebensee	Ausbau der Bücherei	50.000
					Summe Post 7704/901 ...	665.000
			7704/903 Evangelische Kirche AB	AB. Evangelische Superintendentur Wien	Ausbau des Superintendialgebäudes	1,500.000
			7704/904 Verband österreichischer Volkshochschulen (IF)	Verband österreichischer Volkshochschulen	Ausbau des Volkshochschulheimes	700.000
			7708/001 Zuschüsse für Investitionsgüter	Pfarramt Wulkaprodersdorf Passionsspiele Thiersee Pädagogischer Verlag Leykam *)	Ausgestaltung von Räumen Laienspielwesen und Investitionen Erwachsenenbildung in dieser Zeit, Publikation	20.000 100.000 51.000

*) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12216 Erwachsenenbildung; Förderungsausgaben	7708/001 Zuschüsse für Investitionsgüter	Verein Bildungszentrum Retzhof	Ausbau der Bücherei	80.000
				Verein österreichisches jüdisches Museum in Eisenstadt	Ankauf von Einrichtungsgegenständen	20.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		28.000
					Summe Post 7708/001 ...	299.000
			7708/002 Zuschüsse für Lehrmittel	Verband österreichischer Volkshochschulen	Lehrmittel	500.000
				Katholische Sozialakademie	Fachbücherei	20.000
				Tiroler Volksbildungskurse	Lehrmittel	40.000
				Arbeitsgemeinschaft der Volkshochschule Laa an der Thaya	Videorecorder	34.100
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		73.254
					Summe Post 7708/002 ...	667.354
					Summe 1/12216 ...	46,452.718

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12225 Sportförderung; Förderungsausgaben (D)	2564 Gemeinnützige Einrichtungen	Österreichische Turn- und Sportunion Österreichischer Sportfliegerclub Eisenstadt	Darlehen zum Ausbau der Sportanlage Wien-Mauer	200.000
					Darlehen zur Anschaffung von Fluggerät	50.000
					Summe 1/12225 ...	250.000
		1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7661/001 Österreichische Dachverbände-Administration	Allgemeiner Sportverband Österreichs ASKÖ Bundesleitung Österreichische Turn- und Sportunion	Zuschüsse für die Administration	100.000
						100.000
						100.000
					Summe Post 7661/001...	300.000
			7661/002 Österreichische Fachverbände-Administration	Österreichischer Bundessportfachrat Amateurboxverband Amateurringerverband	Zuschüsse für die Administration	50.000
						22.900
						26.300

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7661/002 Österreichische Fachverbände-Administration	Österreichischer Basketballverband	Zuschüsse für die Administration	37.500
				Österreichischer Castingverband		25.800
				Österreichischer Eislaufverband		37.500
				Bund österreichischer Eisschützen		31.500
				Österreichischer Fechtverband		22.900
				Österreichischer Gewichtheberverband		37.500
				Österreichischer Handball- und Faustballverband		45.900
				Österreichischer Judo- verband		28.600
				Österreichischer Leichtathletikverband		45.900
				Österreichische Rad- sportkommission		40.300
				Österreichischer Rodelverband		21.300
				Österreichischer Ruderverband		22.900
				Österreichischer Eishockeyverband		30.200
				Österreichischer Hockeyverband		26.300

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7661/002	Österreichischer Schibobverband	Zuschüsse für die Administration	21.300	
			Österreichische Fachverbände-Administration	Verband österreichischer Schwimmvereine		45.900	
				Österreichischer Sportkeglerbund		30.200	
				Österreichischer Tennisverband		25.000	
				Österreichischer Fachverband für Turnen		45.900	
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		178.400	
				Summe Post 7661/002 ...	900.000		
			7661/003	Österreichische Bundessportorganisation-Administration	Österreichische Bundessportorganisation	Zuschuß für Administration	300.000
			7663	Olympische Winter- und Sommerspiele	Österreichisches Olympisches Comité	Zuschuß für die Administration	1,800.000
			7664	Österreichischer Schiverband	Schiclub Hinterstoder	Österreichische Alpine-Schmeisterschaften 72	20.000
Ski-Club Badgastein	Silberkrugrennen	50.000					
Organisationskomitee der internationalen Salzachtal-Skiwoche	Internationale Salzachtal-Skiwoche	20.000					

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs-ausgaben	7664 Österreichischer Schiverband	Österreichischer Schiverband	Zur Bedeckung internationaler Veranstaltungen, Verwaltungsaufwand	800.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		100.000
					Summe Post 7664 ...	990.000
			7665 Flugsport	Österreichischer Aero-Club	Verwaltungs- und Sachaufwand	2,000.000
				Innsbrucker Segelfliegervereinigung	Zuschuß für Segelflugzeuge *)	24.300
				Wiener Luftfahrerverband	Segelflugzeug *)	77.000
				Steirische Motorflug-Union	Kunstflugmaschine *)	32.000
				Kärntner Luftfahrerverband	Schulflugzeug *)	90.000
				Union Sportfliegerclub Wörschach	Segelflugzeug *)	29.400
				Union Sportfliegerclub Wien	Motorsegler *)	22.000
				Motorflugunion Wien	Reparatur eines Motorflugzeuges	22.000
				ASKÖ Zivilluftfahrer-Schule	Segelflugzeug *)	114.500

*) Wäre bei Posten 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7665 Flugsport	Niederösterreichischer Fallschirmspringerclub	Fallschirme	45.000
				Österreichische Segelfliegergruppe Schärding	Segelflugzeug *)	21.200
				ESV Innsbruck	Hochleistungssegler *)	110.000
				Werkverein Pengg, Segelfliegergruppe	Segelflugzeug *)	20.000
				Flugsportverein Arnoldstein-Nötsch	Segelflugzeug *)	20.000
				Union Sportfliegerclub Ponitz-Güssing	Motorflugzeug *)	26.200
				Fliegerclub „Alpenland“	Motorflugzeug *)	20.000
				ASKÖ-Fliegergruppe	Schulflugzeug *)	90.000
				Österreichischer Sportflieger-Club	Grundüberholung eines Motorflugzeuges	26.850
				ASKÖ Modell- und Flugsportverband	Schulflugzeug *)	30.000
				SFC „Kondor“	Segelflugzeug *)	20.000
				ASKÖ Oberösterreich, Sparte Segelflugzeug	Schleppflugzeug *)	20.000
				Werkssportclub Kaprun	Instandsetzung eines Motorseglers	26.850
				Fliegerclub Meteor	Schuldentilgung nach Flugzeugankauf	40.000
				Steirischer Luftfahrerverband	Segelflugzeug *)	175.000
				ASKÖ-ATSV Linz	Betriebsgebäude *)	100.000

*) Wäre bei Posten 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7665 Flugsport	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		375.100
					Summe Post 7665 ...	3,577.400
			7666 Pferdesport	Österreichische Campagnereitergesellschaft	Beitrag zum Verwaltungs- und Sachaufwand	300.000
			7667 Österreichischer Versehrtensportverband	Österreichischer Versehrtensportverband	Beschickung und Durchführung internationaler Veranstaltungen	100.000
			7671 Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau	Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau	Beitrag zum Verwaltungsaufwand	520.000
			7672 Österreichisches Institut für Sportmedizin	Österreichisches Institut für Sportmedizin	Beitrag zum Verwaltungsaufwand	375.000
			7674/007 80 Jahre ASKÖ	Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur Österreichs	Veranstaltungen anlässlich des 80jährigen Bestandsjubiläums	600.000
			7674/008 ASVÖ-Bundessportfest	Allgemeiner Sportverband Österreichs	Internationales Wintersportfest 72	270.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7674/010 Schwimmeuropameisterschaften 1974	Verband österreichischer Schwimmvereine	Vorbereitung der Schwimmeuropameisterschaft 74	450.000
			7674/011 ARGE-Wasserrettungswesen	ARGE Österreich Wasserrettungswesen	Durchführung von Lehrgängen	80.000
			7674/012 Olympiakaktion 1972	Olympiakaktion Sapporo 72	Olympische Winterspiele, Sapporo 72	135.000
				Studentenlager München	Unterstützungsbeitrag	23.400
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		33.127
					Summe Post 7674/012 ...	191.527
			7674/099 Sonstige Großveranstaltungen	Judo-Landesverband Oberösterreich	Internationales Europa-Turnier 72	30.000
				Österreichische Radsporkommission	Österreichrundfahrt 1972	46.250
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		51.250
					Summe Post 7674/099 ...	127.500

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7678 Zinsenzuschüsse	Union SFC Eisenstadt	Zuschuß für Darlehensrückzahlung	35.000
			7679/901 Nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	UBSC Radio Koch	Europacup 1972	100.000
				Wissenschaftliche Gesellschaft für Leibeserziehung und Sport	25 Jahre Bundesamt für Leibes- übungen, Jubiläum	60.000
				Verband der Jagd- und Wurftauben- schützen Österreichs	Weltmeisterschaftsteilnahme	27.750
				Österreichischer Bobverband	Internationale Veranstaltungen 1972	49.490
				Eislaufverband	Welt- und Europameisterschafts- teilnahme 1972, Juniorenmeister- schaften	80.500
				Verband österreichi- scher Schwimm- vereine	Europacupteilnahme 1972, Turnier der Nationen	180.375
				Österreichischer Tischtennisverband	Weltmeisterschaftsteilnahme	56.715
				Österreichischer Hockeyverband	Internationale Wettkämpfe	55.500
				Österreichische Turn- und Sport- Union	Trainingskosten, Wettkampfkosten	60.000
				Naturfreunde Österreichs	Zuschuß für Gehaltsrefundierungen Prof. Moravec; Anden-Expedi- tion, Pamir-Expedition	135.000

44

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Österreichischer Handball- und Faustballbund	Internationales Turnier	90.500
				Österreichischer Basketballverband	Beschickung internationaler Veranstaltungen	71.225
				Österreichischer Turnerbund	Schulmieten für Bundesturnfest, Jugendarbeit	20.000
				Österreichische Journalistengewerkschaft	Sportpressefest	40.000
				ASKÖ Bund	Beitrag zum Verwaltungs- und Sachaufwand	30.000
				Österreichische Wasserrettung	Beitrag zum Verwaltungs- und Sachaufwand	30.000
				Österreichischer Fechtverband	Weltmeisterschaftsvorbereitung	175.200
				Österreichischer Ruderverband	Europameisterschafts- und Weltmeisterschaftsteilnahme	83.735
				Österreichischer Schützenbund	Europameisterschaftsteilnahme	56.425
				Bund österreichischer Eisschützen	Österreichische Meisterschaften	55.500
				Österreichischer Amateur Tanzsportverband	Weltmeisterschafts- und Europameisterschaftsteilnahme	38.925
				Österreichischer Amateurringerverband	Weltmeisterschafts- und Europameisterschaftsteilnahme	65.675
				Österreichischer Badmintonverband	Weltmeisterschafts- und Europameisterschaftsteilnahme	49.950

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Österreichischer Sportkeglerverband	Weltmeisterschafts- und Europameisterschaftsteilnahme	49.950
				Österreichischer Rodelverband	Weltmeisterschafts- und Europameisterschaftsteilnahme	53.190
				Österreichischer Seglerverband	Weltmeisterschafts- und Europameisterschaftsteilnahme	71.000
				Österreichischer Leichtathletikverband	Europameisterschaftsteilnahme	246.000
				Österreichischer Judoverband	Weltmeisterschafts- und Europameisterschaftsteilnahme	60.000
				Österreichischer Eishockeyverband	Weltmeisterschafts- und Europameisterschaftsteilnahme	58.735
				Österreichischer Turniersportverband	Weltmeisterschafts- und Europameisterschaftsteilnahme	41.365
				Österreichischer Gewichtheberverband	Weltmeisterschafts- und Europameisterschaftsteilnahme	52.700
				Österreichischer Volleyballverband	Weltmeisterschafts- und Europameisterschaftsteilnahme	34.225
				Österreichischer Fachverband für Turnen	Weltmeisterschafts- und Europameisterschaftsteilnahme	36.450
				Österreichische Rad-sportkommission	Weltmeisterschafts- und Europameisterschaftsteilnahme	71.690
				Österreichischer Paddelsportverband	Weltmeisterschafts- und Europameisterschaftsteilnahme	70.965
				Österreichischer Amateurboxsportverband	Weltmeisterschafts- und Europameisterschaftsteilnahme	47.000
				Wiener Leichtathletikverband	Österreichische Mannschaftsmeisterschaften 72	30.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

46

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	ATSV Mounier Wels	Europacup Teilnahme	35.000
				Österreichische Wasserrettung, Landesleitung Kärnten	Ankauf von Tauchgeräten *)	30.000
				Österreichischer Tennisverband	Internationale Beschickungen und österreichische Meisterschaften 72	28.000
				Union BSC Wienerberger Baustoffe	Teilnahme am Basketballeuropacup der Meister 1972	40.000
				Klagenfurter Athletiksport-Club	Jugendförderung	50.000
				ARGE Eishockey EM-WM 73	Eishockey-EM 73	200.000
				Österreichischer Golfverband	Internationale Beschickung und österreichische Meisterschaften 72	58.735
				Oberösterreichischer Luftfahrerverband	Schulmaschine *)	100.000
				USC Landhaus	Europacup-Teilnahme 72	20.000
				ATSE-Longlife Graz	Internationale Veranstaltung 72	30.000
				Verband alpiner Vereine	Internationale Veranstaltung im Ausland	20.000
				ASKÖ-Landesverband Wien	Internationale Wiener Sporttage 72	20.000
				ASV-Linz	Österreichische Meisterschaften 72	24.450
				Reichsbund für Turnen und Sport	Jubiläums-Sportfest 72	20.000
				Österreichischer AERO-Club	Fallschirmspringer-WM 72	50.000
				Pastoralamt der Erzdiözese Wien	Sport und Seelsorge 72	55.000

*) Wäre bei Posten 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Tauchsportverband Österreichs	Internationale Veranstaltungen	43.500
				Österreichische Campagnereiter- gesellschaft	Kauf eines Olympiapferdes *)	60.000
				Katholisches Jugend- werk Österreichs	Administration und sportliche Aktivitäten	70.000
				Tiroler Himalaya- Expedition	Expedition	20.000
				Österreichische Karakorum- Himalaya-Expedition	Expedition	20.000
				ARBÖ-Automobil und Radfahrer Bund Österreichs	Radfernfahrt München-Wien	30.000
				SC Hakoah	Maccabiade	20.000
				Österreichischer Bogenschützen- verband	Weltmeisterschaftsteilnahme	27.000
				Österreichischer Schibobverband	Weltmeisterschaftsteilnahme	53.500
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		481.095
					Summe Post 7679/901 ...	4,142.015

*) Wäre bei Posten 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte, und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7679/902 ASVÖ **)	Allgemeiner Sportverband Österreichs	Olympiavorbereitung 1972 und internationale Wettkämpfe	500.000
			7679/903 ASKÖ **)	Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur Österreichs	Administration zur Aufrechterhaltung des Sekretariatsbetriebes	500.000
			7679/904 Österreichische Turn- und Sportunion **)	Österreichische Turn- und Sportunion	Durchführung der sportlichen Aufgaben	500.000
			7680 Sportliche Schulversuche — Wettkampfteilnahme	Verein zur Förderung des Sportrealgymnasiums *)	Trainingshaus Teneriffa, Unterstützung für Sportklasse	25.354
				Verein Trainingszentrum für Jugendliche *)	Fahrten zu den Trainingszentren	35.000
				Schüler der Hauptschule Lilienfeld	Zuschuß für Schulversuch-Förderung von Schitalenten	40.000
				Elternvereinigung des Bundesgymnasiums und Bundesrealgymnasiums Eisenstadt *)	Unterstützungsbeitrag für Sportgymnasium, Beschickung von Wettkämpfen	20.000
				Schüler des Realgymnasiums für Schisportler Stams	Sportliche Ausbildung der Schüler	320.000

*) Wäre bei einer Post 766./767. zu verrechnen gewesen.

**) Darüber hinaus sind auch bei anderen Posten des gleichen Ansatzes Subventionen an die drei Verbände verrechnet.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

+ Subventionsbericht 1972

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungs- ausgaben	7680 Sportliche Schulversuche — Wettkampfteilnahme	Schüler des musisch-pädagogischen Realgymnasiums Wr. Neustadt Schüler der Schihauptschule Schladming	Ankauf von Sportgeräten und Wintersportbekleidung Sportförderung für Wettkämpfe Summe Post 7680 ...	32.955 30.245 <hr/> 503.554
			7699 Sonstige private Haushalte	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		<hr/> 200.000
			7705/001 Österreichischer Sportstättenplan — Sporthallen (IF)	Bischöfliches Ordinariat ASKÖ Wollanig Gemeinde Heiligenkreuz *) Arbeiter Turn- und Sportverein SV-Villach, Sektion Tennis Reitgemeinschaft Linz-Ebelsberg Union Neuhofen Österreichische Turn- und Sportunion	Turnhalle Sporthalle Mehrzweckhalle Turnhallenbau Tennishalle Ausbau der Reithalle Errichtung einer Turnhalle Judohalle Graz, Turnhalle Deutsch-Wagram und Mehrzweckhalle Altgasse	150.000 25.000 100.000 240.000 50.000 200.000 100.000 440.000

*) Wäre bei einer Post 7355/2.. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7705/001 Österreichischer Sportstättenplan — Sporthallen (IF)	Allgemeiner Turnverein Bad Hall	Ausbau der Turnhalle	50.000
				Tennisklub Innsbrucker EV	Tennishalle	200.000
				Stadtgemeinde Zistersdorf *)	Turnhalle	200.000
				Kollegium Kalksburg	Sporthalle	250.000
					Summe Post 7705/001 ...	2,005.000
			7705/002 Österreichischer Sportstättenplan — Sportschwimmbäder (IF)	Gemeinde Tannheim*)	Hallenbad	170.000
				Stadtgemeinde Horn *)	Hallenbad	150.000
				Gemeinde Neuhofen *)	Traglufthallenbad	200.000
				Marktgemeinde Kötschach-Mauthen *)	Hallenbad	200.000
					Summe Post 7705/002 **) ...	720.000
			7705/003 Österreichischer Sportstättenplan — Kunsteisbahnen ***) (IF)	Vorarlberger Kunsteisbahn in Lustenau	Kunsteisbahn	236.000

*) Wäre bei einer Post 7355/2.. zu verrechnen gewesen.

**) Siehe Fußnote *) auf Seite 53.

***) Wären bei einer Post 7709 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7705/003 Österreichischer Sportstättenplan — Kunsteisbahnen **) (IF)	Wr. Neustädter Eislaufverein	Kunsteisbahn	300.000
				Salzburger Eislaufverein	Kunsteisbahn	100.000
					Summe Post 7705/003 ...	636.000
			7705/004 Österreichischer Sportstättenplan — Sonstige Sportstätten ***) (IF)	Turnverein St. Veit/Glan	Sportanlage	100.000
				SC Roter Husar Eisenstadt	Tribünenanlage im Lindenstadion	500.000
				ASKÖ-Landesverband Tirol	Sportanlage	140.000
				Österreichischer Hockeyverband	Ausbau des Hockeystadions	250.000
				Allgemeiner Sportverband Österreichs	Ausbau der Umkleidekabinen des LASK, SAK 1914; Waldstadionverein Feldkirch, Errichtung des Sekretariats	325.000
				Union St. Georgen	Ausbau der Sportanlage	40.000
				Gemeinde Lenzing *)	Sportanlage	200.000
				Badner AC	Hochsprunganlage	25.000
				Stadt Scheibbs *)	Sportanlage	75.000
				Ländlicher Reit- und Fahrverein, St. Veit an der Glan	Reitanlage	40.000
				Schützenverein Egg	Errichtung eines Schießstandes	25.000
				Klagenfurter Leichtathletikclub	Kunststoffbelag im Stadion	300.000

*) Wäre bei einer Post 7353/2.. zu verrechnen gewesen.

**) Wären bei einer Post 7709 zu verrechnen gewesen.

***) Wären zum Teil bei einer Post 7709 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7705/004 Österreichischer Sportstättenplan — Sonstige Sportstätten (IF)	Gemeinde Kaprun *)	Sportanlage	250.000
				Polizeisportverein Wien	Instandsetzung Kaisermühlen	40.000
				UTC Fischer Ried	Tennishalle Ried	250.000
				Wiener Arbeiter Turn- und Sportverein	Ersatzturnhalle	200.000
				Gemeinde Neutal *)	Sportanlage	200.000
				Gemeinde Götzis *)	Großsportanlage	236.000
				Tennisklub Kitzbühel	Tennisstadion	150.000
				ATSV Linz, Sektion Tennis	Tennishalle	100.000
				Linzer Ruderverein Ister	Ruderschule	200.000
				Marktgemeinde Groß-Weikersdorf **)	Schwimmbad	20.000
				Kajak Verein	Bootshausbau	100.000
				Athletenklub Hermann	Sportanlage	40.000
				Tennisklub Bad Aussee	Sportanlage	95.000
				Gemeinde Piesting-Hernstein *)	Sportzentrum	50.000
				Ruderverein Normannen	Bootschule	50.000
				Klosterneuburg Österreichische Turn- und Sport Union West-Wien	Vereinsheim	70.000

*) Wäre bei einer Post 7359/2.. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 7355/2.. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7705/004 Österreichischer Sportstättenplan — Sonstige Sportstätten (IF)	Österreichische Turn- und Sportunion	Fliegerschule Niederöblarn, Sportanlage Taxham und Reichenau	270.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		10.000
					Summe Post 7705/004 *) ...	4,351.000
			7705/009 Hallenbad Tamsweg	Marktgemeinde Tamsweg **)	Hallenbad	185.000
			7705/011 Postsportverein Wien	Postsportverein Wien	Großsportanlage Hernals	500.000
			7705/013 Hallenbad Admont	Marktgemeinde Admont **)	Hallenbad	200.000
			7705/015 Kunsteisbahn Steyr	Magistrat der Stadt Steyr ***)	Kunsteisbahn	200.000
			7705/016 Hallenbad Millstatt	Marktgemeindeamt Millstatt **)	Hallenbad	100.000
			7705/017 Mehrzweckhalle Wels	Magistrat der Stadt Wels **)	Mehrzweckhalle	250.000

*) Im Rechnungsabschluß 1972 ist bei Post 7705/002 ein Betrag von 970.000 S ausgewiesen. Die Differenz von 250.000 S ist auf eine Fehlbuchung zurückzuführen und wurde auf Post 7705/004 richtiggestellt.

**) Wäre bei einer Post 7355/2.. zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei einer Post 7359/2.. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7705/018 Mehrzweckhalle Tulln	Messe AG, Tulln **)	Ausbau der Mehrzweckhalle	200.000
			7705/019 Hallenbad SV Trieben	Gemeinde Trieben *)	Hallenbad	185.000
			7705/020 Hallenbad Altenmarkt/Pongau	Marktgemeinde Altenmarkt *)	Hallenbad	200.000
			7705/021 Hallenbad Fulpmes	Turn- und Sportverein Fulpmes	Hallenbad	150.000
			7705/022 Hallenbad Perg	1. Perger Schwimmverein	Hallenbad	200.000
			7705/023 Hallenbad Baden	Stadtgemeinde Baden *)	Hallenbad	200.000
			7705/024 Hallenbad Wr. Neustadt	Stadt Wr. Neustadt *)	Hallenbad	300.000
			7705/025 Kunsteisbahn Baden	Gesellschaft der Freunde Badens	Kunsteisbahn ***)	150.000
			7705/026 Kunsteisbahn Leoben	SV Leoben	Kunsteisbahn ***)	200.000

*) Wäre bei einer Post 7355/2.. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 7485 zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei einer Post 7709 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12226 Sportförderung; Förderungsausgaben	7705/027 Kunsteisbahn Kapfenberg	Stadt Kapfenberg *)	Kunsteisbahn	200.000
			7705/028 Kunsteisbahn Bruck/Mur	Stadtgemeinde Bruck/Mur *)	Kunsteisbahn	185.000
			7705/030 ASKÖ Salzburg, Sportzentrum Hallein	ASKÖ Salzburg	Landessportzentrum Hallein	350.000
			7705/031 ASKÖ Steiermark, Sportzentrum Graz-Eggenberg	ASKÖ Steiermark	Sportzentrum Eggenberg	360.000
			7705/032 Allgemeiner Turnverein Graz, Sporthalle	ATV Graz	Sporthalle	450.000
			7705/033 Österreichische Turn- und Sportunion, Steiermark, Hallenbad Graz	Österreichische Turn- und Sportunion, Steiermark	Hallenbad	360.000
					Summe 1/12226 ...	30,098.996

*) Wäre bei einer Post 7359/2.. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungsausgaben	7661/901 Österreichische Alpenvereinsjugend	Österreichische Alpenvereinsjugend	Bundesjugendplan	383.542
			7661/902 Evangelisches Jugendwerk	Evangelisches Jugendwerk in Österreich	Bundesjugendplan	535.908
			7661/903 Österreichische Gewerkschaftsjugend	Österreichischer Gewerkschaftsbund	Bundesjugendplan	1,683.907
			7661/904 Österreichische Jugendbewegung — Junge Generation	Österreichische Jugendbewegung	Bundesjugendplan	1,581.454
			7661/905 Österreichisches Jungvolk	Österreichische Jugendbewegung	Bundesjugendplan für Jungvolk	128.723
			7661/906 Katholische Jugend Österreichs	Katholische Jugend Österreichs	Bundesjugendplan	1,683.907
			7661/907 Katholische Jungschar Österreichs	Katholisches Jugendwerk Österreichs	Bundesjugendplan für katholische Jungschar	1,479.001
			7661/908 Sozialistische Kinderbewegung — Kinderfreunde Österreichs	Österreichische Kinderfreunde	Bundesjugendplan	1,510.525

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7661/909 Österreichische Kolpingfamilie	Österreichische Kolpingfamilie	Bundesjugendplan	300.791
			7661/910 Mittelschülerkartell- verband	Mittelschülerkartell- verband	Bundesjugendplan	327.062
			7661/911 Naturfreundejugend in Österreich	Touristenverein „Die Naturfreunde“	Bundesjugendplan	383.542
			7661/912 Pfadfinder Öster- reichs	Pfadfinder Österreichs	Bundesjugendplan	535.908
			7661/913 Österreichischer Pfadfinderbund	Österreichischer Pfad- finderbund	Bundesjugendplan	232.489
			7661/914 Sozialistische Jugend Österreichs	SPÖ — Sozialistische Jugend Österreichs	Bundesjugendplan	1,581.454
			7661/915 Verband Marianischer Studentenkongrega- tionen	Verband Marianischer Studentenkongrega- tionen	Bundesjugendplan	131.350
			7661/916 Verband Sozialistischer Mittelschüler	Verband Sozialistischer Mittelschüler	Bundesjugendplan	327.062
			7661/917 Bund Europäischer Jugend Österreichs	Bund Europäischer Jugend Österreichs	Bundesjugendplan	131.350

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungsausgaben	7661/918 Österreichische Jungarbeiterbewegung	Österreichische Jungarbeiterbewegung	Bundesjugendplan	197.025
			7661/999 Österreichischer Bundesjugendring	Österreichischer Bundesjugendring	Bundesjugendplan	925.000
			7662 Institut für Jugendkunde und ähnliche Einrichtungen	Österreichisches Institut für Jugendkunde	Forschungsprojekt, Arbeitsvorhaben	365.000
			7664 Bilateraler Jugendaustausch	Chorherrnstift St. Florian	2. Konzertreise der St. Florianer Sängerknaben	20.000
				Kammerchor des Realgymnasiums für Studierende der Musik	Konzertreise in die USA	20.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		84.000
					Summe Post 7664 ...	124.000
			7665 Sonstige Jugendgemeinschaften	Freiheitliche Partei Österreichs John F. Kennedy Haus, Jugendzentrum	Jugenderziehungsaufgaben des Ringes freiheitlicher Jugend Dokumentation der Jugendarbeit	200.000 130.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7665 Sonstige Jugend- gemeinschaften	Österreichischer Bauorden	Betreuung von Baustellen	25.000
				Österreichischer Bundesverband für Schulspiel, Jugend- und Amateurtheater	Jugendprogramm	40.000
				Österreichische Liga der Vereinten Nationen	Jugendarbeit	60.000
				Freie österreichische Jugend	Organisationsarbeit 1972	20.000
				Kulturreferat der Stadt Wolfsberg *)	Durchführung der Jugendkultur- woche	20.000
				Österreichischer Blasmusikverband	Österreichische Jugendkapellen am internationalen Jugend- orchesterfestival	50.000
				Touristenverein „Die Naturfreunde“	Internationale Jugendkonferenz aller Naturfreundeorganisationen	24.000
				Katholisches Jugend- werk Österreichs	Aktion „Miteinander Leben“	90.000
				Zeitschrift „Fanale der Zeit“	Für staatsbürgerliche Jugend- erziehung	20.000
				Österreichische Naturschutzjugend	Jugendpflegerische Arbeiten	93.000
				Präsidentenkonferenz der Landwirtschafts- kammern Österreichs	Landjugendfragen	100.000

*) Wäre bei einer Post 7304 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

60

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungsausgaben	7665 Sonstige Jugendgemeinschaften	Musisches Heim Mauterndorf, Lungau Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Bildungsprogramm	20.000
						165.000
					Summe Post 7665 ...	1,057.000
			7704/002 Jugendherberge Graz	Österreichischer Jugendherbergsring	Neubau der Jugendherberge Graz	1,295.000
			7704/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen *)	Österreichische Kinderfreunde	Heimbauten und Ausstattung von Jugendheimen	215.000
				Österreichische Jugendbewegung	Heimbauten und Ausstattung von Jugendheimen	150.000
				Freiheitliche Partei Österreichs	Adaptierung und Ausstattung von Jugendheimen	150.000
				Österreichische Gesellschaft für internationale Jugendbegegnung	Bau und Ausstattung von Jugendheimen	100.000
				Kolpingfamilie Poysdorf	Ausgestaltung des Kolpinghauses	25.000

*) Je nach Förderungszweck wären die einzelnen Subventionen wie folgt zu verrechnen gewesen:
bei Posten 7700 für Grund und Boden,
bei Posten 7703 für sonstige Grundstückseinrichtungen,
bei Posten 7704 für Gebäude,
bei Posten 7708 für sonstige Anlagen (Inventar).

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7704/901 Nicht einzeln bezeich- nete Subventionen *)	Pfadfindergruppe Mistelbach	Errichtung eines Pfadfinderheimes	50.000
				Pro Juventute Österreichischer Pfadfinderbund	Kinderdorfprojekt Ausgestaltung des Pfadfinderheimes in Wien	25.000 20.000
				Musisches Heim Mauterndorf	Ergänzung des Inventars	30.000
				Kinderdorf Pötsching	Ausgestaltung von Kinderdorfhäusern	25.000
				Österreichischer Jugendherbergsverband	Neubau der Jugendherberge Steinbrunn	20.000
				St. Martin bei Rosegg	Ausbau des Jugendheimes	30.000
				Österreichische Naturschutzjugend, Landesgruppe Oberösterreich	Ausbau eines Heimes	25.000
				Freiheitliche Partei Österreichs	Ausbau des Heimes Attersee	25.000
				Aufbauwerk der Jugend Tirol	Jugendheim Schloß Lengberg	100.000
				Pfarramt Breitensee	Errichtung eines Jugendheimes	50.000
				Mittelschülerkartellverband	Ausstattung verschiedener Heime	50.000
				Soziale Volksgemeinschaftshilfe	Adaptierung und Einrichtung des Jugenderholungsheimes Jennersdorf	200.000
				Pfarramt Traunstein	Einrichtung eines Jugendheimes	25.000
				Musikverein Donnerskirchen	Errichtung eines Jugendmusikheimes	25.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 60.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7704/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen *)	Sozialistische Jugend	Ausbau des Schulungs- und Erholungslagers Weißenbach/ Attersee	150.000
				Pfarramt Oberwart	Einrichtung des Jugendzentrums	50.000
				Verband sozialistischer Mittelschüler	Ausbau des Bundessekretariats	50.000
				Musikverein Behamberg	Errichtung eines Jugendmusikheimes	35.000
				Bund europäischer Jugend Österreichs	Adaptierungsarbeiten Karl Brunner Europahaus	30.000
				Studentenzentrum Salzburg	Lautsprecher und Stereoanlage	25.000
				Wiener Gesellschaft zur Förderung der Kinderdörfer	Ausbau des Sommerkinderdorfes Gresten	150.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		38.000
					Summe Post 7704/901 ...	1,868.000
			7704/902 Jungmädchen Familienheime *)	Jungmädchen Familienheime	Errichtung Jungmädchenfamilienheime	125.000
			7704/903 Österreichische Kolpingsfamilie *)	Österreichische Kolpingsfamilie	Freizeiträume	130.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 60.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12236 Jugendförderung; Förderungs- ausgaben	7705/901 Österreichisches Jugendherbergswerk	Österreichisches Jugendherbergswerk	Bundesjugendplan	3,401.000
			7705/902 Österreichischer Jugendherbergs- verband	Österreichischer Jugendherbergs- verband	Bundesjugendplan	3,401.000
					Summe 1/12236 ...	25,826.000
		1/12246 Schulen im Ausland; Förderungs- ausgaben	7661 Erziehungshilfe	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		23.370
			7662 Österreichisches Lateinamerika- Institut	Österreichisches Lateinamerika- Institut	Bilaterale kulturelle Tätigkeit zwischen Österreich und dem lateinamerikanischen Raum	45.000
			7663 Komitee für internationalen Studienaustausch	Österreichisches Ko- mitee für inter- nationalen Studien- austausch	Austauschprogramm	137.980
			7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		13.020

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12246 Schulen im Ausland; Förderungsausgaben	7699 Private Haushalte	Österreichisches Komitee für internationalen Studienaustausch **)	Studienaufenthalt in England	29.000
				Stift Melk *)	Schüleraustauschaktion	108.000
				Wiener internationale Hochschulkurse *)	Sprachlehreraustausch	25.500
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		30.924
					Summe Post 7699 ...	193.424
					Summe 1/12246 ...	412.794
		1/12256 Multilaterale Bildungskontakte; Förderungsausgaben	7661 IMDT (Institut für Musik, Tanz und Theater)	IMDT (Institut für Musik, Tanz und Theater)	Administrative Bewältigung der Forschungsaufträge im Kontrakt mit der UNESCO/Paris	195.000
				Österreichischer Jugendherbergsverband	Multilaterale Auslandsbeziehungen	45.000
				Internationale Falkenbewegung	Publikationen	50.000
				Österreichischer Pfadfinderbund	Internationale Verpflichtungen gegenüber ausländischen Jugendgruppen	50.000

*) Wäre bei der Post 7679 zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei der Post 7663 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

5 Subventionsbericht 1972

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12256 Multilaterale Bildungskontakte; Förderungs- ausgaben	7664 Internationale Jugend- begegnung	Österreichisch-japanischer Jugendaustausch	Einmalige Starthilfe	30.000
				Arbeiter Samariter-Bund Österreichs	Internationales Treffen in Kiel	30.000
				Internationales Jugendkulturzentrum Jerusalem*)	Österreich-Ausstellung in Jerusalem	20.000
				Österreichische Kinderfreunde	Kinder- und Jugendfestival in Belgrad 71	20.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		54.715
					Summe Post 7664 ...	299.715
			7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen	Verband österreichischer Volkshochschulen	Internationale kulturelle Arbeit multilateraler Art	80.000
				Österreichischer Blasmusikverband	Österreichische Jugendkapellen am internationalen Jugendorchesterfestival	48.100
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		29.000
					Summe Post 7679 ...	157.100
			7699 Private Haushalte	Betrag unter 20.000 S		2.000
					Summe 1/12256 ...	653.815

*) Wäre bei einer Post 7800 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12706 Allgemeinbildende Höhere Schulen; Förderungsausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Südtiroler Altlehrer *)	Unterstützungsaktion	180.000
				St. Donat's Atlantic College	Stipendien	61.635
				Carl Überreuter Druck **)	Zeitschriften für junge Mathematiker	52.500
				Kammerchor des RG. Wien IX	Konzertreise des Kammerchores, Bundesrealgymnasium Wien IX, in die USA	30.000
				Dr. Rudolf Hanslik ***)	Festschrift Wiener Studien	30.000
				Verein zur Förderung des physikalischen und chemischen Unterrichtes	Fortbildungstagung	20.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		296.824
					Summe Post 7679/901 ...	670.959
			7679/902 Wissenschaftliche Nachrichten	Wissenschaftliche Nachrichten	Zeitschrift für wissenschaftliche Nachrichten	395.628
			7704/001 Theresianum (IF)	Theresianische Akademie	Baukostenzuschuß	1,400.000

*) Wäre bei einer Post 780. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei einer Post 768. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12706	7704/003	Privates Musisches Pädagogisches RG Radstadt	Baukostenzuschuß	700.000
		Allgemeinbildende Höhere Schulen; Förderungsausgaben	Privat-Musisch-pädagogisches Realgymnasium Radstadt (IF)			
					Summe 1/12706 ...	3,166.587
		1/12726	7661	Stiftung „Pädagogische Akademie Burgenland“	Beitragsleistung für das Jahr 1972 in Höhe von 50% des laufenden Sachaufwandes der Stiftung und der Personalausgaben des Verwaltungspersonals	991.168
		Pädagogische Akademien und Pädagogische Institute; Förderungsausgaben	Stiftung „Pädagogische Akademie Burgenland“	Bischöfliches Ordinariat Eisenstadt	Beitragsleistung in Höhe der Miete der vom Ordinariat angemieteten Räume für die Pädagogische Akademie	1,263.275
					Summe Post 7661 ...	2,254.443
			7662	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		111.000
			Studentenvertretung			
			7663/901	Pädagogische Akademie Burgenland	Lehrmittelankauf	100.000
			Nicht einzeln bezeichnete Subventionen			
			7663/902	Pädagogische Akademie der Erzdiözese Wien	HS-Lehrer Schulversuche und Lehrbehelfsankauf	500.000
			Pädagogische Akademie der Erzdiözese Wien			

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12726 Pädagogische Akademien und Pädagogische Institute; Förderungsausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Pädagogische Akademie der barmherzigen Schwestern	Lehrbehelfe	55.000
				Pädagogische Akademie Graz-Seckau	Bücher, Lehrbehelfe	80.000
				Pädagogische Akademie der Diözese St. Pölten	Lehrbehelfe	110.000
				Pädagogische Akademie der Diözese Linz	Fachliteratur	100.000
				Pädagogische Akademie der Erzdiözese Wien	Fachliteratur	80.000
				Österreichischer Buchklub der Jugend	Ausstattung der Übungsschulen mit Klassenbüchereien	300.000
			7680 Ausbildungsaktionen	Summe Post 7679/901 ...		725.000
				Lehrpersonen an der Pädagogischen Akademie der Diözese Graz-Seckau	Ausbildungsaktionsvergütung	86.950
				Lehrpersonen an der Pädagogischen Akademie der Diözese St. Pölten	Ausbildungsaktionen	71.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12726 Pädagogische Akademien und Pädagogische Institute; Förderungsausgaben	7680 Ausbildungsaktionen	Lehrpersonen an der Pädagogischen Akademie der Erzdiözese Wien	Ausbildungsaktion, Schikurs	50.050
				Lehrpersonen an der Stiftung Pädagogische Akademie Burgenland	Ausbildungsaktion, Schikurs	51.400
				Lehrpersonen an der Pädagogischen Akademie der Diözese Linz	Ausbildungsaktion, Schikurs	76.700
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		656.119
					Summe Post 7680 ...	992.219
			7681 Studienunterstützungen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		35.470
			7704 Studentenheim der Pädagogischen Akademie Baden	Österreichische Studentenförderungsf Stiftung	Baukosten von Studentenheimen	100.000
			7704/902 Studentenheime des Salzburger Lehrerhausvereines	Studentenheime des Salzburger Lehrerhausvereines	Ausbau des Studentenheimes des Salzburger Lehrerhausvereines	1,000.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12726 Pädagogische Akademien und Pädagogische Institute; Förderungsausgaben	7704/903 Evangelisches Schulwerk Oberschützen	Evangelisches Schulwerk Oberschützen *)	Zubau zum evangelischen musisch-pädagogischen Realgymnasiums	600.000
					Summe 1/12726 ...	6,418.132
		1/12736 Bildungsanstalten; Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen	Caritas der Diözese Graz-Seckau	Kindergarten	45.000
				Private Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen Salzburg	Turnsaaleinrichtung **)	50.000
				Jungmädchenfamilienheime	Neuadaptierung **)	50.000
				Bischöfliches Ordinariat Tirol	Einrichtung von Kindergärten **)	20.000
				Institut St. Peter, Feldkirch	Einrichtungsgegenstände, Spielmaterial **)	30.000
				Pfarr St. Josef/Ob der Laimgrube	Tagesheimstätte **)	20.000
				Gemeinde Zams/Tirol	Kindergarten **)	50.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		23.000
					Summe Post 7679 ...	288.000

*) Wäre bei Ansatz 1/12706 „Allgemeinbildende Höhere Schulen“ zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12736 Bildungsanstalten; Förderungsausgaben	7680 Ausbildungsaktionen *)	Kindergärtnerinnen am Kloster vom Armen Kinde Jesu, Schulen Maria Regina	Vergütung von Hospitierstunden	31.970
				Kindergärtnerinnen am Herz Jesu Kloster	Kindergartenpraxis	41.930
				Kindergärtnerinnen der Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen der Kreuzschwestern Linz	Kindergartenpraxis	36.920
				Kindergärtnerinnen der Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen der Kreuzschwestern Amstetten	Kindergartenpraxis	62.030
				Kindergärtnerinnen der Privatbildungsanstalt in Wien	Vergütung der Außenpraxis	47.965
				Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen	Praxisvergütung für Kindergarten	413.500
				Kindergärtnerinnen der Privatbildungsanstalt in Feldkirch	Vergütung der Außenpraxis	38.580
				Kindergärtnerinnen der Privatbildungsanstalt in Bruck/Mur		23.450

*) In der Regel keine Förderung, sondern Kostenersatz (Aufwand).

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12736 Bildungsanstalten; Förderungs- ausgaben	7680 Ausbildungsaktionen *)	Kindergärtnerinnen der Privatbildungs- anstalt in Salzburg Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Vergütung der Außenpraxis	70.600
						94.126
					Summe Post 7680 ...	861.071
		1/12746 Bundes-Blinden- und Taub- stummenseinstitute; Förderungs- ausgaben	7704/901 Nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Konvent der Ursulinen	Neubau der Schulküche	80.000
					Summe 1/12736 ...	1,229.071
			7679 Gemeinnützige Ein- richtungen	Verein zur Versorgung und Beschäftigung erwachsener Blinder Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Ausstattung von Heimplätzen **)	20.000
						31.800
					Summe Post 7679 ...	51.800
			7680 Schülerunter- stützungen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Schülerunterstützungen	85.913
					Summe 1/12746 ...	137.713

*) In der Regel keine Förderung, sondern Kostenersatz (Aufwand).

**) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12756 Allgemeinbildende Pflichtschulen; Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen	Österreichische Kinderfreunde, Bundesorganisation	Seminare und pädagogische Veranstaltungen	40.000
				Institut für Erziehungshilfe	Therapiebehelfe	30.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		54.500
					Summe Post 7679 ...	124.500
			7680 Schülerunterstützungen	Institut für Erziehungshilfe	Schülerunterstützungen	60.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		3.300
					Summe Post 7680 ...	63.300
			7704 Baukostenzuschüsse (IF)	Sprachheilheim Carina	Baukostenzuschuß für Instandsetzungsarbeiten	30.000
					Summe 1/12756 ...	217.800

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12766 Konvikte und Schülerheime (Allgemeinbildende); Förderungsausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Kolpingfamilie Wels Schülerheim Tabor Klosterverwaltung Schlierbach Internat „Abt Franz Pfanner“ Provinzialrat der österreichischen Piaristenordensprovinz	Schaffung von Internatsplätzen *) Einrichtung *) Ausbau des Internates *) Einrichtung *) Zentralheizung Konvikt Krems *)	100.000 50.000 100.000 50.000 50.000
					Summe Post 7679/901 ...	350.000
			7704/001 Marienheim Innsbruck (IF)	Stiftung Marienheim	Umbauarbeiten	500.000
			7704/002 Schülerheim Scheibbs (IF)	Elternverein des musisch-pädagogischen Bundesrealgymnasiums Scheibbs	Schülerheim	500.000
			7704/003 Schulschiheim Hochkar (IF)	Verein Schülerheim Hochkar	Baukostenzuschuß	3.000.000
			7704/004 Schülerheim Mattersburg, Turnsaal (IF)	Bischöfliches Ordinariat Eisenstadt	Baukostenzuschuß	450.000

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12766 Konvikte und Schülerheime (Allgemeinbildende); Förderungsausgaben	7704/005 Internat Schloß Leopoldstein (IF)	Österreichisches Ferienwerk	Baukostenzuschuß	325.000
			7704/006 Internat Paulinum Schwaz (IF)	Verwaltung bischöfliches Gymnasium Paulinum, Schwaz	Internatsneubau	650.000
			7704/007 Ursulinen Salzburg (IF)	Ursulinen Salzburg	Baukostenzuschuß	350.000
			7704/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Priorat des Klosters Mehrerau	Sportplatz-Ausbau	100.000
				Stift Wilten	Sportplatz-Ausbau	50.000
				Anton Afritsch-Kinderdorf Graz	Ausbau eines Kinderdorfhauses	300.000
				Stift Stams	Ausbau der Sportanlage	200.000
				Ursulinenkonvent Wien-Mauer	Anlage eines Hartplatzes	100.000
					Summe Post 7704/901 ...	750.000
			7704/906 Gesellschaft österreichischer Kinderdörfer (IF)	Gesellschaft österreichischer Kinderdörfer	Kinderdorf Pötsching	500.000
					Summe 1/12766 ...	7,375.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12786 Bundesanstalten für Leibeserziehung; Förderungsausgaben	7680 Ausbildungsaktionen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Zuschüsse für die Ausbildung	120.200
		1/12806 Technische und gewerbliche Lehranstalten; Förderungsausgaben	7704/902 Gastgewerbefachschule Salzburg 7704/903 Hotelfachschule Innsbruck	Verein Salzburger Unterrichtsanstalten Verein der Tiroler Gastwirte und Hoteliers	Baukostenzuschuß Baukostenzuschuß	2,540.000 366.000
				Summe 1/12806...		2,906.000
		1/12816 Lehranstalten für Frauenberufe und Bekleidungs-gewerbe; Förderungsausgaben	7704/903 Lehranstalt für wirtschaftliche Frauenberufe Mureck	Verein zur Förderung und Erhaltung der Lehranstalt für Frauenberufe in Mureck	Neubauerrichtung	99.000
		1/12826 Handelsakademien und Handelsschulen; Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen	Österreichische Urania für Steiermark Elternverein der städtischen HAK und HS Eisenstadt Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Anschaffung von Lehrmitteln Anschaffung eines Videorecorders *)	50.000 20.000
						17.000
					Summe Post 7679 ...	87.000

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12826	7704/902	Schulverein der städtischen HAK und HS Waidhofen/Thaya	Baukostenzuschuß für Neubau	2,018.000
		Handelsakademien und Handelsschulen; Förderungsausgaben	Städtische HAK Waidhofen/Thaya			
					Summe 1/12826 ...	2,105.000
		1/12836	7699	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		82.500
		Berufspädagogische Institute; Förderungsausgaben	Private Haushalte			
		1/12856	7679	Verein Schulgemeinde der Gewerblichen Berufsschule II Salzburg Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Zuschuß für Bundesmeisterschaften der österreichischen Berufsschulen im Schilaulauf	25.000
		Berufsbildende Pflichtschulen; Förderungsausgaben	Gemeinnützige Einrichtungen			25.598
					Summe 1/12856 ...	50.598
		1/12866	7704	Schulverein der Papier- und Zelluloseindustrie Österreichs Kolpingsfamilie Vöcklabruck Steirischer Hotel-fachschulverein	Baukosten für den Ausbau des Internates (Teilbetrag)	374.000
		Konvikte, Lehrhaushalte und Schülerheime (Berufsbildende); Förderungsausgaben	Sonstige Baukostenzuschüsse (IF)		Heimausstattung	170.000
					Baukostenzuschuß	1,889.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12866 Konvikte, Lehrhaushalte und Schülerheime (Berufsbildende); Förderungsausgaben	7704 Sonstige Baukostenzuschüsse (IF)	Verein zur Förderung der HTBLA Pinkafeld	Baukostenzuschuß für Internatsneubau	1,100.000
				Österreichische Kolpingsfamilie Wien	Baukosten für die Errichtung eines Internatsbaues in Krems	2,500.000
				Gesellschaft der Salesianer Don Bosco	Baukosten für die Errichtung eines Internats in Fulpmes	700.000
				Kolpingsfamilie Klagenfurt	Baukosten für die Errichtung eines Internats in Klagenfurt	1,000.000
				Kolpingsfamilie St. Pölten	Baukosten für den Neubau eines Schülerheimes	500.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		100.000
					Summe 1/12866...	8,333.000
	Empfänger im Ausland	1/12246 Schulen im Ausland; Förderungsausgaben	7800/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen		Summe Private Haushalte usw...	148,928.556
				Österreichisches Komitee für internationalen Studienaustausch *)	Schülerwettbewerb	22.080
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		14.987
					Summe Post 7800/901 ...	37.067

*) Wäre bei der Post 7663 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Empfänger im Ausland	1/12246 Schulen im Ausland; Förderungs- ausgaben	7800/902 Instituto Austriaco Guatemalteco	Österreichisches Latein- amerika-Institut *)	Instandhaltungskosten des Instituto Austriaco Guatemalteco	87.458
				Instituto Austriaco Guatemalteco	Schulgegenstände	49.047
				Unterdünnhofer Hartwig	Ausgleichzulage	72.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		24.736
					Summe Post 7800/902 ...	233.241
			7800/903 St. Georgs Kolleg Istanbul	St. Georgs Kolleg in Istanbul	Stipendien, Reisekostenzuschüsse, Bücher	115.577
			7800/904 Fachschule Reza Pahlevi Teheran	Fachschule Reza Pahlevi in Teheran	Pokal, Bücher, Reisekosten- zuschüsse	197.883
					Summe Empfänger im Ausland ...	583.768
					Summe AB 11 ...	167,370.624

*) Wäre bei der Post 7662 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12006 Bundesministerium für Unterricht und Kunst; Förderungsausgaben	7661 Geistige Landesverteidigung	Österreichische Gesellschaft zur Förderung der Landesverteidigung	Aktionen zur umfassenden Landesverteidigung unter besonderer Berücksichtigung der GLV (Seminare, Jugendseminare, Schülerquiz-Unterstützung)	125.926
				Österreich-Komitee	Vorbereitung und Durchführung des Österreich-Marsches	25.000
				Landesausschuß für geistige Landesverteidigung Salzburg	Lehrerseminare, politische Bildung	30.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		37.518
			Summe Post 7661 ...			218.444
			7662 Mädchen- und Frauenbildung	Verein zur Förderung freiwilliger sozialer Dienste	Vorbereitungskurs 1972	45.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		15.000
				Summe Post 7662 ...		60.000
			7665 Allgemeine Kulturförderung	Kultur- und Sportverein Bundesministerium für Unterricht und Kunst	Zuschüsse für Kulturfahrten, Zuschüsse zu Platzmieten der Sektionen, z. B. Tennis, Fußball u. ä.	250.000
				Verein für Geschichte der Arbeiterbewegung	Mitteilungsblätter, Sonderdrucke, Bibliographien	80.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

6 Subventionsbericht 1972

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/12006 Bundesministerium für Unterricht und Kunst; Förderungs- ausgaben	7665 Allgemeine Kulturförderung	Kuratorium des österreichischen Gesellschafts- und Wirtschaftsmuseums	Beitrag zum Ausbau von Lehr- und Unterrichtseinrichtungen für die Schulen	20.000
				Kulturverein „Pannonia“	Beiträge zum kulturellen Leben des Burgenlandes	30.000
				Verein zur Förderung der Gesamtschule	Verwirklichung von Vereinsaufgaben und Förderung begabter Schüler	200.000
				ARBÖ, Bezirksorganisation Hernals	Durchführung der Kampagne „Hebung der Verkehrssicherheit der Schulkinder“	25.000
				Schifferschützenkorps Oberndorf	Laufender Vereinsbetrieb	25.000
				Verschiedene	Allgemeine Kulturförderung	28.657.803
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		210.601
					Summe Post 7665...	29.498.404
			7666 Ludwig Boltzmann-gesellschaft	Ludwig Boltzmann-gesellschaft	Spezialstudie im Interesse der Zeitgeschichte	30.000
					Summe AB 43...	29.806.848
					Gesamtsumme Kapitel 12...	197.177.472

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Budget- kapitel 13	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereiche	Schilling				
13	3,515.000 ¹⁾	10,493.395 ²⁾	137,826.312 ³⁾	561.986 ⁴⁾	152,396.693

1) Der ausgewiesene Betrag von 3'5 Mill. S wird zur Gänze an die Stadt Wien zur teilweisen Abdeckung des Betriebsabganges der Wiener Festwochen gewährt.

2) Hievon sind 5'4 Mill. S in der Hauptsache konzessionierten Filmproduktionsfirmen zur Verfügung gestellt worden. Die Produktionsfirmen können kulturell wertvolle Filmstoffe (Eignung für Schulvorführungen oder für volksbildnerische Veranstaltungen sowie für kulturpropagandistische Vorführungen im Ausland durch die Österreichischen Kulturinstitute oder sonstigen Vertretungsbehörden im Ausland) einreichen und eine finanzielle Beihilfe erhalten. Als Gegenleistung behält sich das Ressort das Recht vor, von den geförderten Filmen eine beliebige Anzahl von Kopien herstellen zu lassen.

5'1 Mill. S wurden als Druckkostenzuschüsse bereitgestellt. Um die Eigenständigkeit österreichischer Kultur zu dokumentieren, erscheint es notwendig, die österreichischen Verlage durch staatliche Subventionen zu unterstützen. Selbstverständlich werden Druckkostenzuschüsse nur für künstlerisch wertvolle Bücher, die auf Grund ihres kleinen Abnehmerkreises nicht kostendeckend hergestellt werden können, vergeben.

3) 5'7 Mill. S wurden unter dem Titel „Bildende Kunst“ für Ankäufe, Ausstellungskostenzuschüsse, Vereinstätigkeit und Adaptierungsarbeiten ausgeschüttet. In diesem Betrag sind auch Kostenzuschüsse an Privatpersonen vorgesehen, die infolge ihrer niedrigen Einkommens- und Vermögenssituation fallweise oder laufend Zuwendungen erhalten („Künstlerhilfe“).

94'1 Mill. S wurden unter dem Titel „Musik und darstellende Kunst“ aufgewendet. Davon entfielen für private Theater 32'8 Mill. S. Um der kunstinteressierten Bevölkerung ein möglichst weitgefächertes Bildungsangebot zur Verfügung zu stellen, wurden aus Bundesmitteln Zuschüsse zu den Betriebskosten von Theatern in allen Bundesländern geleistet (Josefstädtertheater, Volkstheater,

Raimundtheater, Wr. Kammeroper, Theater für Vorarlberg, Stadttheater St. Pölten und verschiedene Kleinbühnen). Für Orchester und Musikvereinigungen wurden 23'1 Mill. S aufgewendet. Auch hier leistete der Bund Zuschüsse, vor allem zu den Betriebskosten der großen Orchester (Wr. Philharmoniker, Wr. Symphoniker, Mozarteumorchester Salzburg, Innsbrucker Symphonieorchester, Brucknerorchester Linz und ähnliche Musikvereinigungen). Für Kunstschulen wurden 0'5 Mill. S aufgeteilt. 4'2 Mill. S wurden den Bregenzer Festspielen gewährt. Weiters wurden 1'6 Mill. S an die Burgenländischen Festspiele überwiesen. 28'0 Mill. S wurden für Kulturbauten aufgewendet (Brucknerhalle Linz, Kongreßhaus Innsbruck, Umbau Josefstädtertheater und Theater am Börseplatz „Die Komödianten“).

Auf dem Gebiete der Literatur wurden Zuschüsse in der Höhe von 4'5 Mill. S gewährt. Dieser Betrag kam vor allem dem Institut für Österreichkunde, der Dokumentationsstelle für Neuere Österreichische Literatur, der Österreichischen Gesellschaft für Literatur und ähnlichen Organisationen zugute. Außerdem wurden Arbeitsstipendien für Literatur vergeben.

Aus den zweckgebundenen Mitteln der Kunstförderungsbeiträge wurden 26'9 Mill. S aufgewendet.

Aus Filmförderungsmitteln wurden 4'8 Mill. S an verschiedene Institutionen aufgeteilt. Zur Hauptsache gingen die Mitteln an das Österreichische Filmarchiv und das Österreichische Filmmuseum.

1'8 Mill. S wurden für Auslandveranstaltungen aufgewendet. Diese Subventionen wurden vor allem Künstlern, die den Wunsch hatten, im Ausland ihre Werke auszustellen, zur Verfügung gestellt.

4) Dieser Betrag kam vor allem ausländischen Vereinigungen zugute, die eine Betreuung von österreichischen Künstlern im Ausland zum Ziele haben.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 83 bis 124.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Träger des öffentlichen Rechtes	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7300 Wiener Festwochen	Land Wien, Direktion der Wiener Festwochen	Festspielbetrieb	3,515.000
	Unternehmungen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7430 Druckkostenzuschüsse	Internationale Gesellschaft für Jazzforschung *)	Druckkostenzuschuß „Jazzforschung II“	35.000
				Wulf Stratowa Verlag	Drucklegung des Werkes „Barocker Orgelschatz in Niederösterreich“	25.700
				Universal Edition AG.	Arnold Schönberg Gesamtausgabe, Anton von Webern Gesamtausgabe	168.000
				Otto G. Preiser u. Co.	Schallplatten (Singverein) **)	50.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		27.063
					Summe 1/13016 ...	305.763
		1/13026 Literatur; Förderungs- ausgaben	7430 Druckkostenzuschüsse	Otto Müller Verlag	Zuschuß für „Literatur und Kritik“ u. ä.	311.662
				Herder u. Co.	Zuschuß „Wort und Wahrheit“	22.000
				Österreichischer Bundesverlag	Druckkostenzuschuß Oberleitner „Politisches Handbuch“, „Handbuch der Geschichte der Böhmis- schen Länder“ und diverse Geschichtsbücher	137.409

*) Wäre bei einer Post 766. zu verrechnen gewesen.

**) Ausgabe entspricht nicht der Postenbezeichnung.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Unternehmungen	1/13026 Literatur; Förderungsausgaben	7430 Druckkostenzuschüsse	Profildruck	Dokumentationsstelle Broschüre „Literatur in Österreich“	70.000
				Zeitschrift „Die Bühne“	Jahresabonnement der Monatszeitschrift „Die Bühne“	100.000
				Zeitschrift „Neues Forum“	Druckkostenzuschuß für Herausgabe der Zeitschrift „Neues Forum“ im Jahre 1972	385.000
				Institut für Österreichkunde *)	Österreich in Geschichte und Literatur	100.000
				Edition Tusch	Druckkostenbeitrag für Hans Froenius	25.000
				Salzburger Residenzgalerie	Druckkostenbeitrag Faistauer — Dokumentation	50.000
				Oberösterreichischer Landesverlag	Druckkostenzuschuß „Kunst und Kirche“	30.000
				Verlag Heidrich	„Die Fackel“	44.106
				Bergland Verlag	Zuschuß für Max Mells „Apostelspiel“, Gerstingers „Theater und Religion Heute“, Profile und Facetten	72.000
				Residenzverlag	Druckkostenbeitrag f. Egon Schiele	150.203
				Verlag für Jugend und Volk	Druckkostenzuschuß Reihe Jugend und Volksliteratur, Kramers „Lob der Verzweiflung“, Protokolle 2/72, „Trümmer der kleine Mirko“	93.340
				Forum Stadtpark *)	Feuchtmüller „Kunst in Österreich I“	75.000

*) Wäre bei einer Post 766. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Unternehmungen	1/13026 Literatur; Förderungsausgaben	7430 Druckkostenzuschüsse	Redaktion Burgenland-Jahrbuch	Druckkostenbeitrag für Jahrbuch	20.000
				Neugebauer Press	Herstellung bibliophiler Drucke	50.000
				Wilhelm Braumüller Verlag	Griesmayer „Das Bild des Partners“	40.000
				Margarete Schmidinger **)	1×1 für Österreich	22.500
				Wissenschaftliches Archiv *)	Druckkostenbeitrag für Freudenthal	20.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		181.668
					Summe 1/13026 ...	1,999.888
		1/13036 Kunstförderungsbeiträge; Förderungsausgaben	7430 Druckkostenzuschüsse	Bergland Verlag	Zuschuß für Gerstinger „Theater und Religion“, Teschert „Franz Schubert“, Adel „Faustdichtung“, Weissensteiner „Sendboten Österreichs“, Österreichische Reihe	81.000
				Zeitschrift „Neues Forum“	Druckkostenbeitrag für die Herausgabe der Zeitschrift	170.000
				Prof. Dr. Fred Wagner **)	Stifter Bibliothek	25.000
				Wolf Neuber **)	Filmprojekt „Das hölzerne Bilderbuch“ ***)	180.000

*) Wäre bei einer Post 766. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 768. zu verrechnen gewesen.

***) Ausgabe entspricht nicht der Postenbezeichnung.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Unternehmungen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge; Förderungsausgaben	7430 Druckkostenzuschüsse	Musikverlag Ludwig Doblinger	Zuschuß für die Herstellung des Aufführungsmaterials der Oper „Trojanischer Krieg in Seldwyla“ von Marcel Rubin	140.000
				Verlag für Jugend und Volk	Druckkostenbeitrag „Protokolle 71“, „Protokolle 72“	60.000
				Residenz Verlag Salzburg	„Ausfällige Natur- und Kunstgeschichte“, „Seismographischer Roman“, „Hinterglas“, Literarische Produktion	144.393
				Österreichische Verlagsanstalt	Druckkostenzuschuß für Becsi „Kosmische Trilogie“, Herz „Neue Gedichte“	40.000
				Oberösterreichischer Landesverlag	„Kunst und Kirche 71“, „Der Gestaltner Helmuth Gsöllpointner“	28.000
				Zeitschrift „Die Bühne“	Zeitschrift, Druckkostenzuschuß	75.000
				Traub-Film	Filmprojekt „Way out“ *)	56.000
				Zeitschrift Hundsblume	Verlegung der Zeitung Hundsblume	20.000
				Lepeniots-Film	Filmprojekt „Die Flucht“ *)	67.668
				Dokumentafilm G. Rechberg	Filmprojekt „Lasset...“ *)	25.000
				Galerie Welz	Kunstband Anton Mahringer	50.000
				Hörmann-Film	Maximilian, Englische Version *)	21.650

*) Ausgabe entspricht nicht der Postenbezeichnung.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Unternehmungen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge; Förderungsausgaben	7430 Druckkostenzuschüsse	Europa Verlags-AG.	Zand „Kerne des paradiesischen Apfels“, „Erben des Feuers“, „Demostenes spricht gegen die Brandung“	28.398
				Peter Kubelka *)	Filmprojekt „Denkmal“ **)	100.000
				Mausour Mahdavi *)	Filmprojekt „Magic Glass“ **)	20.000
				Käthe Kratz *)	Filmprojekt „Sein letzter Wille“ **)	80.000
				EIAG-Gruppe (Jungfilmer)	Film über Olympiade **)	20.000
				Österreichischer Bundesverlag	Bücherspenden, Förderung und Propagierung zeitgenössischer österreichischer Literatur	52.461
				Wiener Filmkollektiv	Film Release **)	25.000
				Edition Tusch	Druckkostenbeitrag für die Herausgabe einer Monographie	25.000
				Wilhelm Braumüller Verlag	Heger „Österreichischer Roman“, „Europa Ethnola“	39.580
				Verlag Styria	Druckkostenzuschuß Skreiner, Wickenburg	50.145
				Freunde des Wiener Tagebuches ***)	Druckkostenzuschuß für Monatszeitschrift „Wr. Tagebuch“	25.000
				„Anstoß“, Evangelisches Forum der Junggeneration ***)	Zeitschrift „Anstoß-Argumente“	40.000
				Anton Schroll & Co	Druckkostenzuschuß für „Große historische kritische Grillparzer Ausgabe“	80.000

*) Wäre bei einer Post 768. zu verrechnen gewesen.

**) Ausgabe entspricht nicht der Postenbezeichnung.

***) Wäre bei einer Post 766. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

88

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Unternehmungen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge; Förderungsausgaben	7430 Druckkostenzuschüsse	Verlag Heidrich	Kraus „Fackel“	20.934
				Verlag „Das Berglandbuch“	Raimunds Werke I/II	48.000
				Franz Michael-Felder Verein **)	Druckkostenbeitrag für die Herausgabe des Werkes	30.000
				Zeitschrift „Das Pult“	Druckkosten für Anthologie	33.000
				Literaturkreis Schloß Neulengbach **)	Zeitschrift Podium	34.000
				Alter und Moderner Kunst-Verlag	Druckkostenzuschuß für Zeitschrift „Alte und Moderne Kunst“	292.420
				Internationale Bruckner Gesellschaft **)	Anton Bruckner Gesamtausgabe	68.000
				Petrus M. van der Let ***)	Filmprojekt „Dressur“ *)	40.000
				Dieter H. Bratsch ***)	Filmprojekt „Die Sanduhr“ *)	45.000
				Forum Stadtpark **)	Manuskripte	100.910
				Plesner Film Kufstein	„Maulwurfgrille“ *)	75.000
				Verlagsanstalt Tyrolia	Druckkosten für „Tiroler in aller Welt“, „Ein Stüberle voll Sonnenschein“	30.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		184.776
					Summe 1/13036 ...	2,771.335

*) Ausgabe entspricht nicht der Postenbezeichnung.

**) Wäre bei einer Post 766. zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei einer Post 768. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Unternehmungen	1/13506 Bundesstaatliche Hauptstelle für Lichtbild und Bildungsfilm; Förderungs- ausgaben	7430/901 Filmförderung (Kreditaktion); nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Televisfilm Wien Starfilm GmbH Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Kulturfilmpreis Kulturfilmpreis	20.000 30.000 5.740
					Summe Post 7430/901 ...	55.740
			7430/905 Wien-Film	Wien-Film GesmbH. *)	Abdeckung des von der Wien-Film mit Zustimmung des Bundes- ministeriums für Unterricht und Kunst aufgenommenen Kredites für die Filmförderung	4,959.669
			7430/913 Hörmann Film	Hörmann Filmproduk- tion		1.000
			7430/918 Mirage Filmproductions Austria	Mirage Productions Austria GesmbH.	Filmprojekt „Kain“	400.000
					Summe 1/13506 ...	5,416.409
					Summe Unternehmungen ...	10,493.395

*) Wäre bei einer Post 742. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13006 Bildende Künste und Ausstellungen; Förderungsausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Salzburger Kunstverein Künstlerhaus	Abdeckung des Betriebsabganges	25.000
				Forum Stadtpark, Graz	Ausstellungskostenzuschuß, Ausstellung in der Wr. Secession	40.000
				Tiroler Künstlerschaft	Ausstellungskostenzuschuß	20.000
				Kulturverein Neumarkt/Raab	Adaptierung des Atelierhauses *), Symposion	120.000
				Linzer Akademie Fonds	Keramikklassse der Kunsthochschule Linz	145.000
				Steiermärkischer Kunstverein — Werkbund	Ausstellungskostenzuschuß für Kollektive in Kronberg — Galerie Hellhof	20.000
				Verein Bregenzer Kunstausstellungen	Ausstellung Jugendstil	50.000
				Künstlergruppe „Der Kreis“	Ausstellungsprogramm, Vereinstätigkeit	28.000
				Gesellschaft der Freunde der Neuen Galerie am Joanneum	Ausstellung österreichischer Malerei 1972, Malerwochen	250.000
				Österreichische Gesellschaft für Architektur	Vereinstätigkeit auf dem Gebiet der Architektur	70.000
				Verein „Begegnung in Kärnten“	Grundstückserwerb *) für Werkstätte Krastal und Symposion	95.000

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13006 Bildende Künste und Ausstellungen; Förderungs- ausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Österreichisches Architektenteam COOP-Himmelblau (Prix, Holzer, Swi) *)	Teilnahme an Summersession 1972 und Ausstellung in London	50.000
				Dr. Conrad H. Lester *)	Keramik-Symposion, Stoob/Bgld.	30.000
				Vereinigung junger Architekten—	Ausstellungen in New York	20.000
				Missing-Link-Pro- duktion		
				Kunstverein für Kärnten	Vereinstätigkeit, Malersymposion Hermagor-Presseggersee	36.000
				Secession Graz	Adaptierung, Vereinsheim **)	20.000
				Kunstverein Wien	Maulbertsch-Ausstellung, Vor- bereitung	25.000
				Symposion Lindabrunn	Bildhauersymposion	50.000
				Berufsverband bildender Künstler Österreichs	Tätigkeit des Berufsverbandes im Interesse der bildenden Künstler Österreichs	103.000
				Gesellschaft bildender Künstler Wien, Künstlerhaus	Internationale Kulturgespräche und Ausstellungskostenzuschuß	150.000
				Vereinigung für Künstler und Kunst- freunde — März- Galerie am Tauben- markt	Ausstellungsbeihilfe für Aus- stellung in Wien	50.000
				Pfarramt Taborkirche	Ankauf **) des Kreuzganges von Georg Zauner	25.000

*) Wäre bei einer Post 768. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13006 Bildende Künste und Ausstellungen; Förderungsausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Residenz Galerie Salzburg	Faistauer Ausstellung	25.000
				Galerie auf der Stubenbastei	Beiträge zur Ermöglichung des Galeriebetriebes	130.000
				Verein der Museumsfreunde	Kunstankäufe, Personalkosten für technischen Manipulator	24.000
				Verein zur Förderung zeitgenössischer österreichischer Kunst	Vereinstätigkeit, Veranstaltungen, Kataloge und Ausstellungen	50.000
				Internationale Sommerakademie für bildende Kunst	Durchführung der Sommerkurse, Stipendien	110.000
				Zentralvereinigung der Architekten Österreichs	Förderungspreis der Zentralvereinigung, Veranstaltungen und Vorträge	80.000
				Provinzialat der Lazaristen Graz	Glasfenster der Kapelle des Internates *)	20.000
				Galerie nächst St. Stephan	Ausstellungstätigkeit	140.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		239.796
					Summe Post 7679/901 ...	2,240.796
			7679/902 Vereinigung bildender Künstler Wiener Secession	Wiener Secession	Tätigkeit der Künstlervereinigung, Ausstellungsprogramm, Festwochenausstellung	170.000

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13006 Bildende Künste und Ausstellungen; Förderungsausgaben *)	7679/903 Österreichisches Kunstzentrum	Gesellschaft bildender Künstler Wien, Künstlerhaus	Vereinstätigkeit im Interesse der Mitglieder und Ausstellungen	10.000
			7679/905 Renaissance-Ausstellung Schallaburg	Fonds zur Erhaltung der niederösterreichischen Kulturdenkmäler, Klosterneuburg	Beitrag für die Renaissanceausstellung Schallaburg	400.000
			7679/906 Maulbertsch-Ausstellung	Kunstverein Wien	Maulbertsch-Ausstellung	500.000
			7699 Private Haushalte	Haus-Rucker und Co.	Künstlerische Arbeiten, Teilnahme an der „Documenta 72“	50.000
				Hubert Aratym	Ausgestaltung der Kassen des Bundestheaterverbandes im Stöcklgebäude **)	200.000
				Erwin und Edda Reiter	Ausstellungskostenzuschuß Paris	30.000
				Prof. Alfred Wickenburg	Ankauf	45.000
				Willy Verkauf		35.000
				Hanna Lipchiz		24.000
				Prof. Alfred Hrdlicka		32.500
				Giselbert Hoke	Ausgestaltung der Volksschule in Grafenstein	55.000
				Prof. Georg Merkel	Ankauf	22.000

*) Ausgaben aus Ankäufen wären wegen der erbrachten Gegenleistung an den Bund nicht bei Ansätzen „Förderungsausgaben“ zu verrechnen.

**) Wäre als Aufwand bei einer Post 7292 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte, und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13006 Bildende Künste und Ausstellungen; Förderungsausgaben *)	7699 Private Haushalte	Franz Grabmayr	Atelieradaptierung, Materialkostenzuschuß **)	24.000
				Prof. Alexander Silveri	Ausstellungskostenzuschuß	20.000
				Helmut Trnek	Arbeitsstipendium	26.400
				Huberta Eiselsberg		28.800
				Josef Seebacher	Ausstellungskostenzuschuß	26.000
				Christine Franz	Arbeitsstipendium und Materialkostenzuschuß	30.000
				Franz Ringel	Ankauf	45.000
				Professor Rudolf Hausner	Ankauf Wandbild „Individuum“ und „Gesellschaft in einer Technischen Welt“	226.250
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		470.356
				Summe Post 7699 ...		1,390.306
			7704/901 Salzburger Kunstverein-Künstlerhaus	Salzburger Kunstverein-Künstlerhaus	Instandsetzungsarbeiten	500.000
			7704/902 Künstlerhaus Klagenfurt-Kunstverein	Kunstverein für Kärnten	Instandsetzungsarbeiten am und im Klagenfurter Künstlerhaus	500.000
				Summe 1/13006 ...		5,711.102

*) Ausgaben aus Ankäufen wären wegen der erbrachten Gegenleistung an den Bund nicht bei Ansätzen „Förderungsausgaben“ zu verrechnen.

**) Wäre zum Teil bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7661/901 Private Theater; (nicht einzeln bezeich- nete Subventionen)	Verein St. Pöltner Stadttheater	Spielbetrieb	225.000
				Burgenländischer Theaterverein	Anschaffung von Produktionsmitteln *)	250.000
				Theater der Jugend	Sanierung des „Theater im Zentrum“ *)	270.000
				Steirisches Tourneetheater („Grazer Komödie“)	Aufführungstätigkeit	30.000
				Vienna's English Theatre	Spielbetrieb	85.000
				Theater der Courage (Stella Kadmon)	Aufführungstätigkeit	390.000
				Theater am Belvedere	Aufführungstätigkeit, Instandsetzungsarbeiten *)	22.000
				Löwinger Bühne	Spielbetrieb	100.000
				Cafetheater	Einrichtung eines mobilen Theaters *)	150.000
				Theatergruppe „Torso“	Beschaffung und Einrichtung eines Lokales für den ständigen Betrieb *)	30.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		96.750
					Summe Post 7661/901 ...	1,648.750

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungsausgaben	7661/902 Theater in der Josefstadt	Theater in der Josefstadt	Theaterbetrieb	9,373.987
			7661/903 Volkstheater	Volkstheater	Theaterbetrieb	6,823.116
			7661/904 Raimundtheater	Raimundtheater	Theaterbetrieb	6,721.793
			7661/905 Wiener Kammeroper	Wiener Kammeroper	Sommerspiele, Instandsetzungsarbeiten*), Aufführungstätigkeit	1,265.000
			7661/906 Theater für Vorarlberg	Theater für Vorarlberg	Kunstfundus und Südtirolgastspiel, Theaterbetrieb	701.000
			7661/907 Theater „Die Tribüne“	„Theater die Tribüne“	Theaterbetrieb, Instandsetzungsarbeiten *)	284.500
			7661/908 Wiener Theaterdirektorenverband	Wiener Theaterdirektorenverband	Wiener Privattheater	4,960.000
			7661/909 Theater am Börseplatz „Die Komödianten“	Theater am Börseplatz „Die Komödianten“	Aufführungstätigkeit, Theaterbetrieb	230.000
			7661/910 Theater „Atelier“	Ateliertheater am Naschmarkt	Aufführungstätigkeit	101.000
			7661/911 Österreichische Länderbühne, Theater der Schulen	Österreichische Länderbühne, Theater der Schulen	Aufführungstätigkeit	739.000

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

7 Subventionsbericht 1972

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7663/901 Orchester und Musikvereinigungen; (nicht einzeln bezeich- nete Subventionen)	Österreichischer Arbeitersängerbund	Konzerttätigkeit	50.000
				Internationale Ver- einigung für alte Musik	Musikalische Tätigkeit	101.000
				Österreichischer Komponistenbund	Musikalische Tätigkeit	60.000
				Johann Strauß-Gesell- schaft	Johann Strauß Gesamtausgabe	42.000
				Internationale Gesell- schaft für neue Musik	Musikalische Tätigkeit	59.000
				Mozartgemeinde Wien	Tätigkeit auf dem Gebiete der Musik	93.000
				Ensemble I Wien	Konzertreise	20.000
				Ensemble 20. Jahr- hundert	Konzerttätigkeit	30.000
				Franz Schmidt- Gemeinde	Franz Schmidt-Werkbesprechung	30.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		186.500
					Summe Post 7663/901 ...	671.500
			7663/902 Wiener Philharmoniker	Wiener Philharmoniker	Konzerttätigkeit	8,880.000
			7663/903 Wiener Konzerthaus- gesellschaft	Wiener Konzerthaus- gesellschaft	Konzerttätigkeit	1,930.000

97

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7663/904 Gesellschaft der Musikfreunde in Wien	Gesellschaft der Musikfreunde in Wien	Konzertbetrieb	925.000
			7663/905 Wiener Sängerknaben	Verein Wiener Sängerknaben	Refundierung der Bezüge von Professor Tautschnig	159.485
			7663/906 Wiener Symphoniker	Wiener Symphoniker	Konzerttätigkeit	7,600.000
			7663/907 Österreichische Gesellschaft für Musik	Österreichische Gesellschaft für Musik	Musikalische Tätigkeit	440.000
			7663/908 Österreichischer Sängerbund	Österreichischer Sängerbund	Sängerbundfest, musikalische Tätigkeit	70.000
			7663/909 Wiener Kammerorchester	Wiener Kammerorchester	Konzerttätigkeit	93.000
			7663/910 Internationale Gesellschaft für alte Musik	Internationale Gesellschaft für alte Musik	Künstlerische Tätigkeit	97.000
			7663/912 Österreichische Gesellschaft für zeitgenössische Musik	Österreichische Gesellschaft für zeitgenössische Musik	Musikalische Tätigkeit	85.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7663/913 Internationales Musik- zentrum Wien	Internationales Musik- zentrum Wien	Musikalische Tätigkeit	75.000
			7663/914 Mozarteumorchester Salzburg	Mozarteumorchester Salzburg	Konzerttätigkeit	700.000
			7663/915 Musikvereinigung für Steiermark	Musikvereinigung für Steiermark	Konzerttätigkeit	93.000
			7663/916 Innsbrucker Sym- phonieorchester	Kulturring Tirol	Gastspiel des Symphonieorchesters Innsbruck	365.000
			7663/917 Bruckner Orchester Linz	Bruckner Orchester Linz	Konzerttätigkeit	53.000
			7663/918 Musikalische Jugend Österreichs	Musikalische Jugend Österreichs	Konzerttätigkeit	700.000
			7663/919 Grazer Philharmoni- sches Orchester	Grazer Philharmoni- sches Orchester	Konzerttätigkeit	143.000
			7667/901 Kunstschulen; (nicht einzeln bezeich- nete Subventionen)	Linzer Akademie Fonds	Kunstschule in Linz, Erhaltung	65.000
				Volksbildungswerk für das Burgenland	Erhaltung der Musiklehranstalten	102.000
				Horak Konservatorium	Unterrichtsbetrieb und Tilgung des Gebarungsabganges	69.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungsausgaben	7667/901 Kunstschulen; (nicht einzeln bezeichnete Subventionen)	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		19.587
					Summe Post 7667/901 ...	255.587
			7667/902 Steiermärkische Volksmusikschulen	Steiermärkische Volksmusikschulen	Erhaltung der Schulen	10.000
			7667/904 Tiroler Volksmusikschulen	Tiroler Volksmusikschulen	Musikschulwesen in Tirol	100.000
			7667/906 Oberösterreichisches Musikschulwerk	Oberösterreichisches Musikschulwerk	Erhaltung der Schulen	108.000
			7667/907 Konservatorium der Stadt Innsbruck	Kulturring Tirol	Konservatorium und Musikschulen in Innsbruck, Schulmusik	9.000
			7668/001 Bregenzer Festspiele	Bregenzer Festspiele	Festspielbetrieb	4,200.000
			7668/002 Burgenländische Festspiele	Direktion der Burgenländischen Festspiele	Festspielbetrieb	1,580.000
			7679/901 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen; (nicht einzeln bezeichnete Subventionen)	Gesellschaft für Musiktheater Wien Operettengemeinde Bad Ischl	Kulturelle Tätigkeit Durchführung der Operettenwochen	30.000 120.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7679/901 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen; (nicht einzeln bezeich- nete Subventionen)	Arbeitsgemeinschaft der Musikerzieher Österreichs	Entsendung des Streicher- ensembles	30.000
				Arbeitsgemeinschaft für Kunst und Wissenschaft	Grundlagenforschung im kulturel- lem Bereich	500.000
				Bachgemeinde Wien	Defizitabdeckung	20.000
				Stockerauer Festspiele	Festspielbetrieb	46.000
				Konzertvereinigung Wiener Staats- opernchor	Abhaltung von Konzerten im Stift Kremsmünster und St. Florian	100.000
				Verein der Freunde des Steirischen Herbstes	Uraufführung einer dramatischen Studie von Eisendle	100.000
				Österreichischer Muskrat	Musikalische Tätigkeit	40.000
				Informationsdienst für Bildungspolitik und Forschung	Abonnement des wöchentlichen Reportagedienstes *)	54.720
				Kulturvereinigung Oberschützen	Haydn-Tage	40.000
				Stift Altenburg	Internationale Musiktage, Schloß Breitenreich, musikalische Veranstaltungen	30.000
				Internationale Hugo Wolf Gesellschaft	Kritische Gesamtausgabe des Werkes Hugo Wolfs	46.000
				Österreichische Musikzeitschrift	Herausgabe der österreichischen Musikzeitschrift	130.620

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 93.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7679/901 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen; (nicht einzeln bezeichn- ete Subventionen)	Gesellschaft der Max-Reinhardt-Forschung	Kulturelle Tätigkeit, Miete Rank-Xerox	97.000
				Universal Edition AG. *)	Arnold Schönberg Gesamtausgabe	6.000
				Gewerkschaft Kunst und freie Berufe	„Begegnung junger Bühnenangehöriger“-Weihnachtsaktion	20.000
				Gesellschaft zur Herausgabe von Denkmälern der Tonkunst in Österreich	Serie „Denkmäler der Tonkunst in Österreich“	76.500
				Theaterwissenschaftliches Seminar	Einführung des Seminars	20.000
				Pfarrgemeinde Güssing	Orgelneubau in der Klosterkirche **)	20.000
				Internationale Gustav Mahler Gesellschaft	Gesamtausgabe des Werkes Gustav Mahlers	46.500
				Pfarrkirche Schärding/Inn	Neubau und Aufstellung einer Orgel **)	25.000
				Kollegium „Wiener Dramaturgie“	Tätigkeit auf dem Gebiete des Theaters	50.000
				Kulturring Tirol	Musikalische Veranstaltungen im Rahmen des „Forums für aktuelle Kunst“	80.000
				Internationales Theaterinstitut — Sektion Österreich	Kulturelle Tätigkeit	30.000

*) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungs- ausgaben	7679/901 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen; (nichteinzeln bezeichnete Subventionen)	Gesellschaft der Freunde der österreichischen Nationalbibliothek Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Musikalische Veranstaltungen	30.850
						115.400
					Summe Post 7679/901 ...	1,904.590
			7679/902 Josef Haydn-Institut	Josef Haydn-Institut	Josef Haydn-Gesamtausgabe	120.418
			7679/903 Internationale Stiftung Mozarteum	„Pro Mozart“ — Internationale Stiftung Mozarteum	Mozartausgabe	120.000
			7679/904 Internationale Schubert-Gesellschaft	Internationale Schubert-Gesellschaft	Neue Schubert-Ausgabe	120.419
			7679/907 IGNM-Festival Graz	Internationale Gesellschaft für neue Musik	Weltmusikfest	600.000
			7679/908 Internationales Musikfest Ossiachersee	Internationales Musikforum Viktring	Herausgabe der Broschüre über das internationale Musikforum Ossiachersee	398.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13016 Musik und darstellende Kunst; Förderungsausgaben	7679/909 Verein Carinthischer Sommer	Verein Carinthischer Sommer	Veranstaltungen	100.000
			7699 Private Haushalte	Irmfried Radauer	Arbeitsstipendium	24.000
				Thomas Pinschof	Arbeitsstipendium	28.800
				Artisten und Künstler	Weihnachtsaktion	163.100
				Professor Dr. Egon Wellesz	Beihilfe	45.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		268.867
					Summe Post 7699 ...	529.767
			7704/901 Bruckner Halle	Linzer Veranstaltungsverein	Bau der Brucknerhalle	12,059.000
			7704/902 Kongreßhaus Innsbruck	Kongreßhausverein GesmbH.	Neubau des Tiroler Kongreßhauses Innsbruck	12,126.000
			7704/903 Umbau Josefstädtertheater	Theater in der Josefstadt	Instandsetzungsarbeiten	2,149.000
			7704/904 Theater am Börseplatz „Die Komödianten“	Kunstverein Wien	Schaffung von Theaterräumen für „Die Komödianten“	1,700.000
					Summe 1/13016 ...	94,117.912

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13026 Literatur; Förderungsausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Österreichischer PEN-Club	Bürobetrieb	50.000
				Dramatisches Zentrum Wien	Förderung dramatischer Schriftsteller	1,200.000
				Gesellschaft der Freunde der Österreichischen Nationalbibliothek	Erwerb Robert Musil Nachlaß, Grillparzer-Ausstellung	156.000
				Rudolf Kassner Gesellschaft	Herausgabe der R. Kassner-Gesamtausgabe	60.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		22.027
			Summe Post 7679/901 ...			1,488.027
			7679/902 Institut für Österreichkunde	Institut für Österreichkunde	Betriebssubvention, Zeitschrift „Österreich in Geschichte und Literatur“	567.518
			7679/903 Österreichische Gesellschaft für Literatur	Österreichische Gesellschaft für Literatur	Zuschuß für laufende Ausgaben	1,062.000
			7679/904 Dokumentationsstelle für Neue Österreichische Literatur	Dokumentationsstelle für Neue österreichische Literatur	Zuschuß für Arbeitsaufwand	617.000

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13026 Literatur; Förderungsausgaben	7699 Private Haushalte	Reinhard Federmann	Stipendium	20.000
				Otto Rosenthal	Musilnachlaß	44.968
				Prof. Dr. Friedrich Heer	Österreichischer Staatspreis für europäische Literatur	100.000
				Slawomir Mrozek		100.000
				Peter Huchel		100.000
		1/13035 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben(D)	2610 Darlehen	Ernst Vasovec	Arbeitsstipendium	24.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		320.170
					Summe Post 7699 ...	709.138
					Summe 1/13026 ...	4.443.683
				Dipl.-Ing. Krawina	Darlehen zur Teilnahme an einer fachlichen Studienfahrt nach Südamerika	25.000
		1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Fremdenverkehrsverband für Wien	Wiener musikalische Sommerveranstaltungen	85.000
				Kartäuse Gaming	Instandsetzung für museale Zwecke	110.000
				Schloß Halbturn	Fassadenrenovierung	755.000
				Kirchenchor der Minoritenkirche	Konzerte	20.000
				Novaks Kapelle	Geräteankauf	25.000

*) Soweit Zuschußempfänger nicht gemeinnützige Einrichtungen waren, wären die Zuschüsse wie folgt zu verrechnen gewesen: Zuschußempfänger Gemeinden als Gebietskörperschaften: Posten 7300 oder für Investitionen Posten 7355/2., private Haushalte (z. B. Schloß- oder Hausbesitzer, Künstler): Posten 768. oder für Investitionen Posten 770., Unternehmungen (z. B. Verlag): Posten 743. oder für Investitionen Posten 748.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Ensemble „Schallmomente“	Instrumente und akustische Anlagen	50.000
				Wiener Marionettentheater „Der Regenbogen“	Instandsetzungskosten am Theater	30.000
				Club 2000	Veranstaltung „Szene der Jugend“	65.000
				Josef Mathias Hauer-Kreis	Vereinstätigkeit	40.000
				Internationale Gesellschaft für neue Musik	Weltmusikfest Graz	70.000
				Gesellschaft bildender Künstler Wien, Künstlerhaus	Bauliche Instandsetzung **)	500.000
				Heimatomuseum Perchtoldsdorf	Ausstellungskostenzuschuß	44.000
				Deutscher Ritterorden	Neuaufstellung der Schatzkammer des deutschen Ritterordens	100.000
				Bregenzer Festspiele Theater am Schwedenplatz	Sicherungsarbeiten an der Seebühne	800.000
				Verband der geistig Schaffenden Österreichs	Instandsetzungen	25.000
				Musikschule Linz	Veranstaltungen	25.000
				Internationale Schönberg Gesellschaft	Erhaltung der Musikschule	37.000
					Erwerb **) und Instandsetzung des Schönberg Hauses in Mödling	400.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 106.

**) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Österreichischer PEN-Club	Veranstaltungstätigkeit	124.500
				Verein „Aktion Künstler helfen Künstlern“	Hilfsaktion für notleidende Bühnenangehörige	100.000
				Internationales Theaterinstitut	Zuwendungen für Direktoren und Leiter österreichischer Bühnen	105.000
				Salzburger Volksmusikschulen	Erhaltung der Volksmusikschulen	111.000
				Grillparzer Gesellschaft	Vorträge, Herausgabe des Grillparzer-Jahrbuches	39.000
				Wiener Kammerorchester	Amerikatournee	25.000
				Landeskonservatorium Klagenfurt	Teilabdeckung des Betriebsabganges	60.000
				Heimatismuseum Landeck	Freilegung und Instandsetzung der Holzdecken, Restaurierungsarbeiten	140.000
				Verein der Freunde des Steirischen Herbstes	Musik- und Theaterveranstaltungen	700.000
				Bruckner-Orchester Linz	Konzerttätigkeit	595.000
				Galerie St. Barbara	Durchführung musikalischer Veranstaltungen	50.000
				Austria Handpuppenspiele	Investitionen **)	20.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 106.

**) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Künstlervereinigung März	Musikalische und literarische Veranstaltungen	35.000
				Kulturverein Pannonia	Kulturelle Tätigkeit	20.000
				Proscenium Edition **)	Aufführungsmaterial der Oper „König Nicolo“	20.000
				Musiklehranstalten der Stadt Wien	Erhaltung der Anstalt	68.000
				Ensemble „Concentus musicus“	Künstlerische und musikalische Tätigkeit	23.000
				Ensemble „20. Jahrhundert“	Konzerttätigkeit	50.000
				Verein der Freunde des Diözesanmuseums	Ausgestaltung des Museums	31.863
				Stadtgemeinde Kufstein	Instandsetzung der Heldenorgel	200.000
				Hauptverband der österreichischen Buchhändler	Jubiläumsbuchwoche	60.000
				Stadtgemeinde Braunau am Inn	Fassadenrenovierungsaktion	100.000
				Kulturring Tirol	„Innsbrucker Meisterkonzerte“ und Ambrasser-Schloßkonzerte, Schulmusik am Konservatorium	259.000
				Stadt Steyr	} Fassadenrenovierungsaktion	100.000
				Stadtgemeinde Rattenberg		40.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 106.

**) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Niederösterreichisches Tonkünstler-orchester	Konzerttätigkeit	3,720.000
				Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	Ausstellung	100.000
				Verein zur Erhaltung der St. Agatha-Kirche	Instandsetzung	50.000
				„Die Frischlinge“	2. Grazer Kunstmarkt	30.000
				Österreichischer Bundesverlag **)	Förderungsankauf der Buchreihe „Österreichische Komponisten des 20. Jahrhunderts“	192.000
				Gesellschaft der Freunde des Grazer Stadtmuseums	Bauliche Herstellung Palais Khuenburg	50.000
				Schloß Batthyany	Restaurierung	350.000
				Aktion „Der gute Film“	Filmkulturelle Tätigkeit	190.000
				Schiffahrtsmuseum Spitz a. d. Donau	Anfertigung eines Schiffsmodells	45.000
				Gesellschaft der Filmfreunde	Aufführung wertvoller Filme	35.000
				Burg Friendsberg	Neuaufstellung des Burgmuseums	49.000
				Krems a. d. Donau	Restaurierung Stift Dürnstein, Weinbaumuseum	150.000
				Verein Christ-Film	Filmseminar für Erzieher	25.000

*) Siehe Fußnote *) Seite 106.

**) Wäre bei einer Post 742. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Rahmen Wohlleb	Kunstförderungsankäufe **)	26.379
				Verein Ambrasser Schloßkonzerte	Durchführung der Konzerte	86.000
				Kulturreferat der Tiroler Landesregierung	Abonnement der Kulturzeitschrift „Das Fenster“ (***)	42.000
				Propstei und Stadtpfarre Eisenstadt	Restaurierung des Kalvarienberges	100.000
				Singkreis Porcia Spittal/Drau	Chorwettbewerb	25.000
				Österreichischer Musikrat	Schallplattenherausgabe	30.000
				Verein der Freunde der Komödienspiele Spittal/Drau	Durchführung der Spiele	170.000
				Straßen- und Lokalbahnmuseum St. Pölten	Historische Schienenfahrzeuge	50.000
				Verein Flößermuseum Kastenreith	Restaurierung von Ausstellungsobjekten	50.000
				Verein „Niederösterreichische Landesfreunde“	Kaiser Franz Josef Museum	20.000
				Wiener Filmclub	Aufführung wertvoller Filme	45.000
				Dompfarre Graz	Restaurierung der Balustrade	100.000
				Burg Seebenstein	Instandsetzungsarbeiten	50.000
				Steirische Volksmusikschulen	Erhaltung der Musikschulen	110.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 106.

**) Siehe Fußnote *) auf Seite 93.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Volksbildungsverein für Stadt und Land St. Pölten	Kultur- und Festwochen	40.000
				Bruckner Konservatorium	Musikalische Eröffnungsveranstaltungen	48.500
				Salzburger Kulturvereinigung	Salzburger Straßentheater	85.000
				Klub Kritischer Film	Durchführung von Veranstaltungsreihen mit gesellschaftlich relevanten Filmen	25.000
				Arbeitsgemeinschaft Konfrontation	Media Nova literarische Veranstaltungen	20.000
				Internationales Musikforum Ossiachersee	Durchführung	257.000
				Burgenländische Landesbühne	Aufführungstätigkeit	150.000
				Schloßmuseum Kittsee	Ausgestaltung	131.500
				Viennale 72	Beihilfe für Filmvorführungen	100.000
				„Carinthischer Sommer“	Kulturprogramm	132.000
				Musikverein für Kärnten und Klagenfurt	Konzerttätigkeit	60.000
				Genossenschaft dramatischer Schriftsteller und Komponisten in Wien	Vereinstätigkeit	20.000

*) Siehe Fußnote *) Seite 106.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Verein Vorarlberger Kulturproduzenten	„Randspiele Bregenz 72“	100.000
				Internationale Kammermusiktage Raumberg	Veranstaltungen	20.000
				Grazer Philharmonisches Orchester	Konzerttätigkeit	595.000
				Ensemble „Die Reihe“	Konzerttätigkeit	42.000
				Österreichische Gesellschaft der Filmwissenschaft	Filmkulturelle Tätigkeit	122.000
				Verkehrsverein Rauris	Literaturtage	25.000
				Steirisches Tourneetheater „Grazer Komödie“	Aufführungstätigkeit	50.000
				Verband österreichischer Amateurfotographenvereine	Internationale Veranstaltungen, Staatsmeisterschaften	97.000
				Verband österreichischer Filmamateure	Staatsmeisterschaften	25.000
				Konzertvereinigung Wiener Staatsopernchor	Konzerttätigkeit	85.000
				Heimatismuseum Hollabrunn	Neuaufstellung des Heimatismuseums	50.000
				Robert-Musil-Archiv Klagenfurt	Musil-Ausstellungen	65.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 106.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebärung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Kommission für das niederösterreichische Musikschulwesen	Musikschule	310.000
				Krahuletzmuseum Eggenburg	Neuaufstellung des Stadtmuseums	200.000
				Bäuerliches Museum Stainz	Einrichtung eines volkskundlichen Museums	100.000
				Schloß Grafenegg	Bleiverglasungen	60.000
				Gemeinde Lunz	Museum im Amonhaus - Ausgestaltung	20.000
				Verein Freunde von Teurnia	Grabungskosten	20.000
				Verein zur Erhaltung der Feste Kaja	Eindeckung der Burgkapelle	20.000
				Höbarth Museum	Neuaufstellung des Museums	100.000
				Verein der Freunde des Naturhistorischen Museums	Förderung für den laufenden Betrieb	30.000
				Verein Mühlviertler Waldhaus	Zuschuß für die Errichtung des Mühlviertler Waldhauses	35.000
				Verein zur Durchführung des österreichischen Kulturgesprächs	Innsbrucker Kulturgespräche	35.000
				Wiener Secession	Kultureller Betrieb	70.000
				Stadtmuseum Villach	Ausbau des Museums	120.000
				Volksbildungswerk Burgenland	Erhaltung der Musiklehranstalten	120.000

Siehe Fußnote *) auf Seite 106.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Schauspielschule Prof. Kraus	Renovierung der Unterrichtsräume	50.000
				Grillparzer-Forum Forchtenstein	Forum 72	120.000
				Kultur- und Fremdenverkehrsverein Melk	Sommerspiele	153.000
				Salzburger Museum Caroline Augusteum	Ausstellung „Spätgotik in Salzburg — die Malerei“	50.000
				Österreichischer Schriftstellerverband	Veranstaltungstätigkeit	50.000
				Stadtgemeinde Leoben	Ausgestaltung des Museums der Stadt Leoben	152.000
				Haus des Meeres in Wien	Filmmaterial	30.000
				Museum Wr. Neustadt	Restaurierung historischer Waffen	35.000
				Museumsverein Trautenfels	Einrichtung des Zehentspeichers	50.000
				Heimatismuseum Altenmarkt	Neugestaltung des Museums	30.000
				Institut für vergleichende Verhaltensforschung **)	Filmmaterial für wissenschaftliche Arbeiten	80.260
				Marktgemeinde Ybbsitz	Fassadenerneuerungsaktion	100.000
				Stadtamt Freistadt		100.000
				Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt		45.000
				Verein St. Pöltner Stadttheater	Für laufenden Spielbetrieb	850.000
				Wiener Goethe-Verein	Veranstaltungstätigkeit	30.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 106.

**) Wäre bei einer Post 7341 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen *)	Forum Stadtpark Graz Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Programmgestaltung	165.000 327.610
			7699 Private Haushalte		Summe Post 7679 ...	18,150.612
				Curt Stenvert	} Ausstellungskostenzuschuß	24.000
				Prof. Marc Adrian		33.000
				Erwin Reiter		66.000
				Künstlergruppe	} Ankauf **)	22.400
				Haus-Rucker-Co		
				Franz Kaulfersch		20.790
				Wilfried Frieda Poller	} Schloß Kobersdorf, Restaurierung	33.000
				Martha Bolldorf-Reitstätter		50.000
				Fritz Janschka	Ankauf **)	30.000
				Professor	Ankäufe **), Künstlerhilfe	32.200
				Maximilian Florian		
				Wilfried Stainer	} Ankauf **)	25.000
				Anna Auer		45.000
				Wolfram Dachauer		28.000
				Johann Fruhmann		24.000
				Rudolf Kedl		40.000
				Theo Braun	} Ankauf aus der Ausstellung **)	20.000
				Künstlergruppe „Der Kreis“		22.500
				Karl Anton Wolf	Ankauf **) und Förderungsprämie	64.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 106.

**) Siehe Fußnote *) auf Seite 93.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7699 Private Haushalte	Verschiedene Preisträger	Staatspreise für Musik, Literatur und bildende Kunst	150.000
				Wilhelm Stephan Pral	Ausstellungskostenzuschuß	26.000
				Arch. Gustav Peichl	Großer Österreichischer Staatspreis	100.000
				Heinrich Deutsch	Ankauf *)	40.000
				Prof. Ernst Fuchs		30.000
				Paula Ludwig	Förderungsprämie	24.000
				Fotostudio	„Denkmalorgeln in Österreich“	50.000
				Herbert Fasching	Ankauf *)	30.000
				Maria Bilger-Perz		25.000
				Oswald Oberhuber	Förderungsprämie	24.000
				Dr. Ernestine Friepes		24.000
				Prof. Hans Fabigan		24.000
				Ing. Rudolf Haybach		24.000
				Alfred Lauer	Förderungsprämie und Überbrückungshilfe	24.000
				Karl Stark		24.000
				Hilde Uray		24.000
				Anton Fuchs		24.000
				Alexander und Milica Sacher-Masoch	Förderungsprämie	39.200
				Prof. Friedrich Koselka		24.000
				Dr. Walter Lieblein		24.000
				Siegfried Fischer		24.000
				Anton Fuchs		24.000
				Kurt Goebel		24.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 93.

**) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7699 Private Haushalte	Prof. Karl Maria Grimme Alma Holgersen Franz Kiessling Hermen Kleeborn-Szalay Ludwig Klein Georg Popa-Grama Hans Lebert Ernst Scheibelreiter Prof. Oskar Schmal Dr. Helmut Eisendle Martin Roda Becher Peter Reinhard Gruber Dr. Wilhelm Hengstler Elfriede Jelinek Harald Sommer Peter Matejka Dr. Peter Rosei Werner Kofler Georg Merkel Theodor Allesch-Alescha Anton Mahringer Helen Knopp-Drekonda Josef Viehauser	Förderungsprämie Staatsstipendium Künstlerhilfe Förderungsprämie und Ankauf *) Ankauf *) Arbeitsstipendium	24.000 24.000 24.000 24.000 24.000 20.400 24.000 24.000 24.000 30.000 30.000 30.000 30.000 30.000 30.000 30.000 30.000 36.000 24.000 44.000 24.000 22.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 93.

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 93.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13036 Kunstförderungsbeiträge (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	7699 Private Haushalte	Franz Haderer Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Stipendium	30.000
						5,662.618
					Summe Post 7699 ...	8,753.708
					Summe 1/13036 ...	26,904.320
		1/13506 Bundesstaatliche Hauptstelle für Lichtbild und Bildungsfilm; Förderungsausgaben	7679/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Österreichischer Bundesverlag Katholische Filmkommission Verband österreichischer Filmamateure Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Filmspiegel *) Filmschau Festival 72	40.000 50.000 50.000
						16.091
					Summe Post 7679/901...	156.091
			7679/902 Österreichisches Filmarchiv	Österreichisches Filmarchiv	Filmkulturelle Tätigkeit 1972, Beihilfe für Vereinsarbeit, Filmbunkeranlage Laxenburg u. ä.	1,600.000
			7679/903 Österreichisches Filmmuseum	Österreichisches Filmmuseum	Ausbau der Sammlung, Vereinstätigkeit, Filmauführungen	2,400.000

*) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13506 Bundesstaatliche Hauptstelle für Lichtbild und Bildungsfilm; Förderungsausgaben	7679/904 Aktion „Der gute Film“	Aktion „Der gute Film“	Unterstützungsbeitrag, filmkulturelle Tätigkeit	440.000
			7679/905 Österreichische Gesellschaft für Filmwissenschaft	Österreichische Gesellschaft für Filmwissenschaft	Zuwendung für laufende Ausgaben	45.000
			7679/906 Österreichische Kulturfilmstelle-Urania	Verein zur Förderung des österreichischen Kulturfilms	Filmkulturelle Tätigkeit	160.000
			7699 Private Haushalte	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		12.878
		Summe 1/13506 ...				4,813.969
		1/13806 Österreichische Kulturinstitute; Förderungsausgaben	7662 Neues Forum	Neues Forum *)	Patenschaftsabonnement zur Vergabe an wissenschaftliche Institutionen	159.000
			7663 Paulusgesellschaft	Paulusgesellschaft	Tätigkeit der Gesellschaft	60.000
			7664 Österreichisches Kunstzentrum-Österreichhaus	Österreichisches Kunstzentrum — Österreichhaus	Kulturelle Tätigkeit, Informationsstelle internationaler Art	750.000

*) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13806 Österreichische Kulturinstitute; Förderungs-ausgaben	7665 Stiftung „Pro Oriente“	Stiftungsfonds „Pro Oriente“	Geistig-religiöse Beziehungen im Rahmen kultureller Auslandarbeit	50.000
			7666 Österreichische Musikzeitschrift-Sondernummer „Musik der UdSSR“	Österreichische Musikzeitschrift	Jahresabonnement *)	8.000
			7679 Gemeinnützige Einrichtungen	Gesellschaft der Freunde der Akademie der bildenden Kunst	Rumänien-Ausstellung — Stefan Luchian	50.000
				Chorvereinigung „Jung-Wien“	Chor „Jong Letzeburg“, Konzertreise nach Österreich	20.000
				Schlösslverein Mogersdorf	Internationales kulturhistorisches Symposium in Koeszeg	20.000
				Verband österreichischer Volkshochschulen	Internationale-bilaterale Beziehungen	30.000
				Gesellschaft der Max-Reinhardt-Forschung	Ausstellung „Sowjetische Bühnenbilder“	34.000
				Österreichisch-Spanische Kulturgesellschaft	Vorträge und Konzerte österreichischer Künstler im Rahmen der Gesellschaft	22.000

*) Keine Förderung, sondern Kostenersatz (Aufwand).

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/13806 Österreichische Kulturinstitute; Förderungs-ausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		172.701
					Summe Post 7679 ... *)	348.701
			7699 Private Haushalte	Helga Straßer	Sonderauftrag, mehrmonatiger Aufenthalt in den USA — als Kultur-journalist	215.884
				Dr. Horst Zimmermann	Publikation über österreichisch-schweizerische Beziehungen	20.056
				Dr. Ernst Jandl	Vortragsreise in den USA	25.500
				Friederike Mayröcker	Vortragsreise in den USA	25.500
				Karlheinz Franke	Lateinamerikatournee	20.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		127.685
					Summe Post 7699 ... *)	434.625
					Summe 1/13806 ...	1,810.326
	Empfänger im Ausland				Summe private Haushalte usw...	137,826.312
			7800 Kulturelle Auslandsveranstaltungen	„Berliner Urania“ Österreichische Gesellschaft für Literatur	Österreich-Woche Ausstellung „Neue Wirklichkeit“ **)	69.558
						165.000

*) Siehe Fußnote **) auf Seite 124.

**) Vermutlich keine Zahlungen ins Ausland.

Bundesministerium für Unterricht und Kunst (Fortsetzung)

124

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Empfänger im Ausland	1/13806 Österreichische Kulturinstitute; Förderungsausgaben	7800 Kulturelle Auslandsveranstaltungen	„Austrian History Year-Book“	Herstellung und Versendung des Buches im Rahmen des Österreichischen Kulturinstitutes New York	53.305
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		38.768
					Summe Post 7800 **) ...	326.631
			7804 Anglo Austrian Society	Anglo Austrian Society	Tätigkeit auf dem Gebiet der Jugend- und des Studentenaustausches *)	95.256
			7805 Circolo Italo Austriaco di' Cultura, Triest	„Circolo Italo Austriaco di' Cultura, Triest“	Österreichische Kulturarbeit des Kulturzentrums Triest	140.099
					Summe Empfänger im Ausland...	561.986
					Gesamtsumme Kapitel 13...	152,396.693

*) Vermutlich keine Zahlungen ins Ausland.

**) Im Rechnungsabschluß 1972 ist bei der Post nur ein Betrag von S 238.768 ausgewiesen. Der Unterschied S 34.558 — „Berliner Urania“ und S 53.305 — „Austrian History Year-Book“ wurden irrtümlich bei den Posten 7679 und 7699 mitverrechnet.

Ressort: Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

Budget- kapitel 14	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereiche	Schilling				
12	449,531.900 ¹⁾	557.642 ²⁾	71,036.386 ³⁾	521,125.928
13	55.601 ⁴⁾	23,179.542 ⁵⁾	23,235.143
43	.....	6,475.000 ⁶⁾	299.000	.....	6,774.000
Summe	449,587.501	7,032.642	94,514.928	.....	551,135.071

¹⁾ Dem Linzer Hochschulfonds sind auf Grund des Bundesgesetzes über die Errichtung des Linzer Hochschulfonds (BGBl. Nr. 189/1962) im Jahre 1972 20'0 Mill. S zugeflossen. 99'0 Mill. S und 128'7 Mill. S sind für die Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung und für den Forschungsförderungsfonds der gewerblichen Wirtschaft aufgewendet worden, deren Rechtsgrundlage das Forschungsförderungsgesetz, BGBl. Nr. 377/1967, ist.

Die Zuwendungen von 50'7 Mill. S an die Akademie der Wissenschaften und ihre Institute basieren auf der Rechtsgrundlage des BGBl. Nr. 569/1921 (§ 2) in der Fassung BGBl. Nr. 115/1947.

Die Österreichische Hochschülerschaft erhielt Zuwendungen in der Höhe von 5'2 Mill. S aus öffentlichen Mitteln zur Bedeckung des Aufwandes, der aus ihrer Tätigkeit erwächst.

Für den Ausbau des Allgemeinen Krankenhauses Wien und der Landeskrankenhäuser in Graz und Innsbruck wurde ein Betrag in der Höhe von 145'9 Mill. S zur Verfügung gestellt.

²⁾ Dieser Betrag wurde an Verlagsunternehmungen in Form von Druckkostenzuschüssen und Zuschüssen an Filmproduktionen für wissenschaftliche Arbeiten gewährt.

³⁾ 38'3 Mill. S wurden unter dem Titel „Hochschulische Einrichtungen“ aufgewendet. Von diesem Betrag wurden 32'3 Mill. S für den Bau und die Adaptierung von Studentenheimen und Mensen aufgewendet, um der drückenden Wohnraumnot der Studenten zu begegnen. Die Heime werden von der österreichischen Hochschülerschaft oder privaten Vereinen verwaltet. Die restlichen Subventionszuwendungen wurden vor allem für Stipendien, Vortrags- und Studententätigkeit und privaten studentischen Vereinen gewährt.

16'2 Mill. S sind Institutionen zugeflossen, die sich wissenschaftliche Aufgaben gesetzt haben (Institut für höhere Studien, Österreichisches Ost- und Südosteuropainstitut, Verein für Kernenergie Graz, Kulturstelle des Donau-, Sudeten- und Karpatenraumes usw.) oder wurden Subventionswerbern für einzelne Vorhaben (Studienreisen, Forschungsstipendien) gewährt.

In diesem Betrag ist auch die Subvention für die Ludwig Boltzmann-Gesellschaft in der Höhe von 11'9 Mill. S enthalten. Diese dient zur Abdeckung des Personal- und Sachaufwandes der elf Institute, sowie zur Abdeckung der Verpflichtungen gegenüber diesen Instituten.

⁴⁾ Dieser Betrag wurde der österreichischen Hochschülerschaft gewährt.

⁵⁾ 2'7 Mill. S wurden unter dem Titel „Kunsthochschulen“ aufgewendet. Dabei handelt es sich vor allem um Zuwendungen an gemeinnützige Institutionen, die sich vor allem kulturellen Aufgaben widmen (Internationales Musikerbriefarchiv, IMDT und ähnliche). Weiters wurden mit diesem Betrag Studienbeihilfen und Schülerunterstützungen gewährt.

2'2 Mill. S wurden für kleinere museale Vorhaben (Freilichtmuseen, Heimatmuseen und ähnliche Museen von eher lokaler Bedeutung) vergeben.

18'3 Mill. S wurden als Beiträge zur Erhaltung und Restaurierung von beweglichen und unbeweglichen Denkmälern (im Sinne des Denkmalschutzgesetzes, BGBl. Nr. 533/1923) verwendet. Diese Subventionen ergingen an Privatpersonen, Kirchen, Stiftungen, Vereine, Gemeinden und ähnliches.

⁶⁾ Dieser Betrag wurde der BUWOG zur Errichtung von Hochschullehrerwohnungen zur Verfügung gestellt.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 126 bis 174.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14104 Hochschulische Einrichtungen; Förderungsausgaben (Gesetzliche Verpflichtungen)	7354/101 Allgemeines Krankenhaus	Land Wien	Ausbau des Allgemeinen Krankenhauses	118,300.000
			7354/102 Klinikneubauten	Land Tirol	Ausbau des Landeskrankenhauses Innsbruck	11,810.000
				Land Steiermark	Ausbau des Landeskrankenhauses Graz	15,817.000
					Summe Post 7354/102 ...	27,627.000
					Summe 1/14104 ...	145,927.000
		1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungsausgaben	7342 Österreichische Hochschülerschaft und Institutsvertretungen	Österreichische Hochschülerschaft, Universität Wien, Mensenbetriebe	Abdeckung von Schulden und Sonstiges	172.500
				Österreichische Hochschülerschaft, Hochschule für Bodenkultur	Vervielfältigungsanlage *), Inskriptionsberatung, Festschrift	130.000
				Österreichische Hochschülerschaft, Hochschule Linz	Studenteninformation, Kulturreferat, Exkursionen	46.500
				Österreichische Hochschülerschaft, Tierärztliche Hochschule	Inskriptionsberatung, Studienreise, Kongreßteilnahme	29.000

*) Wäre bei einer Post 739. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7342 Österreichische Hochschülerschaft und Instituts-vertretungen	Österreichische Hochschülerschaft, Technische Hochschule Wien	Seminar Hochschuldidaktik, Mensaumbau *), Mensafreiplätze, Lehrbücher	137.000
				Österreichische Hochschülerschaft, Universität Graz	Inskriptionsberatung, Seminare und Studienführer, Exkursionen	55.000
				Zentralausschuß der Österreichischen Hochschülerschaft	Verwaltungsaufwand, Studententag, Fachliteraturaustausch, Studentenlager bei den Olympischen Spielen, Informationsbroschüren, Bibliothek	661.000
				Österreichische Hochschülerschaft, Universität Salzburg	Einstellung von Tutoren, Studentenor und Orchester	120.000
				Österreichische Hochschülerschaft, Hochschule für Welthandel	Inskriptionsberatung, Auslandsreferat	25.000
				Österreichische Hochschülerschaft, Universität Innsbruck	Fachschaftsleitertagung, Kulturreferat, Bibliothek	185.000
				Österreichische Hochschülerschaft, Montanistische Hochschule Leoben	Verwaltungsaufwand, Reisekosten, Mensaersatzaktion	95.100

*) Wäre bei einer Post 739. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungsausgaben	7342 Österreichische Hochschülerschaft und Institutsvertretungen	Österreichische Hochschülerschaft, Technische Hochschule Graz	Exkursionen, Studentenfürer, Inskriptionsberatung, Lehrveranstaltungen, EDV und Bibliothek, Sportreferat	71.800
					Summe Post 7342...	1,727.900
			7384/003 Linzer Hochschulfonds	Fonds zur Errichtung der Linzer Hochschule	Beitrag des Bundes zum Errichtungsaufwand	20,000.000
			7398 Österreichische Hochschülerschaft-Mensen (IF)	Hochschülerwerk Innsbruck *)	Projekt Innsbruck, Speckbacherstraße	155.500
				Unterstützungsverein für bedürftige Studenten der Hochschule für Bodenkultur *)	Mensa-Elektroinstallationen, Sanierung	584.100
				Katholische Hochschulgemeinde Wien *)	Mensa-Ebendorferstraße, Reparaturen	110.000
				Katholische Hochschulgemeinde Salzburg *)	Studentenbuffet, Einrichtung und Geräte	40.000
				Katholische Hochschulgemeinde Graz *)	Mensa-Adaptierung	100.000

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

9 Subventionsbericht 1972

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7398 Österreichische Hoch- schülerschaft-Mensen (IF)	Katholisches Hoch- schulwerk Salzburg *)	Mensa an der Hellbrunner Allee, Investitionen	300.000
				Österreichische Studentenförde- rungstiftung *)	Bauvorhaben — Graz Leechgasse	500.000
				Zentralausschuß der österreichischen Hochschülerschaft	Mensa-Führichgasse, Küchen- geräte	20.000
				Österreichische Hochschülerschaft, Universität Wien	Mensa-Neues Universitätsgebäude, Kochgeräte	305.900
				Linzer Mensaveren *)	Mensa Linz, Investitionen	300.000
				Studentenunter- stützungsverein „Akademikerhilfe“ *)	Mensa Wien und Graz, Adap- tierung und Küchengeräte	374.500
				Tiroler Studenten- heim Wien **)	Malerarbeiten	30.000
				Österreichische Hochschülerschaft, Technische Hoch- schule Wien	Mensa Technica — Küchengeräte, Einrichtung des Buffetbetriebes im Objekt der Technik in der Gußhausstraße	690.000
					Summe Post 7398...	3,510.000
					Summe 1/14106...	25,237.900

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 766. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14146 Wissenschaftliche Forschung; Förderungsausgaben	7335/002 Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung	Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung	Für Forschungsaufgaben	99,000.000
		1/14156 Gewerbliche Forschung; Förderungsausgaben	7335/003 Forschungsförderungsfonds der gewerblichen Wirtschaft	Forschungsförderungsfonds der gewerblichen Wirtschaft	Für Forschungsaufgaben	128,700.000
		1/14176 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungsausgaben	7341/001 Österreichische Akademie der Wissenschaften	Österreichische Akademie der Wissenschaften	} Laufende Ausgaben für Forschungszwecke	13,498.000
			7341/002 Institut für Hochenergiephysik	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Hochenergiephysik		13,522.000
			7341/003 Institut für Molekularbiologie	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Molekularbiologie		10,102.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14176 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7341/004 Institut für vergleichende Verhaltensforschung	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für vergleichende Verhaltensforschung	Laufende Ausgaben für Forschungszwecke	2,340.000
			7341/005 Institut für Limnologie	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Limnologie		2,500.000
			7341/006 Institut für Kartographie	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Kartographie		500.000
			7341/007 Institut für Informationsverarbeitung	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Informationsverarbeitung		900.000
			7341/008 Institut für Festkörperphysik	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Festkörperphysik		4,100.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14176 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungsausgaben	7341/009 Institut für mittelalterliche Realienkunde Österreichs	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für mittelalterliche Realienkunde Österreichs	Laufende Ausgaben für Forschungszwecke	450.000
			7341/010 Institut für Hirnforschung	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Hirnforschung		275.000
			7341/011 Institut für Weltraumforschung	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Weltraumforschung		1.500.000
			7341/012 Institut für Radiumforschung und Kernphysik	Österreichische Akademie der Wissenschaften; Institut für Radiumforschung und Kernphysik		900.000
			7341/013 Erwin-Schrödinger-Preis	Österreichische Akademie der Wissenschaften	Erwin-Schrödinger-Preis	40.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14176 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungsausgaben	7341/014 Wilhelm-Hartl-Preis	Österreichische Akademie der Wissenschaften	Wilhelm-Hartl-Preis	40.000
					Summe 1/14176...	50,667.000
					Summe Träger des öffentlichen Rechtes ...	449,531.900
	Unternehmungen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungsausgaben	7430 Druckkostenzuschüsse	Dr. Franz Zagiba *)	Druckkosten „Die Musik in Österreich“	30.000
				Prof. Dr. Günther Winkler *)	Druckkostenbeitrag für Publikation „Forschungen aus Staat und Recht“	25.000
				Verlag Hermann Böhlhaus Nachfolger	Österreichische Münz- und Geldgeschichte	35.000
				Kritische Rechtswissenschaft **)	Zeitschrift „Treu und Glauben“	20.000
				Dr. Othmar Pichl *)	Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Türkenkriege	20.000
				Prof. Dr. Fritz Fellner *)	Herausgabe des 5. Jahressachindexbandes der Österreichischen Historischen Bibliographie	25.000

*) Wäre bei Posten 768. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 766. zu verrechnen gewesen.

134

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Unternehmungen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungsausgaben	7430 Druckkostenzuschüsse	Wiener katholische Akademie *)	Druckkostenbeitrag für „Austria sacra“	25.000
				Verlag R. Oldenbourg	Festschrift Erich Heintel	20.000
				Prof. Dr. Herbert Seidler **)	„Sprachkunst“	25.000
				Österreichische Gesellschaft für gerichtliche Medizin *)	Druckkostenzuschuß für Festschrift Prof. Breitenecker	30.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		59.600
					Summe Post 7430 ...	314.600
			7431 Wissenschaftlicher Film	Österreichische Gesellschaft der Freunde der Encyclopaedia Cinematographica *)	Film Österreich und CERN	150.000
				Artem Ohandjamian **)	Wissenschaftlicher Film	80.500
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		12.542
					Summe Post 7431 ...	243.042
					Summe 1/14116...	557.642
					Summe Unternehmungen ...	557.642

*) Wäre bei Posten 766. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei Posten 768. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7679/901 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen; nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Kuratorium für österreichische Ausland- studentenclubs	Betriebskosten	80.000
				Pro Scientia	Stipendien	250.000
				Gesellschaft der Geologiestudenten	Herausgabe eines Symposium- bandes	20.000
				Katholische Hochschuljugend Österreichs	Agrarpolitische Studientagung, Jungakademikerwoche, Inter- nationales Sommerseminar	20.500
				Studentenhaus Birkbrunn	Kulturelle Veranstaltungen, Bildungsarbeit	25.000
				IMA, International Medical Students	Centre in Austria, Bildungsarbeit	69.000
				Salzburger Hochschulwochen	Abhaltung der Tagung 1972 „Die Frage nach Jesus“	38.000
				Pro Oriente	Stiftungsfonds, Konsultationen	50.000
				Bildungsakademie des Österreichischen Cartellverbandes	Kulturprogramm, Fahrt zur Biennale Venedig	50.000
				Österreichische Studentenunion	Durchführung von Schulungen	30.000
				Österreichischer Schachbund	Studentenschachweltmeisterschaft	21.500
				Kritischer Klub der Paulusgesellschaft	Veranstaltungen und Vorträge	40.000
				Wissenschaftlicher Kreis für Leibes- erziehung der Universität Graz	Internationaler Lehrgang Methodik der Leibesübungen, Stipendien	20.000

136

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7679/901 Sonstige gemein- nützige Einrich- tungen; nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Akademische Arbeits- gemeinschaft für Außenpolitik Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Studienreise	20.000
						424.500
					Summe Post 7679/901...	1,158.500
			7681 Stipendien für Graduierte	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		79.500
			7682 Studien- unterstützungen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		241.550
			7683 Vortrags- und Studientätigkeit	Studierende und son- stige Personen (Ab- wicklung über Österreichischen Auslandstudenten- dienst)	Stipendien	1,004.065
				Heide Tomaschitz	Lektorenbeihilfe	24.000
				Gottfried Walzenböck		31.500
				Ute Himmelstoß		24.000
				Walter Kopfschlägl		30.000
				Dr. Christoph Ludwig		30.000
				Werner Ratley		22.500
				Dr. Gottfried Stix		72.000
				Dr. Ingo Bertolini		36.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7683 Vortrags- und Studententätigkeit	Studierende (Abwicklung über Europa College Brügge)	Stipendien	92.236
				Sonnichler (The Bologna Center)		70.181
				Dr. Hermann Reichert	Lektorenbeihilfen	26.500
				Dr. Gustav Kahrs		36.000
				Martha Ebermann		24.000
				Dr. Marlies Poppovic		22.000
				Uta Forlani-Eggensdorf		30.000
				Dr. Eugenia Manlig	Stipendien	36.000
				Dr. Dieter Lyon		36.000
				Friedrich Wolfgang		36.000
				Ulrike Balic		36.000
				Dr. Anton Reininger	Lektorenbeihilfe	60.000
				Studierende in England, Frankreich und Italien		874.205
				Dr. Edgar Sallager	Stipendien	36.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		379.094
				Summe Post 7683...		3,068.281
			7684/001 Stipendien für Bewerber aus aller Welt	Afro-Asiatisches Institut	Stipendien an Afro-Asiatische Studierende	120.000
				Österreichisches Lateinamerika Institut	Stipendien an Studierende aus Lateinamerika	60.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7684/001 Stipendien für Bewerber aus aller Welt	Studierende (Abwicklung über Österreichischen Aus- landstudentendienst) Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Stipendien	314.000
						22.000
					Summe Post 7684/001 ...	516.000
			7684/002 Stipendien für Kon- ventionsflüchtlinge	Studierende (Abwicklung über Österreichischen Aus- landstudentendienst)	Stipendien	284.400
			7685 Stipendien für Auslandösterreicher	Studierende (Abwicklung über Österreichischen Aus- landstudentendienst) Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Stipendien	140.000
					Stipendien	39.000
					Summe Post 7685...	179.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungsausgaben	7686 *) Studienzuschüsse für im Ausland Studierende	Studierende (Abwicklung über Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten)	} Stipendien	282.721
				Studierende (Abwicklung über Österreichischen Auslandsstudentendienst)		84.406
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		15.600
					Summe Post 7686 ...	382.727
		7699 Sonstige private Haushalte		Beatrice Blanc	Italienexkursion Vortrags- und Studienreise	20.000
				Prim. Dr. Hans Schobel		50.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		14.600
					Summe Post 7699 ...	84.600
		7704/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen		Wirtschaftshilfe der Studenten Innsbruck	Rapoldiheim, Schaffung von Studentinnenheimplätzen Johann Pölzer Studentenheim — Schaffung von Heimplätzen	100.000
				Österreichischer Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft der Gemeindebediensteten		50.000

*) Bei Vorliegen von Transferzahlungen ins Ausland wären die Ausgaben bei Posten 780. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7704/901 Nicht einzeln bezeich- nete Subventionen	Konvent der unbeschuhten Karmeliten	Studentenheim, Einrichtungszwecke	30.000
				Franziskanerinnen Missionärinnen Mariens-Kloster St. Leopold	Studentinnenheim Regina Pacis	20.000
				Studentenwohnheim „Steirisches Erz“	Schaffung von Studentinnenheimplätzen	200.000
				Salzburger Studentenhilfsverein	Studentenheimprojekt Salzburg	250.000
				Löwenburgisches Piaristenkonvikt	Hochschülerheimplätze, Renovierung	50.000
				Evangelischer Verein für Studentenheime	Studentenheim Albert Schweizerhaus	32.000
				Studentenhaus Birkbrunn	Renovierung und Instandsetzung	200.000
				Studentenheim Pfeifferhof, Graz	Schaffung von Studentenheimplätzen	200.000
				Studentenhilfsverein in Wien	Heim Nußdorferstraße, Heizungsanlage	400.000
				Salesianum	Renovierungsarbeiten	50.000
				Österreichischer Auslandsstudentendienst	Studentenheim Wien-Jägerhorn, Großreparaturen	100.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		30.000
					Summe Post 7704/901 ...	1,712.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7704/902 Studentenunterstützungsverein „Akademikerhilfe“	Studentenunterstützungsverein „Akademikerhilfe“	Studentenheim Projekt Graz, Renovierung Heim Pfeilgasse, Projekt Klagenfurt — Grundankauf	5,000.000
			7704/903 Österreichische Studentenförderungsstiftung	Österreichische Studentenförderungsstiftung	Projekt Alserstraße — Aufstockung Studentinnenheim, Graz Leechgasse, Albertgasse	6,500.000
			7704/904 Wirtschaftshilfe der Arbeiterstudenten in Salzburg	Wirtschaftshilfe der Arbeiterstudenten in Salzburg	Heimneubau	600.000
			7704/907 Verband der Akademikerinnen Österreichs	Verband der Akademikerinnen Österreichs, Landesverband Steiermark, Graz	Studentinnenheim Graz	1,000.000
			7704/908 Verein „Studentenheim Graz“	Verein „Studentenheim Graz“	Zubau des Heimes	480.000
			7704/909 Dr. Adolf Schärf-Studentenheime	Kuratorium für die Errichtung des Dr. Adolf Schärf-Studentenheimes	Baukosten des III. Dr. Adolf Schärf-Studentenheimes	5,500.000
			7704/910 Katholische Hochschulgemeinde Graz	Katholische Hochschulgemeinde Graz	Schaffung von Wohnplätzen für Studenten und Studentenehepaare in Graz-Strassoldogasse	100.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7704/911 Salzburger Studentenwerk	Salzburger Studentenwerk	Studentinnenheimprojekt	830.000
			7704/912 Evangelischer Verein für Studentenheime Graz	Evangelischer Verein für Studentenheime Graz	Projekt Graz	500.000
			7704/913 Österreichisches Studentenwerk Linz	Österreichisches Studentenwerk Linz	Grundankauf für Studentenheim	400.000
			7704/914 Studentinnenheim Währing	Studentinnenheim Währing der österreichischen Kultur-gemeinschaft	Zubau beim Studentinnenheim	200.000
			7704/915 Katholische Hochschulgemeinde Wien	Katholische Hochschulgemeinde Wien	Renovierung Heim Ebendorferstraße und Peter Jordan-Straße	500.000
			7704/916 Wirtschaftshilfe der Studenten in Oberösterreich	Wirtschaftshilfe der Studenten in Oberösterreich	Projekt Linz — Studentinnenheimplätze	3,500.000
			7704/917 Katholisches Studentenzentrum Linz	Diözesanfinanzkammer Linz	Errichtung eines katholischen Studentenzentrums in Linz	200.000
			7704/918 Studentenhilfsverein Linz	Studentenhilfsverein Linz	Studentenheimprojekt Linz	400.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14106 Hochschulische Einrichtungen; Förderungsausgaben	7704/919 Studentinnenheimprojekt Wien	Österreichische Jungarbeiterbewegung	Studentinnenheimprojekt Wien-Buchfeldgasse	400.000
			7704/920 Unterstützungsverein für bedürftige Studenten der Hochschule für Bodenkultur	Unterstützungsverein für bedürftige Studenten der Hochschule für Bodenkultur	Adaptierung und Renovierung des Studentenheimes	100.000
			7704/921 Internationales Studentenhaus Innsbruck	Internationales Studentenhaus Innsbruck	Erweiterungsbau	3,198.000
			7704/922 Studentenheim Seilerstätte-Wien	Caritas der Erzdiözese Wien	Studentenheim Seilerstätte, Maler-, Anstreicherarbeiten, Heizung u. ä.	400.000
			7704/923 Studentenheimprojekt Graz	Studentenhilfe Babenberg	Heimprojekt Graz	400.000
			7704/924 Studentenheim Erlachgasse-Wien	Wirtschaftshilfe der Arbeiterstudenten Österreichs	Heim Wien-Erlachgasse, Investition	410.000
					Summe 1/14106...	38,324.558

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungsausgaben	7661 Österreichisches College (Alpbach)	Österreichisches College, Forum Alpbach	Bildungskurse	150.000
			7662 Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes	Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes	Wissenschaftliche Tätigkeit, Verwaltungsarbeit, Ausstellungen, Lichtbildervorträge u. ähnl.	94.000
			7663/001 Österreichische Gesellschaft für Zeitgeschichte	Österreichische Gesellschaft für Zeitgeschichte	Forschungsprogramm	60.000
			7663/002 Tagblattarchiv	Tagblattarchiv	Wissenschaftliche Betreuung, Vorbereitung und Aufarbeitung der Archivmaterialien	40.000
			7664 Verein für Kernenergie (Graz)	Verein zur Förderung der Kernenergie, Graz	Forschungsprogramm	300.000
			7665 Institut für höhere Studien und wissenschaftliche Forschung	Institut für höhere Studien und wissenschaftliche Forschung	Für Forschungszwecke, Abhaltung von Kursen, Vorträgen, Institutsstipendien	5,700.000
			7666 Österreichisches Ost- und Südosteuropa-Institut	Österreichisches Ost- und Südosteuropa-Institut	Erweiterung des Institutsbetriebes	2,497.500

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7667 Atlas der Donauländer	Österreichisches Ost- und Südosteuropa-Institut	Atlas der Donauländer	200.000
			7668 Herausgabe der Ministerratsprotokolle 1848 bis 1918	Österreichisches Ost- und Südosteuropa-Institut	Herausgabe der Ministerratsprotokolle 1848 bis 1918	100.000
			7672/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Vereinigung der deutschen Staatsrechtslehrer	Durchführung der Tagung und Kosten des Empfanges	80.000
				Prof. Dr. Adolf Melezinek *)	„Videorecorder Tagung“ — Durchführung	26.000
				Schlossverein Mogersdorf	Internationales kulturhistorisches Symposium	20.000
				Prof. Dr. W. Thirring *)	Boltzmann Symposium	20.000
				Deutsche Pathologengesellschaft	Durchführung der Pathologentagung in Graz	30.000
				Schriften zur Zeit, Publikations-gesmbH. **)	Seminar „Technologie als Hemmnis oder Förderung menschlicher Emanzipation“	25.000
				Prof. Dr. Heribert Fieber *)	„Steiermärkisches Mathematisches Symposium“	20.000

*) Wäre bei einer Post 768. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungsausgaben	7672/901 Nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		25.000
					Summe Post 7672/901 ...	246.000
			7672/902 Wiener Medizinische Akademie	Wiener Medizinische Akademie	Ärztliche Fortbildung	925.000
			7673 Karthographie des österreichischen Alpenvereines	Österreichischer Alpenverein	Subvention für Karthographie	200.000
			7674 Kulturstelle des Donau-, Sudeten- und Karpatenraumes	Forschungs- und Kulturstelle des Österreichischen Donau- und Karpatenraumes	Forschungsprogramm	175.000
			7676/001 Österreichische Studiengesellschaft für Kybernetik	Österreichische Studiengesellschaft für Kybernetik	Forschungsprojekt auf dem Gebiete der Kybernetik	200.000
			7676/003 Malvinenstiftung	Malvinenstiftung	Adaptierung *) und Betriebskosten	50.000

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungsausgaben	7676/004 Institut für Bildungs- und Beratungsforschung	Institut für Bildungs- und Beratungsforschung	Durchführung und Abhaltung wissenschaftlicher Seminare	100.000
			7676/006 Hammer-Purgstall-Gesellschaft	Hammer-Purgstall-Gesellschaft	Forschungsprogramm	450.000
			7676/007 Österreichisches Lateinamerika Institut	Österreichisches Lateinamerika Institut	Lateinamerikaforschung in Österreich, Lateinamerikatag	100.000
			7676/008 Gesellschaft für Ost- und Südostkunde	Gesellschaft für Ost- und Südostkunde	Forschungsarbeiten	50.000
			7676/009 Forschungszentrum für Elektronenmikroskopie 1972	Verein zur Förderung der Elektronenmikroskopie	Forschungsprogramm	1,020.000
			7676/010 Notring der wissenschaftlichen Gesellschaften Österreichs	Notring der wissenschaftlichen Gesellschaften Österreichs	Forschungsarbeiten	500.000
			7676/011 Fremdsprachenseminar Saalbach 1972	Europarat, Fremdsprachenseminar Saalbach	Wissenschaftliches Programm und Kosten des Seminars	210.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7676/012 Komitee für Hochschulbildung und Forschung	Europaratstagung Salzburg Europaratkomitee für Hochschulbildung und Forschung	Tagung des Europaratkomitees	70.000
					Tagung	110.000
					Summe Post 7676/012 ...	180.000
			7676/013 Camillo Sitte Stiftung	Kuratorium der Technischen Hochschule Wien	Stiftungsbeitrag	70.000
			7679/901 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen; nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Katholische Sozialakademie Österreichs	Wissenschaftliche Arbeiten	30.000
				„Pro Austria“, Institut für Österreichische Staats- und Nationalkunde	Gründung einer Forschungs- und Dokumentationsstelle	50.000
				Österreichische Gesellschaft für Soziologie	Wissenschaftliche Untersuchungen, Fragebogenaktionen	50.000
				Österreichisches Ost- und Südosteuropainstitut	Albanologisches Kolloquium	20.000
				Verein zur Förderung des XIV. Internationalen Kongresses für Philosophie	Herstellung von Kongreßakten	90.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7679/901 Sonstige gemein- nützige Einrich- tungen; nicht einzeln bezeichnete Sub- ventionen	Österreichische Gesellschaft für Photogrammetrie	Kongreßteilnahme	50.000
				Österreichische Geo-graphische Gesellschaft	Forschungstätigkeit	50.000
				Gesellschaft der Ärzte in Wien	Ausbau der Studienbibliothek	30.000
				Österreichische Gesellschaft zur Hochschulforschung	Forschungsvorhaben	20.000
				Österreichische Gesellschaft für Kirchenrecht	Für Herausgabe der Zeitschrift „Österreichisches Archiv für Kirchenrecht“	35.000
				Internationale Akademie der Wissenschaft von Holz	Forschungsvorhaben	25.000
				Gesellschaft für den Volkskundeatlas in Österreich	Verwaltung für Herausgabe des Volkskundeatlas	40.000
				Forschungsinstitut Gastein	Wissenschaftliche Referate, Forschungstätigkeit	136.000
				Internationales Institut für Industrieplanung	Seminar „Industrieplanung“	30.000
				Sigmund Freud Gesellschaft	Vereinstätigkeit	50.000
				Palaentologische Gesellschaft	Jahresversammlung	20.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungsausgaben	7679/901 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen; nicht einzeln bezeichnete Subventionen	Institut für Slavistik	Wissenschaftliche Vorträge	30.000
				Kardinal Innitzer	Vergabe des Kardinal Innitzer	65.000
				Studienfonds	Preises an junge Wissenschaftler	
				Institut für kirchliche Sozialforschung	Religions-soziologische Forschungsvorhaben	25.000
				Sozialwissenschaftliche Studiengesellschaft	Veröffentlichung von Meinungsumfragen	30.000
				Sozialwissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft	Autorenhonore und Druckkosten	25.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		222.500
					Summe Post 7679/901 ...	1,123.500
			7681 Forschungsstipendien und ständige Unterstützungen	Dr. Klaus Hartner	Ständige Unterstützung	24.000
				Dipl. Ing. Wolfgang Schmidt		24.000
				Dr. Josef Kerekeshazy		48.000
				Dr. Gertraud Czerwenka-Wenkstetten		54.000
				Dr. Ernst Soucek		42.000
				Dr. Matthias Vereno		42.000
				Dr. Annemarie Mühlböck		24.000
				Mag. Walter Schamberger	Forschungsstipendium	24.000
				Dipl. Dolm. Elisabeth Horn		24.000
				Dr. Peter Stein		24.000
				Dr. Werner Scholing		24.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7681 Forschungsstipendien und ständige Unterstützungen	Enepekides	Unterstützungsbeihilfe	42.000
				Polychronis		
				Dr. Helga Kirchberger		24.000
				Dr. Sali Mailleth		24.000
				Dr. phil. Helga Rauscher	Forschungsstipendium	24.000
				Dr. Maria Pawlik-Breunlich		24.000
				Dr. Renate Czaker		24.000
				Dr. Veronika Burkhart		24.000
				Dr. Gudrun Höck		24.000
				Dr. Marianne Katzmann		24.000
				Dr. Ilse Hanl		24.000
				Prof. Dr. Rudolf Sieber		42.000
				Dr. Admon Hussein		36.000
				Dr. Josef Schramm		42.000
				Elfriede Schlager		20.400
				Dr. Nikolaus Vielmetti		24.000
				Dr. Friedrich Wolfram		24.000
				Dr. Georg Siakos		24.000
				Dr. Dimiter Hoffmann		24.000
				Dr. Elisabeth Kurz		24.000
				Doz. Dr. Karoly Gaal	Ständige Unterstützung	42.000
				Doz. Dr. Hans Halm		42.000
				Prof. Dr. Karl Umrath		42.000
				Doz. Dr. Bruno Scharffenberg		42.000

152

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14116 Wissenschaftliche Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7681 Forschungsstipendien und ständige Unterstützungen	Dr. Franz Zagiba	Ständige Unterstützung	42.000
				Professor Franz Spillmann		42.000
				Dr. Hussein El-Tahtawy	Forschungsstipendium	24.000
				Michael Ernst		24.000
				Dr. Karin Reichel		24.000
				Herwig von Staa		24.000
				Dr. Ilse Butz		24.000
				Dr. Horst Pfeiffle		24.000
				Dr. Luis Pelayo		24.000
				Dr. Zahorsky-Suchodolski		24.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		83.054
					Summe Post 7681 ...	1,399.454
			7699 Sonstige private Haushalte	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		29.000
					Summe 1/14116 ...	16,169.454
		1/14126 Bibliothekarische Einrichtungen; Förderungs- ausgaben	7661 Österreichische Bibliographie	Hauptverband des österreichischen Buchhandels	Kosten für österreichische Bibliographie	356.063

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14126 Bibliothekarische Einrichtungen; Förderungsausgaben	7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen	Vereinigung österreichischer Bibliothekare	Österreichisches Bibliotheksverzeichnis	40.000
				Dr. Franz Grasberger *)	Für repertoire international des sources musicales (Internationales Quellenlexikon der Musik)	125.000
				Österreichische Akademie der Wissenschaften **)	Ankauf der Tessmann-Bibliothek	100.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		17.787
					Summe Post 7679 ...	282.787
					Summe 1/14126 ...	638.850
		1/14166 Forschungseinrichtungen	7661 Ludwig-Boltzmann-Gesellschaft	Ludwig-Boltzmann-Gesellschaft	Errichtung eines Institutes für Altersforschung ***)	11,877.000
			7676/002 Paracelsus-Forschungsinstitut	Paracelsus-Forschungsinstitut	Eröffnung und Grundausrüstung der chemischen Abteilung ***)	300.000
					Summe 1/14166...	12,177.000

*) Wäre bei einer Post 768. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 739. zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte, und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14186	7660	Österreichische Gesellschaft für Weltraumfragen GesmbH.	Forschungsvorhaben	1,472.000
		Forschungsvorhaben in internationaler Kooperation; Förderungsausgaben	Space Contact			
		1/14216	7680	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Studienunterstützungen	2,254.524
		Hochschulen (Zweckgebundene Gebarung); Förderungsausgaben	Studienbeihilfen und -unterstützungen			
13	Träger des öffentlichen Rechtes	1/14306	7342	Österreichische Hochschule für angewandte Kunst Österreichische Hochschule für Musik Hochschule Wien	Summe Private Haushalte usw. ...	71,036.386
					Summe AB 12 ...	521,125.928
					Druckanlage *)	20.000
					Seminar, Filmgeräteversicherung	35.601
					Summe Träger des öffentlichen Rechtes ...	55.601

*) Wäre bei einer Post 739. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14306 Kunsthochschulen; Förderungsausgaben	7664 IMDT (Institut für Musik, Tanz und Theater)	Internationales Institut für Musik, Tanz und Theater	Künstlerisch-wissenschaftliche Arbeit	250.000
			7679 Gemeinnützige Einrichtungen	Arbeitsgemeinschaft der Musikerzieher Österreichs	Abhaltung der „Internationalen Kammermusiktage 1972“ in Raumberg	30.000
				Anton Schroll und Co. *)	Druckkostenbeitrag „Orgeln in Österreich“	100.000
				Internationale Stiftung Mozarteum	Erhaltung und Ausbau der Bibliotheca Mozartina	25.000
				Verein der Freunde der Hochschule Mozarteum	Unterstützung von begabten und bedürftige Studenten	65.000
				Akademische Druck- und Verlagsanstalt*)	„Werden und Leistung der Akademie für Musik und darstellende Kunst in Graz“	30.000
				Gesellschaft für Musiktheater	Verzeichnis der Uraufführung von Opern deutschsprachiger Komponisten nach 1900	50.000
				Verein der Freunde der staatlichen Musikakademie in Wien	Laufender Aufwand und Studentenunterstützungen	230.000
				Internationales Musikerbriefarchiv	Vereinsaufgaben	118.000
				Verein „Carinthischer Sommer“	Dirigentenmeisterkurs	75.000

*) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14306 Kunsthochschulen; Förderungs- ausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen	Verein der Freunde der Hochschule für Musik, Graz Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Unterstützung der Studenten, Bei- hilfe für kulturelle Reisen	93.000
						21.850
					Summe Post 7679 ...	837.850
			7681 Studienbeihilfen und Schülerunter- stützungen	Studierende der Kunsthochschulen	Stipendien	1,142.810
			7682 Vortrags- und Studien- tätigkeit	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		111.551
			7704 Studentenheime (Investitions- förderung)	Verein der Freunde der Akademie für Musik und dar- stellende Kunst „Mozarteum“ in Salzburg	Studentenheim Frohnburg, Reparaturen und Anschaffungen	327.946
				Gesellschaft der Freunde der Akademie der bildenden Künste	Reparatur Studentenheim Wien 22, Kratochwiljestraße 10, Gehsteig- erstellung auf Grund einer ver- traglichen Verpflichtung	30.000
					Summe Post 7704 ...	357.946
					Summe 1/14306 ...	2,700.157

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14406 Museen; Förderungsausgaben	7661 Freilichtmuseum Graz	Freilichtmuseum Graz	Ausbau	600.000
			7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen	Kurbad Tatzmannsdorf AG *)	Freilichtmuseum	239.000
				Fremdenverkehrsverein Heiligenbrunn	Instandsetzung des Freilichtmuseums **)	50.000
				Heimatbund Mondseer Rauchhaus	Neuaufstellung des Heimatmuseums	63.000
				Maximilian von Mexiko-Museum in Hardegg	Neuaufstellung von Schauräumen	70.000
				Clusius-Komitee	Clusius Gedenkraum auf Burg Güssing	50.000
				Verein pathologisch-anatomisches Museum	Neuaufstellung	100.000
				Höbarth Museum	Neuaufstellung des Museums	31.000
				Schloßmuseum Gaming	Museale Ausgestaltung der Kartause	300.000
				Verein für Volkskunde	Druckkosten für österreichische Zeitschrift	40.000
				Verein Kärntner Eisenbahnfreunde	Museale Ausgestaltung	67.000
				Weinviertler Museum Wolkersdorf	Sonderausstellung über bäuerliches Brauchtum	25.000
				Keltenmuseum Hallein	Neugestaltung der Museumsräume	150.000

*) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14406 Museen; Förderungsausgaben	7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen	Weinlandmuseum Aspern a. d. Zaya	Neugestaltung	40.000
				Anthropologische Gesellschaft	Schriftentausch zugunsten des Naturhistorischen Museums	20.000
				Haus der Natur, Salzburg	Ankauf naturkundlicher musealer Objekte	70.000
				Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstandes	Ausstellung des Dokumentationsarchives	40.000
				Stadtgemeinde Enns***)	Neueinrichtung des Museums	100.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		28.000
					Summe Post 7679 ...	1,483.000
		1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungsausgaben	7699 Private Haushalte	Güterdirektion Grafenegg *)	Ausstellung Gold- und Silberschätze	50.000
				Anna Schaffgottsche Gutsverwaltung	Instandsetzung des Schloßmuseums **)	30.000
					Summe Post 7699 ...	80.000
					Summe 1/14406 ...	2,163.000
		1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungsausgaben	7661 Österreichischer Naturschutzbund	Österreichischer Naturschutzbund, Graz	Arbeiten auf dem Gebiete des Umweltschutzes	120.000
				Finanzkammer der Erzdiözese Salzburg	Zinsendienst für Kirchenbauten	82.390

*) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 748. zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei einer Post 7358/2.. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7679 Sonstige gemein- nützige Einrich- tungen *)	Verein der Freunde und Gönner der Karlskirche in Wien	Instandsetzung und Restau- rierung der Karlskirche	300.000
				Renovierungsausschuß der Stadtpfarrkirche Bregenz	Renovierung der Stadtpfarrkirche St. Gallus	100.000
				Österreichischer Burgenverein	Burgenkartei	37.000
				Stadtgemeinde Baden	Sauerhof, Dachinstandsetzung	65.139
				Pfarre Stadl-Paura	Dreifaltigkeitskirche, Innen- restaurierung	225.000
				Pfarre St. Karl in Wien	Karlskirche, Restaurierung	146.000
				Niederösterreichisches Landesmuseum	Pitten, Grabung	40.000
				Gemeinde Hohenau	Rettungsgrabung von Gräberfeldern	45.000
				Heimatismuseum Mannersdorf	Notgrabung	39.400
				Museum Traismauer	Preuwitz, Getzersdorf, Maria Ponsee, Traismauer — Grabungen	117.768
				Museum Mondsee	Römische Pfahlbauten	91.673
				Pfarre Draßburg	Restaurierung	25.000
				Evangelische Pfarrkirche Rechnitz	Innenrestaurierung	20.000
				Pfarre Großhöflein	Antonikapelle, Restaurierung	94.500
				Pfarre Oberberg	Eisenstadt-Oberberg, Kalvarien- berg, Instandsetzung	50.000

*) Soweit die Zuschüsse Investitionszwecken dienten, wären sie, soweit sie an Gebietskörperschaften geleistet wurden, bei Posten 735., sonst bei Posten 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungsausgaben	7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen *)	Pfarrkirche Bartholomäberg	Restaurierung der Pfarrkirche	130.000
				Pfarrkirche Feldkirch	Friedhofskirche, Plastikenrestaurierung	26.800
				Pfarrkirche Langenegg	Pfarrkirche, Instandsetzung	20.000
				Pfarrkirche Fraxern	Pfarrkirche, Innenrestaurierung-Neufärbelung	50.000
				Kloster Mehrerau	Außen- und Innenrestaurierung	100.000
				Stift Michaelbeuern	Außeninstandsetzung	55.000
				Diözese Salzburg	Salzburger Dom — römische Mosaiken, Pfarrhof St. Blasius — gotische Fenster, Innenrestaurierung der Filialkirche Aufhausen	87.045
				Ing. A. Reinthaler	Salzburg, Judengasse 9, Wandmalerei-Restaurierung	200.000
				Land Salzburg	Hellbrunn, Tenlstall, Instandsetzung	50.000
				Diözese Gurk	Innen- und Außenrestaurierungen	281.227
				Pfarrkirche St. Martin	Pfarrkirche, Instandsetzung	25.000
				Pfarrkirche Wolfsberg	Dreifaltigkeitskirche, Freskenrestaurierung	40.000
				Pfarrkirche Gunzenberg	Innenrestaurierung	40.000
				Pfarrkirche Feistritz	Filialkirche, Restaurierung	25.000
				Stift Kremsmünster	Stift, Restaurierung	210.000
				Stift Wilhering	Außeninstandsetzung	100.000
				Diözese Linz	Ursulinenkirche und Spitalskirche, Restaurierung	710.000
				Stift St. Florian	Stift, Restaurierung	250.000
				Pfarrkirche Waldburg	Pfarrkirche, gotische Altäre	40.000
				Pfarrkirche Schwaz	Totenskapelle, Altarrestaurierung	92.160
				Erzdiözese Wien	17, Waldegghofg. 5, Treppenanlage, 2, Große Pfarrgasse 19, Fassade	108.000

*) Hinweis Seite 159.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungsausgaben	7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen *)	<p>Stift Klosterneuburg Salesianerinnen</p> <p>Pfarre Sieghartskirchen Pfarre Sonntag, Walsertal</p> <p>Land Niederösterreich Stadt Wr. Neustadt</p> <p>Gemeinde Weitra Diözese St. Pölten</p> <p>Betriebsgesellschaft Schloß Laxenburg</p> <p>Stift Lilienfeld Orden der Kapuziner</p> <p>Deutscher Ritterorden</p> <p>Gemeinde Kittsee Museumsverein Carnuntum</p> <p>Gesellschaft der Freunde Carnuntums</p> <p>Stift Stams</p>	<p>Fassadenrestaurierungen Oberthalheim Pfarrkirche, Restaurierung</p> <p>Restaurierung Pfarrkirche, Restaurierung</p> <p>Schallaburg, Restaurierung Ehemalige Deutschordenskirche, Fassadenrestaurierung</p> <p>Bürgerspitalkirche, Restaurierung Gemälderestaurierung in der Filialkirche St. Johann/Mauertal, Bürgerspitalskirche — Innen- restaurierung, Schloß Ochsen- burg — Stuckdecken</p> <p>Schloßanlage und Franzensburg</p> <p>Restaurierung der Gemäldegalerie Wr. Neustadt, Kapuzinerkirche, Restaurierung</p> <p>Friesach, Kärntner Deutschordens- kirche, Gotische Plastik — Restaurierung</p> <p>Schloß, Sanierung Grabungen</p> <p>Aufschließung der Römerstadt</p> <p>Außenrestaurierung und Grabung</p>	<p>96.100</p> <p>40.000</p> <p>20.000</p> <p>50.000</p> <p>1,255.800</p> <p>50.000</p> <p>30.000</p> <p>75.700</p> <p>241.391</p> <p>46.000</p> <p>22.000</p> <p>30.000</p> <p>150.000</p> <p>71.625</p> <p>40.000</p> <p>250.500</p>

*) Hinweis siehe Seite 159.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen *)	Orden der Salvatorianer	Michaelerkirche Wien, Innenrestaurierung	248.800
				Orden der Piaristen	Piaristenkirche, Gemälderestaurierung	30.000
				Stift Lambach	Innenrestaurierung	35.340
				Stift Göttweig	Stift, Kaiserstiege, Freskenrestaurierung	57.000
				Stift Zwettl	Schloß Gobelsburg, Innenrestaurierung	35.000
				Stift Griffen, Kärnten	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	45.000
				Damenstift Innsbruck	Theresianisches Damenstift, Restaurierung	40.417
				Land Tirol	Taxis-Palais, Deckengemälde, Volkskundemuseum, Orgel	77.000
				Kärntner Landesmuseum	Magdalensberg, Reste römischer Wandgemälde, Restaurierung	21.500
				Stadt Krems	Piaristenkirche, Außeninstandsetzung, Mariahilferkapelle, Ruine Rehberg, Instandsetzungen	79.115
				Verein zur Erhaltung des Schlosses Hohenbrunn	Schloß, Instandsetzungen	100.000
				Dr. H. Friesinger **)	Thunau, Grabung	30.000
				Gemeinde Zell/Pram	Schloß, Fresken	100.000
				American Studies	Salzburg, Schloß Leopoldskron, Stuckdeckenrestaurierung	20.000
				Diözese Graz	Leechkirche, Glasgemälde Filialkirchen, Restaurierung	264.850

*) Hinweis siehe Seite 159.

**) Wäre bei einer Post 768. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt ; Förderungsausgaben	7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen *)	Gemeinde Wien	St. Andrä/Traisen, ehemaliges Stift-Stuckdecke, Lusthaus, „Altes Rathaus“-Gemälde, Stephansplatz-Grabungen	82.170
				Gemeinde Leithaprodersdorf	Ruine „Pfefferbüchel“, Sanierung	20.000
				Gemeinde Rattenberg	Ehemaliges Servitenkloster, Stuckdecken	50.640
				Gemeinde Reutte	Untermarkt 24, Wandmalereien	78.700
				Gemeinde Trieben	Dietmannsdorf, Filialkirche, Sanierung	34.700
				Gemeinde Pischelsdorf	Filialkirche, Orgel-Restaurierung	20.000
				Stadtgemeinde Feldkirch	Schattenburg, Instandsetzung	100.000
				Gemeinde Alt-Irdning	Dorfkapelle, Plastikrestaurierung	25.720
				Stadtgemeinde Enns	Ehemaliges Rathaus, Restaurierung	60.000
				Gemeinde Trins	Gschnitz, Kapelle, Restaurierung	24.960
				Gemeinde Landeck	Burg, Sanierung	35.000
				Gemeinde Kirchberg	Kirchangerkapelle, Restaurierung	20.000
				Gemeinde Obertilliach	Filialkirche, Fresken	25.400
				Gemeinde Ladis	Gemeindehaus, Fassadenmalerei	95.400
				Gemeinde Emmersdorf	Magdalenenkapelle, Restaurierung	30.000
				Gemeinde Gföhl	Altes Rathaus, Instandsetzung	20.000
				Gemeinde Dölsach	Ausgrabung Aguntum	30.000
				Pfarre Mariazell	St. Sebastian, Filialkirche, Gesamtrestaurierung	30.000
				Pfarre Neunkirchen	Gemälderestaurierung	34.270
				Pfarre Gars/Thunau	Kirche St. Gertrud, Außenrestaurierung	50.000

*) Hinweis siehe Seite 159.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungsausgaben	7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen *)	Pfarre Geittal	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	20.000
				Pfarre Bärenbach	Kalvarienberg	36.000
				Pfarre Gutenberg/Weiz	Lorettokapelle, Gemälderestaurierung	29.500
				Pfarre Pitten	Bergkirche, Instandsetzung	24.573
				Pfarre Pöggstall	Filialkirche, Restaurierung	40.000
				Pfarre Heiligenkreuz	Gutenbrunn, Wallfahrtskirche, Restaurierung	90.000
				Pfarre Fürstenfeld	Augustinerkirche, Restaurierung	30.000
				Pfarre Brandenburg	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	20.000
				Pfarre Fügen	Pfarrkirche, Orgelrestaurierung	30.000
				Stadtpfarre Lienz	Stadtpfarrkirche, Orgelrestaurierung	30.000
				Pfarre Innervillgraten	Pfarrkirche, Plastikrestaurierung	20.000
				Pfarre Mötz	Restaurierung der Kanzel	29.650
				Pfarre Prutz	Wandmalereien	20.000
				Pfarre Zams	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	20.650
				Pfarre Ischgl	Pfarrkirche, Restaurierung	54.900
				Pfarre Neustift/Stubai	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	49.370
				Pfarre Pfunds-Stuben	Filialkirche, Restaurierung	20.000
				Pfarre Leutasch	Pfarrkirche, Restaurierung	110.000
				Pfarre Fulpmes	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	32.900
				Pfarre Mauern	Filialkirche, Innenrestaurierung	60.000
				Pfarre Kranzlhof	Pfarrkirche, Außenrestaurierung	40.000
				Pfarre Maria Saal	Wegkapelle, Freskenrestaurierung	45.000
				Pfarre Pusarnitz	Pfarrkirche, gotische Maßwerke	30.000
				Pfarre Bleiburg	Pfarrkirche, Hochaltar	30.000
				Pfarre Lannsdorf	Gösseling, Filialkirche, Innenrestaurierung	37.000
				Pfarre Pörtschach/Berg	Pfarrkirche, Außenrestaurierung	50.000

*) Hinweis siehe Seite 159.

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7679 Sonstige gemein- nützige Einrich- tungen *)	Pfarre Sörg Pfarre Thörl-Maglern Pfarre Landskron Stadtpfarre Zell/See Pfarre Weissbach Pfarre Mariasdorf Pfarre Mittelberg Pfarre Sulz Pfarre Lochau Pfarre Rumpersdorf Pfarre Stotzing Pfarre Oberloisdorf Pfarre Pilgersdorf Pfarre Dienten Pfarre Presseggen Pfarre Ingolsthal Pfarre Fusch/ Großglockner Pfarre Mauerkirchen Pfarre Enns-Lorch Pfarre Rauris	Filialkirche, Restaurierung Pfarrkirche, Freskenrestaurierung Gratschach, Filialkirche, Außen- restaurierung Stadtpfarrkirche, Innenrestau- rierung Pfarrkirche, Innenrestaurierung Pfarrkirche, Restaurierung des Dachreiters Pfarrkirche, Restaurierung Pfarrhof, Restaurierung Pfarrkirche, Restaurierung Filialkirche, Restaurierung der Orgel Pfarrkirche, Restaurierung der Altäre Pfarrkirche, Gemälderestaurierung Pfarrkirche, Restaurierung von Plastiken Pfarrkirche, Innenrestaurierung Filialkirche, Restaurierung Pfarrkirche, gotische Fresken Gotischer Turm der ehemaligen Pfarrkirche, Sanierung Spitalskirche, Restaurierung Stadtpfarrkirche, Außenrestau- rierung Plastik, Restaurierung	40.000 25.000 30.000 55.700 20.000 50.000 24.000 50.000 50.000 20.000 25.000 20.000 23.210 20.000 60.000 85.200 25.000 75.000 30.000 23.500

*) Hinweis siehe Seite 159.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungsausgaben	7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen *)	Pfarre Saalfelden	Felben, Salzburg, Filialkirche, Innenrestaurierung	105.000
				Pfarre Seekirchen	Walprechting, Filialkirche, Innenrestaurierung	20.000
				Pfarre Tamsweg	Filialkirche, Innenrestaurierung	61.208
				Pfarre Zederhaus	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	30.000
				Dekanat Hallein	Dechanthof, barockes Kruzifix, Restaurierung	21.550
				Pfarre Prebl	Pfarrkirche, Außenrestaurierung	46.000
				Pfarre St. Georgen	Pfarrkirche, Christusplastik	20.000
				Pfarre Spital/Phyrn	Ehemalige Stiftskirche, Turmfassade	150.000
				Pfarre Hartkirchen	Pfarrkirche, Gemälderestaurierung	60.000
				Pfarre St. Josef, Wien 6.	Restaurierung von Gemälden	26.000
				Pfarre Ranggen	Pfarrkirche, Restaurierung	30.000
				Pfarre Mooskirchen	Gotische Wandmalereien	28.000
				Pfarre Stiwoll	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	25.985
				Pfarre Schödern	Gemälderestaurierung	29.500
				Pfarre Rohrau	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	20.000
				Pfarre Lend	Turmrestaurierung	25.000
				Pfarre Nadelberg	Filialkirche, Restaurierung	49.376
				Pfarre Mautern	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	25.000
				Pfarre Hundsheim	Filialkirche, Außenrestaurierung	30.000
				Pfarre Probstdorf	Pfarrkirche, Hochaltar	23.172
				Pfarre Thaya	Ehemalige Spitalkirche, Sanierung	20.000
				Pfarre Poysdorf	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	20.000
				Pfarre Mank	Pfarrkirche, Kirchenbänke	20.000

*) Hinweis siehe Seite 159.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7679 Sonstige gemeinnützige Einrichtungen *)	Pfarre St. Veit/Gölsen	Pfarrkirche, Kreuzwegbilder	25.000
				Pfarre Bruck/Leitha	Pfarrkirche, Restaurierung	20.000
				Pfarre Ladendorf	Restaurierung der Orgel	20.000
				Pfarre Gurnitz	Pfarrkirche, Turmrestaurierung	36.000
				Pfarre Obervellach	Pfarrkirche, Außeninstandsetzung	30.000
				Pfarre Stoob	Bergkirche, Sanierung	40.000
				Pfarre St. Michael/ Bruckbach	Pfarrkirche, Innenrestaurierung	20.000
				Pfarrkirchenrat Murau	Restaurierung der Stadtpfarrkirche	100.000
				Großpriorat von Österreich des Malteser Ritter Orden	Restaurierung der Fassade des Schloßmuseums Mailberg	35.000
				Stadtamt Rattenberg	Fassadenerneuerungsaktion	60.000
				Palais Zichy	Fassadeninstandsetzung	150.000
				Pfarrkirchenrat Amras	Restaurierungsarbeiten	50.000
				Pfarre Konradsheim	Donatuskapelle, Restaurierung	20.000
				Stift Melk	Stift Melk und ehemalige Kartause Gaming, Restaurierung	105.000
				Stift Altenburg	Stift, Freskenrestaurierung	25.000
				Stift Heiligenkreuz	Stift, gotische Glasmalerei, Test- grabung	35.000
				Orden der Franziskaner	Franziskanerklöster Eisenstadt, Innsbruck, Graz und St. Pölten, Restaurierung	155.900
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		1,559.579
					Summe Post 7679 ...	13,680.233

*) Hinweis siehe Seite 159.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7680 Ausbildung von Fachkräften	Dipl.-Ing. Neuwirth	Studienaufenthalt in Rom	28.500
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		9.000
					Summe Post 7680 ...	37.500
			7699 Private Haushalte *)	Empfänger bzw. Eigentümer nachstehender Objekte:		
				Grins, Haus 72	Gotische Fassadenmalerei	35.500
				Oberndorf	Spitalskirche, Restaurierung	100.000
				Schloß Pottenbrunn	Fassade	20.000
				Schloß Ebenfurth	Außeninstandsetzung	27.363
				Schloß Drosendorf	Restaurierung	42.990
				Schwechat, Wiener Straße 39	Hauszeichen	32.100
				Schloß Ernstbrunn	Restaurierung	27.500
				Burg Ranna, Oberranna	Sanierung	25.000
				Ybbsitz, Markt 157	Außeninstandsetzung	20.000
				Burg Seebenstein	Erdbebenschadenbehebung	30.000
				Villa Spitzer, Wien 19., Steinfeldgasse 4	Instandsetzung	50.000
				Wien, Cobenzelgasse 71	} Instandsetzung	20.000
				Wien, Schönlaterngasse Nr. 8		50.000

*) Soweit die Zuschüsse Investitionszwecken dienten, wären sie bei Posten 770. zu verrechnen gewesen. Laufende Zuschüsse an nicht auf Gewinn berechnete Institutionen wären bei Posten 766. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7699 Private Haushalte	Wien, Stoß im Himmel	Restaurierung	20.000
				Wien, Sonnenfelsgasse 17	Fassade	35.000
				Wien, Kurrentgasse 8	Instandsetzung	50.000
				Wien, Cobenzelgasse 30	Hauptfassade	54.500
				Wien, Annagasse 16	Außenrestaurierung	80.900
				Wien, Ketzergasse 465	Fassadenrestaurierung	100.000
				Wien, Hackhofergasse 18	Gartenfassade	111.518
				Wien, Taborstraße 10	Restaurierung	25.000
				Wien, Erlaaerstraße 54	Fassadenrestaurierung	30.000
				Wien, Pfarrplatz 2	Fassade	20.000
				Schloß Södling	Wandmalereien	40.000
				Schloß Thalberg	Stiegen	26.630
				Schloß Leitersdorf	Wandbespannung	24.450
				Wien, Linke Wienzeile 38	Fassadenrestaurierung	150.000
				Wien, Singerstraße 16	Balkon	37.213
				Gemeinde Radkersburg *)	Langgasse 27, Fassade	20.000
				Pfarrre Trautmannsdorf	Restaurierung des Windischgrätz-Epitaph	25.900
				Breitenbrunn, Eisenstädterstraße 8 a	Hoffassade, Restaurierung	30.000
				Burg Schlaining	Sanierung des Wehrganges	50.000

*) Wäre bei einer Post 735. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7699 Private Haushalte	Burg Bernstein	Instandsetzung	25.000
				Schloß Petronell	Fassade	60.550
				Schloß Feyregg	Außeninstandsetzung	30.000
				Verein zur Erhaltung der Sengtschmiedkapelle	Erhaltung der Kapelle	25.000
				Schloß Hueb/ Mettnach	Sanierung	50.000
				Schloß Gattendorf	Restaurierung der Freitreppe	36.016
				Schloß Eberau	Instandsetzung	25.000
				Gerasdorf/Güssing, Haus 66	Restaurierung	20.000
				Ruine Plainburg, Großmain	Sanierung	30.000
				Hallein, Molnarplatz	Sanierung	25.000
				Nüziders, St. Vinerstraße	Instandsetzung	50.000
				Vandans, Haus 14 „Alte Krone“	Restaurierung	50.000
				Feldkirch, Im Kehr 7	Fassadenrestaurierung	20.000
				Salzburg, Getreidegasse	Sanierung	20.000
				Schwarzenberg'sche Forstdirektion	Kendelbrücke, Hochofenanlage, Sanierung	78.436
				Schloß Beyerhofen, Wolfsberg	Sanierung	40.000
				Schloß Hohenstein	} Instandsetzung	45.000
				Burg Hochosterwitz		50.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7699 Private Haushalte	Verein zur Erhaltung des Schlosses Wildberg	Fresken	30.000
				Krems-Stein, Steiner-Landstraße 77	Fassadenrestaurierung	20.000
				Vorderwildbad	Kapelle, Instandsetzung	25.000
				Aurach/Kitzbühel, Haus 108	Restaurierung	20.000
				Burg Heinfels, Panzendorf	Instandsetzung	20.000
				Burg Lockenhaus	Instandsetzungsarbeiten	100.000
				Kulturverein Neumarkt/Raab	Bauernhaus, Gesamtinstandsetzung	35.000
				Hohenems, Schloßplatz 8	Restaurierung des Palast-Innenhofes	100.000
				Batschuns, Haus 19	Ansitz Weißenburg, Restaurierung	25.000
				Kraig, Aquädukt	Außenrestaurierung	20.000
				Grubhof bei Judenburg	Wandmalereien, Restaurierung	67.210
				Unterzeiring, ehemalige Hochofenanlage	Sanierung	20.000
				Reutte, Untermarkt	Grabherrnhaus, Fassadenrestaurierung	58.438
				Palais Kinsky, Freyung 4	Instandsetzung der Hoffassade	42.664
				Wien, Klederingerstraße Nr. 169	Restaurierung von Fresken	71.561
				Schloß Raabs/Thaya	Instandsetzung	25.000
				Schloß Salaberg	Gemälderestaurierung	64.000

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14506 Bundesdenkmalamt; Förderungs- ausgaben	7699 Private Haushalte	Verein zur Erhaltung der Ruine Starhemberg	Burgruine, Sicherungsarbeiten	30.000
				Schloß Ladendorf	Restaurierung	100.000
				Schloß Purgstall	Kapelle, Restaurierung	25.000
				Mödling, Pfarrgasse 4	Fassadenrestaurierung	20.000
				Schloß Grafenegg	Instandsetzung der Bibliotheks- räume	60.000
				Schloß Hohenbrunn	Restaurierung	200.000
				Burg Güssing	Sicherungsarbeiten, Restaurierungsarbeiten	50.000
				Ehemalige Kartausen- kirche in Aggs- bach-Dorf	Innenrestaurierung	25.000
				Schloß Ebenthal	Fassadenrestaurierung	45.000
				Schloß Lengenfeld	Instandsetzung	20.000
				Breiteneich, Neues Schloß	Fassadenrestaurierung	20.000
				St. Pölten, Riemerplatz 1	Fassadenrestaurierung	40.000
				Wien, Hackhofer- gasse 1	Instandsetzungsarbeiten	50.120
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		875.703
				Summe Post 7699 ...					4,396.262
Summe 1/14506 ...					18,316.385	
Summe Private Haushalte usw. ...					23,179.542	
Summe AB 13 ...					23,235.143	

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Unternehmungen	1/14006 Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung; Förderungsausgaben	7474 Baukostenzuschüsse BUWOG (IF)	Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete	Baukostenzuschuß zur Errichtung von Hochschullehrerwohnungen	6,475.000
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen		7661 Allgemeine Kulturförderung	Forschungsinstitut für den Donauraum	Durchführung wissenschaftlicher Aufgaben	20.000
				Klub für bildnerische Wirtschaftsjournalisten	Heranbildung junger Journalisten	30.000
				Österreichische Vereinigung für Hochschulreform	Wissenschaftliche Vereinstätigkeit	20.000
				Internationale Gesellschaft für Erforschung von Grenzgebieten der Medizin	Beitrag zur Erarbeitung neuer Behandlungsmethoden	75.000
				Austrian Amerika Institut	Abdeckung des laufenden Betriebsabganges	25.000
				Dr. Karl Kummer-Institut für Sozialpolitik und Sozialreform	Ausbau der Studienbibliothek, gesellschaftspolitisches Bildungsprogramm	30.000
				Diverse Staatspreisträger *)	Anerkennungspreis für publizistische Leistung im Interesse von Wissenschaft	40.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		44.000
					Summe Post 7661...	284.000

*) Wäre bei einer Post 768. zu verrechnen gewesen.

174

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/14006 Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung; Förderungsausgaben	7679 Gemeinnützige Einrichtungen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		15.000
					Summe Private Haushalte usw. ...	299.000
					Summe AB 43 ...	6,774.000
					Gesamtsumme Kapitel 14 ...	551,135.071

Ressort: Bundesministerium für Soziale Verwaltung

Budget- kapitel 15	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereiche	Schilling				
12	.....	.....	425.000 ¹⁾	425.000
21	.....	.....	3,119.600 ²⁾	3,119.600
22	18,323.585	101,434.927	174,579.175	30.081	294,367.768 ³⁾
Summe	18,323.585	101,434.927	178,123.775	30.081	297,912.368

¹⁾ Förderung des Vereines „Forschungsinstitut für Orthopädie-Technik“: Forschung und Entwicklung auf dem Gebiete künstlicher Glieder und orthopädischer Apparate, Studium der internationalen Entwicklung auf dem Gebiete der Orthopädiotechnik, Verbindung zu orthopädischen Kliniken und Rehabilitationszentren in Österreich und im Ausland.

²⁾ Subventionen an notleidende Krankenanstalten, deren Kostenträger private Organisationen und Vereinigungen, nicht aber öffentlich-rechtliche Körperschaften sind (2,350.000 S). Unterstützung medizinischer Gesellschaften und Organisationen sowie sonstiger Einrichtungen, die auf dem Gebiete der Volksgesundheit tätig sind (652.100 S).

Förderung von Untersuchungen der durch die fortschreitende technische Entwicklung auftretenden Probleme des Dienstnehmerschutzes auf technischem, arbeitsmedizinischem und arbeitsphysiologischem Gebiet (117.500 S).

³⁾ Förderungsausgaben auf Grund des Arbeitsmarktförderungsgesetzes, BGBl. Nr. 31/1969 (282,828.815 S): Beihilfegewährung zum Ausgleich kurzfristiger Beschäftigungsschwankungen und zur Sicherung oder zur Schaffung zusätzlicher Arbeitsplätze; Förderung der Berufsausbildung in einem Lehrverhältnis

(Ausbildungsbeihilfen für Lehrlinge; einmalige bzw. laufende Beihilfen); Förderung von Einrichtungen zur Berufsausbildung und Berufsvorschulung (Jugendliche); Förderung von Schulungseinrichtungen für Erwachsene; Arbeitsantritts- und Mobilitätsbeihilfen (z. B. Trennungsbeihilfe, Arbeitsausstattungsbeihilfe, Reisebeihilfe, Vorstellungs- und Bewerbungsbeihilfe); Bekämpfung der strukturellen Arbeitslosigkeit; Kurzarbeiterunterstützung; Arbeitslosenfahrscheine; Überbrückungsbeihilfen.

Förderungsausgaben im Rahmen der Allgemeinen Fürsorge (11,120.567 S): Förderung insbesondere der Erholungsfürsorge sowie der Schaffung und Führung (Wiedereinrichtung) von Wohlfahrtsinstitutionen aller Art einschließlich Wohlfahrtseinrichtungen zugunsten bedürftiger alter oder behinderter Menschen.

Förderungsausgaben im Rahmen der Opferfürsorge und der Kriegsoffer- bzw. Heeresversorgung (418.386 S): Einmalige Unterstützungen an in Not geratene Anspruchsberechtigte nach dem Opferfürsorgegesetz; Gewährung von Sonderfürsorgeleistungen in Notstandsfällen an Kriegsbeschädigte bzw. Beschädigte und deren Hinterbliebene.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 176 bis 192.

Bundesministerium für soziale Verwaltung

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15756 Orthopädische Versorgung; Förderungsausgaben	7660 Forschungsinstitut für Orthopädie-Technik	Verein „Forschungsinstitut für Orthopädie-Technik“	Forschung und Entwicklung auf dem Gebiete künstlicher Glieder und orthopädischer Apparate, Studium der internationalen Entwicklung auf dem Gebiete der Orthopädiotechnik, Verbindung zu orthopädischen Kliniken und Rehabilitationszentren in Österreich und im Ausland	425.000
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15306 Krankenanstalten und Krankenpflegewesen; Förderungsausgaben	7660/902 Stiftung Genesungsheim Kalksburg	Stiftung Genesungsheim Kalksburg	Erhaltungskosten für Stiftungsbetten	350.000
			7704/902 Kongregation der barmherzigen Schwestern für Krankenhaus Schwarzach	Krankenhaus Schwarzach	Neubau-Vorarbeiten für die Krankenpflegeschule	2.000.000
					Summe 1/15306 ...	2.350.000
		1/15316 Gesundheitsvorsorge; Förderungsausgaben	7660/901 Subventionen an sonstige private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Österreichische Gesellschaft für psychische Hygiene Organisationskomitee des Internationalen Kongresses der med.-techn. Assistentinnen	Fachkurs „Vertiefte Einzelhilfe“ Durchführung der Tagung	20.000 30.000

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

12 Subventionsbericht 1972

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15316 Gesundheitsvorsorge; Förderungsausgaben	7660/901 Subventionen an sonstige private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Ärztegemeinschaft im katholischen Akademikerverband	Wissenschaftliche Untersuchungen	120.000
				Österreichische Gesellschaft für Gastroenterologie	Bekämpfung der Serumhepatitis	150.000
				Wissenschaftliche Ärztesgesellschaft Innsbruck	WHO-Studie über Herzerkrankungen	80.000
				Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur	Sportärztliche Untersuchungsstelle	20.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		35.000
					Summe Post 7660/901 ...	455.000
			7660/902 Österreichische Gesellschaft vom Roten Kreuz	Österreichische Gesellschaft vom Roten Kreuz	Zentralschule und Katastrophenslager	197.100
					Summe 1/15316 ...	652.100

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15926 Arbeitsinspektion; Förderungsausgaben	7660 Zuwendungen an gemeinnützige Einrichtungen	Österreichische Staub- (Silikose-) Bekämpfungsstelle	Erforschung der durch Staub aller Art drohenden Gefahren und Erkrankungen unter besonderer Berücksichtigung der Silikose	95.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		5.000
					Summe Post 7660 ...	100.000
			7680 Zuwendungen an Personen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		17.500
					Summe 1/15926 ...	117.500
					Summe AB 21 ...	3,119.600
22	Träger des öffentlichen Rechtes	1/15516 Landesarbeitsämter — Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen gemäß Arbeitsmarktförderungsgesetz; Förderungsausgaben	1)	1)	1)	18,323.585

Fußnote 1) siehe Seite 192.

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Unternehmungen	1/15516 Landesarbeitsämter — Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen gemäß Arbeitsmarktförderungsgesetz; Förderungsausgaben	1)	1)	1)	101,434.927
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15006 Ministerium; Förderungsausgaben	7680 Zuwendungen an Personen	Austrian-American Educational Commission (Fulbright Commission) Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Kostenbeitrag für zwei Reise- stipendien für Sozialarbeiter	46.000
						486
					Summe 1/15006 ...	46.486
		1/15146 Opferfürsorge; Sonderfürsorge in Notstandsfällen	7680 Sonderfürsorge in Notstandsfällen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Sonderfürsorge in Notstandsfällen	71.525

Fußnote ¹⁾ siehe Seite 192.

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7660/901 Subventionen an private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Wiener Jugendhilfswerk	Jugend- und Erholungsfürsorge	200.000
				„WIHAST“-Wirtschaftshilfe der Arbeiterstudenten Österreichs, Wien	Sozialarbeit zugunsten wirtschaftlich schwacher Studenten	300.000
				Jugendverein „Edelweiß“, Wien	Sonnenzug 1972	130.000
				Schutzverband der Pensionsversicherten und Rentner, Wien	Soziale Betreuung hilfebedürftiger Menschen	40.000
				Verein „Schülerheime“, Wien	Kostenzuschuß für Einnahmeausfall infolge Beitragsermäßigung	80.000
				Vereinigung von Elternvereinen der Körperbehinderten-Schulen Wiens	Erholungsaktionen für Behinderte	50.000
				„VOX“ Schutzverband der Schwerhörigen Österreichs, Wien	Sozialarbeit	50.000
				Österreichische Jugendbewegung, Junge Generation in der Volkspartei	Jugenderholungs- und Unterstützungsaktionen *)	150.000
				Österreichische Gesellschaft vom Roten Kreuz	Erholungslager für zuckerkrank Kinder **)	25.000

*) Fehlbuchung (richtig: Post 7660/904).

**) Fehlbuchung (richtig: Post 7660/906).

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte, und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7660/901 Subventionen an private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Berufsverband österreichischer Diplomfürsorger, Wien	Sozialarbeit	20.000
				Hausfrauenverein „Die Frau und ihre Wohnung“, Wien	Kostenzuschuß für Heimhilfedienst	50.000
				Interessengemeinschaft volksdeutscher Heimatvertriebener, Wien	Soziale Betreuung volksdeutscher Heimatvertriebener	25.000
				Internationaler Sozialdienst Österreichs, Wien	Sozialarbeit	20.000
				Katastrophenhilfe Österreichischer Frauen, Wien	Unterstützung in Not geratener Menschen	20.000
				Verein Aktion „Künstler helfen Künstlern“, Wien	Betreuung alter hilfebedürftiger Künstler	70.000
				Niederösterreichisches Jugendwerk, Wien	Jugenderholungsaktionen	25.000
				Österreichischer Wohlfahrtsdienst, Wien	Fürsorgearbeit	300.000
				Sozialwerk für österreichische Artisten, Wien	Betreuung bedürftiger alter Künstler	90.000
				Verein „Settlement“, Wien	Fürsorgearbeit	50.000
				Vereinigung zur Unterstützung gefährdeter Jugend, Wien	Unterstützung bedürftiger Zöglinge	25.000

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7660/901 Subventionen an private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Österreichisches Kinderrettungswerk, Wien Verband der christlichen Hausangestellten, Klagenfurt Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Erhaltung der Kindererholungs- und Erziehungsheime *) Investitionen im Altersheim *) Summe Post 7660/901 ...	50.000 25.000 20.000 1,815.000
			7660/902 Österreichischer Gewerkschaftsbund	Österreichischer Gewerkschaftsbund	Jugenderholungsfürsorge und Sozialaktionen für Artisten	650.000
			7660/903 Österreichische Caritas-Zentrale	Österreichische Caritas-Zentrale	Fürsorgearbeit der neun österreichischen Caritas-Verbände und Bekämpfung der Einsamkeit älterer Mitbürger	1,000.000
			7660/904 Österreichische Jugendbewegung — Junge Generation in der Volkspartei	Österreichische Jugendbewegung	Jugenderholungs- und Unterstützungsaktionen	100.000

*) Fehlbuchung (richtig: Post 7708/901).

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7660/905 Katholisches Jugendwerk Österreichs	Katholisches Jugendwerk Österreichs	Jugendfürsorge- und Jugenderholungsaktionen	120.000
			7660/907 „Volkshilfe“ Österreichischer Fürsorge- und Wohlfahrtsverband	„Volkshilfe“ Österreichischer Fürsorge- und Wohlfahrtsverband	Betreuung hilfebedürftiger Menschen, Erholungsaktionen und Bekämpfung der Einsamkeit älterer Mitmenschen	1,070.000
			7660/908 Verein für Bewährungshilfe und soziale Jugendarbeit	Verein für Bewährungshilfe und soziale Jugendarbeit	Jugend- und Erholungsfürsorge	80.000
			7660/909 Gesellschaft zur Befürsorgung der Taubstummen und Gehörlosen von Wien, NÖ. und Bgld.	Gesellschaft zur Befürsorgung der Taubstummen und Gehörlosen von Wien, NÖ. und Bgld.	Fürsorgearbeit	20.000
			7660/910 Österreichische Gesellschaft für internationale Sommerkinderdörfer	Österreichische Gesellschaft für internationale Sommerkinderdörfer, Graz	Durchführung von Erholungslagern	35.000
			7660/911 Österreichische Turn- und Sport-Union	Österreichische Turn- und Sport-Union	Vorbeugende Jugendfürsorgearbeit	60.000
			7660/912 Caritas Socialis	Caritas Socialis	Sozialarbeit	250.000

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7660/913 Wiener Taubstummeng-Fürsorgeverband „WITAF“	Wiener Taubstummeng-Fürsorgeverband „WITAF“	Sozialarbeit	70.000
			7660/914 Verband der Marianischen Studentenkongregationen	Verband der Marianischen Studentenkongregationen, Wien	Förderung der Sozialarbeit im John F. Kennedy Haus/ Innsbruck	25.000
			7660/915 Verband der Österreichischen Rentner und Pensionisten	Verband der Österreichischen Rentner und Pensionisten	Betreuung hilfebedürftiger alter Menschen	200.000
			7660/916 Österreichischer Pensionisten- und Rentnerbund	Österreichischer Pensionisten- und Rentnerbund	Unterstützung alter hilfebedürftiger Menschen	80.000
			7660/917 Katholischer Familienverband Österreichs	Katholischer Familienverband Österreichs	Führung der Familienerholungsheime	120.000
			7660/918 Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur	Arbeitsgemeinschaft für Sport und Körperkultur in Österreich	Durchführung von Jugenderholungslagern	290.000
			7660/919 Österreichische Liga für Menschenrechte	Österreichische Liga für Menschenrechte	Humanitäre Arbeit	35.000

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7660/920 Österr. Arbeitskreis für aktive Freizeitgestaltung	Österreichischer Arbeitskreis für aktive Freizeitgestaltung	Ausbildung von Jugend- und Familienfreizeitbetreuern	30.000
			7660/921 Österreichischer Gehörlosenbund	Österreichischer Gehörlosenbund	Soziale Betreuung von Gehörlosen	50.000
			7660/923 Österreichisches Komitee für Sozialarbeit	Österreichisches Komitee für Sozialarbeit	Kostenzuschuß für Schrift „Anleitung zur Selbsthilfe der Betagten“	100.000
			Verschiedene Verrechnungsposten	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		15.000
			7708/901 Investitionsförderung (Sonstige Anlagen)*); nicht einzeln anzuführende Subventionen	Diözese Eisenstadt, Bischofshof	Adaptierungsarbeiten im Burgenländischen Arbeiterwohnheim	30.000
				Evangelischer Waisenversorgungsverein, Wien	Investitionen im Jugendwohnheim	35.000
				Kalasantiner-Kongregation	Inventaranschaffungen im Lehrlingsheim	30.000

*) Je nach Förderungszweck wären die einzelnen Subventionen wie folgt zu verrechnen gewesen:
bei Posten 7700 für Grund und Boden,
bei Posten 7703 für sonstige Grundstückseinrichtungen,
bei Posten 7704 für Gebäude,
bei Posten 7708 für sonstige Anlagen (Inventar).

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7708/901 Investitionsförderung (Sonstige Anlagen)*); nicht einzeln anzuführende Subventionen	Gesellschaft Österreichischer Kinderdörfer, Wien	Auf- und Ausbau der Kinderdörfer	230.000
				Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom hl. Vinzenz von Paul, Graz	Investitionen im Kinderheim	40.000
				Österreichisches Kinderrettungswerk	Erhaltung der Kindererholungs- und Erziehungsheime	120.000
				Stiftung Marienheim, Innsbruck	Investitionen im Altersheim	25.000
				Verband der christlichen Hausgehilfinnen, Wien	Investitionen in den Altersheimen	100.000
				Verein der Freunde des Hauses der jungen Arbeiter, Dornbirn	Investitionen im Heim	25.000
				Verein Frauenheim der österreichischen Frauenbewegung, Graz	Adaptierungsarbeiten im Altersheim	30.000
				Verein „Hausgehilfinnenheim“, Wien	Investitionen im Heim	120.000
				Verein Kaiserin Elisabeth-Heim, Wien	Instandsetzungsarbeiten im Altersheim	35.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 185.

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7708/901 Investitionsförderung (Sonstige Anlagen)*); nicht einzeln anzuführende Subventionen	Zentral-Krippenverein, Wien	Adaptierungsarbeiten im Säuglingsheim	100.000
				Altenwohnheim der Evangelischen Pfarrgemeinde Oberwart/Burgenland	Investitionen im Altenwohnheim	50.000
				Altersheim „Sofienverein“, Wien	Investitionen im Altersheim	25.000
				Evangelische Diakonissenanstalt Gallneukirchen	Investitionen in den Altersheimen	40.000
				Katholischer Arbeiterverein Landstraße, Kardinal Innitzer Arbeiterwohnheim	Umbau im Arbeiterwohnheim	35.000
				Kongregation der Schwestern vom armen Kinde Jesus, Wien	Erhaltung der Kinderheime	250.000
				Odilien Blindenanstalt, Graz	Investitionen in der Blindenanstalt	30.000
				Österreichisches Sozialwerk „Providentia“, Klagenfurt	Investitionen im Altersheim	80.000
				Österreichischer Verband für Sozialtourismus, Wien	Ausbau der Feriendörfer	150.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 185.

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7708/901 Investitionsförderung (Sonstige Anlagen)*); nicht einzeln anzuführende Subventionen	Verband aller Körperbehinderten Österreichs, Wien Verein Lamberg'sches Frauenheim, Graz Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Investitionen im Gelähmtenheim Schreibersdorf	70.000
					Investitionen im Altersheim	20.000
						69.000
					Summe Post 7708/901...	1,739.000
			7708/902 Österreichische Kinderfreunde, Bundesorganisation *)	Österreichische Kinderfreunde, Bundesorganisation	Ausbau der Jugenderholungsstätten	740.000
			7708/903 Sozialistische Jugend Österreichs *)	Sozialistische Partei Österreichs, Sozialistische Jugend	Investitionen in den Jugenderholungsheimen	400.000
			7708/904 Touristenverein „Die Naturfreunde in Österreich“ *)	Touristenverein „Die Naturfreunde in Österreich“	Auf- und Ausbau der Jugenderholungsstätten	450.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 185.

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7708/905 Österreichisches Ferienwerk für Schülerinnen mittlerer und höherer Schulen *)	Österreichisches Ferienwerk für Schülerinnen mittlerer und höherer Schulen	Ausbau der Erholungsheime	40.000
			7708/906 Österreichisches Jugendherbergswerk *)	Österreichisches Jugendherbergswerk	Ausbau und Ausgestaltung der Jugendherbergen	80.000
			7708/907 Österreichische Kolpingfamilie *)	Österreichische Kolpingfamilie	Auf- und Ausbau der Kolpinghäuser und der Jungmädchen-Familienheime	400.000
			7708/908 Österreichischer Pfadfinderbund *)	Österreichischer Pfadfinderbund	Investitionen in den Heimen	35.000
			7708/909 Österreichischer Jugendherbergverband *)	Österreichischer Jugendherbergverband	Ausbau der Jugendherbergen	130.000
			7708/910 „Lebenshilfe“, Österreichische Interessengemeinschaft für Behinderte *)	„Lebenshilfe“, Österreichische Interessengemeinschaft für Behinderte	Ausbau des Behindertendorfes Sollenau	400.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 185.

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7708/911 Evangelisches Jugendwerk in Österreich *)	Evangelisches Jugendwerk in Österreich	Ausbau der Erholungsheime	60.000
			7708/912 Evangelischer Verein für Innere Mission in Kärnten/Waiern*)	Evangelischer Verein für Innere Mission in Kärnten/Evangelische Anstalten Waiern	Renovierungsarbeiten im Jugendfürsorgeheim	30.000
			7708/913 Evangelischer Verein für Innere Mission in Wien, NÖ. u. Bgld. *)	Evangelischer Verein für Innere Mission in Wien, NÖ. u. Bgld.	Instandsetzungsarbeiten in den Altersheimen	120.000
			7708/914 Verein Jugendzentren, Eisenstadt *)	Verein Jugendzentren, Eisenstadt	Investitionen in den Mädchenwohnheimen in Wien	40.000
			7708/915 Österreichischer Blindenverband *)	Österreichischer Blindenverband	Investitionen in den Erholungsheimen	40.000
			7708/916 Gesellschaft der Salesianer Don Boscos *)	Gesellschaft der Salesianer Don Boscos	Ausbau der Jugenderholungslager	70.000
			7708/917 Ferienhort für Mittelschüler *)	Verein „Ferienhort für Mittelschüler“	Investitionen im Jugend-erholungsheim	25.000

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 185.

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7708/918 „WIST“ Wirtschaftshilfe für Studenten, Innsbruck *)	„WIST“, Innsbruck	Investitionen im Studentenheim	30.000
					Summe 1/15436...	11,044.000
		1/15515 Landesarbeitsämter — Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen gemäß Arbeitsmarktförderungsgesetz; Förderungsausgaben (D)	1)	1)	1)	167.520
		1/15516 Landesarbeitsämter — Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen gemäß Arbeitsmarktförderungsgesetz; Förderungsausgaben	1)	1)	1)	162,902.783

*) Siehe Fußnote *) auf Seite 185.

1) Siehe Fußnote 1) auf Seite 192.

Bundesministerium für soziale Verwaltung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/15796 Einrichtungen der Kriegsopferversorgung; Sonderfürsorge in Notstandsfällen	7680 Sonderfürsorge in Notstandsfällen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Sonderfürsorge in Notstandsfällen	346.861
					Summe Private Haushalte usw. ...	174,579.175
	Empfänger im Ausland	1/15436 Allgemeine Fürsorge; Sonstige Fürsorgemaßnahmen	7800/902 Anglo-Austrian Society	Anglo-Austrian Society	Kinderaustauschaktionen sozialbedürftiger Schüler (einschließlich Überweisungsspesen)	30.081
					Summe AB 22...	294,367.768
					Gesamtsumme Kapitel 15...	297,912.368

¹⁾ Bei den Beihilfen nach dem Arbeitsmarktförderungsgesetz handelt es sich um keine eigentlichen Bundessubventionen. Der Bund tritt während des Finanzjahres in Vorlage, sodaß die Ausgaben daher im Bundesfinanzgesetz aufscheinen. Die Beihilfen werden jedoch endgültig aus den zweckgebundenen Einnahmen der Arbeitslosenversicherung bestritten.

Diese Beihilfen werden im Sinne des Arbeitsmarktförderungsgesetzes auf Grund von Richtlinien gewährt, die im Einvernehmen mit dem Beirat für Arbeitsmarktpolitik ausgearbeitet wurden.

Bei der Gewährung von Beihilfen ist es nicht von Interesse, wer die einzelnen Subventionsempfänger sind, sondern welche Ziele mit den Beihilfen verfolgt werden.

Daraus ergibt sich, daß aus den Aufzeichnungen in der Buchhaltung wohl die Empfängergruppen, jedoch nicht die einzelnen Empfänger ersichtlich sind. Um die Ausgaben nach Empfängern darzustellen, müßten praktisch die Belege neuerlich, und zwar nicht postenweise, sondern nach dem Namen der Beihilfenempfänger aufgebucht werden, weil die Beihilfen nach dem Arbeitsmarktförderungsgesetz in der Regel in Teilbeträgen flüssig gemacht werden und somit aus den Einzelbelegen nicht ersichtlich ist, ob der Betrag von 20.000 S im Jahr überschritten wird.

Ressort: Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz

Budget- kapitel 17	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben bereiche	Schilling				
21	5,843.056 ¹⁾	26,382.401 ²⁾	58.658 ³⁾	32,284.115
22	.....	.....	56.930 ⁴⁾	56.930
41	.....	.....	430.000 ⁵⁾	430.000
Summe	5,843.056	.....	26,869.331	58.658	32,771.045

¹⁾ Subventionierung der „Österreichischen Hochschülerschaft“ für Zwecke der studentischen Krankenfürsorge (200.000 S).

Vorsorge für Mutter und Kind (Transportinkubatoren für Frühgeborenenstationen der Länder; 5,543.056 S).

Subvention an Sozialversicherungsträger (100.000 S).

²⁾ Subventionen an notleidende Krankenanstalten, deren Kostenträger private Organisationen und Vereinigungen, nicht aber öffentlich-rechtliche Körperschaften sind (2,274.875 S). Unterstützung medizinischer Gesellschaften und Organisationen sowie sonstiger Einrichtungen, die auf dem Gebiete der Volksgesundheit tätig sind (24,107.526 S).

³⁾ Subventionen an das Internationale Komitee vom Roten Kreuz (Genf) und das Internationale Büro zur Bekämpfung des Alkoholismus und der Drogenabhängigkeit (Lausanne).

⁴⁾ Förderungsausgaben im Rahmen von Kulturabkommen mit Ungarn, Rumänien und der UdSSR.

⁵⁾ Subventionierung der Österreichischen Gesellschaft vom Roten Kreuz, des Arbeiter-samariterbundes und des Souveränen Malteser-Ritter-Ordens für die einschlägige Tätigkeit auf dem Gebiete des Zivilschutzes.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 194 bis 210.

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Träger des öffentlichen Rechtes	1/17316 Allgemeine Gesundheitsvorsorge; Förderungsausgaben	7310 Laufende Transferzahlungen an die Krankenversicherungsträger	Hauptverband der österreichischen Sozialversicherungsträger	Grundlagenstudie zur ärztlichen Betreuung der Bevölkerung	100.000
			7342 Österreichische Hochschülerschaft	Österreichische Hochschülerschaft	Studentische Krankenfürsorge	200.000
			7358/100 Vorsorge für Mutter und Kind (Länder); sonstige Anlagen	Land Burgenland	Transportinkubatoren, Säuglings-Wärmeapparate, Überwachungsgerät, Mikroblutgasanalysator, Laryngoskop	443.673
				Land Kärnten	Lichttherapiegerät, Atmungsüberwachungsgeräte, Mikroblutgasanalysator, Inkubatoren, Hauttemperaturregler, Beatmungsgerät, Ultraschallvernebler	777.201
				Land Niederösterreich	Inkubatoren, Transportinkubatoren, Ultraschall-Diagnostikgerät	815.273
				Land Oberösterreich	Ultraschall-Überwachungsgerät, Inkubatoren, Transportinkubatoren, Sauerstoffhaube, Milchflaschenthermostate, elektrische Milchpumpen, Bilirubinometer, Fötal-Überwachungsgerät, Untersuchungsleuchten, Luftsterilisationsgerät	367.876

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Träger des öffentlichen Rechtes	1/17316 Allgemeine Gesundheitsvorsorge; Förderungs- ausgaben	7358/100 Vorsorge für Mutter und Kind (Länder); sonstige Anlagen	Land Salzburg	Inkubatoren, Transportinkubator, Sauerstoffmeßgerät, Lichttherapie-Gerät, Wiederbelebungseinheit, Atmungs-Überwachungsgeräte, Infusionsgeräte, Überwachungsgeräte für Säuglinge	412.824
				Land Steiermark	Inkubatoren, Transportinkubatoren	219.062
				Land Tirol	Luftsterilisator, Beatmungsgerät, Ultraschall-Diagnostikgerät, Infusionsgerät	151.642
				Land Vorarlberg	Entbindungsbett, div. Kleingerät für Entbindungsstation, Überwachungsgerät für Säuglinge, Inkubatoren, Transportinkubator, Säuglings-Wärmebetten, Beatmungsgeräte, Atmungs-Überwachungsgeräte, Ultraschall-Diagnostikgerät, Amnioskopiebestecke, Laryngoskop	630.115
				Land Wien	Fernschüberwachung, Beatmungsgeräte, Inkubatoren, Säuglingswärmebetten, Überwachungsgeräte für Säuglinge, Mikroblutgasanalysator, Sauerstoffüberwachungsgerät, elektronische Fieberthermometer, Fötal-Überwachungsgerät, Transportinkubator	1,725.390
				Summe Post 7358/100 ...		5,543.056
Summe Träger des öffentl. Rechtes ...						5,843.056

195

196

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17306 Krankenanstalten und Krankenpflegewesen; Förderungsausgaben	7660/901 Subventionen an private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	St. Anna-Kinderspital	Anschaffung und Reinigung der Wäsche	250.000
				Arbeitsvereinigung der Fürsorgeverbände Kärntens	Abtragung eines Schulddarlehens (Hermagor)	175.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		17.000
					Summe Post 7660/901 ...	442.000
			7660/902 Stiftung Genesungsheim Kalksburg	Stiftung Genesungsheim Kalksburg	Betrieb der Modellstation für jugendliche Drogenabhängige	500.000
			7660/903 Evangelischer Verein f. innere Mission in Wien, NÖ. u. Bgld./Krankenhaus Purkersdorf	Krankenhaus Purkersdorf	Wasserleitung- und Brunnen-Sanierungsarbeiten *)	70.000
			7704 Investitionsförderung (Hochbauten)	Diakonissenkrankenhaus Schladming	Ausbau des Spitals	60.000
				Krankenhaus des Deutschen Ordens Friesach	Zubau	80.000
					Summe Post 7704 ...	140.000

*) Wäre bei einer Post 7702 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17306 Krankenanstalten und Krankenpflegewesen; Förderungsausgaben	7708/901 Investitionsförderung (sonstige Anlagen); nicht einzeln anzuführende Subventionen	Institut Haus der Barmherzigkeit	Betten für Kinderstation	70.000
				Barmherzige Brüder Eisenstadt	Respirator für die Druckbeatmung	40.000
				Barmherzige Brüder Salzburg	Narkoseapparat	56.000
				Barmherzige Brüder St. Veit/Glan	Waschmaschine	60.000
				Barmherzige Brüder Wien	Medizinische Apparate und Geräte	100.000
				Barmherzige Brüder Graz	Herzüberwachungsgerät	146.000
				Krankenanstalt in der Altenpension Schloß Kahlsperg	Kurzwellenapparat	40.000
				Barmherzige Schwestern Ried/Innkreis	Sterilisationsanlage	150.000
				Orthopädisches Spital Wien	Operationsleuchte, Wasserbad und Laboreinrichtung	213.000
					Summe 7708/901 ...	875.000
			7708/902 Evangelischer Verein für innere Mission in Kärnten/Waiern	Evangelischer Verein für innere Mission in Kärnten für Krankenhaus Waiern	EKG-Apparat	87.875

198

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17306 Krankenanstalten und Krankenpflegewesen; Förderungs- ausgaben	7708/903 Evangelischer Verein für innere Mission in Wien, NÖ. u. Bgld./Diakonissenkrankenhaus Wien	Evangelischer Verein für innere Mission in Wien, NÖ. und Bgld./Diakonissenkrankenhaus Wien	Steckbeckenspüler, Geschirrspülmaschine	160.000
					Summe 1/17306 ...	2,274.875
		1/17316 Allgemeine Gesundheitsvorsorge; Förderungs- ausgaben	7660/001 Österreichisches sportmedizinisches Institut	Österreichisches sportmedizinisches Institut	Stiftungsbeitrag	500.000
			7660/901 Subventionen an sonstige private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Gesellschaft der Gutachterärzte	Herausgabe von Broschüren	20.000
				Österreichischer Krankenpflegeverband	Unterstützung der Fort- und Weiterbildung von Krankenschwestern	100.000
				Österreichisches Blaues Kreuz	Bekämpfung des Alkoholismus	20.000
				PRO MENTE INFIRMIS Wien	Aktion Pflegschaftshilfe	25.000
				Verband der Querschnittgelähmten Österreichs	Sport als Rehabilitationsmaßnahme	25.000
				Österreichisches Institut für Allgemeinmedizin	Lehr- und Informationsstoffe	40.000

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17316 Allgemeine Gesundheitsvorsorge; Förderungsausgaben	7660/901 Subventionen an sonstige private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Österreichische Gesellschaft für Familienplanung	Zuschuß für Beratungsstellen	100.000
				Österreichische Gesellschaft für psychische Hygiene	Fachkurs „Vertiefte Einzelhilfe“	50.000
				Österreichische Gesellschaft für Gastroenterologie	„Ileus“-Publikation	20.000
				Österreichische Röntgengesellschaft	Tagungsvorbereitung 1973	40.000
				Österreichischer Heilbäder- und Kurorteverband	Informationsschrift für Ärzte	20.000
				Österreichische Gesellschaft für Innere Medizin	Durchführung einer Tagung	30.000
				Organisationskomitee des 9. Europäischen Symposiums über kalzifizierende Gewebe	Durchführung einer Tagung	20.000
				Internationale Gesellschaft für Hygiene, Präventivmedizin und Sozialmedizin	Durchführung der ersten gemeinsamen Tagung	200.000

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17316 Allgemeine Gesundheitsvorsorge; Förderungsausgaben	7660/901 Subventionen an sonstige private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Deutsche und Österreichische Arbeitsgemeinschaft für internistische Intensivmedizin	Vorbereitung der II. gemeinsamen Tagung im Jahre 1973	30.000
				Organisationskomitee des II. Internationalen Symposiums über Stoffwechsel und Membranpermeabilität	Durchführung einer Tagung	20.000
				Österreichische Gesellschaft für Hygiene, Mikrobiologie und Präventivmedizin	Durchführung einer Tagung	20.000
				Internationale Gesellschaft für Thrombose und Haemostase	Vorbereitung des IV. Kongresses im Jahre 1973	20.000
				Verein österreichischer Zahnärzte	Durchführung eines Symposiums	30.000
				Deutsche Gesellschaft für Rechtsmedizin	Durchführung der Jahrestagung in Wien	40.000

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17316 Allgemeine Gesundheitsvorsorge; Förderungsausgaben	7660/901 Subventionen an sonstige private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Gesellschaft der Ärzte in Wien	Erhaltung der medizinischen Bibliothek	150.000
				Österreichische wissenschaftliche Gesellschaft für prophylaktische und Sozialmedizin	Unterstützung von Tagungen	20.000
				Arbeiter-Abstinentenbund	Bekämpfung der Alkohol- und Drogensüchtigkeit	150.000
				Verein Getreidewirtschaftliche Marktforschung	„Tag des Brotes“	40.000
				Organisationskomitee des 1. Internationalen Kongresses für Prothesentechnik und funktionelle Rehabilitation	Vorbereitung einer Tagung im Jahre 1973	20.000
				Europäische Gesellschaft für Experimentelle Chirurgie	Vorbereitung des 9. Kongresses im Jahre 1974	60.000
				Österreichischer Kneippbund	Veranstaltungen „Gesunde Lebensweise“	25.000
				Internationales Komitee vom Roten Kreuz	Beitrag der Republik Österreich an die Deligation des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz in Österreich (Wien/Hofburg)	150.000

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17316 Allgemeine Gesundheitsvorsorge; Förderungsausgaben	7660/901 Subventionen an sonstige private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Deutsche, Österreichische und Schweizer Gesellschaft für Anaesthesiologie und Reanimation	Durchführung der gemeinsamen Tagung	25.000
				Österreichische Gesellschaft für Tbc- und Lungenerkrankungen	Durchführung einer wissenschaftlichen Tagung	25.000
				Auto-, Motor- und Radfahrerbund Österreichs	Erste Hilfe-Kurse	160.000
				Verein der Amtsärzte Oberösterreichs	Durchführung eines wissenschaftlichen Wochenendseminars	40.000
				Verband österreichischer Kurärzte	Fortbildungstagung	90.000
				Organisationskomitee des 1. Internationalen Kongresses für Aerosole in der Medizin	Vorbereitung einer Tagung im Jahre 1973	50.000
				Umweltforum Altmünster	Durchführung von Expertengesprächen, Veröffentlichungen	200.000
				Kuratorium für Umweltschutz	Öffentlichkeitsarbeit	200.000
				Österreichische Wasserschutzwach	Gewässerschutz-Aufklärungsaktionen	40.000

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17316 Allgemeine Gesundheitsvorsorge; Förderungsausgaben	7660/901 Subventionen an sonstige private Institutionen; nicht einzeln anzuführende Subventionen	Verein Kuratorium „Palais Liechtenstein“	Ausstellung „Medizin in Vorarlberg“	120.000
				Österreichische Krebsgesellschaft (Sektion Burgenland)	Krebs-Früherkennungsuntersuchungen	150.000
				Berufsförderungsinstitut Steiermark	Lehrkurs für den Krankenpflegefachdienst	40.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		191.020
			Summe Post 7660/901 ...			2,816.020
			7660/902 Österreichische Gesellschaft vom Roten Kreuz	Österreichische Gesellschaft vom Roten Kreuz	Zentralschule und Katastrophengelager (1,110.000 S), Unterrichtung von Bewerbern um eine Lenkerberechtigung (1,711.500 S), Luftuntersuchungen und Öffentlichkeitsarbeit (1,000.000 S)	3,821.500
			7660/904 Verein für Konsumenteninformation	Verein für Konsumenteninformation	Gesundheitsvorsorge für den Verbraucher	100.000
			7660/905 Wiener Filmkollektiv	Wiener Filmkollektiv	Film über Drogenproblem	100.000

203

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17316 Allgemeine Gesundheitsvorsorge; Förderungsausgaben	7660/906 Arbeiter-Samariterbund Österreichs	Arbeiter-Samariterbund Österreichs	Unterrichtung von Bewerbern um eine Lenkerberechtigung (326.000 S), Öffentlichkeitsarbeit (400.000 S)	726.000
			7660/907 Hospitaldienst Souveräner Malteser-Ritter-Orden	Hospitaldienst Souveräner Malteser-Ritter-Orden	Unterrichtung von Bewerbern um eine Lenkerberechtigung (244.500 S), Anmietung eines Ausbildungsraumes (80.000 S), Messungen der Luftverschmutzung durch Staubeinwirkungen (100.000 S)	424.500
			7660/908 Caritas Socialis	Caritas Socialis	Aktion „Dienste dem Alter“	100.000
			7660/909 Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Volksgesundheit	Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Volksgesundheit	Aktionen „Gesunderhaltung der Bevölkerung“ (300.000 S), Weltgesundheitsstag (6.006 S), Lärmbekämpfung (60.000 S), Aufbau des Österreichischen Institutes für Gesundheitswesen (280.000 S)	646.006
			7660/910 Verein für Bewährungshilfe und soziale Jugendarbeit	Verein für Bewährungshilfe und soziale Jugendarbeit	Suchtgiftgefährdetenzentrum	100.000

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17316 Allgemeine Gesundheitsvorsorge; Förderungsausgaben	7660/911 Arbeitskreis für prophylaktische und soziale Medizin	Arbeitskreis für prophylaktische und soziale Medizin in Vorarlberg	Vorsorgeprogramm Krebs, Kreislauf und Stoffwechsel	400.000
			7660/912 Österreichischer Krankenpflegeverband	Österreichischer Krankenpflegeverband	Fort- und Weiterbildung von Krankenschwestern	220.000
			7660/913 Arbeitsgemeinschaft für Krankheitsfrüherkennung und Vorsorgeuntersuchung/OÖ.	Arbeitsgemeinschaft für Krankheitsfrüherkennung und Vorsorgeuntersuchung/OÖ.	Vorsorgeuntersuchungsprogramm	1.000.000
			7660/914 Institut für Stadtforschung	Institut für Stadtforschung	Umweltdokumentation	700.000
			7660/915 Österreichischer Naturschutzbund	Österreichischer Naturschutzbund	Umweltdokumentation	300.000
			7660/916 Naturfreunde Österreichs	Naturfreunde Österreichs	Öffentlichkeitsarbeit	400.000
			7660/917 Steirische Gesellschaft für Gesundheitsschutz	Steirische Gesellschaft für Gesundheitsschutz	Vorsorgeuntersuchungsprogramm	623.000

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17316 Allgemeine Gesundheitsvorsorge; Förderungsausgaben	Verschiedene Verrechnungsposten	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		10.000
			7708/901	St. Pöltner Babyhilfe	Apparate für die Behandlung von Frühgeborenen	40.000
			Investitionsförderung (sonstige Anlagen); nicht einzeln anzuführende Subventionen	Evangelisches Diakoniewerk Gallneukirchen	Dacharbeiten am Heim Martinstift *)	50.000
				Landesverband für Psychohygiene im Bundesland Salzburg	Ausbau des Therapieraumes und Badeanlage für Trinkerheim	40.000
				Vorarlberger Blindenbund	Aluminium-Schwimmbecken	50.000
				Österreichische Krebsgesellschaft, Sektion Steiermark	Geräte für die Früherkennung des Krebses	30.000
				Sprachheilheim Carina	Kanalnetzanschluß **)	70.000
					Summe 7708/901 ...	280.000
			7708/902	Arbeiter-Samariterbund Österreichs	Krankentransportwagen (280.000 S ***), Beatmungsphantom (63.000 S)	343.000

*) Wäre bei einer Post 7704 zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 7702 zu verrechnen gewesen.

***) Wäre bei einer Post 7707 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17316 Allgemeine Gesundheitsvorsorge; Förderungsausgaben	7708/903 Fonds Österreichische Krebsforschungsinstitute	Fonds Österreichische Krebsforschungsinstitute	Impulscytophotometer	200.000
			7708/904 Verein zur Einrichtung, Förderung und zum Betrieb d. ärztl. Funkdienstes Kärnten	Verein zur Einrichtung, Förderung und zum Betrieb des ärztlichen Funkdienstes in Kärnten	Funkgeräte	3,000.000
			7708/905 Kuratorium für den ärztlichen Notdienst in der Steiermark	Kuratorium für den ärztlichen Notdienst in der Steiermark	Funkgeräte	2,000.000
			7708/906 Kuratorium „Ärzte- und Rettungsfunkdienst im Burgenland“	Kuratorium „Ärzte- und Rettungsfunkdienst im Burgenland“	Funkgeräte	1,400.000
			7708/907 Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Volksgesundheit	Österreichische Arbeitsgemeinschaft für Volksgesundheit	Büromaschinen (43.500 S), Aufbau des Österreichischen Institutes für Gesundheitswesen (240.000 S)	283.500

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17316 Allgemeine Gesundheitsvorsorge; Förderungsausgaben	7708/908 Hospitaldienst Souveräner Malteser-Ritter-Orden	Hospitaldienst Souveräner Malteser-Ritter-Orden	Sanitätsfahrzeuge *)	140.000
			7708/909 Aktionskomitee zur Förderung und zum Betrieb ärztl. Funknotdienstes in OÖ.	Aktionskomitee zur Förderung und zum Betrieb des ärztl. Funknotdienstes in OÖ.	Funkeinrichtungen	1,000.000
			7708/910 Österreichische Gesellschaft für Hygiene, Mikrobiologie und Präventivmedizin	Österreichische Gesellschaft für Hygiene, Mikrobiologie und Präventivmedizin	Geräte für Luftqualitätsbestimmung	524.000
			7708/911 Österreichischer Bundesfeuerwehrverband	Österreichischer Bundesfeuerwehrverband	Öleinsatzfahrzeuge *)	500.000
			7708/912 Ludwig Boltzmann-Gesellschaft	Ludwig Boltzmann-Gesellschaft	Institut für Leukämieforschung (Ausrüstung des Aminosäureanalysators = 250.000 S); Onkologisches Institut (Apparate für das onkologische Zentrum = 1,200.000 S)	1,450.000
					Summe 1/17316 ...	24,107.526
					Summe Private Haushalte usw. ...	26,382.401

*) Wäre bei einer Post 7707 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

14 Subventionsbericht 1972

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Empfänger im Ausland	1/17316 Allgemeine Gesundheitsvorsorge; Förderungsausgaben	7800/901 Subventionen an private Institutionen (Ausland); nicht einzeln auszuführende Subventionen	Internationales Komitee vom Roten Kreuz/Genf Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Abhaltung einer Expertenkonferenz	50.131
						8.527
					Summe Empfänger im Ausland ...	58.658
					Summe AB 21 ...	32,284.115
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17006 Ministerium; Förderungsausgaben	7680 Zuwendungen an Personen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		56.930
41		1/17336 Zivilschutz; Förderungsausgaben	7708/901 Österreichische Gesellschaft vom Roten Kreuz	Österreichische Gesellschaft vom Roten Kreuz	Subventionierung der einschlägigen Tätigkeit auf dem Gebiete des Zivilschutzes [ein Großzelt, ein Strahlenschutzanhänger *)]	260.000
			7708/902 Arbeiter-Samariterbund Österreichs	Arbeiter-Samariterbund Österreichs	Subventionierung der einschlägigen Tätigkeit auf dem Gebiete des Zivilschutzes [ein Mannschaftsbus *) mit Funkgerät, ein mobiles Funkgerät, Katastrophenschutzanzüge]	140.000

*) Wäre bei einer Post 7707 zu verrechnen gewesen.

210

Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
41	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/17336 Zivilschutz; Förderungsausgaben	7708/903 Hospitaldienst Souveräner Malteser-Ritter-Orden	Hospitaldienst Souveräner Malteser-Ritter-Orden	Subventionierung der einschlägigen Tätigkeit auf dem Gebiete des Zivilschutzes (Katastrophenschutzbekleidung)	30.000
					Summe AB 41 ...	430.000
					Gesamtsumme Kapitel 17 ...	32,771.045

Ressort: Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten

Budget- kapitel 20	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereiche	Schilling				
13	16.000	.....	338.755	132.067	486.822 ¹⁾
22	.....	.....	1,500.000	359.692	1,859.692 ²⁾
43	.....	.....	974.500	.....	974.500 ³⁾
Summe	16.000	.....	2,813.255	491.759	3,321.014

¹⁾ Unter den Aufgabenbereich 13 „Kunst“ fallen Subventionen an die Österreichische Hochschülerschaft sowie an private Institutionen für kulturelle Veranstaltungen im Ausland, wie z. B. der Beitrag zu den kulturellen Veranstaltungen der Anglo-Austrian Society.

²⁾ Der Aufgabenbereich 22 „Soziale Wohlfahrt“ enthält ausschließlich Unterstützungen von im Ausland unverschuldet in Not geratener österreichischer Staatsbürger, wie z. B. die Subvention an den gemäß BGBl. Nr. 381/1967 errichteten Fonds zur Unterstützung österreichischer Staatsbürger im Ausland (1,500.000 S).

³⁾ Im Aufgabenbereich 43 „Übrige Hoheitsverwaltung“ werden die alljährlichen Subven-

tionen an die Gesellschaft für Außenpolitik und internationale Beziehungen (350.000 S), an das Auslands-Österreicherwerk (230.000 S) und an die Österreichische Liga der Vereinten Nationen (200.000 S) sowie eine Anzahl kleiner und kleinster Beträge für private Institutionen aus Anlaß von Auslandsveranstaltungen, die das Image Österreichs im Ausland fördern, bzw. für Institutionen, die auf kulturellen, wissenschaftlichen oder außenpolitischen Gebieten eine ständige Verbindung mit dem Ausland unterhalten, verrechnet.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 212/215.

Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Träger des öffentlichen Rechtes	1/20006 Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten; Förderungs- ausgaben	7342 Österreichische Hochschülerschaft	Betrag unter 20.000 S		16.000
	Private Haushalte und , private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen		7671 Internationale kul- turelle Inlandver- anstaltungen	Biblos-Verlag Wien *)	Beitrag für die Herausgabe der Regesten der kaiserlichen Inter- nuntiaturs in Konstantinopel	36.000
				China-Forschungs- institut	Beitrag zu den Forschungsarbei- ten wie Völkerrechts-, und Außenpolitische Konzeption	50.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		63.000
				Summe Post 7671 ...		149.000
			7675 Chorvereinigung Jung Wien	Chorvereinigung Jung Wien	Einladung des Chores Jong Letzeburg (Reise- und Aufent- haltskosten-Zuschuß)	21.255
	Verschiedene Ver- rechnungsposten		Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		20.000	

*) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/20106 Vertretungsbehörden; Förderungsausgaben	7661 Stiftungsfonds „Pro Oriente“	Stiftungsfonds „Pro Oriente“	Vertiefung der ökumenischen Tätigkeit des Stiftungsfonds und Stärkung der Bedeutung der Bundeshauptstadt als Ort des Ost-West-Dialoges	30.000
			7662 Österreichisches Lateinamerika-Institut	Österreichisches Lateinamerika-Institut	Kulturelle Kontakte mit den Lateinamerikanischen Staaten	30.000
			7801 Kulturelle Auslandsveranstaltungen	Österreichischer Schubertbund Wien *)	Konzerttournee durch die BRD (Fahrtkostenzuschuß)	40.000
			Verschiedene Verrechnungsposten	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		48.500
	Empfänger im Ausland		7801 Kulturelle Auslandsveranstaltungen	Musikschule der Universität Bahia Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Summe Private Haushalte usw. ...	338.755
					Schubertkonzert in Bahia	20.000
						87.067
					Summe Post 7801 ...	107.067

*) Wäre bei einer Post 766. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Empfänger im Ausland	1/20106 Vertretungsbehörden; Förderungsausgaben	7811 Anglo-Austrian Society	Anglo-Austrian Society	Beitrag zu den kulturellen Veranstaltungen	25.000
					Summe Empfänger im Ausland ...	132.067
					Summe AB 13 ...	486.822
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen		7660 Auslandösterreicher	Fonds zur Unterstützung österreichischer Staatsbürger im Ausland	Unterstützungen an in Not lebende österreichische Staatsbürger im Ausland	1,500.000
	Empfänger im Ausland		7680 Sachspenden	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Sachspenden (insbesondere Weihnachtspaketaktion) an bedürftige Auslandösterreicher *)	142.130
			7800 Unterstützungen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Einmalige Unterstützungen an in Not geratene österreichische Staatsbürger im Ausland	217.562
					Summe Empfänger im Ausland ...	359.692
					Summe AB 22 ...	1,859.692

*) Soweit Sachspenden getätigt wurden, wäre deren Ankauf bei Posten 4030 unter Aufwandskrediten zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/20006 Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten; Ministerium; Förderungs- ausgaben	7661 Gesellschaft für Außenpolitik und Internationale Beziehungen	Gesellschaft für Außenpolitik und Internationale Beziehungen	Laufender Jahresbeitrag	350.000
			7662 Auslandsösterreicherwerk	Auslandsösterreicherwerk	Laufender Jahresbeitrag	230.000
			7663 Österreichische Liga der Vereinten Nationen	Österreichische Liga der Vereinten Nationen	Laufender Jahresbeitrag	200.000
			7673 Expertenkonferenz des österreichischen Roten Kreuzes	Österreichisches Komitee vom Roten Kreuz	Vorbereitende Konferenz der nationalen Gesellschaften für die 2. Expertenkonferenz des internationalen Komitees vom Roten Kreuz in Genf	125.000
			Verschiedene Verrechnungsposten	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		69.500
					Summe AB 43 ...	974.500
					Gesamtsumme Kapitel 20 ...	3,321.014

Ressort: Bundesministerium für Justiz

Budgetkapitel 30	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
22	.....	.....	816.664 ¹⁾	816.664
43	3.000	.....	165.369 ²⁾	155.381	323.750
Summe	3.000	.....	982.033	155.381	1,140.414

¹⁾ Die Subventionen des Justizressorts im Aufgabenbereich 22, „Soziale Wohlfahrt“ stellen neben der direkten Unterstützung entlassener Häftlinge im wesentlichen Zuwendungen an private Institutionen dar, welche soziale Aufgaben auf dem Gebiet der Unterstützung entlassener Häftlinge und der Bewährungshilfe erfüllen. Ziel der Förderung ist die Durchführung jener sozialen Maßnahmen — z. B. zur Resozialisierung entlassener Häftlinge —, welche nicht mehr in den eigentlichen Zuständigkeitsbereich der Justizbehörden fallen.

²⁾ Bei den in den Aufgabenbereich 43 „Übrige Hoheitsverwaltung“ fallenden Subventionen

des Justizressorts handelt es sich um Zuwendungen an private Institutionen, welche im Zusammenhang mit der Rechtsanwendung und der Rechtsforschung stehende Aufgaben auf wissenschaftlichem oder praktischem Gebiet erfüllen. Die Zuschüsse des Justizressorts dienen im wesentlichen zur Deckung der Druckkosten juristischer Schriften sowie zur Organisation von Seminaren, Kongressen und ähnlichen Veranstaltungen. Ziel der Förderung ist eine stetige Weiterentwicklung des Rechtslebens in Wissenschaft und Praxis.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 217 bis 221.

Bundesministerium für Justiz

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/30206 Justizbehörden in den Ländern; Förderungsausgaben	7660 Zuwendungen an gemeinnützige Einrichtungen (§ 7 StPO)	Fonds nach § 7 StPO	Unterstützung von Häftlingen anlässlich der Entlassung	133.593
			7680 Zuwendungen an private Haushalte (§ 7 StPO)	Fonds nach § 7 StPO		44.821
					Summe 1/30206 ...	178.414
		1/30306 Justizanstalten; Förderungsausgaben	7663 Sonstige Subventionen	Caritas, Erzdiözese Wien, Caritasverband	Aufbau der Bewährungshilfe für Erwachsene	35.000
				Verein für soziale Gerichtshilfe für Erwachsene, Wien		115.292
				Verein für Bewährungshilfe und Soziale Jugendarbeit, Wien		105.000
				Verein zur Unterstützung entlassener Häftlinge und schuldloser Angehöriger von Verhafteten, Graz		55.000

Bundesministerium für Justiz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/30306 Justizanstalten; Förderungs- ausgaben	7663 Sonstige Subventionen	Verein zur Hilfe der Resozialisierung Straftentlassener	Aufbau der Bewährungshilfe für Erwachsene	70.000	
				Österreichische Gesellschaft für Strafvollzugskunde		20.000	
				Verein „Resozialisierungszentrum“ des Dekanates Linz		35.000	
				Justizsportvereinigung Wien	Sportausübung von Justizbediensteten	20.000	
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	108.958		
		Summe 1/30306 ...					564.250
		1/30506 Bewährungshilfe; Förderungs- ausgaben	7660 Sonstige Subventionen	Verein für Bewährungshilfe und soziale Jugendarbeit Wien	Aufbau der Bewährungshilfe für Erwachsene	36.500	
				Verein für soziale Gerichtshilfe für Erwachsene		30.000	
				Summe Post 7660 ...					66.500

Bundesministerium für Justiz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/30506 Bewährungshilfe; Förderungsausgaben	7661 Österreichische Gesellschaft für psychische Hygiene	Subvention unter 20.000 S		7.500
					Summe 1/30506 ...	74.000
					Summe AB 22 ...	816.664
43	Träger des öffentlichen Rechtes	1/30006 Bundesministerium für Justiz; Förderungsausgaben	7342 Österreichische Hochschülerschaft — Universität Graz	Subvention unter 20.000 S		3.000
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen		7662/901 Österreichische Gesellschaft für Rechtsvergleichung	Subvention unter 20.000 S		2.000
			7662/902 Österreichischer Juristentag	Österreichischer Juristentag	Beitrag für die Vorbereitung und Durchführung des 5. Österreichischen Juristentages im Jahre 1973	61.000
			7662/903 Österreichische Liga für Menschenrechte	Subvention unter 20.000 S		2.380
			7662/905 Österreichisches Kuratorium für Sicherung vor Berggefahren	Subvention unter 20.000 S		10.000

220

Bundesministerium für Justiz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/30006 Bundesministerium für Justiz; Förderungsausgaben	7662/908 Gesellschaft zum Studium und zur Erneuerung der Struktur der Rechtsordnung	Subvention unter 20.000 S		3.000
			7662/909 Übrige Subventionen	Vereinigung der Österreichischen Richter	Beitrag zur teilweisen Deckung der durch die Herausgabe der österreichischen Richterzeitung erwachsenden Kosten	44.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		42.989
					Summe Post 7662/909 ...	86.989
					Summe Private Haushalte usw. ...	165.369
	Empfänger im Ausland		7801 Internationale Juristenkommission	Internationale Juristenkommission	Beitrag für die Internationale Juristenkommission, eine internationale unpolitische Organisation mit der Aufgabe, weltweit das Recht zu verteidigen und dem besonderen Ziel, auf die Beachtung der Menschenrechte hinzuwirken	150.381

Bundesministerium für Justiz (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Empfänger im Ausland	1/30006 Bundesministerium für Justiz; Förderungsausgaben	7802 Internationale Gesellschaft für Kriminologie	Subvention unter 20.000 S		5.000
					Summe Empfänger im Ausland ...	155.381
					Summe AB 43 ...	323.750
					Gesamtsumme Kapitel 30 ...	1,140.414

222

Ressort: Bundesministerium für Landesverteidigung

Budget- kapitel 40	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereiche	Schilling				
41	1,473.000 ¹⁾	1,473.000
Summe	1,473.000	.....	1,473.000

¹⁾ Die Subventionen im Aufgabenbereich 41 „Landesverteidigung“ wurden an Soldatenvereinigungen, zur Förderung der Fliegerausbildung von Reservisten, zur Förderung der Körperertüchtigung im Rahmen von Heeressportvereinen und zur Unterstützung

von Vereinigungen gegeben, die sich mit der geistigen Landesverteidigung als Teil der umfassenden Landesverteidigung befassen.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 223/224.

Bundesministerium für Landesverteidigung

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
41	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/40006 Bundesministerium für Landesverteidigung; Förderungsausgaben	7661 Österreichische Offiziersgesellschaft	Österreichische Offiziersgesellschaft	Förderung ihrer Tätigkeit und jener der Gesellschaften in den Bundesländern	190.000
			7662 Österreichische Unteroffiziersgesellschaft	Österreichische Unteroffiziersgesellschaft	Abhaltung von Veranstaltungen zur Förderung der Wehrbereitschaft, Kameradschaftspflege usw.	100.000
			7663 Österreichischer Heeres-Sport-Verband	Österreichischer Heeres-Sport-Verband	Aufrechterhaltung des Sportbetriebes; Planung und Beteiligung an Wettkämpfen, Trainingskursen usw.	780.000
			7664 Heeres-Flugsport-Vereinigung	Heeres-Flugsport-Vereinigung	Verfolgung wehrpolitischer Ziele durch militärfiegerische Ausbildung von Reservisten der Luftstreitkräfte, Freizeitgestaltung von Heeresangehörigen usw. (Treibstoff-, Reparatur- und Wartungskosten)	300.000
			7665 Sonstige Förderungen	Österreichischer Offiziers- und Gagistenverband	Förderung der SOS-Kameradschaftshilfe für die fürsorgebedürftigsten Verbandsmitglieder	73.000

224

Bundesministerium für Landesverteidigung (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
41	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/40006 Bundesministerium für Landesverteidigung; Förderungsausgaben	7665 Sonstige Förderungen	Österreichische Gesellschaft zur Förderung der Landesverteidigung	Gründung von Zweiggeseellschaften in den Bundesländern; Vorträge, Diskussionen, Publikationen über alle Probleme der Landesverteidigung	30.000
					Summe Post 7665...	103.000
					Gesamtsumme Kapitel 40 ...	1,473.000

Ressort: Bundesministerium für Finanzen

Budget- kapitel 50	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereiche	Schilling				
11	25,752.670	.....	25,752.670 ¹⁾
12	33,172.500	.....	.....	33,172.500 ²⁾
21	1,727.471	.....	1,727.471 ³⁾
22	265.000	2,057.438	.....	2,322.438 ³⁾
23	526.350	.....	.....	526.350 ⁴⁾
34	4,207.400	4,207.400 ⁵⁾
36	15,818.360	.....	8,255.000	24,073.360 ⁵⁾
43	29.750	10,716.078	.....	10,745.828 ⁶⁾
Summe	49,811.960	40,253.657	12,462.400	102,528.017

¹⁾ Die Subventionen im Aufgabenbereich 11 „Erziehung und Unterricht“ betreffen Projekte der Entwicklungshilfe gemäß Beschlüssen des Ministerrates, und zwar mit der Zielsetzung der Vermittlung von Wissen und Können, hauptsächlich durch Bildung und Ausbildung von Personen.

²⁾ Zuschuß an die Österreichische Studiengesellschaft für Atomenergie zur Durchführung der für den Betrieb notwendigen Investitionen. Hiedurch soll die Forschungsbasis erweitert und die Anschaffung modernster Geräte ermöglicht werden.

³⁾ Bei den Subventionen der Aufgabenbereiche 21 „Gesundheit“ und 22 „Soziale Wohlfahrt“ handelt es sich um Beiträge zur Förderung freiwilliger sozialer Einrichtungen und des Betriebssportes für Bundesbedienstete und deren Angehörigen.

⁴⁾ Die unter dem Aufgabenbereich 23 „Wohnungsbau“ ausgewiesenen Ausgaben betref-

fen laufend noch anfallende Zinsen- und Kostenzuschüsse des Bundes für das bereits abgeschlossene Flüchtlings-Lagerauflösungsprogramm des Bundesministeriums für Inneres.

⁵⁾ Die ausgewiesenen Beträge betreffen die Zinsensstützung für Entwicklungshilfeexportkredite (14,368.360 S) sowie Projekte im Rahmen der Entwicklungshilfe auf landwirtschaftlichem (4,207.400 S) sowie auf industriellem und gewerblichem Gebiet (9,705.000 S) gemäß Beschlüssen des Ministerrates.

⁶⁾ Unter Aufgabenbereich 43 „Übrige Hoheitsverwaltung“ ist die Förderung von Institutionen, Gesellschaften und Vereinigungen, wie z. B. das Österreichische Institut für Wirtschaftsforschung, die in Angelegenheiten der Wirtschafts-, Währungs- und Finanzpolitik tätig sind, ausgewiesen.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 226 bis 240.

Bundesministerium für Finanzen

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50316 Projektshilfe	7661 Bildung und Ausbildung	*) Verband der Zollwachebeamten Österreichs, IKFE-Projekt 338	Spezialkurs für Zollbeamte	605.000
				American Medical Society of Vienna, IKFE-Projekt 174	Spezialausbildung von Ärzten aus Entwicklungsländern	2,130.000
				Gesellschaft der Freunde der Leobner Hochschule, IKFE-Projekt 115	Hochschulkurse für Prospektion und Bergbau	668.000
				Bundeskammer der Gewerblichen Wirtschaft, IKFE-Projekt 402 **)	Maschinenankauf in Österreich für eine Gewerbeschule in Thailand	202.500
				Institut für internationale Zusammenarbeit, IKFE-Projekt 339	Expertenentsendung nach Malawi	144.000
				Österreichischer Auslandsstudentendienst, IKFE-Projekt 046	Stipendienaktion	2,840.000
					Summe Post 7661 ...	6,589.500

*) IKFE = Interministerielles Komitee zur Förderung der Entwicklungsländer.

**) Diese Ausgaben wären bei einer Post 785. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50316 Projektshilfe	7662 Betreuungsorganisationen	*) Internationales Forum, Studentenklub, IKFE-Projekt 263 und 263 a	Subvention 1972 für laufenden Bedarf	1,455.000
				Wiener Institut für Entwicklungsfragen, IKFE-Projekt 153	Subvention 1972 für laufenden Bedarf	1,730.000
				Österreichisches Lateinamerika-Institut, IKFE-Projekt 326	Subvention 1972 für laufenden Bedarf	468.000
				Österreichische Forschungsstiftung für Entwicklungshilfe, IKFE-Projekt 507 B	Subvention 1972 für laufenden Bedarf	1,300.000
				Hammer-Purgstall-Gesellschaft, IKFE-Projekt 334	Subvention 1972 für laufenden Bedarf	712.300
				Österreichischer Auslandsstudentendienst, IKFE-Projekt 271	Subvention 1972 für laufenden Bedarf	1,851.770
				Afro-Asiatisches Institut in Graz, IKFE-Projekt 323 a	Subvention 1972 für laufenden Bedarf	489.000

*) IKFE = Interministerielles Komitee zur Förderung der Entwicklungsländer.

228

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50316 Projektshilfe	7662 Betreuungsorganisationen	*) Afro-Asiatisches Institut in Wien, IKFE-Projekt 323	Subvention 1972 für laufenden Bedarf	2,687.000
				Institut für Bildungs- und Beratungsforschung, IKFE-Projekt 507 A	Subvention 1972 für laufenden Bedarf	1,025.000
				Verein Salzburger Unterrichtsanstalten für Fremdenverkehr, IKFE-Projekt 517	Fremdenverkehrsschule Salzburg, Subvention 1972 für den laufenden Bedarf	1,950.000
					Summe Post 7662 ...	13,668.070
			7680 Bildung und Ausbildung (Einzelpersonen)	Stipendiaten im Wege des Institutes für internationale Zusammenarbeit, IKFE-Projekt 487	Entsendung eines Forstingenieurs nach Brasilien	295.000
				Stipendiaten im Wege des Institutes für internationale Zusammenarbeit, IKFE-Projekt 477	Für Teilnehmer an der Journalistenschule in Nairobi	1,560.000

*) IKFE = Interministerielles Komitee zur Förderung der Entwicklungsländer.

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50316 Projektshilfe	7680 Bildung und Ausbildung (Einzelpersonen)	*) Stipendiaten im Wege des Institutes für internationale Zusammenarbeit, IKFE-Projekt 487	Experte für Universität Singapur (Zuschuß Dr. Golger)	48.000
				Kursteilnehmer im Wege des Vereines Salzburger Unterrichtsanstalten, IKFE-Projekt 245	Fremdenverkehrsschule Salzburg	1,202.400
				Kursteilnehmer im Wege des Verbandes der Zollwachebeamten Österreichs, IKFE-Projekt 512	Spezialausbildung für Zollwacheoffiziere aus Entwicklungsländern	100.000
				Stipendiaten im Wege des Österreichischen Lateinamerika-Institutes, IKFE-Projekt 414	Stipendien für Absolventen des Österreichischen Institutes in Guatemala	157.800
				Stipendiaten im Wege des Österreichischen Auslandsstudentendienstes, IKFE-Projekt 474	Ausbildung ägyptischer Deutschlehrer	125.800

*) IKFE = Interministerielles Komitee zur Förderung der Entwicklungsländer.

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50316 Projektshilfe	7680 Bildung und Ausbildung (Einzelpersonen)	*) Stipendiaten im Wege der Hammer-Purgstall-Gesellschaft, IKFE-Projekt 352	Lehrerausbildung für Fachschule Reza Pahlevi	800.000
				Stipendiaten im Wege des Österreichischen Auslandsstudentendienstes, IKFE-Projekt 259	Stipendien für St. Georg College	514.300
				Kursteilnehmer im Wege des Österreichischen Faserinstitutes, IKFE-Projekt 420	Forschungsaufenthalt eines Chemikers von den Philippinen	50.000
				Stipendiaten im Wege der Generaldirektion für die Post- und Telegraphen-Verwaltung, IKFE-Projekt 433	Post-Stipendiaten aus Ägypten	138.800
				Kursteilnehmer im Wege des Vereines zur Förderung der forstlichen Forschung in Österreich, IKFE-Projekt 514	Praktikantenausbildung (Forstwirte) aus dem Iran	299.000

*) IKFE = Interministerielles Komitee zur Förderung der Entwicklungsländer.

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
11	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50316 Projektshilfe	7680 Bildung und Ausbildung (Einzelpersonen)	*) Stipendiaten im Wege der Österreichischen Jungarbeiterbewegung, IKFE-Projekt 513 Stipendiaten im Wege der Österreichischen Gesellschaft für Außenpolitik, IKFE-Projekt 508 a	Ausbildung von Lehrern aus Entwicklungsländern im Berufspädagogischen Institut Mödling	160.000
					Ausbildung eines Diplomaten aus Gambia	44.000
					Summe Post 7680 ...	5,495.100
					Summe AB 11 ...	25,752.670
12	Unternehmungen	1/50256 Sonstige Atomprojekte	7479 Investitionskostenzuschuß an ÖSGAE	Österreichische Studiengesellschaft für Atomenergie (ÖSGAE)	Investitionskostenzuschuß 1972	33,172.500

*) IKFE = Interministerielles Komitee zur Förderung der Entwicklungsländer.

232

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50226 Betreuung der Bundesbediensteten und ihrer Angehörigen	7660 Sportliche Betreuung	Verband der Zollwachebeamten Österreichs	Sportförderung 1972 (Ankauf von Sportgeräten, Unterstützung sportlicher Wettkämpfe)	65.000
				Sportverein Finanz, Wien		220.000
				Finanzsportverein Steiermark		50.000
				Sportclub Finanzministerium		860.000
				Finanzsportgemeinschaft Innsbruck		40.000
				Vorarlberger Zollwachmusik		33.100
				Zentralausschuß im Bundesministerium für Finanzen		34.500
				Sportklub Bundeskanzleramt		40.000
				Sportklub Handelsministerium		90.000
				Zollwachsportverein Steiermark		95.000
				Sportverein der Zollwache Tirol		65.871
				Österreichischer Gendarmeriesportverband		35.000
				Sportvereinigung Sozialministerium		25.000

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
21	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50226 Betreuung der Bundesbediensteten und ihrer Angehörigen	7660 Sportliche Betreuung	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Sportförderung	74.000
					Summe AB 21 ...	1,727.471
22	Unternehmungen		7430 Sonstige soziale Betreuung	Werksküche Bundeskanzleramt Zentralausschuß im Bundeskanzleramt *) Pächter der Werksküche im Bundesministerium für Finanzen Zentralausschuß im Bundesministerium für Finanzen *)	Kostenzuschuß für die Werksküche im Jahre 1972	35.000
						71.718
						18.282
						140.000
					Summe Unternehmungen ...	265.000
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen		5900 Soziale Betreuung (Schulbeihilfen)	Bedienstete im Bereich Finanzlandesdirektion für Wien, Niederösterreich und Burgenland Finanzlandesdirektion für Oberösterreich Generaldirektion der Österreichischen Salinen	Schulbeihilfen für 1972/73	45.700
						27.000
						41.038

*) Wäre bei einer Post 766. zu verrechnen gewesen.

234

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling				
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post							
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50226 Betreuung der Bundesbediensteten und ihrer Angehörigen	5900 Soziale Betreuung (Schulbeihilfen)	Bundesministerium für Landesverteidigung	Schulbeihilfen für 1972/73	99.200				
				Bundesministerium für Inneres, Generaldirektion für die öffentliche Sicherheit		220.000				
				Generaldirektion für die Post- und Telegraphenverwaltung		485.100				
				Oberlandesgericht Wien		32.500				
				Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft		23.300				
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		33.600				
				Summe Post 5900 ...					1,007.438	
				7661 Soziale Betreuung (Gemeinnützige Institutionen)		Unterstützungsverein der oberösterreichischen Finanzbediensteten Unterstützungsverein der Finanzbediensteten Tirols	Förderungsbeitrag 1972 für den laufenden Betrieb von Erholungsheimen	300.000		
								100.000		

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50226 Betreuung der Bundesbediensteten und ihrer Angehörigen	7661 Soziale Betreuung (Gemeinnützige Institutionen)	Finanzsportverein für Steiermark	Förderungsbeitrag für das Heim St. Hemma	20.000
				Unterstützungsverein der Finanzbediensteten Vorarlbergs	Förderungsbeitrag für das Erholungsheim Brand	400.000
				Zentralausschuß im Bundesministerium für Finanzen	Förderungsbeitrag für das Erholungsheim Schlag	30.000
				Sportvereinigung Finanz Wien	Förderungsbeitrag 1972 für ein Heim	200.000
					Summe Post 7661 ...	1,050.000
					Summe Private Haushalte usw. ...	2,057.438
					Summe AB 22 ...	2,322.438
23	Unternehmungen	1/50276 Zuschuß für Lagerauflösungsprogramm	7420 Zuschuß für Lagerauflösungsprogramm	BUWOG, Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete	Kostenbeitrag 1972 für Lagerauflösungsprogramm des Bundesministeriums für Inneres	526.350

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Unternehmungen	1/50316 Projektshilfe	7802 Land- und Forstwirtschaft	*) Austrovieh Ges.m.b.H., IKFE-Projekt 428 ††)	Österreichischer Beitrag für den Einsatz landwirtschaftlicher Fachkräfte im Rahmen der FAO	3,080.000
				Austrovieh Ges.m.b.H., IKFE-Projekt 510	Österreichischer Beitrag für die Verbesserung der Rinderzucht in Peru	185.000
				Austrovieh Ges.m.b.H., IKFE-Projekt 523 †)	Österreichischer Beitrag zum Kauf von Haflingerpferden für Thailand	180.000
				Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, IKFE-Projekt 511 †††)	Österreichischer Beitrag zur Wasserversorgung im Sudan	110.000
				Verein zur Förderung der forstwirtschaftlichen Forschung in Österreich, IKFE-Projekt MR-C 1204 ††††)	Österreichischer Beitrag für ein Aufforstungsprojekt in Malta	652.400
					Summe AB 34 ...	4,207.400

*) IKFE = Interministerielles Komitee zur Förderung der Entwicklungsländer.

†) Diese Ausgaben wären bei einer Post 785. zu verrechnen gewesen.

††) Diese Ausgaben wären, soweit die Verausgabung der Geldmittel im Inland erfolgte, bei Posten 743. zu verrechnen gewesen.

†††) Diese Ausgaben wären, soweit die Verausgabung der Geldmittel im Inland erfolgte, bei einer Post 7320 zu verrechnen gewesen.

††††) Siehe Fußnote ***) auf Seite 237.

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Unternehmungen	1/50306 Zinsenstützung (ÖKB)	7520 Zinsenstützung (ÖKB)	Österreichische Kontroll-Bank AG (ÖKB)	EEK-Zinsenstützung für Kredite der Entwicklungshilfe †)	14,368.360
		1/50316 Projektshilfe	7430 Industrie und Gewerbe (Förderung des Warenverkehrs)	*) Österreichische Jungarbeiterbewegung, IKFE-Projekt 269 b ***)	Betriebskosten für eine Schule in Obervolta	1,450.000
					Summe Unternehmungen ...	15,818.360
	Empfänger im Ausland		7803 Industrie und Gewerbe	Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, IKFE-Projekt 497 **)	Österreichischer Beitrag für eine Kupfer-Aufbereitungsanlage in Zaire (Kongo)	2,000.000
				UNIDO, IKFE-Projekt 509	Österreichischer Beitrag an die UNIDO für ein Industrie-verwaltungszentrum	105.000

*) IKFE = Interministerielles Komitee zur Förderung der Entwicklungsländer.

**) Diese Ausgaben wären bei einer Post 785. zu verrechnen gewesen.

***) Diese Ausgaben wären, soweit die Verausgabung der Geldmittel im Inland erfolgte, bei einer Post 766. zu verrechnen gewesen.

†) EEK = Entwicklungshilfeexportkredite.

238

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Empfänger im Ausland	1/50316 Projektshilfe	7803 Industrie und Gewerbe	*) Afro-Asiatisches Institut, IKFE-Projekt MR/72 **) Firma Austromineral, IKFE-Projekt 521 ***)	Österreichischer Beitrag für Lehrmaterial für eine Schule in Malta	3,550.000
					Österreichischer Beitrag für eine Bleierz-Aufbereitungsanlage in Burma	2,600.000
					Summe Empfänger im Ausland ...	8,255.000
					Summe AB 36 ...	24,073.360
43	Unternehmungen	1/50296 Sonstige Förderungen	7430 Compaß-Verlag	Compaß-Verlag	Anerkennungsbeitrag für den Finanz-Compaß 1972	29.750
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen		7661 Vereinigung der Finanzakademiker Österreichs	Vereinigung der Finanzakademiker Österreichs	Finanzielle Unterstützung des Institutes für Finanzwissenschaft und Steuerrecht für den laufenden Bedarf im Jahre 1972	231.250
			7662 Österreichische Gesellschaft für Arbeitsmedizin	Österreichische Gesellschaft für Arbeitsmedizin	Förderungsbeitrag für das Jahr 1972 für den laufenden Bedarf	5.000

*) IKFE = Interministerielles Komitee zur Förderung der Entwicklungsländer.

**) Diese Ausgaben wären, soweit die Verausgabung der Geldmittel im Inland erfolgte, bei Posten 766 . zu verrechnen gewesen.

***) Diese Ausgaben wären bei einer Post 785. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50296 Sonstige Förderungen	7663 Österreichisches College	Österreichisches College	Förderungsbeitrag für das Europäische Forum Alpbach 1972	200.000
			7664 3. Kongreß der ADV	Arbeitsgemeinschaft für Datenverarbeitung	Förderungsbeitrag für den 3. Internationalen Kongreß	68.828
			7665 Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung II	Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	Förderungsbeitrag für das Jahr 1972 für die Abteilung Ost-West-Forschung	660.000
			7666 Österreichisches Institut für Sportmedizin	Österreichisches Institut für Sportmedizin	Beitrag 1972 für den laufenden Bedarf	231.000
			7667 Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Rechenzentrum Wien (II)	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Rechenzentrum Wien	Beitrag 1972 für den laufenden Bedarf	1,425.000
			7668 IX. Internationaler Kongreß der Gemeinwirtschaft	Arbeitsgemeinschaft der Österreichischen Gemeinwirtschaft	Abhaltung des IX. Internationalen Kongresses für Gemeinwirtschaft	50.000
			7669 Sonstige Förderungsbeiträge	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		20.000

240

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/50296 Sonstige Förderungen	7706 Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Rechenzentrum Wien (I)	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Rechenzentrum Wien	Finanzierung einer EDV-Anlage	7,825.000
					Summe Private Haushalte usw. ...	10,716.078
					Summe AB 43 ...	10,745.828
					Gesamtsumme Kapitel 50 ...	102,528.017

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Budget- kapitel- 53	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereiche	Schilling				
13	27,750.000	.....	.....	.....	27,750.000 ¹⁾
43	204,681.873	.....	.....	.....	204,681.873 ²⁾
Summe	232,431.873	.....	.....	.....	232,431.873

¹⁾ Die Subventionen im Aufgabenbereich 13 „Kunst“ stellen Zuwendungen des Bundes an Länder und Gemeinden dar, die gemäß Art. III § 18 Abs. 1 Z. 2 Finanzausgleichsgesetz 1967 für die von diesen Gebietskörperschaften auf eigene Rechnung geführten Theater gewährt werden. Außerdem werden den Gebietskörperschaften Zuwendungen für jene Theater gewährt, zu deren Abgangsdeckung sie vertraglich verpflichtet sind, und zwar einerseits zur teilweisen Deckung der Betriebsabgänge und andererseits zur Tragung der erforderlichen Baukosten.

²⁾ Bei den in den Aufgabenbereich 43 „Übrige Hoheitsverwaltung“ fallenden Subventionen

handelt es sich um die Zuschüsse des Bundes an Länder gemäß Art. III § 18 Abs. 1 Z. 1 Finanzausgleichsgesetz 1967 zur Förderung wirtschaftlich entwicklungsbedürftiger Gebiete Österreichs (37,000.000 S), um die Überweisungen aus dem Naturkatastrophen-Verwaltungsfonds an die Länder als Zuschuß zu Landesbeihilfen gemäß Art. III § 18 Abs. 1 Z. 8 Finanzausgleichsgesetz 1967 (2,854.740 S), sowie an Überweisungen aus dem Katastrophenfonds an Länder als Zuschuß zur Behebung von Katastrophenschäden gemäß Katastrophenfondsgesetz (164,827.133 S).

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 242 bis 245.

242

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
13	Träger des öffentlichen Rechtes	1/53226 Zuschüsse zur Theaterführung an Länder und Gemeinden	7300	Land Kärnten	Zuschüsse an Länder zur Theaterführung für das Jahr 1972	2,296.312
			Zuschüsse an Länder	Land Oberösterreich		2,698.688
				Land Salzburg		2,296.312
				Land Steiermark		3,378.563
				Land Tirol		2,677.875
					Summe Post 7300 ...	13,347.750
			7304	Landeshauptstadt Klagenfurt	Zuschüsse an Gemeinden zur Theaterführung für das Jahr 1972	2,296.312
			Zuschüsse an Gemeinden	Landeshauptstadt Linz		2,698.688
				Landeshauptstadt Salzburg		2,296.312
				Landeshauptstadt Graz		3,378.563
				Landeshauptstadt Innsbruck		2,677.875
				Stadtgemeinde Baden		1,054.500
					Summe Post 7304 ...	14,402.250
					Summe AB 13 ...	27,750.000

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling		
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post					
43	Träger des öffentlichen Rechtes	1/53206	7358/100	Land Burgenland Kärnten Niederösterreich Oberösterreich Salzburg Steiermark Tirol Vorarlberg Wien	Zuschüsse zur Förderung von wirtschaftlich entwicklungsbedürftigen Gebieten in Österreich	4,817.906		
		Zuschüsse an österreichische Entwicklungsgebiete	Zuschüsse an österreichische Entwicklungsgebiete			3,748.263		
						10,022.082		
						6,291.147		
						1,357.721		
						7,226.137		
						2,073.584		
						563.160		
						900.000		
					Summe 1/53206 ...	37,000.000		
1/53306	7300/100	Land Kärnten Niederösterreich Oberösterreich	Bundeszuschuß gemäß § 18 (1) Z. 8 Finanzausgleichsgesetz 1967 zur Förderung der Behebung von Katastrophenschäden der Jahre 1965 bis 1972	66.250				
Naturkatastrophen-Verwaltungsfonds; Überweisungen an Länder	Überweisungen an Länder			873.490				
				1,915.000				
			Summe 1/53306...	2,854.740				
1/53406	7300	Land Burgenland Kärnten Niederösterreich Steiermark Tirol	Bundeszuschuß gemäß § 18 (1) Z. 8 FAG 1967 zur Förderung der Behebung von Katastrophenschäden der Jahre 1966—1972	10,000.000				
Katastrophenfonds; Schäden im Vermögen privater Personen	Schäden im Vermögen privater Personen			7,841.247				
				6,233.264				
				40,000.000				
				3,000.000				
			Summe 1/53406...	67,074.511				

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Träger des öffentlichen Rechtes	1/53416 Katastrophenfonds; Überweisungen an Länder	7300/100 Schäden im eigenen Vermögen	Land Burgenland Kärnten Niederösterreich Oberösterreich Salzburg Steiermark Tirol Vorarlberg	Bundeszuschuß gemäß § 1 (1) Katastrophenfondsgesetz zur Förderung der Behebung von Schäden im Vermögen der Länder in der Zeit vom 1. Jänner 1967 bis 30. September 1967 und vom 1. Oktober 1969 bis 30. September 1971	712.000 7,289.332 1,995.048 5,333.116 690.048 6,408.464 13,991.992 51.000
					Summe Post 7300/100 ...	36,471.000
			7300/200 Katastropheneinsatzgeräte der Feuerwehren	Land Burgenland Kärnten Niederösterreich Oberösterreich Salzburg Steiermark Tirol Vorarlberg Wien	Bundeszuschuß gemäß § 1 (1) und § 3 des Katastrophenfondsgesetzes in der Fassung BGBl. Nr. 369/1970 zur Förderung der Beschaffung von Katastropheneinsatzgeräten der Feuerwehren	627.769 1,195.277 3,241.162 2,768.641 894.106 2,719.564 1,200.643 598.972 3,737.429
					Summe Post 7300/200 ...	16,983.563
					Summe 1/53416...	53,454.563

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
43	Träger des öffentlichen Rechtes	1/53426 Katastrophenfonds; Schäden im Vermögen der Gemeinden	7304 Schäden im Vermögen der Gemeinden	Land Burgenland Kärnten Niederösterreich Oberösterreich Salzburg Steiermark Tirol Vorarlberg Wien	Bundeszuschuß gemäß § 1 (1) Katastrophenfondsgesetz zur Förderung der Behebung von Schäden im Vermögen der Gemeinden in der Zeit vom 1. Jänner 1967 bis 30. September 1967 und vom 1. Oktober 1969 bis 30. September 1971	4,689.055 11,219.365 4,378.655 4,288.160 2,359.074 10,783.675 6,091.413 194.662 294.000
					Summe 1/53426...	44,298.059
					Summe AB 43 ...	204,681.873
					Gesamtsumme Kapitel 53 ...	232,431.873

246

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Budget- kapitel 54	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereiche	Schilling				
23	247,530.418	.....	.....	247,530.418 ¹⁾
32	4,856.492	.....	.....	4,856.492 ²⁾
33	180,735.739	.....	.....	180,735.739 ³⁾
35	897	.....	.....	897 ⁴⁾
38	12,150.000	12,150.000 ⁵⁾
Summe	433,123.546	.....	12,150.000	445,273.546

¹⁾ Darlehen für die Finanzierung von Wohnungen für Bundesbedienstete (einschließlich Bahn- und Postbedienstete) und zum geringeren Teil auch für Flüchtlinge (243,784.218 S) und Darlehen an die Entwicklungsgesellschaft Aichfeld-Murboden (3,746.200 S).

²⁾ Darlehen zum Ausbau der Großglockner-Hochalpenstraße (4,856.492 S).

³⁾ Darlehen an die Erste Donau-Dampfschiff-fahrtsgesellschaft, Wien, (19,464.000 S) und zum Ausbau der Dachsteinseilbahn

(285.739 S) sowie Baukostenzuschuß an die Österreichische Donaukraftwerke AG. (160,986.000 S).

⁴⁾ Darlehen zum Ausbau von Kraftwerksanlagen im Zusammenhang mit der Kleinbeteiligung des Bundes an der Lichtgenossenschaft Sankt Jakob im Defreggen.

⁵⁾ Finanzhilfe an die Indische Regierung im Jahre 1972.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 247 bis 254.

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
23	Unternehmungen	1/54255 Sonstige Unternehmungen	2504/232 Übriger Wohnungsbau (Unternehmungen mit Bundesbeteiligung)	BUWOG, Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete, Wien	Wohnungsbau für Bundesbedienstete	128,710.640
				Alpenländische Heimstätte, Innsbruck *)		2,245.522
				Gemeinnützige allgemeine Bau-, Wohn- und Siedlungs-Genossenschaft, Wien V		34,595.300
				Gemeinnützige Eisenbahnsiedlungsgesellschaft, Linz	Wohnungsbau für Bedienstete der Österreichischen Bundesbahnen und der Post- und Telegraphenverwaltung	2,700.000
				Gemeinnützige Eisenbahnsiedlungsgesellschaft, Villach		7,144.761
				Wohnbaugesellschaft der Österreichischen Bundesbahnen, Wien		25,956.346
				Entwicklungsgesellschaft Aichfeld-Murboden	Sonderwohnbauprogramm des Bundes	3,746.200
				Ges.m.b.H., Zeltweg		
					Summe Post 2504/232...	205,098.769

*) Die bundeseigenen Geschäftsanteile wurden zwischenzeitlich veräußert.

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
23	Unternehmungen	1/54255 Sonstige Unternehmungen	2544/230 Übriger Wohnungsbau (Unternehmungen ohne Bundesbeteiligung)	Allgemeine Heimstättengenossenschaft, Graz	Wohnungsbau für Bedienstete der Österreichischen Bundesbahnen und der Post- und Telegraphenverwaltung	2,103.154
				Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft „Atlas“, Wien		84.439
				Gemeinnützige OÖ. Wohn- und Siedlergemeinschaft, Linz		400.000
				Gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft „Familie“ in Linz		239.100
				Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft in Wien XIII		4,395.430
				„Österreichisches Heimwerk“, gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m. b. H., Wien		226.754
				Gemeinnützige Hauptgenossenschaft des Siedlerbundes, Innsbruck		500.000

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
23	Unternehmungen	1/54255 Sonstige Unternehmungen	2544/230 Übriger Wohnungsbau (Unternehmungen ohne Bundesbeteiligung)	Lawog, gemeinnützige Landeswohnungsgenossenschaft für Oberösterreich, Linz	Wohnungsbau für Bedienstete der Österreichischen Bundesbahnen und der Post- und Telegraphenverwaltung	150.000
				Gemeinnützige Salzburger Wohnbaugesellschaft m. b. H.		1,373.776
				Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Ennstal, Liezen		83.945
				Vorarlberger gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m. b. H., Dornbirn		246.900
				Gemeinnützige Grazer Wohnbaugenossenschaft, Graz		1,900.000
				Wohnbau-Genossenschaft Bergland, Zell am See		541.874
				„Neue Heimat“, Linz		6,930.264
				Österreichische Wohnbaugenossenschaft Graz		5,698.150
				Tiroler gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft, Innsbruck		299.615

250

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
23	Unternehmungen	1/54255 Sonstige Unternehmungen	2544/230 Übriger Wohnungsbau (Unternehmungen ohne Bundesbeteiligung)	Gemeinnützige Bau-, Wohn- und Siedlungsgenossenschaft der Post- und Telegraphenbediensteten im Lande Salzburg, reg. Gen. m. b. H., Salzburg	Wohnungsbau für Bedienstete der Österreichischen Bundesbahnen und der Post- und Telegraphenverwaltung	150.670
					Summe Post 2544/230...	25,324.071
					Summe 1/54255...	230,422.840
		1/54265 Sonstige Unternehmungen (Zweckgebundene Umwandlung von Zinsen)	2504/230 Wohnungsbau für Flüchtlinge, Beitrag der Bundesrepublik Deutschland	BUWOG, Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete, Wien	Wohnungsbau für Flüchtlinge	803.254
			2504/231 Wohnungsbau für Flüchtlinge, Bundesmittel	BUWOG, Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete, Wien	Wohnungsbau für Flüchtlinge	3,332.170
			2504/232 Übriger Wohnungsbau, Unternehmungen mit Bundesbeteiligung	BUWOG, Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete, Wien	Wohnungsbau für Bundesbedienstete	9,691.373

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
23	Unternehmungen	1/54265 Sonstige Unternehmungen (Zweckgebundene Umwandlung von Zinsen)	2504/232 Übriger Wohnungsbau, Unternehmungen mit Bundesbeteiligung	Alpenländische Heimstätte, Innsbruck *)		10.934
				BUWOG, Gemeinnützige Wohnungsgesellschaft für Bundesbedienstete, Wien		49.579
				Gemeinnützige allgemeine Bau-, Wohn- und Siedlungs-Genossenschaft, Wien V	Wohnungsbau für Bedienstete der Österreichischen Bundesbahnen und der Post- und Telegraphenverwaltung	800.637
				Gemeinnützige Eisenbahnsiedlungsgesellschaft, Linz		35.584
				Gemeinnützige Eisenbahnsiedlungsgesellschaft, Villach		613.181
				Wohnbaugesellschaft der Österreichischen Bundesbahnen, Wien		461.436
					Summe Post 2504/232...	11,662.724

*) Die bundeseigenen Geschäftsanteile wurden zwischenzeitlich veräußert.

252

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
23	Unternehmungen	1/54265 Sonstige Unternehmungen (Zweckgebundene Umwandlung von Zinsen)	2544/230 Übriger Wohnungsbau, Unternehmungen ohne Bundesbeteiligung	Allgemeine Heimstättengenossenschaft, Graz	Wohnungsbau für Bedienstete der Österreichischen Bundesbahnen und der Post- und Telegraphenverwaltung	103.489
				GEBÖS, Gemeinnützige Baugenossenschaft österreichischer Siedler und Mieter, e. Gen. m. b. H., Wien		61.473
				„Neue Heimat“, Innsbruck		645.975
				Gemeinnützige Bau-, Wohnungs- und Siedlungsgenossenschaft „Atlas“, Wien		237.337
				„Österreichisches Heimwerk“, gemeinnützige Wohnbaugesellschaft m. b. H., Wien		20.554

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
23	Unternehmungen	1/54265 Sonstige Unternehmungen (Zweckgebundene Umwandlung von Zinsen)	2544/230 Übriger Wohnungsbau, Unternehmungen ohne Bundesbeteiligung	Gemeinnützige Salzburger Wohnbaugesellschaft, Salzburg Österreichische Wohnbaugenossenschaft, Graz Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Wohnungsbau für Bedienstete der Österreichischen Bundesbahnen und der Post- und Telegraphenverwaltung	123.671
						71.875
						45.056
						Summe Post 2544/230... 1,309.430
						Summe 1/54265... 17,107.578
32		1/54265 Sonstige Unternehmungen (Zweckgebundene Umwandlung von Zinsen)	2501/320 Straßen	Großglockner-Hochalpenstraßen-AG, Salzburg	Straßenausbau	247,530.418
						4,856.492

254

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	5/54205 Verstaatlichte Unternehmungen	2487/330 Erste Donau-Dampfschiffahrtsgesellschaft	Erste Donau-Dampfschiffahrtsgesellschaft, Wien	Liquiditätsstützung	19,464.000
		1/54265 Sonstige Unternehmungen (Zweckgebundene Umwandlung von Zinsen)	2507/330 Sonstiger Verkehr	„Dachstein“ Fremdenverkehrs AG, Linz	Ausbau der Dachsteinseilbahn	285.739
		1/54836 Donaukraftwerk Ottensheim-Wilhering, Bundeszuschuß	7469/330 Donaukraftwerk Ottensheim-Wilhering, Bundeszuschuß	Österreichische Donaukraftwerke AG., Wien	Abgeltung der Kosten für Errichtung nicht der Stromerzeugung dienender Anlagen des Kraftwerkes Ottensheim-Wilhering	160,986.000
					Summe AB 33...	180,735.739
35		1/54265 Sonstige Unternehmungen (Zweckgebundene Umwandlung von Zinsen)	2509/350 Energiewirtschaft	Lichtgenossenschaft St. Jakob in Deferegggen	Ausbau der Kraftwerksanlagen	897
38	Empfänger im Ausland	5/54295 Sonstige Darlehensempfänger	2588 Sonstige Darlehensempfänger	Indische Regierung	Finanzhilfe an die Indische Regierung im Jahre 1972	12,150.000
					Gesamtsumme Kapitel 54...	445,273.546

255

Bundesministerium für Finanzen (Fortsetzung)

Budget- kapitel 73	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereiche	Schilling				
36	20.150	.....	20.150
Summe	20.150	.....	20.150 ¹⁾

¹⁾ Bei dem angeführten Betrag handelt es sich ausschließlich um Ausgaben beim An- satz 1/73336 für Spenden (Beträge unter 20.000 S, Post 7660).

Ressort: Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft

Budgetkapitel 60	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
22	4,251.175	.....	.....	.....	4,251.175
23	36,748.250	.....	.....	.....	36,748.250
34	993,326.601	325,000.112	437,750.536	.....	1.756,077.249
Summe	1.034,326.026 ¹⁾	325,000.112 ²⁾	437,750.536 ³⁾	1.797,076.674

¹⁾ Bei den in dieser Spalte ausgewiesenen Förderungsbeträgen handelt es sich um die Überweisungen an die Länder bzw. an die Landwirtschaftskammern, beim Aufgabenbereich 22 und 23 zum überwiegenden Teil auch an die Landarbeiterkammern, zur Durchführung der einzelnen Maßnahmen zur Förderung der Land- und Forstwirtschaft gemäß den vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft erstellten Förderungsrichtlinien.

a) Aufgabenbereich 22 (Soziale Wohlfahrt):

Mit dem Betrag von 4,2 Mill. S wurden Familiengründungsbeihilfen, Treueprämien und Ausbildungsbeihilfen an Land- und Forstarbeiter gewährt.

b) Aufgabenbereich 23 (Wohnungsbau):

Der Betrag von 36,7 Mill. S diente zur Gewährung von Beihilfen für den Landarbeiterwohnungsbau. Im Jahre 1972 konnten mit diesen Mitteln und den für den Landarbeiterwohnungsbau zur Verfügung gestandenen Agrarinvestitionskrediten von 44 Mill. S 758 Land- und Forstarbeiter mit dem Bau von Eigenheimen beginnen und die Beihilfenwerber des Vorjahres ihre Bauvorhaben fortsetzen bzw. fertigstellen. Außerdem wurden mit diesen Mitteln auch die Errichtung bzw. Verbesserung von Dienstwohnungen in 311 Fällen gefördert.

c) Aufgabenbereich 34 (Land- und Forstwirtschaft):

Unter diesem Aufgabenbereich sind die Beihilfenbeträge für alle übrigen Förderungsmaßnahmen der Land- und Forstwirtschaft, soweit sie, wie eingangs erwähnt, von den Ämtern der Landesregierungen oder den Landwirtschaftskammern durchgeführt werden, ausgewiesen. 589,5 Mill. S sind Mittel des Grünen Planes, davon 227 Mill. S aus dem Bergbauern-Sonderprogramm.

Von den insgesamt 993,3 Mill. S entfallen 57,6 Mill. S auf das Beratungswesen, und zwar dienten sie der Bezuschussung von Personal- und Reisekosten für 768 Beratungskräfte, zur Gewährung von Beiträgen zu Fortbildungsveranstaltungen, zur Errichtung bzw. Ausgestaltung von Beratungstützpunkten.

Für die Weiterbildung von Lehrkräften, für Maßnahmen der außerschulischen Landjugendarbeit sowie für die Unterstützung kammereigener Schulen wurden rund 11,8 Mill. S aufgewendet.

Für die Verbesserung der Produktionsgrundlagen sowohl auf dem Gebiete der pflanzlichen Produktion als auch der Tierzucht wurden rund 27,9 Mill. S verausgabt. Damit wurden Maßnahmen gefördert, die eine nachhaltige Qualitätsverbesserung und eine Steigerung der Produktivität auf dem Gebiet des Pflanzenbaues und der Tierzucht erwarten lassen. Dabei wurde ein besonderes Augenmerk auf die Schulung und Beratung der Produzenten gelegt.

Für die Abhaltung von Landmaschinenpflege- und Traktorführerkursen, Maschinenvorführungen, die Anschaffung von Kursmaterial und für die Förderung von Maschinenringen wurden 1,4 Mill. S aufgewendet.

Eine weitere Maßnahme zur Verbesserung der Produktionsgrundlagen ist der landwirtschaftliche Wasserbau, für den rund 24,8 Mill. S verausgabt wurden. Damit wurde ein Bauaufwand von rund 169 Mill. S finanziert. Mit diesen Mitteln konnten 46 km Bäche und Gräben reguliert, 875 ha gegen Hochwasser geschützt sowie 5718 ha entwässert und 1006 ha zur Bewässerung eingerichtet werden.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Für Geländekorrekturen, durch welche eine Fläche von 10.194 ha strukturell bereinigt werden konnte, wurden 20,5 Mill. S genehmigt. Für forstliche Maßnahmen, und zwar zur Durchführung von Aufforstungen auf landwirtschaftlichen Grenzertragsböden einschließlich Schutzwaldsanierung und Hochlagenaufforstung, für Standortsmeliorationen und Bestandsumwandlungen sowie für die forstliche Aufklärung und Forstschutzmaßnahmen wurden 37,1 Mill. S verwendet.

Für die Weiterführung der Agrarischen Operationen wurden 53 Mill. S Bundesförderungsbeiträge eingesetzt. Mit einem Gesamtaufwand von 203,2 Mill. S wurden 22.095 ha Grundflächen für 10.032 Parteien zusammengelegt und flurbereinigt, rund 23.570 ha in Teilungsverfahren und Regulierungsverfahren behandelt.

Als eines der Schwerpunkte der land- und forstwirtschaftlichen Förderung ist die Verkehrserschließung ländlicher Gebiete anzusehen. Dafür wurden im Jahre 1972 insgesamt 234,4 Mill. S Bundesförderungsmittel eingesetzt. Mit einem Gesamtaufwand von 731,6 Mill. S konnten 1438 km Wege und 231 Brücken gebaut, bzw. mit einem Aufwand von 5,9 Mill. S rund 39 km Materialseilbahnen errichtet werden. Durch die Unterstützung des Baues von forstlichen Bringungsanlagen mit 23,3 Mill. S Bundesmittel konnten 1000 km für Lastkraftwagen befahrbare Forstwege errichtet werden, wobei es sich größtenteils um Aufschließungen in Gebirgslagen handelt.

Die Elektrifizierung ländlicher Gebiete wurde mit 26,8 Mill. S Bundesbeiträgen gefördert. Mit einem Gesamtaufwand von 155,2 Mill. S wurden 649 km Leitungen und 268 Trafostationen gebaut. Dadurch konnte die ausreichende Stromversorgung für rund 13.900 ländliche Anwesen hergestellt werden.

Im Rahmen der „Landwirtschaftlichen Regionalförderung“ wurden im Jahre 1972 bei 17.995 landwirtschaftlichen Betrieben, vor allem der Um- und Neubau sowie die Verbesserung von Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, die Wasser- und Elektrizitätsversorgung, der Ausbau von Gästezimmern sowie Qualitätsverbesserungen in der Viehwirtschaft und in der Bodennutzung gefördert. Weiters wurden bei Almen nachhaltige Verbesserungen der Ertragslage durchgeführt. Diese Maßnahmen wurden mit insgesamt rund 145,9 Mill. S Bundesbeiträgen unterstützt, davon 86,7

Mill. S aus dem Bergbauern-Sonderprogramm.

Für die Förderung landwirtschaftlicher Siedlungsmaßnahmen, wie Auflösung materieller Teilungen, Aussiedlungen usw. wurden 4,9 Mill. S Bundesmittel eingesetzt.

310,5 Mill. S wurden für die Treibstoffverbilligung aufgewendet. Durch die Verbilligung der Treibstoffkosten für Antriebs- und Arbeitsmaschinen soll die Verwendung von motorisch betriebenen Maschinen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben wirtschaftlicher gestaltet und die Umstellung auf neuzeitliche Arbeitsmethoden erleichtert werden. Im Jahre 1972 wurde der Punktwert, nach dem die Berechnung der Treibstoffverbilligung erfolgt, mit 105 S festgesetzt. Damit konnte rund 252.209 landwirtschaftlichen Betrieben eine Verbilligung der Treibstoffkosten gewährt werden.

Zur Verbesserung der Marktstruktur wurden die Einrichtungen für den Absatz und die Verwertung pflanzlicher und tierischer Produkte, wie Gemüse- und Obstverwertungsgenossenschaften, Winzergenossenschaften, Viehverwertungsgenossenschaften, durch die Gewährung von Bundesbeiträgen aus Mitteln des Grünen Planes in die Lage versetzt, Erntegut-Übernahmestellen, Lagerräume, Schlachthausanlagen u. ä. zu errichten bzw. weiter auszubauen. Außerdem wurden für verschiedene Produkte wie Obstsaften, Blumen, Honig und dgl. Werbemaßnahmen durchgeführt. Für Förderungsmaßnahmen auf dem Gebiete des Viehabsatzes und Viehverkehrs wurden ebenfalls Zuschüsse gewährt. Weitere Subventionsbeträge zur Verbesserung der Marktstruktur und des Viehabsatzes wurden direkt an die Förderungsträger überwiesen. Dieser Betrag scheint in der Spalte „Private Haushalte usw.“ auf.

Zu den wichtigsten land- und forstwirtschaftlichen Sonderschauen (z. B. Wiener Frühjahrs- und Herbstmesse, Welser Messe, Grazer Messe, Kärntner Holzmesse, Dornbirner Messe sowie einer Forstausstellung in Innsbruck) wurden im Jahre 1972 Beiträge in der Höhe von rund 1 Mill. S gewährt.

²⁾ Von den 325 Mill. S wurden 284 Mill. S für Zinsenzuschüsse für zinsverbilligte Agrarkredite, 274,3 Mill. S davon aus Mitteln des Grünen Planes, verwendet. Mit diesem Betrag wurde das Zinsenzuschußerfordernis für

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

die per 31. Dezember 1972 aushaftenden Agrarkredite in der Gesamthöhe von 6,5 Mrd. S Agrarinvestitionskredite und 399 Mill. S Agrarsonderkredite abgedeckt. Für 1972 betrug der Zinszuschuß für Agrarinvestitionskredite $4\frac{5}{8}\%$ ($6\frac{5}{8}\%$ bei Aufforstung), für Agrarsonderkredite 2%. Die Kreditvergabe erfolgt durch die Raiffeisenkreditinstitute, die Landes-Hypothekenanstalten, die Sparkassen und in Tirol auch durch den Landeskulturfonds.

Von den restlichen 41 Mill. S wurden 7,2 Mill. S für den Viehabsatz- und Viehverkehr verwendet. Einerseits wurden durch Beihilfen in Form von Frachtvergütungen, Exportstützungen, Ausfallsbeihilfen, Prämien (Tauernprämienaktion) die Produktion und der Absatz von Zucht- und Mastvieh gefördert, andererseits wurde durch Zuschüsse die Beteiligung an ausländischen Messen ermöglicht. 783.000 S wurden im Rahmen der Landjugendarbeit eingesetzt (Leistungsabzeichen, Arbeitshefte, Freixemplare der Zeitschrift „Landjugend“). 85.000 S fanden Verwendung für das Genossenschaftliche Bildungswesen, und mit rund 33 Mill. S wurde an 16.530 Betrieben in Berggebieten der Bergbauernzuschuß (2000 S) ausbezahlt.

³⁾ Von den ausgewiesenen 437,8 Mill. S entfallen 421,8 Mill. S auf Bundeszuschüsse für den Schutzwasserbau, und zwar 244,8 Mill. S für die Wildbach- und Lawinenverbauung bzw. für vorbeugende Maßnahmen und 177,0 Mill. S für Konkurrenzgewässerverbauungen. 325,9 Mill. S davon waren Mittel des Katastrophenfonds.

Der Schutzwasserbau ist eine im gesamtvolkswirtschaftlichen Interesse gelegene Ordnungsaufgabe des Staates. Er verfolgt den Zweck, die Bevölkerung sowie die Intensivzonen der Wirtschaft und des Verkehrs vor Hochwässern, Muren und Lawinen zu schützen. Im Bereich der Wildbach- und Lawinenverbauung mit einem Gesamtaufwand von 392,2 Mill. S wurden 1441 Quer-

werke und Längswerke im Ausmaß von 24,9 km gebaut bzw. instandgesetzt, Bachgerinne instandgesetzt, Lawinenstützwerke von rund 6,8 km Länge errichtet und Verwehungsverbauungen sowie Aufforstungen auf rund 256 ha Hochgebirgskahlfächen vorgenommen.

Mit den Bundeszuschüssen für Schutz- und Regulierungsbauten an Konkurrenzgewässern konnte ein Bauvolumen von insgesamt rund 413 Mill. S ausgelöst werden. Damit sind 137,9 km Fluß- und Bachstrecken reguliert und 154,2 km instandgesetzt worden; für 4187 ha wurde ein Hochwasserschutz geschaffen, bzw. wurden für 1202 ha die Vorflutverhältnisse verbessert, weiters gelangten damit 86 Sohlstufen und Sohlrampen, 4 Wehre und 134 Brücken und Stege zur Herstellung. Die Höhe der Beiträge sowohl zu den Wildbach- und Lawinenverbauungen als auch zu den Konkurrenzgewässern richtet sich nach den Bestimmungen des Wasserbautenförderungsgesetzes, BGBl. Nr. 34/1948, in der geltenden Fassung.

Von den restlichen 16 Mill. S entfallen 50.000 S auf Lernbeihilfen und 3,2 Mill. S auf Zuschüsse für Absatz- und Verwertungsmaßnahmen, die direkt an die Förderungsträger überwiesen werden. 5,4 Mill. S gingen an die Zentrale Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Rinderzüchter (ZAR) für die Auswertung der Milchleistungskontrolle, 0,5 Mill. S wurden für den Aufbau des Land- und forstwirtschaftlichen Rechenzentrums verwendet. 551.000 S wurden dem Besitzstrukturfonds zur Zahlung von Verpachtungsprämien überwiesen. 3.750.000 S wurden den Bauernorganisationen (Allgemeiner Bauernverband, Österreichischer Arbeitsbauernbund und Freiheitliche Bauernschaft) als Zuschuß für Informations- und Aufklärungsaktionen zur Verfügung gestellt. Die restlichen 2,5 Mill. S verteilen sich auf Zuschüsse an Vereine und Institutionen für diverse Veranstaltungen (Tagungen, Kongresse).

Aufgliederung nach Subventionsempfängern siehe auf den Seiten 259 bis 306.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling	
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post				
22	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60176 Sozialpolitische Maßnahmen	7300/029 Soziale Wohlfahrt — Land	Land Wien	a) Land- und forstwirtschaftliche Berufsausbildung: 768 Kurse mit 17.960 Teilnehmern (1,858.332 S) b) Familiengründungsbeihilfen an 235 Land- und Forstarbeiter (1,150.500 S) c) Treueprämien an 2813 Jubilare (1,242.343 S)	4,251.175	
7321/029 Soziale Wohlfahrt — LWK *)			Verschiedene Landwirtschaftskammern				
7323/029 Soziale Wohlfahrt — LAK **)			Verschiedene Landarbeiterkammern				
7375/230 Wohnungsbau — LWK; Investitionen			Verschiedene Landwirtschaftskammern	Beihilfen für den Bau von Landarbeitereigenheimen (63.300 S) und Landarbeiterdienstwohnungen (65.950 S) Weitere Zuschüsse für Eigenheim- und Dienstwohnungsbauten siehe 5/60376 beim gleichen Aufgabenbereich	129.250		
7375/430 Wohnungsbau — LAK; Investitionen			Verschiedene Landarbeiterkammern				
23		5/60376 Sozialpolitische Maßnahmen (ao) (Grüner Plan)	7355/130 Wohnungsbau — Land; Investitionen	Länder Oberösterreich und Salzburg	Beihilfen für den Bau von Landarbeitereigenheimen (34,437.400 S) und Landarbeiterdienstwohnungen (2,181.600 S) Weitere Zuschüsse siehe 1/60176 beim gleichen Aufgabenbereich Summe AB 23...	36,619.000	
			7375/230 Wohnungsbau — LWK; Investitionen	Verschiedene Landwirtschaftskammern			
			7375/430 Wohnungsbau — LAK; Investitionen	Verschiedene Landarbeiterkammern			
						36,748.250	

*) LWK = Landwirtschaftskammer(n).

**) LAK = Landarbeiterkammer(n).

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7321/029 Beratungswesen — LWK	Alle Landwirtschaftskammern	Zuschüsse zu den Personal- und Reisekosten der land- und hauswirtschaftlichen Beratungskräfte (768). Zuschüsse zu den Kosten der Fortbildungsmaßnahmen für die Fachkräfte des landwirtschaftlichen Förderungswesens, Zuschüsse zu den Maßnahmen der Einzel-, Gruppen- und Massenberatung (Fachkurse, Vorträge, Vorführungen, Begehungen u. dgl.; Lehrfahrten; Herstellung und Anschaffung von Beratungsmitteln, -behelfen und -geräten; 18.925 Beratungs- und Fortbildungsveranstaltungen mit 403.657 Teilnehmern)	56,450.467
			7378/229 Beratungswesen — LWK; Investitionen	Alle Landwirtschaftskammern	Zuschüsse für die Errichtung, für den Ausbau und für die Ausgestaltung von Beratungsstützpunkten (weitere Einrichtungen für 53 Beratungsstützpunkte)	971.000
			7300/030 Bildungswesen — Land	Verschiedene Länder	Zuschüsse für Weiterbildungsveranstaltungen der Landesregierungen für landwirtschaftliche Lehr- und Beratungskräfte	129.575

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7321/030 Bildungswesen — LWK	Alle Landwirtschaftskammern	Zuschüsse für die Betreuung der Landjugendorganisationen in den Bundesländern (1367 Gruppen, 50.058 Mitglieder)	2,059.000
			7321/031 Kammereigene Schulen — LWK	Alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme von Vorarlberg und Wien	Zuschüsse zum Personalaufwand für Lehrkräfte an landwirtschaftlichen Fachschulen und Bildungsstätten (17 Schulen)	5,093.000
			7378/231 Kammereigene Schulen — LWK; Investitionen	Alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme von Niederösterreich und Wien	Zuschüsse für Investitionen an landwirtschaftlichen Fachschulen und Bildungsstätten (7 Projekte)	3,578.500
			7300/034 Produktionsverbesserung in der pflanzlichen Produktion — Land	Land Wien	Zuschuß für Pflanzenschutzmaßnahmen — Aufklärung über Schädlingsbekämpfung in Klein- und Siedlungsgärten	25.000
			7321/034 Produktionsverbesserung in der pflanzlichen Produktion — LWK	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme von Wien	Zuschüsse (Restzahlungen) für den Abschluß der Förderungsaktion „Düngewirtschaft“ (3 Düngekalkstreuer)	2,033.300

Fortsetzung Seite 262

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7321/034 (wie Seite vorher) 7378/234 Produktionsverbesserung in der pflanzlichen Produktion — LWK; Investitionen	Abwicklung über die Landwirtschaftskammern für Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg und Tirol	Gemüse und Gartenbau Zuschüsse für Aufklärungs- und Beratungstätigkeit (354 Kurse, Vorträge, Fachtagungen, Versammlungen; 21.980 Teilnehmer). 3.289 Betriebsberatungen, 40 Studienfahrten sowie 37 Schau- und Demonstrationsversuche Zuschüsse für den Bau von Gewächshäusern und die Errichtung von Heizanlagen für Pächterbetriebe Obstbau Zuschüsse für Schulungs- und Aufklärungsarbeiten (1193 Kurse, Vorträge, Tagungen, Versammlungen; 28.786 Teilnehmer). Lehrfahrten zu Musterbetrieben im In- und Ausland Weinbau Zuschüsse für Aufklärung und Beratung, für Maßnahmen des Weinbaues (140 Kurse, 110 Versammlungen und Vorträge;	466.200

Fortsetzung Seite 263

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7321/034 7378/234 (wie Seite vorher)	Abwicklung über die Landwirtschaftskammern für Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, und Tirol	11.146 Teilnehmer). Diese Beratungstätigkeit wurde durch 11.046 Einzelberatungen und 93 Exkursionen unterstützt Zuschüsse für den Ankauf von Spezialmaschinen für Weinbau an 13 Weinbauvereine Pflanzenschutz Maßnahmen zur Bekämpfung von Schädlingen und Krankheiten auf rund 2125 ha in Saatgutvermehrungsgebieten und Untersuchungen von 2374 Bodenproben auf Nematodenbefall. Durchführung von 968 Kursen, Versammlungen, Vorträgen, Fachtagungen, Exkursionen und 202 Schauversuche	
		1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (Grüner Plan)	7321/033 Produktivitätsverbesserung im Pflanzenbau — LWK; 7378/233 Produktivitätsverbesserung im Pflanzenbau — LWK; Investitionen	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern	Zuschüsse für die Anschaffung von Saatgutreinigungs-, Aufbereitungs- und Lagerungseinrichtungen bei Genossenschaften, Gemeinschaften, Zucht- und Vermehrungsbetrieben (30 Projekte); Errichtung von 8 thermischen Trocknungsanlagen zur Körnermais- und Grünfuttertrocknung; Anlage von 225 Schauversuchen, Unter-	525.000 2,025.000

Fortsetzung Seite 264

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (Grüner Plan)	7321/033 7378/233 (wie Seite vorher)	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern	suchung von 709 Qualitätsproben und 115.000 Bodenproben, Durchführung von 1422 Getreidesortimentsprüfungen; Sicherung der Saatgutversorgung durch Vermehrungsanbau von 1138 Tonnen ausländischen Elitesaatgutes	1,388.000
		1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7321/040 Landwirtschaftliches Maschinenwesen — LWK	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme Vorarlberg, Burgenland und Wien	Zuschüsse für die Durchführung von 314 Maschinenkursen mit 7273 Teilnehmern und 12 Maschinenvorfürungen mit 3970 Teilnehmern. Zuschüsse für Maschinenring-Geschäftsführer	
			7321/045 Produktionsverbesserung der Viehwirtschaft — LWK	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme von Wien	Pferdezucht Zuschüsse für die Hengstauzucht-höfe sowie für Aufzuchtprämien von Fohlen, Jährlingen und Jungstuten zur Erhaltung der Zuchtbasis und zur Hebung der Qualitätszucht. Zuschüsse für Meisterschaften, Leistungsprüfungen, Förderung des ländlichen Reit- und Fahrwesens, für Zuchtbuchführung und Zuchtpferdeausstellungen	455.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7321/045 Produktionsverbesserung der Viehwirtschaft — LWK	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme Wien, Kärnten und Tirol	Milchwirtschaft Zuschüsse für Schulung und Aufklärung	492.271
			7378/245 —; Investitionen	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme Wien und Kärnten	Zuschüsse für bauliche Maßnahmen und technische Einrichtung von Untersuchungslabors	309.029
			7321/045 Produktivitätsverbesserung der Viehwirtschaft — LWK	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme von Wien	Siehe die nachfolgenden Ausführungen auf den Seiten 266 bis 267	
			7378/245 Produktivitätsverbesserung der Viehwirtschaft — LWK; Investitionen			
		1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (Grüner Plan)	7321/045 Prod. Verb.			
		5/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (ao) (Grüner Plan)	7321/045 Prod. Verb. 7378/245 Prod. Verb.; Investitionen			

— = Produktionsverbesserung der Viehwirtschaft — LWK; Prod. Verb. = Produktivitätsverbesserung der Viehwirtschaft — LWK.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60146	7321/045	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme von Wien	Tierzucht	
		1/60346	7378/245		Zuschüsse für Milchleistungskontrolle und Fütterungsberatung, Milcheiweißuntersuchungen	10,196.183
		5/60346	7321/045		(37.290 Kontrollbetriebe, 257.272 Kontrollkühe und 2000 Kontrollorgane)	
		(wie Seite vorher)	7378/245		Zuschüsse für den Ankauf von Zuchtstieren, die Haltung von hochleistungsfähigen Stieren sowie Beiträge für Zuchtstieralpen	2,422.827
			(wie Seite vorher)		Zuschüsse für den Ausbau von Besamungsanstalten	240.000
					Zuschüsse für Zuchtrinder- und Lehrschauen, Lehr- und Kursbeihilfe, Beratung, Sachaufwand für die Arbeitsgemeinschaft der Pinzgauer Rinderzuchtverbände	374.450
					Zuschüsse für die Durchführung der Zucht- und Mastleistungsprüfung auf dem Gebiete der Schweinezucht, Zuschüsse für den Ankauf von Zuchtebern, Versuche zur Verbesserung der Umweltverhältnisse, Hygienemaßnahmen und Beratung,	2,061.545

Fortsetzung Seite 267

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60146	7321/045	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme von Wien	künstliche Besamung beim Schwein, Ausbau von Schweineprüfanstalten, Ankauf von Ultraschallgeräten	360.000
		1/60346	7378/245			
		5/60346	7321/045			
		(wie Seite vorher)	7378/245			
			(wie Seite vorher)		Geflügelzucht	
					Zuschüsse für die Durchführung der Mast- und Legeleistungsprüfung	80.300
					Kleintierzucht	
					Zuschüsse für die Kleintierzucht und Fischereiwirtschaft, Ankauf von Zuchttieren (Schafzucht), Beratung und Herdebuchführung, Ausstellungen und Schauen, Anschaffung von Geräten	414.445
					Bienenzucht	
					Zuschüsse für die Bienenzucht, Lehrbienenstände, Beratung, Anschaffung von Lehrbehelfen, Bienenköniginnenzucht, Trachtverbesserung, Gesundheitskontrolle, Ausbau von Anlagen, Förderung der Bienenzüchtervereinigungen	
					Summe Produktionsverbesserung der Viehwirtschaft *)...	17,406.050

Schilling			
*) 1/60146	Post	7321/045	..... 1,240.721
		7378/245	..... 309.029
1/60346	Post	7321/045	..... 14,911.300
		7378/245	..... 95.000
5/60346	Post	7321/045	..... 425.000
		7378/245	..... 425.000
			<u>17,406.050</u>

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7300/049 Forstliche Maßnahmen/Aufklärung und Beratung — Land	Abwicklung über alle Länder mit Ausnahme von Burgenland	Zuschüsse zu Personalkosten für auf freiwilliger Basis gebildeter Waldgemeinschaften in den ersten Jahren nach dem Zusammenschluß. Zuschüsse zu den Kosten für forstfachliche Weiterbildung durch Kurse, Zuschüsse zu Lehrfahrten, Zuschüsse zu den Anschaffungskosten von Demonstrationsmaterial	986.122
			7300/050 Forstliche Maßnahmen/Forstschutz und Sonstiges — Land	Abwicklung über die Länder Kärnten, Oberösterreich und Steiermark	Bekämpfung von Schädlingsvermehrungen tierischer Art bei Kleinwaldbesitzern	1,513.400
		1/60166 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	7321/033 Ausstellungswesen — LWK	Landwirtschaftskammern für Niederösterreich, Oberösterreich, Kärnten, Steiermark, Tirol und Vorarlberg	Zuschüsse für Ausstellungen bei der Wiener Frühjahrs- und Herbstmesse, bei der Welser Landwirtschaftsmesse, bei der Klagenfurter Holzmesse, bei der Grazer Messe, bei der Dornbirner Messe sowie einer Forstausstellung in Innsbruck	1,034.800

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60166 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	7321/035 Viehabsatz und Viehverkehr — LWK	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme von Wien und Burgenland	Durchführung, Überwachung und Betreuung des Zucht- und Nutzviehabsatzes im In- und Ausland durch den Förderungsdienst der Landwirtschaftskammern Frachtkostenzuschüsse für Lastkraftwagentransporte aus dem Lungau für 416 Rinder (Tauernprämien)	31.479 20.800
					Summe Post 7321/035...	52.279
		1/60196 Sonstige Maßnahmen	7321/029 Treibstoffverbilligung — LWK	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern	Auszahlung der Treibstoffverbilligungsaktion an 252.209 Betriebe. Der Punktwert betrug im Jahre 1972 105 S	310,457.887
			7321/030 Internationale Gartenschau WIG 74	LWK Wien	Zuschuß für WIG 74 *)	425.000
			7333/003 Bergbauernhilfsfonds	Bergbauernhilfsfonds Wien	Gewährung von zinsbegünstigten Darlehen bzw. nicht rückzahlbaren Beiträgen durch den Fonds an Eigentümer bergbäuerlicher Liegenschaften, die unverschuldet in Not geraten sind	42.500

*) WIG 74 = Internationale Gartenschau WIG 74.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60196 Sonstige Maßnahmen	7342 Österreichische Hochschülerschaft (BOKU)	Österreichische Hochschülerschaft der Hochschule für Bodenkultur	Zuschuß für eine Vervielfältigungsanlage *) — 100 Jahrfeier	150.000
		1/60236 Landeskulturelle forstliche Maßnahmen	7350/149 Hochlagenaufforstung und Schutzwaldsanierung — Land; Investitionen	Abwicklung über Landesregierung Kärnten, Steiermark, Salzburg, Tirol	Neuaufforstung von Schutzwäldern an der Waldgrenze und Wiederaufforstung in überalterten Schutzwäldern bei Kleinwaldbesitzern	7,714.998
		1/60246 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7350/148 Forstliche Maßnahmen — Land; Investitionen	Abwicklung über alle Landesregierungen mit Ausnahme von Wien und Burgenland	Neuaufforstungen, Wiederaufforstung nach Katastrophen, Bestandesumwandlung und Melioration	12,850.000
			7370/241 Landwirtschaftliche Geländekorrekturen — LWK; Investitionen	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme von Burgenland und Wien	Zuschüsse für landwirtschaftliche Geländekorrekturen: siehe Erläuterungen bei 1/60346 und 5/60346—7370/241 Seite 271. Bereinigung einer Fläche von 2822 ha, Zahl der Interessenten 4002, geleistete Planierarbeiten 76.956	9,000.000

*) Wäre bei einer Post 7392 zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60256 Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft	7351/138 Forstliche Bringungsanlagen — Land; Investitionen	Abwicklung über alle Landesregierungen mit Ausnahme von Wien und Burgenland	Zuschüsse zum Bau von Holzbringungsanlagen und mit Lastkraftwagen befahrbaren Straßen in nicht oder nicht nach modernen Grundsätzen erschlossenen Waldgebieten für Kleinwaldbesitzer in allen Bundesländern außer Wien und Burgenland	9,185.000
		1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (Grüner Plan)	7370/241 Landwirtschaftliche Geländekorrekturen — LWK; Investitionen	Abwicklung über alle Landwirtschaftskammern mit Ausnahme Wien	Zuschüsse für landwirtschaftliche Geländekorrekturen: Planierungen von aufzulassenden Feld- und Hohlwegen, Böschungen und Gräben nach Grundzusammenlegungen, nach Entwässerungen sowie Beseitigung von Geländehindernissen zur Ermöglichung eines rationellen Maschineneinsatzes. Strukturelle Bereinigung einer Fläche von 10.194 ha; Zahl der Interessenten 14.104; geleistete Planierstunden 303.965.	20,500.000
		5/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (ao) (Grüner Plan)				

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (Grüner Plan)	7352/147 Landwirtschaftlicher Wasserbau — Land; Investitionen 7372/247 Landwirtschaftlicher Wasserbau — LWK; Investitionen	Abwicklung über Länder und Landwirtschaftskammern	Mit Hilfe dieser Mittel wurden 46 km Bäche und Gräben reguliert, 98 km Betonrohrkanäle verlegt, 875 ha gegen Hochwasser geschützt, 5718 ha entwässert und 1006 ha zur Bewässerung eingerichtet. Somit wurde der Bodenwasserhaushalt von 6724 ha Kulturfläche den Erfordernissen der Bewirtschaftung mit Maschinen angepaßt und eine Verbesserung der wasserwirtschaftlichen Gestaltung des ländlichen Raumes im gesamtwirtschaftlichen Interesse erreicht	24,796.000
		5/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (ao) (Grüner Plan)	7352/147 Landwirtschaftlicher Wasserbau — Land; Investitionen 7372/247 Landwirtschaftlicher Wasserbau — LWK; Investitionen			
		1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (Grüner Plan)	7350/148 Forstliche Maßnahmen — Land; Investitionen	Abwicklung über alle Länder außer Wien und Vorarlberg	Neuaufforstung von Ödland und Grenzertragsböden sowie Kultursicherungsmaßnahmen bei Kleinwaldbesitzern in allen Bundesländern außer Wien und Vorarlberg. Wiederaufforstung von Kahlflächen, die durch Katastrophen entstanden sind	13,599.849
		5/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (ao) (Grüner Plan)	7350/148 Forstliche Maßnahmen — Land; Investitionen		Meliorationen, maschinelle Bodenvorbereitung und Bestandesumwandlung bei Kleinwaldbesitzern in allen Bundesländern außer Wien und Vorarlberg	

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

18 Subventionsbericht 1972

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (Grüner Plan)	7350/149 Hochlagenaufforstung und Schutzwaldsanierung — Land; Investitionen	Abwicklung über die Länder Salzburg und Vorarlberg	Neuaufforstung von Schutzwäldern an der Waldgrenze und Wiederaufforstung in überalterten Schutzwäldern bei Kleinwaldbesitzern	430.000
		1/60356 Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft (Grüner Plan)	7321/029 Landwirtschaftliche Regionalförderung — LWK	Abwicklung über alle Länder mit Ausnahme Burgenland und Wien	Im Rahmen der landwirtschaftlichen Regionalförderung 1972 wurden an 17.995 Betriebe Bundesbeiträge gewährt, davon entfallen auf das Bergbauern-Sonderprogramm (Titel 602) 10.531 Betriebe. Zuschüsse für die Verbesserung von Almen, vorwiegend für Bodenverbesserungen, Düngungen, Hochbauten, Wasserversorgung in 1454 Fällen. Zuschüsse für sonstige Maßnahmen, vorwiegend für Wegneubauten, Weginstandsetzungen, Seilwege, Milchleitungen, Brücken und Rationalisierung der Almwirtschaft (Maschinen	
			7358/129 Landwirtschaftliche Regionalförderung — Land; Investitionen *) 7378/229 Landwirtschaftliche Regionalförderung — LWK; Investitionen *)			

*) Allgemeine Bemerkung zu Besitzfestigung und Umstellung: Handelt es sich hierbei um Einzelbetriebe im gesetzlich abgegrenzten Bergbauerngebiet, so werden sie im Rahmen der Besitzfestigungsaktion gefördert. Liegen die Merkmale des wirtschaftlichen Nachholbedarfes für ganze Gebiete (Talschaften, Gemeinden oder Gemeindeteile) vor, so werden die förderungswürdigen Betriebe dieser Gebiete im Rahmen der Umstellungsaktion erfasst.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60356 (wie Seite vorher)	7321/029 7358/129 7378/229 (wie Seite vorher)	Abwicklung über verschiedene Länder und Landwirtschaftskammern mit Ausnahme Wien	und Geräte) 751 Fälle. Die Almwirtschaft (Weidewirtschaft) ist eine wichtige Stütze der Tierzucht und der Existenz zahlreicher Bergbauern. Es ist erforderlich, die Kapazität der Almwirtschaft zu erhalten und zu rationalisieren Zuschüsse für die Besitzfestigungsaktion; im Jahre 1972 wurden bei 4128 Fällen folgende Maßnahmen durchgeführt: Hochbauten (Wirtschaftsgebäude, Wohngebäude und bauliche Anlagen) 2873 Fälle, technische Rationalisierung 173 Fälle, Viehwirtschaft 292 Fälle, Maßnahmen zur Erschließung und Strukturverbesserung 268 Fälle, hauswirtschaftliche Maßnahmen 277 Fälle, bäuerlicher Fremdenverkehr 205 Fälle Zuschüsse für die Umstellungsaktion; im Jahre 1972 wurden 19.560 Fälle in die Aktion einbezogen und folgende Maßnahmen durchgeführt: Pflanzenbau 1873 Fälle, technische Rationalisierung 5449 Fälle, Viehwirtschaft 2875 Fälle, Hauswirtschaft 2651 Fälle, Hochbauten	145,876.400
		1/60256 Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft (Bergbauern-Sonderprogramm)	7358/129 Landwirtschaftliche Regionalförderung — Land; Investitionen			
		5/60356 Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft (ao) (Grüner Plan)	7378/229 Landwirtschaftliche Regionalförderung — LWK; Investitionen			

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60256 5/60356 (wie Seite vorher)	7358/129 7378/229 (wie Seite vorher)	Abwicklung über verschiedene Landwirtschaftskammern und Länder	(Wirtschaftsgebäude, Wohngebäude, sonstige Bauten) 4648 Fälle, Maßnahmen zur Erschließung und Strukturverbesserung 553 Fälle, sonstige Maßnahmen 191 Fälle, bäuerlicher Fremdenverkehr 1264 Fälle	234,411.900
		1/60256 Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft (Baubauern-Sonderprogramm)	7351/134 Verkehrerschließung ländlicher Gebiete—Land; Investitionen			
		1/60356 Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft (Grüner Plan)	7371/234 Verkehrerschließung ländlicher Gebiete—LWK; Investitionen			
		5/60356 Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft (ao) (Grüner Plan)	7359/135 Elektrifizierung ländlicher Gebiete—Land; Investitionen			
			7379/235 Elektrifizierung ländlicher Gebiete—LWK; Investitionen		Zuschüsse für den Neubau von landwirtschaftlichen Wegen und Materialseilbahnen: rund 4185 Vorhaben; Wegebauten 1438 km; Materialseilbahnen 39 km	

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60256 1/60356 5/60356 (wie Seite vorher)	7359/135 Elektrifizierung ländlicher Gebiete — Land; Investitionen 7379/235 Elektrifizierung ländlicher Gebiete — LWK; Investitionen	Abwicklung über verschiedene Landwirtschaftskammern und Länder	Zuschüsse für die Versorgungseinrichtung von landwirtschaftlichen Betrieben und sonstigen ländlichen Anwesen mit elektrischer Energie; 418 Vorhaben	26,800.000
		1/60356 5/60356 (wie Seite vorher)	7350/136 Agrarische Operationen — Land; Investitionen	Abwicklung über alle Länder mit Ausnahme Wien	Zuschüsse für die Zusammenlegung von landwirtschaftlichen Splitterbesitz zu großen Flächen, Verminderung der Parzellenzahl, Ausbau von Wegen und Gräben, Vereinödung von ungünstig situierten Höfen: 839 Vorhaben	53,000.000
			7358/137 Siedlungswesen — Land; Investitionen 7378/237 Siedlungswesen — LWK; Investitionen	Abwicklung über verschiedene Länder und Landwirtschaftskammer Wien	Zuschüsse für die Herausnahme einzelner Betriebe aus beengter Ortslage, Auflösung materiell geteilten Eigentums (insbesondere Tirol und Burgenland): 241 Vorhaben	4,953.750

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60356 Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft (Grüner Plan)	7351/138 Forstliche Bringungsanlagen und Forstaufschließung — Land; Investitionen	Abwicklung über alle Länder außer Wien	Zuschüsse zum Bau von Holzbringungsanlagen und mit Lastkraftwagen befahrbaren Straßen in nicht oder nicht nach modernen Grundsätzen erschlossenen Waldgebieten für Kleinwaldbesitzer in allen Bundesländern außer Wien	14,145.000
		1/60366 Absatz und Verwertungsmaßnahmen (Grüner Plan)	7378/229 Verbesserung der Marktstruktur — LWK; Investitionen	Abwicklung über verschiedene Landwirtschaftskammern	Viehwirtschaft Ausbau und Neubau von Versteigerungsanlagen für Rinder in Tirol (Rotholz und Imst)	200.000
		5/60366 Absatz und Verwertungsmaßnahmen (ao) (Grüner Plan)			Weinbau Für die Verbesserung der technischen Einrichtungen und zur Erweiterung des Lagerraumes wurden an 6 Winzergenossenschaften Zuschüsse gewährt	4,995.000
					Gemüse-, Garten- und Obstbau Zur Verbesserung der Marktstruktur wurden an fünf gemeinschaftliche und genossenschaftliche Absatz- und Verwertungseinrichtungen für Gartenbauprodukte für den weiteren Ausbau der Lagerräume sowie für den	1,206.000

Fortsetzung Seite 278

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60366 5/60366 (wie Seite vorher)	} 7378/229 (wie Seite vorher)	Abwicklung über verschiedene Landwirtschaftskammern	Ausbau der Verarbeitungseinrichtungen Beiträge gewährt. Weitere Zuschüsse gingen an 10 gemeinschaftliche bzw. genossenschaftliche Absatz- und Verwertungseinrichtungen für die Errichtung moderner Obstlagerräume, die Schaffung von Obstsörtieranlagen samt technischer Einrichtung sowie für den weiteren Ausbau der Anlagen für die Verarbeitung des Obstes zu Fruchtsäften einschließlich der Lagerung	
					Summe Post 7378/229 ...	6,401.000
		1/60366 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen (Grüner Plan)	7321/032 Werbung und Markterschließung — LWK	Abwicklung über verschiedene Landwirtschaftskammern	Werbemaßnahmen Zuschuß für die Förderungsaktion „Erzeugerpreis—Erhebung“: 670.209 S Haflinger Pferdezuchtverband für Haflinger Ausstellung in Paris: 25.149 S Zuschüsse für Ausstellungen und Messen im Ausland (Zuchtviehabsatz: Pferde, Rinder, Schweine): 883.266 S	2,850.624

Fortsetzung Seite 279

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/60366 Absatz und Verwertungsmaßnahmen (Grüner Plan)	7321/032 Werbung und Markterschließung — LWK	Abwicklung über verschiedene Landwirtschaftskammern	Zuschüsse für Werbebroschüre „Ferien auf dem Bauernhof“: 158.000 S Zuschuß für Werbeaktion „Qualitätsfleisch“: 150.000 S Zuschuß für Schweineerzeugerring Steiermark: 12.000 S Obstwerbung Beiträge zur Durchführung von Werbemaßnahmen für Frischobst und Obstsäfte (Werbemaßnahmen über Rundfunk und Presse, Plakataktionen, Ausstellungen und Konsumentenberatungen) Werbung für Gartenbauprodukte Beiträge zur Durchführung von Werbemaßnahmen für verschiedene Produkte des Gartenbaues (Werbemaßnahmen über Rundfunk und Presse, Plakataktionen, Ausstellungen und Konsumentenberatungen) Gesamtaufwand für Werbemaßnahmen Wein-, Obst- und Gartenbauprodukte: 952.000 S Summe Träger des öffentlichen Rechtes *)...	993,326.601

*) Zwischensummen für finanzgesetzliche Ansätze wurden wegen der aus wirtschaftssystematischen Gründen erfolgten Umreihung der Ausgaben dieses Aufgabenbereiches keine ausgewiesen.

280

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Unternehmungen	1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7430/029 Beratungswesen — Wirtschaft	Österreichischer Raiffeisenverband	Zuschuß zu den Kosten der vom Österreichischen Raiffeisenverband und den Landesverbänden durchgeführten Maßnahmen auf dem Gebiete des genossenschaftlichen Bildungswesens	85.000
			7430/030 Bildungswesen — Wirtschaft	Verlage bzw. Druckereien	Leistungen an 1. Österreichischer Agrarverlag für Freibezug von monatlich 10.500 Stück der Zeitschrift Landjugend zwecks Abgabe an Schulen, Zentralstellen, Ämter, Anstalten u. dgl. und Auflage von Werbeexemplaren *) 2. Druck von verschiedenen Arbeitsbroschüren, Urkunden für Leistungswettbewerbe, Rechnungen für Leistungsabzeichen *) (für Zwecke der Landjugendbetreuung)	782.782
			7430/045 Produktionsverbesserung der Viehwirtschaft — Wirtschaft	Fa. Gärtner, Mittersill	Ehrenpreis für Pferdeveranstaltungen	3.250
					Summe 1/60146...	871.032

*) Ausgaben aus Ankäufen wären wegen der erbrachten Gegenleistung an den Bund nicht bei Ansätzen „Förderungsausgaben“, sondern bei Ansätzen „Aufwandskredite“ zu verrechnen.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Unternehmungen	1/60166 Absatz und Verwertungsmånahmen	7430/033 Ausstellungswesen — Wirtschaft	Viehhandelsfirmen und Viehgenossenschaften	Zuschüsse für Ausstellung österreichischer Mastrinder im europäischen Ausland	244.678
			7430/034 Absatzwerbung und Marktpflege — Wirtschaft	Fa. Austrovieh, Wien	Zuschüsse zu Werbekosten für Zuchtrinderexporte in nicht traditionelle Absatzgebiete	150.000
			7430/035 Viehabsatz und Viehverkehr; Wirtschaft	Verschiedene Viehagenturen	Frachtkostenzuschüsse für Bahntransporte aus den Produktionsgebieten in die Haltegebiete für 354 Rinder	47.725
				Genossenschaftliche Zentralbank für verschiedene Viehhalter	Frachtvergütungen, Kaloteilvergütungen, Mastprämien und Zinsenpauschalien für 25.968 Rinder	5,437.219
				Diverse Schafhalter	Frachtvergütungen, Kalovergütungen und Mastprämien für 1252 Schafe im Rahmen der Schlacht- und Einstellschafaktion	160.328
					Summe Post 7430/035...	5,645.272
					Summe 1/60166...	6,039.950

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Unternehmungen	1/60186 Kreditpolitische Maßnahmen	7520/029 Zinsenzuschüsse	Verschiedene Kreditinstitute	Zinsenzuschüsse für die Agrarsonderkreditaktion (ASK), Agrarinvestitionskreditaktion sowie für die Kredite für nichtkommunale Abwasserreinigungsanlagen. Neuzuzählungen (ASK) 1972 5570 Darlehensfälle. Aushaftendes Kreditvolumen der ASK rund 399 Mill. S	10,000.000
		1/60196 Sonstige Maßnahmen	7430/031 Sonstige Ausgaben — Wirtschaft	J. Kosztolanyi	Zuschuß für Erfindung einer Entrindungsmaschine	5.000
		1/60296 Sonstige Maßnahmen	7430/029 Leistungsgebundene Beihilfen	16.530 Betriebe in Berggebieten	Bergbauernzuschuß pro Betrieb 2000 S	33,060.000
		1/60366 Absatz und Verwertungsmaßnahmen (Grüner Plan)	7430/032 Werbung und Markterschließung — Wirtschaft	Fa. Austrovieh, Wien	Messebegünstigungen, Beiträge zu Marktpflege- und Anbahnungskosten zur Erschließung und Erhaltung von Zuchtrinder-Absatzgebieten, Beiträge zum Riskenfonds, Messezuschüsse für Überseemessen Windhock, Pretoria, Sao Jose de Rio, Sa de Bandeira, Preto, Gobabis, sowie Novisad, Udine, Paris, Verona, Laurenzo Marques-Facim	727.667

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Unternehmungen	1/60386 Kreditpolitische Maßnahmen (Grüner Plan)	7520/029 Zinsenzuschüsse	} Verschiedene Kreditinstitute	Zinsenzuschüsse für die Agrarinvestitionskreditaktion. Neuzuzählungen im Jahre 1972 14.028 Darlehensfälle. Aushaftendes Kreditvolumen per 31. Dezember 1972 rund 6-5 Mrd. S	124,000.000
		5/60386 Kreditpolitische Maßnahmen (ao) (Grüner Plan)	7520/029 Zinsenzuschüsse			150,296.463
					Summe Unternehmungen...	325,000.112
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60086 Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft; Förderungsausgaben	7660 Besitzstrukturfonds, Leistungen an Siedlungsträger	Diverse Verpächter landwirtschaftlicher Nutzflächen im Wege von Siedlungsträgern (Gemeinnützige Juristische Personen) *)	11 Verpachtungsprämien in Oberösterreich	76.861
					32 Verpachtungsprämien in Laa/Thaya	474.139
					Summe Post 7660 ...	551.000
			7661 Land- und forstwirtschaftliches Rechenzentrum	Land- und forstwirtschaftliches Rechenzentrum	Aufbau des land- und forstwirtschaftliches Rechenzentrums (Maschinenmiete, Personal- und Sachaufwand)	550.000

*) Diese Ausgaben wären in der Regel bei Posten 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7660/029 Beratungswesen — Institutionen	Österreichische Gesellschaft für Land- und Forstwirtschafts-Politik	Zuschuß für Wintertagung 1972	78.894
				Verein Hans Kudlich-Volkshochschule	Zuschuß für Schulungskurse	100.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		15.000
					Summe Post 7660/029...	193.894
			7660/030 Bildungswesen — Institutionen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		11.000
			7660/032 Slowenische Schulen	Slowenischer Bauernbund	Zuschuß für landwirtschaftliche Fachschule Förderlach	120.000
			7660/045 Produktivitätsverbesserung der Viehwirtschaft — Institutionen	Verschiedene Tierzuchtvereine	Zuschüsse für die Abdeckung des laufenden Sachaufwandes bzw. Subventionen für Lehrschauhen	130.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60146 Verbesserung der Produktionsgrundlagen	7660/049 Forstliche Maßnahmen, Aufklärung und Beratung-Institutionen	Bundesholzwirtschaftsrat	Zuschüsse zu den Kosten der Holzwerbung	183.000
				Präsidentenkonferenz der LWK	Zuschüsse zu den Kosten für Marktbeobachtung	98.310
				Österreichischer Forstverein	Zuschüsse für Vorträge, Fachexkursionen	35.626
				Österreichischer Agrarverlag *)	Zuschuß für Fachzeitschrift (Druckkosten)	23.600
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		5.553
					Summe Post 7660/049 ...	346.089
			7680/032 Lernbeihilfen	16 Schüler und Schülerinnen der höheren landwirtschaftlichen Bundes-Lehranstalten und der landwirtschaftlichen Fachschulen	Lernbeihilfen	48.700
					Summe 1/60146 ...	849.683
		1/60156 Verbesserung der Struktur und Betriebswirtschaft	7660/032 Landwirtschaftliches Bauwesen — Institutionen	Österreichisches Kuratorium für Landtechnik	Beitrag für die Herstellung von Baumerkblättern (Unterlagen für das landwirtschaftliche Bauwesen)	76.500

*) Wäre bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60166 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	7660/034 Absatzwerbung und Marktpflege — Institutionen	Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, *) Fleischerinnung	Ehrenpreise für Bundeswettbewerbe	9.815
		1/60196 Sonstige Maßnahmen	7660/030 Österreichischer Naturschutzbund	Österreichischer Naturschutzbund	Zuschuß für das Institut für Naturschutz: Beiträge für Veröffentlichungen des Gewässerschutzes, Beiträge für die Erhaltung von Naturschutzgebieten u. ä.	144.500
			7660/031 Sonstige Ausgaben — Institutionen	Verein der Diplomingenieure der Wildbach- und Lawinenverbauung	Zuschuß für Vereinszeitschrift	32.000
				Unterstützungsverein für Studierende der Hochschule für Bodenkultur	Zuschuß für Ausbau des Studentenheimes **)	500.000
				Österreichischer Imkerbund	Zuschuß für Internationales Symposium in Lunz/See	30.000

*) Wäre bei einer Post 7320 zu verrechnen gewesen.

**) Diese Ausgaben wären, da sie für Investitionen bestimmt waren, bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60196 Sonstige Maßnahmen	7660/031 Sonstige Ausgaben — Institutionen	Allgemeiner Bauernverband	Zuschuß für Informations- und Aufklärungsaktion der bäuerlichen Bevölkerung	1,250.000
				Österreichischer Arbeitsbauernbund		1,250.000
				Freiheitliche Bauernschaft		1,250.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Förderung der Tätigkeit von Vereinen, Verbänden; Spenden	26.000
					Summe Post 7660/031...	4,338.000
			7661/036 Internationale Vereinigung für theoretische und angewandte Limnologie	Arbeitsgemeinschaft für Donauforschung	Zuschuß zur Durchführung einer Tagung der Arbeitsgemeinschaft für Donauforschung	42.000
			7663/034 Agrarpolitische Studententagung	Betrag unter 20.000 S		4.000
			7667 Forstliche Symposien	Österreichische Holzmesse	Für die Durchführung von Symposien	50.000
				Klagenfurt		19.907
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		
					Summe Post 7667...	69.907

287

288

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60196 Sonstige Maßnahmen	7668 Internationaler Düngerkongreß	Österreichisches Veranstaltungskomitee des Internationalen Verbandes für Handelsdünger	Zuschuß für Durchführung des VII. Weltkongresses für Düngerfragen	160.000
			7669 Internationale Lebensmittelausstellung	Präsidentenkonferenz der LWK Österreichs	Zuschuß für Durchführung der Internationalen Lebensmittelausstellung (AIDA 72)	200.000
			7671 Österreichische Gesellschaft für Statistik und Informatik	Betrag unter 20.000 S		3.000
			7672 Österreichische Gesellschaft für Raumforschung und Raumplanung	Österreichische Gesellschaft für Raumforschung und Raumplanung	Zuschüsse für die Herausgabe von Berichten und für Forschungsvorhaben	225.000
			7674 Österreichisches Freilichtmuseum	Österreichisches Freilichtmuseum Stübing bei Graz	Zuschuß für den Ausbau des Museums	85.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

19 Subventionsbericht 1972

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60196 Sonstige Maßnahmen	7675 Internationale Jagdausstellung Budapest 1971, Restzahlung	Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft *), Gewerbe- referat	Abrechnungsrest der Internationalen Jagdausstellung 1971	34.404
			7676 Österreichische Gesellschaft für internationale Sommerkinderdörfer	Betrag unter 20.000 S		5.000
					Summe 1/60196 ...	5,310.811
		1/60346 Verbesserung der Produktionsgrundlagen (Grüner Plan)	7660/045 Produktivitätsverbesserung der Viehwirtschaft — Institutionen	Zentrale Arbeitsgemeinschaft der Rinderzüchter (ZAR)	Zuschuß für zentrale Auswertung der Ergebnisse der Milchleistungskontrolle	5,400.000
		1/60366 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen (Grüner Plan)	7660/032 Werbung und Markterschließung — Institutionen	Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs	Zuschuß für Werbemaßnahmen für Obst und Obstsäfte sowie für Weinbau	820.000
					Zuschuß für Marktbüros und Verein für Konsumenten-Information	723.187

*) Wäre bei einer Post 7320 zu verrechnen gewesen.

290

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60366 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen (Grüner Plan)	7660/032 Werbung und Markterschließung — Institutionen	Verband österreichischer Imkergenossenschaften	Zinsendienst für Honigeinlagerung	113.190
				Zentrale Arbeitsgemeinschaft der Rinderzüchter	Zuschuß für Absatzwerbung für Zuchtrinder	491.000
				Arbeitsgemeinschaft landwirtschaftlicher Geflügelzüchter Österreichs	Zuschuß für Geflügel- und Eierwerbung	500.000
				Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs		500.000
				Verein für getreidewirtschaftliche Marktforschung	Zuschuß für Veranstaltung „Tag des Brotes 1972“	35.000
				Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern Österreichs	Zuschuß für Broschüre „Urlaub am Bauernhof“	50.000
					Summe 1/60366...	3,232.377
		1/60826 Bundeszuschüsse für Wildbach- und Lawinverbauungen	7660/100 Biologische Maßnahmen	Baufonds u. ä. betr.	Hochlagenaufforstung	1,260.000
				Lawinenvorbeugung — Mittleres Zillertal, Gemeinden Laimach, Schwendau und Schwendberg, Bezirk Schwaz		

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60826 Bundeszuschüsse für Wildbach- und Lawinenverbauungen	7660/100 Biologische Maßnahmen	Lawinenvorbeugung — Vorhaben Pitztal, Gemeinde St. Leonhard, Bezirk Imst		1,664.100
				Lawinenvorbeugung — Vorhaben Bschlabsertal, Gemeinde Pfafflar, Bezirk Reutte		1,125.000
				und weitere 11 Vorhaben im gesamten Bundesgebiet		4,015.900
				Summe Post 7660/100 ...		8,065.000
			7660/101 Wildbachverbauungen	Baufonds u. ä. betr. Steinerbach, Gemeinde Mondsee, Bezirk Vöcklabruck	Verbauung von Wildbächen	3,000.000
				Weitere 62 Vorhaben im gesamten Bundesgebiet		25,614.250
				Summe Post 7660/101 ...		28,614.250
			7660/102 Lawinenverbauungen	Baufonds u. ä. betr. 29 Vorhaben im gesamten Bundesgebiet	Verbauung von Lawinen	9,500.000
				Summe 1/60826 ...		46,179.250

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60836 Wildbach- und Lawinenverbauung (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Investitionsförderung	Baufonds u. ä. betr. Stiedelsbach, Gemeinde Losenstein, Bezirk Steyr Pechgraben, Gemeinden Großraming und Laussa, Bezirk Steyr Schwärzgraben, Gemeinde Schlierbach, Bezirk Kirchdorf Sulzbach, Gemeinde Reichraming, Bezirk Steyr Effertsbach, Gemeinde Molln, Bezirk Kirchdorf Hinterer Glaslbach, Gemeinde Gosau, Bezirk Gmunden Sandiger Höllgraben, Gemeinde Gosau, Bezirk Gmunden Ramsaubach, Gemeinde Bad Goisern, Bezirk Gmunden Bramhosenbäche, Gemeinde Steinbach/Attersee, Bezirk Vöcklabruck	Verbauung von Wildbächen und Lawinen	 1,300.000 1,175.000 1,150.000 2,166.000 1,440.000 1,072.500 1,680.000 1,440.000 1,341.410

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60836 Wildbach- und Lawinenverbauung (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Investitionsförderung	Wildbäche bei Nußdorf, Gemeinde Nußdorf, Bezirk Salzburg-Umgebung	Verbauung von Wildbächen und Lawinen	1,216.000
				Strobl, Gemeinde Strobl, Bezirk Salzburg-Umgebung		1,680.000
				Reitalpsbach, Gemeinde Hüttschlag, Bezirk St. Johann i. Pg.		2,069.000
				Kreuzsalbach, Gemeinde Kleinarl, Bezirk St. Johann i. Pg.		1,698.000
				Gaisbach, Gemeinde Rauris, Bezirk Zell/See		1,051.250
				Saalache in Hinterglemm, Gemeinde Saalbach, Bezirk Zell/See		1,040.000
				Niedernsiller Mühlbach, Gemeinde Niedernsill, Bezirk Zell/See		4,218.000
				Leibnitzbachgebiet, Gemeinde und Bezirk Tamsweg		1,864.000

294

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60836 Wildbach- und Lawinenverbauung (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Investitionsförderung	Hüttengrabenbach, Gemeinde St. Kathrein, Bezirk Bruck/Mur	Verbauung von Wildbächen und Lawinen	1,650.000
				Gaalbach, Gemeinde Gaal, Bezirk Knittelfeld		1,300.000
				Rauschenbach, Gemeinde Finkenstein, Bezirk Villach		1,020.000
				Schladnitzbach, Gemeinde und Bezirk Leoben		1,260.000
				Seyfriedbach, Gemeinde St. Nikolai im SölktaI, Bezirk Liezen		2,175.000
				Gradenbach, Gemeinde Döllach, Bezirk Spittal/Drau		1,200.000
				Wollnitzbach, Gemeinde Flattach, Bezirk Spittal/Drau		1,500.000
				Worounitzbach, Gemeinden Finkenstein und Ledenitzen, Bezirk Villach		1,005.000
				Stallerbach, Gemeinde Stall, Bezirk Spittal/Drau		1,387.500

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60836 Wildbach- und Lawinenverbauung (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Investitionsförderung	Zwenbergerbach, Gemeinden Obervellingach und Penk, Bezirk Spittal/Drau	Verbauung von Wildbächen und Lawinen	1,050.000
				Feldbach-Innerkrems, Gemeinde Kremsbrücke, Bezirk Spittal/Drau		1,280.000
				Schmirnbach, Gemeinde Schmirn, Bezirk Innsbruck-Land		1,260.000
				Enterbach, Gemeinde Inzing, Bezirk Innsbruck-Land		2,646.500
				Bergergraben, Gemeinde Brixen im Thale, Bezirk Kitzbühel		1,140.000
				Ehrenbach, Gemeinde und Bezirk Kitzbühel		1,560.000
				Tuxbach, Gemeinde Tux, Bezirk Schwaz		1,014.066
				Mühlbach, Gemeinde Ellbögen, Bezirk Innsbruck-Land		1,860.000
				Flathbach, Gemeinde See, Bezirk Landeck		1,302.700

295

296

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60836 Wildbach- und Lawinenverbauung (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Investitionsförderung	Gridlontobel, Gemeinde Pettneu, Bezirk Landeck	Verbauung von Wildbächen und Lawinen	1,050.000
				Gantschenbach, Gemeinde Nikolsdorf, Bezirk Lienz		1,120.000
				Timmelbach, Gemeinde Prägraten, Bezirk Lienz		1,491.000
				Kristenbach, Gemeinden Anraß, Bezirk Lienz		1,326.000
				Kalksteinbach, Gemeinde Innervillgraten, Bezirk Lienz		1,202.400
				Eulenbach, Gemeinde und Bezirk Dornbirn		1,393.600
				Argenbach-Leuenbach, Gemeinde Au, Bezirk Bregenz		2,102.400
				Montanastbach, Gemeinde Düns, Bezirk Feldkirch		1,209.130
				Galgentobel, Gemeinde und Bezirk Bludenz		1,116.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60836 Wildbach- und Lawinenverbauung (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Investitionsförderung	Rellsbach, Gemeinde Vandans, Bezirk Bludenz	Verbauung von Wildbächen und Lawinen	2,369.900
				Rasafeibach, Gemeinde Tschagguns, Bezirk Bludenz		2,325.914
				Weitere 340 Wildbäche im gesamten Bundesgebiet		117,744.570
				Lahnbach-Lawine, Gemeinde und Bezirk Schwaz		1,632.000
				Bachertal-Lawine, Gemeinde Neustift, Bezirk Innsbruck-Land		1,620.000
				Ischgl-Lawine, Gemeinde Ischgl, Bezirk Landeck		1,137.500
				Weitere 41 Lawinen im gesamten Bundesgebiet		6,532.660
					Summe 1/60836 ...	198,585.000

298

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60866 Konkurrenzgewässer; Bundeszuschüsse	7660/003 Pramregulierung	Wasserverband Pramtal	Pramregulierung	2,170.000
			7660/004 Untere Kremsregulierung	Konkurrenz Gemeinden St. Marien, Neuhofen, Kremsmünster	Untere Kremsregulierung	1,629.640
			7660/006 Rheindeltaregulierung	Wasserverband Rheindelta	Rheindelta Grabenregulierung	1,200.000
			7660/007 Regulierung kleiner Gewässer	Konkurrenz Gemeinden Nußdorf, Traisen	Ortsbachregulierung in Reichersdorf	500.000
				Konkurrenz Gemeinden Witraun-Lusenkirchen	Witraunbachregulierung	873.500
				Konkurrenz Gemeinde Raab	Raaberbachregulierung	908.000
				50 Regulierungsmaßnahmen an sonstigen Flüssen und Bächen		7,718.500
					Summe Post 7660/007 ...	10,000.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60866 Konkurrenzgewässer; Bundeszuschüsse	7660/100 Sonstige Vorhaben	Konkurrenz Gemeinde St. Leonhard	Lavantregulierung	500.000
				Konkurrenz Gemeinde Paternion	Stockenbojer-Weißenbach-Regulierung	515.200
				Konkurrenz Gemeinde Mondsee	Zellerache	780.000
				Konkurrenz Gemeinde Frankenmarkt	Obere Vöckla, 3. Bauabschnitt	590.000
				Konkurrenz Gemeinde Bergheim	Fischach, 3. Bauabschnitt	778.000
				Konkurrenz Gemeinde Scheffau	Lammer	712.000
				Konkurrenz Gemeinde Abtenau	Lammer	508.000
				Konkurrenz Gemeinde Traboch	Veitscherbach, Abschlußarbeiten	600.000
				Konkurrenz Gemeinde Oberwölz	Wölzerbach	832.396
				Konkurrenz Gemeinde Mautern	Zidritzbachregulierung	700.000
				Konkurrenz Gemeinde Fulpmes	Ruetzbach, KLM *) 1971	501.000
				Konkurrenz Gemeinde Pfunds	Radurschlbach, KLM *) 1972	558.600
				Wassergenossenschaft Großache	Großache, Entwässerung	681.000
				254 Regulierungsmaßnahmen an sonstigen Flüssen und Bächen		26,426.264
					Summe Post 7660/100 ...	34,682.460
					Summe 1/60866 ...	49,682.100

*) KLM = Kleinmaßnahme.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60876 Konkurrenzgewässer (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Bauaufwand	Wasserverband Lafnitz	Lafnitzregulierung, Grenzbereich, 1. Bauabschnitt	800.000
				Konkurrenz Gemeinde Riedlingsdorf	Pinkaregulierung	500.000
				Konkurrenz Gemeinde St. Margarethen	Weißbachregulierung	500.000
				Konkurrenz Gemeinde Eisenkappel	Kappler Vellach-Regulierung	1,000.000
				Konkurrenz Gemeinde Gmünd	Lieserregulierung in Gmünd	600.000
				Konkurrenz Gemeinde Bleiburg	Loibachregulierung	900.000
				Wasserverband Mölltal	Möll-Ausbauprogramm 1971/73	840.000
				Konkurrenz Gemeinde Stockerau	Arabachregulierung	640.000
				Konkurrenz Gemeinde St. Johann	Feuersbrunnergraben, 1. Bauabschnitt	1,550.000
				Konkurrenz Gemeinde Geras	Fugnitzregulierung in Fronsburg	520.000
				Konkurrenz Gemeinde Hollenbach	Hollenbachregulierung	920.000
				Konkurrenz Gemeinde Kirchberg/Wagram	Hochwasserschutz	1,450.000
				Konkurrenz Gemeinde Jagenbach	Maisbachregulierung in Jagenbach	720.000
				Wasserverband Melk	Riegers—Ockert, km 16,7 bis km 18,3	1,242.528
				Wasserverband Lafnitz	Lafnitzregulierung, Königsdorf—Feistritzmündung, 3. Bauabschnitt	1,210.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60876 Konkurrenzgewässer (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Bauaufwand	Wasserverband Lavant	Lavantregulierung St. Stefan—Wolfsberg	2,500.000
				Wasserverband Rabnitz	Rabnitz, Frankenu-Mannersdorf, 1. Bauabschnitt	640.000
				Konkurrenz Gemeinde Guttaring	Silberbachregulierung in Guttaring, 1. und 2. Bauabschnitt	1,090.000
				Wasserverband Treffner Seebach	Seebachregulierung, km 0,025 bis km 0,513	1,782.000
				Konkurrenz Gemeinde Ferlach	Loiblbachregulierung in Ferlach, 2. Bauabschnitt	1,220.200
				Konkurrenz Gemeinde Noppendorf	Noppenbachregulierung	1,080.000
				Wasserverband Perschling	Perschling, Böheimkirchen km 24,6 bis km 27,0	700.000
				Wasserverband Pulkau	Pulkauregulierung, Peigarten km 24,4 bis km 27,0	660.000
				Konkurrenz Gemeinde Ramsau	Ramsaubachregulierung	900.000
				Konkurrenz Gemeinde Schönbühel	Roßbach in Schönbühel	680.000
				Konkurrenz Gemeinde St. Pölten	Traisen, Hochwasserschutz	900.000
				Konkurrenz Gemeinde Ried i. I., Tumelsham und Aurolsmünster	Antiesenregulierung, 1. Bauabschnitt	1,951.218
				Konkurrenz Gemeinde Vorchdorf, Steinerkirchen und Bad Wimsbach-Neydtharting	Almregulierung, Reifenmühlgefällstufe	900.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60876 Konkurrenzgewässer (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Bauaufwand	Wasserverband Rußbach-Mühlbach	Rußbach-Mühlbach, 2. Bauabschnitt	1,564.479
				Konkurrenz Gemeinde Wolkersdorf	Münichthalergrabenbachregulierung	610.000
				Konkurrenz Gemeinde Eggenberg	Laudachregulierung, 3. Bauabschnitt	2,055.000
				Konkurrenz Gemeinde St. Lambrecht	Lambachregulierung, 5. Bauabschnitt	1,000.000
				Wasserverband Machland	Naarnregulierung, km 0,0 bis km 10,3	1,499.390
				Wasserverband Schmida	Schmidaregulierung, Ziersdorf km 24,1 bis 29,7	1,100.000
				Konkurrenz Gemeinde Kefermarkt	Feldaistregulierung, 5. Bauabschnitt	915.000
				Wasserverband Ischl	Ischl, Tanzmühle	630.000
				Konkurrenz Gemeinde Fraham	Innbach, Durchstich, Koordinierung Bundesstraße	674.083
				Konkurrenz Gemeinde Kematen	Untere Krems, km 2,2 bis 3,4, 3. Bauabschnitt	1,405.697
				Konkurrenz Gemeinde Niederthalheim	Kroissbachregulierung, km 7,7 bis km 8,657	678.831
				Wasserverband Url	Urlregulierung in Krenstetten, km 14,6 bis 17,0	705.000
				Wasserverband Pramtal	Pramregulierung, St. Florian, km 1,9 bis 3,2	1,330.000
				Wasserverband Pramtal	Pramregulierung, Taufkirchen	1,300.000
				Konkurrenz Gemeinde Schneegattern	Riedlbachregulierung	1,650.418

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60876 Konkurrenzgewässer (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Bauaufwand	Konkurrenz Gemeinde Walding	Rodlregulierung	640.000
				Konkurrenz Gemeinde Rohr und Kremstal	Sulzbach, Mündung	800.000
				Konkurrenz Gemeinde Waldhausen	Sarmingbachregulierung	1,800.000
				Wasserverband Machland	Zeitlingerbachregulierung in Perg	1,400.000
				Konkurrenz Gemeinde Breitenau	Breitenauerbachregulierung, km 9,1 bis 10,0	700.000
				Konkurrenz Gemeinden Altneudörf und Halbenrain	Drauchenbachregulierung	716.000
				Konkurrenz Gemeinde Rohr	Sulzbachregulierung, 2. Bauabschnitt	2,360.360
				Wasserverband Laßnitzregulierung	Laßnitzregulierung, Tillmitsch-Lang	700.000
				Konkurrenz Gemeinde Mittersill	Felberachenregulierung	2,200.000
				Wasserverband Machland	Tobrabachregulierung, km 0,0 bis 2,2	1,650.000
				Wasserverband Machland	Thurnhofbachregulierung, km 2,3 bis 3,85	500.000
				Konkurrenz Gemeinde Tamsweg	Taurach/Lungau	830.000
				Konkurrenz Gemeinde Spital a. S.	Doppelreiterbachregulierung	1,250.000
				Konkurrenz Gemeinde Altenmarkt	Feistritzregulierung, km 14,30 bis km 15,55	1,045.000

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60876 Konkurrenzgewässer (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Bauaufwand	Konkurrenz Gemeinde Groß-Steinbach	Feistritzbachregulierung, HWS *) 1972, SFM 2. Teil	650.000
				Konkurrenz Gemeinden St. Margarethen und Rachau	Gleinbachregulierung, HWS 1972, SFM **) 2. Teil	600.000
				Konkurrenz Gemeinde Deutsch Goritz-Hofstätten	Gnasbachregulierung	920.000
				Konkurrenz Gemeinde Kirchberg	Reither Ache, 3. Bauabschnitt	2,484.500
				Konkurrenz Gemeinde Inzing	Enterbachregulierung	2,000.000
				Konkurrenz Gemeinde Mittelberg	Breitachregulierung	717.094
				Konkurrenz Gemeinde Schlitters	Öxlbachregulierung, 1. und 2. Bauabschnitt	1,520.000
				Konkurrenz Gemeinden Tobadill und See	Trisannaregulierung in den Gemeinden Tobadill und See	824.000
				Wasserverband Schwechat	Aubachkүнette, Achau-Guntramsdorf	900.000
				Konkurrenz Gemeinde Kapfenberg	Mürzregulierung, 2. Bauabschnitt	1,000.000
				Konkurrenz Gemeinde Großklein	Saggaubachregulierung in Klein, km 0,0 bis 4,8	820.000
				Konkurrenz Gemeinde Judenburg	Feebergbachregulierung	1,500.000
				Konkurrenz Gemeinden Knittelfeld und Kobenz	Krebsenbachregulierung, 1. Bauabschnitt	500.000

*) HWS = Hochwasserschadensbehebung.

**) SFM = Sofortmaßnahme.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60876 Konkurrenzgewässer (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Bauaufwand	Wasserverband Obere Laßnitz	Laßnitzregulierung, Florian-Landsberg	600.000
				Wasserverband Laßnitz-Regulierung	Laßnitzregulierung, HWS April 1972, SFM 1. Teil	625.000
				Konkurrenz Gemeinden Riegersberg und Blumau	Laßnitzregulierung, HWS 1972, SFM 2. Teil	662.500
				Konkurrenz Gemeinden Groß- und Kleinlobming	Lobmingbachregulierung, HWS 1972, SFM 2. Teil	650.000
				Konkurrenz Gemeinde Raaba	Raababachregulierung	800.000
				Konkurrenz Gemeinde Mitterndorf	Salzaregulierung, Rödschitz-Obersdorfbach	840.000
				Konkurrenz Gemeinde Axams	Axamerbachregulierung	1,492.000
				Konkurrenz Gemeinde Fieberbrunn	Fieberbrunner Ache, km 10,4 bis km 12,3	1,800.000
				Konkurrenz Gemeinde Kufstein	Kreuzbachregulierung	765.000
				Konkurrenz Gemeinde Sölden	Öztaler Ache, HWS 1965	1,335.000
				Konkurrenz Gemeinde Göfis	Tufnerbachregulierung in Göfis	747.623
				Wasserverband Schwarzaeregulierung	Schwarzaeregulierung in Wolfsberg-St. Nikolai	950.000
				Konkurrenz Gemeinde St. Leonhard	Pitzbachregulierung, Hochwasserschäden 1966	1,060.000

HWS und SFM siehe Seite 304.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/60876 Konkurrenzgewässer (Mittel des Katastrophenfonds); Bundeszuschüsse für vorbeugende Maßnahmen (Zweckgebundene Gebarung)	7660 Bauaufwand	Konkurrenz Gemeinde Pettneu	Rosannaregulierung, Schnann-Pettneu	880.000
				Konkurrenz Gemeinde Tarrenz	Salvesenbachregulierung	2,100.000
				Konkurrenz Gemeinden Zöblen und Schattwald	Vilsregulierung, Zöblen-Schattwald	1,920.000
				Konkurrenz Gemeinden Außer- und Innervillgraten	Villgratenbachregulierung, Oberlauf	1,996.000
				Konkurrenz Gemeinden Wolfurt und Hard	Landgrabenregulierung, km 0,0 bis km 2,48	888.672
				Wasserverband Sulmregulierung	Sulmregulierung, Gleinstätten, km 32,532 bis 37,450	625.000
				Wasserverband Stainzbachregulierung	Stainzbachregulierung, Wieselsdorf-Mettersdorf, 2. Bauabschnitt	800.000
				Konkurrenz Gemeinde Wien	Liesingbachregulierung, Erhaltung	600.000
				Konkurrenz Gemeinde Wien	Liesingbachregulierung, Inzersdorf, 2. Bauabschnitt	1,960.000
				146 Regulierungsmaßnahmen an sonstigen Flüssen und Bächen		26,686.407
					Summe 1/60876 ...	127,324.000
					Summe Private Haushalte usw. ...	437,750.536
					Summe AB 34 ...	1.756,077.249
					Gesamtsumme Kapitel 60 ...	1.797,076.674

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Budget- kapitel 62	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereiche	Schilling				
22	.....	.....	1.713,240.304	.....	1.713,240.304
34	8,000.000	291,931.339	.....	.....	299,931.339
Summe	8,000.000 ¹⁾	291,931.339 ²⁾	1.713,240.304 ³⁾	2.013,171.643

Bei den Maßnahmen aus Kapitel 62 „Preisausgleiche“ geht es nicht ausschließlich um eine Förderung der Land- und Forstwirtschaft, sondern insbesondere um versorgungs- und marktpolitische Aufgaben, die auch den Konsumenten zugute kommen.

¹⁾ Bei dem Betrag von 8 Mill. S handelt es sich um Lagerspesenvergütungen. Die Höhe wird vom Viehverkehrsfonds unter Bedachtnahme auf die Warenart (Schweine, Rinder usw.) festgesetzt.

Die Anlieferung von Rindern und Schweinen unterliegt im Laufe eines Jahres sehr großen Schwankungen; um einerseits ein zeitweiliges Überangebot aufzufangen und andererseits die Versorgung auch in Zeiten einer Unterlieferung aufrecht erhalten zu können, wurden im Sinne des § 41 Marktordnungsgesetzes (MOG) über Veranlassung des Viehverkehrsfonds wiederholt Fleischeinlagerungen im notwendigen Umfang durchgeführt.

²⁾ Von dem Gesamtbetrag von rund 291'9 Mill. S entfallen 97'3 Mill. S auf absatzfördernde Maßnahmen auf dem Milchsektor. Diese Mittel rühren aus Einnahmen gemäß § 9 und §§ 17 bis 21 MOG und waren für die Finanzierung der Exportverluste sowie für die Durchführung der Inlandverbilligungsaktionen erforderlich.

21'2 Mill. S wurden für Absatz- und Verwertungsmaßnahmen bei Schlachttieren und tierischen Produkten verwendet.

94'2 Mill. S betreffen den Futtermittelpreisausgleich und zwar handelt es sich hierbei um Frachtvergütungen für inländische Futtermittel zur Erreichung eines einheitlichen Abgabepreises in ganz Österreich (46'6 Mill. S) und um Lagerungskosten und Weitersendefrachten ab Sperrlagerstellen für die Einlagerung von inländischer Futtergerste (47'6 Mill. S).

79'2 Mill. S schließlich beinhalten die Preisstützung für Phosphor- und Kalidüngemittel zur Erreichung eines einheitlichen Abgabepreises in ganz Österreich (Düngemittelpreisausgleich).

³⁾ Von dem ausgewiesenen Betrag von 1713'2 Mill. S entfallen 1113'7 Mill. S auf den Zuschlag zum Erzeugerpreis der Milch (52 Groschen pro Liter), davon stammen 120'7 Mill. S aus zweckgebundenen Einnahmen gemäß § 9 MOG. Aus den Mitteln gemäß § 9 MOG wurden weitere 115'6 Mill. S für die Auszahlung der Qualitätszuschläge für Rohmilch verausgabt.

Auf den Brotgetreidepreisausgleich entfallen 483'9 Mill. S, und zwar 127'9 Mill. S auf die Stützung für Brotgetreide und Preisausgleichsmaßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen, 353'9 Mill. S auf Lagerungskosten, 2 Mill. S auf den Transportausgleich für inländischen Qualitätsweizen; 0'01 Mill. S betreffen Rückersätze von Einnahmen der Vorjahre.

Die Stützung für inländisches Brotgetreide betrug je 100 kg:

Roggen	20 S
Qualitätsweizen und Durum	17 S
Sonstiger Weizen:	
bis 30. Juni 1972	10 S
ab 1. Juli 1972	5 S

Aufgliederung nach Subventionsempfängern siehe auf den Seiten 308 bis 313.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/62006 Preisausgleichsmaßnahmen	7651 Stützung für Brotgetreide	Abwicklung über den Getreidewirtschaftsfonds an verschiedene Händler und Genossenschaften	Stützung für Brotgetreide	122,959.178
			7652 Kosten für Lagerung und Verwertung	Abwicklung über den Getreidewirtschaftsfonds an verschiedene Händler und Genossenschaften	Lagerung für Siloaktionen für Brotgetreide, Mühlenaktionen und Verwertung	318,782.420
			7653 Transportausgleich für inländischen Qualitätsweizen	Abwicklung über den Getreidewirtschaftsfonds an verschiedene Händler	Frachtvergütung für inländischen Qualitätsweizen	2,000.000
			7654 Rückersätze von Abschöpfungsbeiträgen	Verschiedene Bäcker und Mühlen	Rückzahlung von Abschöpfungsbeiträgen	7.079
					Summe 1/62006...	<u>443,748.677</u>
		1/62026 Preisausgleichsmaßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen (Importausgleich)	7651 Stützung	Verschiedene Händler und Genossenschaften	Vergütungen von Frachten und Preisdifferenzen bei inländischem Weizen	5,000.000
			7652 Kosten für Lagerung und Verwertung	Verschiedene Händler u. Genossenschaften	Lagerkosten für Brotgetreide, Lageraktionen und Versicherung	35,161.190
					Summe 1/62026...	<u>40,161.190</u>

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/62106	7650	Milchwirtschaftsfonds, ÖMOLK, Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern **)	Milchpreisstützung	877,799.624
		Zuschlag zum Erzeugerpreis der Milch	Zuschlag zum Erzeugerpreis der Milch		Absatzförderungsbeitrag	96,090.779
					Werbegroschen der Landwirtschaft zur Belebung des Inlandabsatzes der Milch und Milchprodukte	19,095.597
					Summe 1/62106...	992,986.000
		1/62116	7651	Milchwirtschaftsfonds Milchwirtschaftsfonds ÖMOLK **) Präsidentenkonferenz der Landwirtschaftskammern	Qualitätszuschlag	115,647.958
		Erzeugerpreis-, Qualitätszuschlag aus zweckgebundenen Einnahmen	Gemäß § 9 Abs. 4 MOG *)		Nettozuschlag zum Erzeugerpreis	106,695.688
					Absatzförderungsbeitrag	11,679.740
			Werbegroschen	2,321.051		
			Summe 1/62116...	236,344.437		
			Summe AB 22...	1.713,240.304		

*) MOG = Marktordnungsgesetz.

**) ÖMOLK = Österreichischer Molkerei- und Käsereiverband reg. Gen. m. b. H.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Träger des öffentlichen Rechtes	1/62266 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	7333/002 Förderungen aus zweckgebundenen Einnahmen gemäß § 40 MOG (VVF) *)	Viehverkehrsfonds	Fleischeinlagerung durch Firmen	8,000.000
	Unternehmungen	1/62166 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen	7431 Gemäß § 9 Abs. 4 MOG *)	ÖMOLK **)	Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	41,762.021
				Abwicklung über Milchwirtschaftsfonds an verschiedene Firmen	Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	31,807.125
					Summe Post 7431...	73,569.146
			7432 Gemäß §§ 17 bis 21 MOG *)	ÖMOLK **)	Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	23,504.000
				Abwicklung über Milchwirtschaftsfonds an verschiedene Firmen	Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	184.448
					Summe Post 7432 ...	23,688.448
					Summe 1/62166...	97,257.594

*) MOG = Marktordnungsgesetz.

**) ÖMOLK = Österreichischer Molkerei- und Käsereiverband reg. Gen. m. b. H.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Unternehmungen	1/62266 Absatz- und Verwertungsmaßnahmen	7430/7432 Förderungen aus zweckgebundenen Einnahmen gemäß § 40 MOG *)	Abwicklung über LWK an Landwirte	Kälbervermittlungsaktion (Förderung der Kälbermast)	5,057.500
				Abwicklung über LWK an Genossenschaften und Handel	Grenzausgleich (Vergütung der eingehobenen Grenzausgleichsbeträge in der Bundesrepublik Deutschland zur Förderung der NutZRinderexporte)	2,395.418
				Abwicklung über Genossenschaftliche Zentralbank an Genossenschaften, Handel und Landwirte	Rindermastförderung	4,268.000
					Summe Posten 7430/7432 ...	11,720.918
			7433 Sonstige Förderungen tierischer Produkte	Abwicklung über LWK an landwirtschaftliche Betriebe	Mastkälberaktion	279.000

*) MOG = Marktordnungsgesetz.
LWK = Landwirtschaftskammern.

312

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Unternehmungen	1/62266 Absatz- und Verwertungsmassnahmen	7434 Förderungen aus zweckgebundenen Einnahmen gemäß BGBl. Nr. 135/1969	Genossenschaften und Handel	Schlachtrinderexportstützung zur Überwindung der Abschöpfung in der EWG	9,245.750
					Summe 1/62266...	21,245.668
		1/62506 Futtermittelpreis-ausgleich; Preis-ausgleichsmassnahmen	7430 Stützungs- und Lagerungskosten	Import-Großhändler und Lagerhäuser	Lagerungskosten und Weitersendefrachten ab Sperrlagerstelle für inländisches Futtergetreide	33,000.000
			7431 Frachtkosten	Landwirte, Großhändler und Lagerhäuser	Frachtvergütung für inländische Futtermittel, u. zw. Futtergetreide, Grünmehle, Kartoffeltrockenpülpe und Zuckerrüben-trockenschnitte	28,000.000
					Summe 1/62506...	61,000.000
		1/62516 Futtermittelpreis-ausgleich; Preisausgleichsmassnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen	7430 Preisausgleichsmassnahmen	Großhändler und Lagerhäuser	Lagerungskosten und Weitersendefrachten ab Sperrlagerstelle für inländisches Futtergetreide	14,600.623

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
34	Unternehmungen	1/62526 Futtermittelpreis- ausgleich; Transportkosten- ausgleichsmaß- nahmen aus zweckgebun- denen Einnahmen	7430 Transportkosten- ausgleichsmaß- nahmen	Importeure	Transportkostenausgleichsmaßnah- men für Importfuttergetreide	18,627.454
		1/62606 Düngemittelpreis- ausgleich; Transportkosten- zuschuß	7430 Transportkosten- zuschuß	Importeure, Groß- händler und Lager- häuser	Preisstützung für inländische und importierte Phosphorsäure- und Kalidüngemittel	79,200.000
					Summe Unternehmungen...	291,931.339
					Summe AB 34...	299,931.339
					Gesamtsumme Kapitel 62...	2.013,171.643

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Budgetkapitel 77	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
12	300.000 ¹⁾	300.000
23	1,997.000 ²⁾	1,997.000
Summe	2,297.000	.....	2,297.000

¹⁾ Mit dem ausgewiesenen Betrag wurde die „Gesellschaft für Holzforschung“ gefördert, die sich primär mit der Erschließung weiterer Anwendungsbereiche für den Werkstoff Holz beschäftigt. Die Österreichischen Bundesforste als größter Holzproduzent Österreichs sind an derartigen Forschungen äußerst interessiert.

²⁾ Bei den in den Aufgabenbereich 23 „Wohnungsbau“ fallenden Subventionen handelt es sich um Darlehen an Arbeiter und Angestellte der Österreichischen Bundesforste zur Errichtung von Wohnungen bzw. Eigenheimen.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern siehe auf Seite 315.

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/77336 Förderungs- ausgaben	7661/001 Zuwendung an „Gesellschaft für Holzforschung“	Gesellschaft für Holzforschung	Teilweise Bedeckung des For- schungsaufwandes	300.000
23	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/77325 Förderungs- ausgaben (D)	2564 Wohnbaudarlehen D	67 Bedienstete mit Beträgen zwischen 10.000 S bis 30.000 S	Wohnbaudarlehen zur Errichtung von Eigenheimen	1,997.000
					Gesamtausgaben Kapitel 77...	<u>2,297.000</u>

Ressort: Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie

Budgetkapitel 63	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
36	5,078.359	239,013.727	6,609.582	.....	250,701.668 ¹⁾
38	5,531.547	126,047.972	62,843.985	.....	194,423.504 ²⁾
43	.....	.....	46.250	.....	46.250 ³⁾
Summe	10,609.906	365,061.699	69,499.817	.....	445,171.422

¹⁾ Im Rahmen der Bergbauförderung wurden Zuschüsse in Höhe von insgesamt 80,835.000 S vergeben, wovon auf Kohlenbergbaubetriebe 63,835.000 S und auf Buntmetallerzbergbaue 17,000.000 S entfielen. Der gesamte Förderungsbetrag diente zur Sicherung des Bestandes von Bergbaubetrieben.

Auf Grund des Stärkeförderungsgesetzes (BGBl. Nr. 154/1969) erhielten stärkeerzeugende Betriebe, die einen wesentlichen Teil der österreichischen Kartoffelernte der industriellen Verarbeitung zuführen, Förderungsbeträge von insgesamt 22,349.477 S.

Für Zinsenzuschüsse im Rahmen des Gewerbestrukturverbesserungsgesetzes wurde in Fortführung der ins Leben gerufenen Gewerbekreditaktion bei der „Bürges“ ein Betrag in Höhe von 70,740.500 S aufgewendet.

Für sonstige Förderungen der gewerblichen und industriellen Wirtschaft wurden insgesamt 76,776.692 S verausgabt, wovon

13,063.500 S in Form von Darlehen im Zuge der mit den Bundesländern und der Bundeskammer seit dem Jahre 1954 durchgeführten „Gemeinsamen Kreditaktion“,

5,078.359 S an Kammern der gewerblichen Wirtschaft zur Erhaltung ihrer Betriebsberatungsdienste, für Betriebsvergleiche, für die Einrichtung von Unterrichtswerkstätten und für das Kooperationsprojekt Stubai,

51,380.000 S für Zinsenzuschüsse im Rahmen der Kleingewerbekreditaktion bei der „Bürges“,

645.250 S an die Grazer Südost-Messe, an die Mustermesse Dornbirn, an die Österreichische Werbewissenschaftliche Gesellschaft und an eine private Firma zur Durchführung von besonders förderungswürdigen Vorhaben und

6,609.582 S an nicht auf Gewinn berechnete Institutionen, wie Institut für Gewerbeforschung, Schweißtechnische Zentralanstalt, Österreichische Kolpingfamilie, Verein für Konsumenteninformation, Österreichisches Produktivitätszentrum, Berufsförderungsinstitut und ähnliches für Projekte im Dienste der österreichischen Wirtschaft

vergeben wurden.

²⁾ Für die Förderung des Fremdenverkehrs wurden im Jahre 1972 insgesamt 176,437.964 S aufgewendet. Hievon entfielen

60,250.000 S auf die laut Syndikatsvertrag anteilmäßige auf den Bund entfallende Zahlung an den Verein „Österreichische Fremdenverkehrswerbung“, und Beitrag zum ABTA-Kongreß (250.000 S),

37,190.432 S auf Zinsenzuschüsse im Rahmen der Fremdenverkehrs-Hausaktion und der Sonderkreditaktion bei der „Bürges“,

11,000.000 S auf Zinsenzuschüsse im Sinne des Gewerbestrukturverbesserungsgesetzes,

5,531.547 S auf Zweck- und Zinsenzuschüsse an Länder und Gemeinden,

1,549.000 S auf die Förderung alpiner Vereine,

- 447.136 S auf die Förderung von Jugendorganisationen und für Jugendherbergen,
- 93.620 S für die Förderung, Ausgestaltung und Erhaltung von Naturparks, Wildparks, Freilichtmuseen und ähnlicher Sehenswürdigkeiten,
- 329.589 S zur Unterstützung von Sommerspielen, Operettenwochen, Sängerfesten und ähnlichem,
- 13,560.000 S ERP-Ersatzaktion, Zinszuschüsse für Investitionsvorhaben in Beherbergungsbetrieben, sowie bei Schleppliften und Schwimmbädern,
- 46,289.000 S Prämienzahlung für Standardhebung der sanitären Einrichtungen in bestehenden Fremdenzimmern,
- 197.640 S an verschiedene Vereine, Kurverwaltungen und sonstige für den Fremdenverkehr wichtige Stellen.
- Für den Preisausgleich in der Mineralölwirtschaft (zweckgebundene Gebarung) waren im Jahre 1972 insgesamt 17,985.540 S erforderlich. Der Preisausgleich dient zur Erzielung von einheitlichen Preisen für Gasöl und Petroleum in ganz Österreich.
- ³⁾ Für sonstige Förderungsmaßnahmen wurde ein Betrag von 46.250 S verausgabt.
- Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf den Seiten 318 bis 337.

318

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Träger des öffentlichen Rechtes	1/63156 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	7320 Zuschüsse an Kammern der gewerblichen Wirtschaft	Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, Fachverband der Schuhindustrie	Strukturanalyse der Österreichischen Schuhindustrie	640.519
				Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, Fachverband der Textilindustrie	Kostenzuschuß für die Quantex-Studie 71	150.000
				Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft	Berechnung von Entlastungssätzen für gewerbliche Produkte und Dienstleistungen	120.000
				Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, Fachverband für Bekleidungsindustrie	Durchführung von Reihenmessungen für die Herren- und Knabenoberbekleidung in Österreich	500.000
				Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, Fachverbandbuchstelle (Beträge unter 20.000 S)		83.200
				Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, Wien	Förderungskredit für das Kooperationsprojekt Stubai	504.640
				Österreichisches Institut für Verpackungswesen	Ehrenpreise	40.000

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Träger des öffentlichen Rechtes	1/63156 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	7320 Zuschüsse an Kammern der gewerblichen Wirtschaft	*) Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, WIFI	Subvention für Österreichwoche 72	40.000
				Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Steiermark, WIFI	Strukturuntersuchung im Baugewerbe	150.000
				Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Niederösterreich, WIFI	Ergänzung der Elektronikwerkstätte **)	300.000
				Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Tirol, WIFI	Zusätzliche Ausstattung der Metallwerkstätten **)	200.000
				Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Salzburg, WIFI	Einrichtung bzw. Ergänzung der WIFI-Werkstätten **)	200.000
				Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Kärnten, WIFI	Ergänzung der Ausstattung eines Internates **)	200.000
				Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Burgenland, WIFI	Betriebsberatungsdienste	125.000

*) WIFI = Wirtschaftsförderungsinstitut.

**) Wäre bei einer Post 737. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Träger des öffentlichen Rechtes	1/63156 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	7320 Zuschüsse an Kammern der gewerblichen Wirtschaft	*) Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Vorarlberg, WIFI	Ergänzende Ausstattung der im Jahre 1970 errichteten WIFI-Werkstätten **)	200.000
				Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Oberösterreich, WIFI	Betriebsberatungsdienste	300.000
				Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Wien, WIFI	Anschaffung eines Programmierplatzes für das Koordinatenbohrwerk **)	325.000
				Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, WIFI	Rationalisierungsaktion im Gewerbe (Fleischer, Bäcker, Gas und Wasser)	1.000.000
					Summe Träger des öffentl. Rechtes . . .	5.078.359
	Unternehmungen	1/63126 Zuschüsse gemäß Gewerbestrukturverbesserungsgesetz 1969	7430/100 Kreditkostenzuschüsse	Bürgschaftsfonds Ges. m. b. H.	Kreditkostenzuschüsse gemäß Gewerbestrukturverbesserungsgesetz 1969	70.740.500

*) WIFI = Wirtschaftsförderungsinstitut.

**) Wäre bei einer Post 737. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

21 Subventionsbericht 1972

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Unternehmungen	1/63136 Kohlenbergbau; Förderungs- ausgaben	7410/902 Graz-Köflacher Eisen- bahn- und Bergbau- Gesellschaft AG	Graz-Köflacher Eisen- bahn- und Bergbau- Gesellschaft AG	Beihilfe nach dem Bergbau- förderungsgesetz 1968	46,835.000
			7410/904 Wolfsegg-Traunthaler Kohlenwerks-AG	Wolfsegg-Traunthaler Kohlenwerks-AG	Beihilfe nach dem Bergbau- förderungsgesetz 1968	10,000.000
			7420/901 Salzach-Kohlenberg- bau Ges. m. b. H.	Salzach-Kohlenberg- bau Ges. m. b. H.	Beihilfe nach dem Bergbau- förderungsgesetz 1968	7,000.000
		Summe 1/63136...				63,835.000
		1/63146 Buntmetallerzberg- bau; Förderungs- ausgaben	7411/901 Bleiberger Berg- werksunion AG.	Bleiberger Bergwerks- union AG.	Beihilfe nach dem Bergbau- förderungsgesetz 1968	2,000.000
			7411/902 Kupferbergbau Mitter- berg Ges. m. b. H.	Kupferbergbau Mitterberg Ges. m. b. H.	Beihilfe nach dem Bergbau- förderungsgesetz 1968	15,000.000
		Summe 1/63146 ...				17,000.000

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

322

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Unternehmungen	1/63155 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben (D)	2548/004 Darlehen (Investitionsförderung)	Unternehmungen; Abwicklung über Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Burgenland	Gemeinsame Kreditaktion	578.400
				Land Niederösterreich		2,157.600
				Land Kärnten		1,063.000
				Land Oberösterreich		1,744.000
				Land Salzburg		1,414.000
				Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Steiermark		1,527.900
				Land Tirol		1,181.000
				Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Vorarlberg		1,063.000
				Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Wien		2,334.600
					Summe 1/63155...	13,063.500
		1/63156 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	7431/901 Nicht einzeln anzuführende Förderungswerber	Grazer Südost-Messe	Prospekt für Auslandwerbung 1973	100.000
				Österreichische Werbewissenschaftliche Gesellschaft	19. Werbewirtschaftliche Tagung 1972	40.000

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Unternehmungen	1/63156 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	7431/901 Nicht einzeln anzuführende Förderungswerber	Österreichische Werbewissenschaftliche Gesellschaft Export und Mustermesse Ges. m. b. H. Dornbirn Firma Gruber Maximilian	Staatspreisaktion für Wirtschaftswerbung	50.000
					Wiederinstandsetzung der Messehalle 10 und Anschaffung von Ausstellungsmaterial *)	50.000
					Patentanmeldung (Zuschuß)	40.450
					Summe Post 7431/901...	280.450
			7431/905 Hauptverband des Österreichischen Buchhandels	Hauptverband des Österreichischen Buchhandels	25. Österreichische Buchwoche und Staatspreise für die „Schönsten Bücher“	300.000
			7436/901 Nicht einzeln anzuführende Förderungswerber	Fa. Peter Maier	Zinsenzuschuß	64.800
			7436/902 Bürgschaftsfonds Ges. m. b. H., Wien	Bürgschaftsfonds Ges. m. b. H., Wien	Kreditkostenzuschüsse für Bürges-Stammaktion	51,380.000
					Summe 1/63156...	52,025.250

*) Wäre bei einer Post 748. zu verrechnen gewesen.

324

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Unternehmungen	1/63174 Stärkeförderung; Zuschüsse gemäß Stärkeförderungs- gesetz	7430 Nicht investitionswirk- same Zuschüsse	Oberösterreichische Stärke- und chemische Industrie F. Jellinger Österreichische Agrar- industrie Ges. m. b. H.	Zuschüsse gemäß Stärkeförderungs- gesetz	5,263.073
						18.666
						17,067.738
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63156 Sonstige gewerb- liche und industrielle Wirt- schaft; Förde- rungsausgaben	7660/901 Nicht einzeln anzu- führende Förde- rungswerber	Europainstitut Österreichisches Ost- und Südosteuropa- Institut Österreichisches Lateinamerika- institut Genossenschaft für Wirtschaftsförde- rung — Ausstel- lungsverein Wr. Neustadt Österreichischer Gewerkschaftsbund Institut für berufs- pädagogische For- schung und Ent- wicklung	Summe 1/63174... Summe Unternehmungen...	22,349.477
						239,013.727
						250.000
						30.000
						40.000
						40.500
						30.000
						600.000

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63156 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	7660/901 Nicht einzeln anzuführende Förderungswerber	Katholisches Arbeiterwohnheim Verein Jugendzentren	Renovierung von 2 Privatwohnungen für Heimzwecke *)	70.000
					Instandsetzungsarbeiten in der Wohngemeinschaft für berufstätige Mädchen *)	50.000
				Prof. Dr. Ing. Franz Kirnbauer	Zuschuß für „Leobner Grünes Heft“, Nr. 100 **)	20.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		5.000
					Summe Post 7660/901...	1,135.500
			7660/902 Schweißtechnische Zentralanstalt, Wien	Schweißtechnische Zentralanstalt, Wien	Zuschuß zur Anschaffung einer vollautomatischen Metallbandsäge *)	70.000
			7660/904 Institut für Gewerbeforschung, Wien	Institut für Gewerbeforschung, Wien	Durchführung des für 1972 festgesetzten Untersuchungsprogramms	160.000
			7660/906 Gesellschaft zur Förderung der Kunststofftechnik, Wien	Gesellschaft zur Förderung der Kunststofftechnik, Wien	Zusatzeinrichtungen für kunststoffverarbeitende Maschinen, Werkzeuge und Vorrichtungen *)	50.000

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

**) Wäre bei einer Post 768. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63156 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	7660/907 Österreichisches Kuratorium für Wirtschaftlichkeit	Österreichisches Kuratorium für Wirtschaftlichkeit	REFA-Schulung, Richtlinien für Phonotypie	95.000
			7660/909 Österreichische Kolpingfamilie, Wien	Österreichische Kolpingfamilie, Zentralsekretariat Wien	Renovierung der Küche im Kolpinghaus Wien und Ausbau des Heimes in Dornbirn *)	300.000
			7660/910 Verein für Konsumenteninformation, Wien	Verein für Konsumenteninformation, Wien	Weiterführung der Produktdeklaration Dokumentation; Studien über Fernschulen sowie Buch- und Illustriertengesellschaften	2,660.000
			7660/913 Österreichisches Produktivitätszentrum, Wien	Österreichisches Produktivitätszentrum, Wien	Ausbau einer Branchendokumentation und Ausarbeitung von Schulungsprogrammen und Schulungsunterlagen für die Ausbildung von Führungskräften der Wirtschaft	780.000
			7660/915 Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Managementinstitutionen	Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Managementinstitutionen	Arbeitssubvention (Starthilfe) für Broschüre „Managementausbildung in Österreich“	234.150

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
36	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63156 Sonstige gewerbliche und industrielle Wirtschaft; Förderungsausgaben	7660/917 Heimatwerk Groß-Walsertal, Sonntag bei Bludenz	Heimatwerk Groß-Walsertal	Beitrag für eine vollautomatische Kompressoranlage, Bohrmaschine *)	40.000
			7660/918 Österreichisches Institut für Formgebung	Österreichisches Institut für Formgebung	Vorbereitung des Projektes „Staatspreis für Möbel“, Beratungstätigkeit auf dem Gebiete der Formgebung, Staatspreise „Design 72“	255.000
			7660/919 Berufsförderungs-institut	Berufsförderungs-institut Wien	Ausbau von Schulungszentren in Niederösterreich, Kärnten, Oberösterreich, Steiermark, Tirol und Wien *)	600.000
			7660/921 Arbeitskreis für ökonomische und soziologische Studien	Arbeitskreis für ökonomische und soziologische Studien	Studie „Problem der Beschäftigung von ausländischen Arbeitskräften in Österreich“	75.000
			7660/922 Österreichische Staub-(Silikose-)bekämpfungsstelle	Österreichische Staub-(Silikose-)bekämpfungsstelle	Zuwendung zur Silikosebekämpfung	50.000
			7660/923 Vereinigung industrieller Bauunternehmungen Österreichs	Vereinigung industrieller Bauunternehmungen Österreichs	Studie „Strukturwandel in der Bauwirtschaft“	104.932
					Summe Private Haushalte usw....	6,609.582
					Summe AB 36...	250,701.668

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

327

328

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Träger des öffentlichen Rechtes	1/63116 Fremdenverkehr; Förderungs- ausgaben	7300 Zweckzuschüsse an Länder gemäß § 18(1) FAG 1967	Land Steiermark	Zuschuß für Fremdenverkehrs- Plakate und Werbematerial	164.767
				Land Wien		108.699
				Land Kärnten		84.965
				Land Burgenland		39.592
				Land Tirol		100.027
				Land Niederösterreich		195.575
				Land Salzburg		62.171
				Land Oberösterreich		140.057
				Land Vorarlberg		29.147
				Summe Post 7300...		925.000
			7304 Zweckzuschüsse an Gemeinden gemäß § 18 (1) FAG 1967	Gemeinden; Abwick- lung über	Zinsenzuschüsse für Fremdenver- kehrsvorhaben von Gemeinden	1,264.984
				Genossenschaftliche Zentralbank AG		250.000
				Girozentrale und Bank der öster- reichischen Spar- kassen AG		
				Summe Post 7304...		1,514.984

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Träger des öffentlichen Rechtes	1/63116 Fremdenverkehr; Förderungs- ausgaben	7305 Zinsenzuschüsse an Gemeinden	Gemeinden;		55.030
				Abwicklung über		
				Landeshypotheken-		
				anstalt für Nieder-		
				österreich		
				Girozentrale Wien		760.600
				Wr. Wechselseitige		27.000
				Versicherungsanstalt		
				Eisenstädter Bank AG		19.055
				Österreichisches		82.500
				Kreditinstitut AG	Zinsenzuschüsse für Fremdenver- kehrsvorhaben von Gemeinden	267.260
				Bundesländerversiche- rungs AG		200.000
				Genossenschaftliche		
				Zentralbank AG		142.118
				Zentralkasse der		
				Volksbanken		
				Österreichs		
				Pfandbriefstelle der		1,538.000
				Österreichischen		
				Landeshypotheken-		
				anstalten		
					Summe Post 7305...	3,091.563
					Summe Träger öffentlichen Rechtes...	5,531.547

330

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Unternehmungen	1/63116 Fremdenverkehr; Förderungs- ausgaben	7431/100 Zinsenzuschüsse	Sonstige Unternehmungen; Abwicklung über Bundesländer Versicherungs AG Wiener Allianz Versicherungs AG Bank für Arbeit und Wirtschaft Österreichische Hotel- und Fremdenverkehrstreuhand- ges. m. b. H. Pensionsinstitut der österreichischen Privatbahnen Bank für Kärnten AG Österreichisches Credit-Institut Zentralkasse der Volksbanken Österreichs Wiener Städtische Wechselseitige Versicherung Bankhaus Spängler & Co. Girozentrale und Bank der österreichischen Sparkassen	Zinsenzuschuß-Erfordernis im Rahmen der Zinsenzuschuß-Aktion des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie	174.173 49.924 100.000 655.044 42.375 220.557 456.426 825.367 55.125 115.386 6,741.416

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Unternehmungen	1/63116 Fremdenverkehr; Förderungs- ausgaben	7431/100 Zinsenzuschüsse	Pfandbriefstelle der österreichischen Landeshypothekenanstalten		7,450.900
				Internationale Unfall- und Schadensversicherungs AG		42.361
				AG zur Förderung von wirtschaftlichen Unternehmungen und Bauvorhaben	Zinsenzuschuß-Erfordernis im Rahmen der Zinsenzuschuß-Aktion des Bundesministeriums für Handel, Gewerbe und Industrie	37.000
				Creditanstalt-Bankverein		397.722
				Genossenschaftliche Zentralbank AG		4,921.900
				Landeshypothekenanstalt für Niederösterreich		351.960
				Bürgschaftsfonds Ges. m. b. H.	Zinsenzuschuß-Erfordernis in der Fremdenverkehrs-Sonderaktion	14,500.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		52.796
					Summe Post 7431/100 ...	37,190.432
			7431/101 Zinsenzuschüsse, ERP-Ersatzaktion	Österreichische Hotel- und Fremdenverkehrs-Treuhand Ges. m. b. H.	Zinsenzuschüsse, ERP-Ersatzaktion	13,560.000

332

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Unternehmungen	1/63116 Fremdenverkehr; Förderungs- ausgaben	7433 Fremdenverkehrs- Studien und Unter- suchungen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		23.000
			7434 Aktion Komfort- zimmer	Bürgschaftsfonds Ges. m. b. H.	Sonderaktion Komfortzimmer	46,289.000
		1/63126 Zuschüsse gemäß Gewerbestruk- turverbesserungs- gesetz 1969	7430/200 Kreditkostenzuschüsse		Summe 1/63116 ...	97,062.432
				Bürgschaftsfonds Ges. m. b. H.	Kreditkostenzuschüsse für Fremdenverkehrsvorhaben gemäß Gewerbestruk- turverbesserungsgesetz 1969	11,000.000
		1/63166 Preisausgleich in der Mineralölwirt- schaft; Transport- kostenausgleichs- maßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen	7421 Petroleum	Fa. Martha Erdöl Ges. m. b. H. *)	Transportkostenausgleich	67.552
				Elan-Mineralöl- vertrieb AG	Transportkostenausgleich	77.561
			7422 Gasöl inländischer Herkunft		Summe Post 7421 ...	145.113
				Fa. Martha Erdöl Ges. m. b. H. *)	Transportkostenausgleich	4,427.712
				Österreichische Mineralölver- waltungs AG	Transportkostenausgleich	1.420
					Summe Post 7422 ...	4,429.132

*) Diese Ausgaben wären bei einer Post 743. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Unternehmungen	1/63166 Preisausgleich in der Mineralölwirtschaft; Transportkosten- ausgleichs- maßnahmen aus zweckgebundenen Einnahmen	7431	Fa. Total Austria	Transportkostenausgleich	9.562
			Petroleum (Übrige Wirtschaft)	Ges. m. b. H.		14.388
				Fa. Shell Austria AG		11.423
				Fa. BP Benzin Petroleum AG		22.880
				Fa. Aral Austria Ges. m. b. H.		13.753
				Fa. Esso Standard Austria AG		104.836
				Fa. Mineralölunion Ges. m. b. H.		
				Summe Post 7431 ...	176.842	
			7432	Fa. Shell Austria AG	Transportkostenausgleich	3,308.752
			Gasöl inländischer Herkunft (Übrige Wirtschaft)	Fa. BP Benzin Petroleum AG		1,059.725
				Fa. Aral Austria Ges. m. b. H.		1,653.364
				Fa. Esso Standard Austria AG		1,105.193
				Fa. Mobil Oil Austria AG		1,438.416
				Fa. Agip Austria AG		2,538.896
				Fa. Total Austria Ges. m. b. H.		2,130.107
				Summe Post 7432 ...	13,234.453	
				Summe 1/63166...	17,985.540	
	Summe Unternehmungen...	126,047.972				

334

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63106 Verein „Österreichische Fremdenverkehrswerbung“	7662 Verein „Österreichische Fremdenverkehrswerbung“-Bundesbeitrag	Verein „Österreichische Fremdenverkehrswerbung“	Beitrag des Bundes laut Syndikatsvertrag für das Jahr 1972	60,000.000
		1/63116 Fremdenverkehr; Förderungs- ausgaben	7661 Nicht einzeln anzuführende juristische Personen	Österreichische Fischereigesellschaft	Ersatz der Kosten der im Interesse des Fremdenverkehrs gelegenen Tätigkeiten	20.000
				Kuratorium Österreichische Gastlichkeit	Broschüre „Gastronomischer Führer“	49.800
				Alpenzoo Innsbruck	Festschrift anlässlich des 10-jährigen Bestehens	20.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		34.840
					Summe Post 7661...	124.640
			7662 Verein Österreichische Fremdenverkehrswerbung	Verein Österreichische Fremdenverkehrswerbung	ABTA-Kongreß *)	250.000
			7664/921 Österreichisches Jugendherbergswerk	Österreichisches Jugendherbergswerk	Instandsetzung der Jugendherberge Badgastein, Wiederherstellung des alten Standes **)	188.114

*) ABTA = Association of British Travel Agents.

**) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63116 Fremdenverkehr; Förderungs- ausgaben	7664/922 Österreichischer Jugendherbergs- verband	Österreichischer Jugendherbergs- verband	Instandsetzung der Jugend- herberge in Mondsee, Wieder- herstellung des alten Standes *)	208.144
			7664/923 Katholische Jungschar Österreichs	Katholische Jungschar Österreichs	Herausgabe von Plakaten und Flugblättern „Palette“	15.295
			7664/924 Österreichische Kinderfreunde	SPÖ — Österreichische Kinderfreunde	Zusatzausstattung an Küchenge- schirr und Geräten für den Bundeslagerplatz Döbriach/ Kärnten *)	35.583
					Summe Post 7664 ...	447.136
			7665/931 Steiermärkischer Burgenverein, Graz	Steiermärkischer Burgenverein, Graz	Herausgabe einer Broschüre	11.034
			7665/935 Schloß Gobelsburg	Gutsverwaltung Schloß Gobelsburg	Werbungskosten für die Ausstellung „Meisterwerke barocker Textil- kunst“	4.960
			7665/936 Vereinigung zur Erhaltung der Wehrkirche St. Michael	Vereinigung zur Er- haltung der Wehr- kirche St. Michael	Versand des Wachauführers	3.126
			7665/942 Österreichischer Stifterverband für Naturschutz	Österreichischer Stifterverband für Naturschutz	Werbung zur Erhaltung von Naturreservaten	41.500

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63116 Fremdenverkehr; Förderungs- ausgaben	7665/947 Verkehrsverein Bezauf	Verkehrsverein Bezauf	Zuschuß für den Ankauf einer Schmalspurlokomotive als Fremdenverkehrsattraktion *)	33.000
					Summe Post 7665 ...	93.620
			7666/952 Wiener Kammeroper	Wiener Kammeroper	Sommerspiele 1972, Werbemaßnahmen	98.900
			7666/954 Festspielgemeinde Bregenz	Verein Festspiel- gemeinde Bregenz	Werbemaßnahmen für die Bregenzer Festspiele 1972	116.231
			7666/955 Operettengemeinde Bad Ischl	Verein Operetten- gemeinde Bad Ischl	Operettenwochen Bad Ischl 1972	52.792
			7666/956 Sommerspiele Grein	Sommerspiele Grein	Spesen für Plakate, Prospekte, Pressebus	10.965
			7666/958 Burgenländische Festspiele Mörbisch	Burgenländische Fest- spiele Mörbisch	Werbung für „Festspiele Mörbisch“	12.481
			7666/960 Österreichischer Automobil-, Motorrad- und Touringclub	Österreichischer Automobil-, Motorrad- und Touringclub	Schlußdokumentation des AIT-Kongresses **)	38.220
					Summe Post 7666 ...	329.589

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

**) AIT = Alliance Internationale de Tourisme.

Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Fortsetzung)

22 Subventionsbericht 1972

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
38	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/63116 Fremdenverkehr; Förderungsausgaben	7667/979 Uniformiertenverband des Graphitbergbaues Kaiserberg	Uniformiertenverband des Graphitbergbaues Kaisersberg	Durchführung des „5. Europäischen Knappentages“	50.000
			7708/901 Verband alpiner Vereine Österreichs	Verband alpiner Vereine Österreichs	Renovierung von Schutzhütten	1,549.000
					Summe 1/63116...	2,843.985
					Summe Private Haushalte usw...	62,843.985
43		1/63196 Sonstige Förderungsmaßnahmen; Förderungsausgaben	7660 Zuwendungen an gemeinnützige Einrichtungen	Sportklub Handelsministerium	Zuschuß für eine Farblaboraüstung für die Fotosektion *)	46.250
					Summe AB 43 ...	46.250
					Gesamtsumme Kapitel 63...	445,171.422

*) Wäre bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Ressort: Bundesministerium für Bauten und Technik

Budget- kapitel 64	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereiche	Schilling				
12	100.000	4,231.198	15,135.319	.....	19,466.517 ¹⁾
23	176,940.063	.....	.....	.....	176,940.063 ²⁾
32	64,256.591	558,000.000	20,467.963	.....	642,724.554 ³⁾
33	64,672.000	122.240	.....	.....	64,794.240 ⁴⁾
37	66,719.850	.....	.....	.....	66,719.850 ⁵⁾
43	.....	.....	268.250	.....	268.250 ⁶⁾
Summe	372,688.504	562,353.438	35,871.532	.....	970,913.474

¹⁾ Für die Bauforschung wurden im Jahre 1972 Förderungszuschüsse in einer Gesamthöhe von 9,952.117 S verausgabt, wovon an nicht auf Gewinn berechnete Institutionen und private Haushalte 9,417.919 S und an die Wirtschaft 534.198 S entfielen. Die Förderungsbeiträge wurden für Untersuchungen auf dem Gebiet des Wohnungsbaues (Wohnbauforschung) in Höhe von 8,797.577 S, sowie für die Entwicklung und Erprobung neuer Methoden im Bauwesen, Untersuchungen auf dem Gebiet des Straßenbaues, der Raumordnung und ähnliches in Höhe von 1,154.540 S verwendet.

Für das technische Versuchswesen wurden insgesamt 9,511.000 S verausgabt, 600.000 S für ein Darlehen und 8,911.000 S für Zuschüsse. Hievon waren für Vorhaben an Wirtschaftstreibende 3,797.000 S und für Vorhaben von nicht auf Gewinn berechneten Institutionen 5,714.000 S bestimmt. Alle Förderausgaben für das technische Versuchswesen werden unter Mitwirkung eines Forschungsbeirates vergeben, sie dienen vor allem den Versuchsanstalten und Forschungsinstituten für die Entwicklung von Prüf- und Meßgeräten, für bauliche Adaptierungen oder Zubauten und für die Anschaffung von Geräten für Forschungsvorhaben.

Dem österreichischen Verband für Elektrotechnik wurde aus Mitteln des Ansatzes für Energiewirtschaft und Elektrotechnik ein Zuschuß in Höhe von 3400 S für einen internationalen Beitrag an die CEE gegeben.

²⁾ Der Bund hat aufgrund gesetzlicher Ermächtigungen die Verpflichtung übernommen, die für aufgenommenen Anleihen der beiden Wohnbaufonds anfallenden Zinsen

und teilweise auch deren Tilgungsdienst zu ersetzen. Der im Jahre 1972 hierfür angefallene Aufwand betrug für Zinsen 77,460.830 S und für Tilgungen 99,099.500 S.

Der unter dem Ansatz „Sonstige Wohnungsfürsorge“ im Jahre 1972 ausbezahlte Förderungsbetrag in Höhe von 379.733 S stellt den 50%igen Anteil an rückgeflossenen Konversionsdarlehen dar, welcher dem Bundeswohn- und Siedlungsfonds zur Verfügung gestellt wurde.

³⁾ An Bundesbeiträgen für Gewässerregulierungen, Wildbach- und Lawinenverbauungen etc. wurden überwiesen

an Länder	997.012 S
an Gemeinden	1,830.166 S
an Unternehmungen	53,000.000 S
an Baufonds	19,162.963 S

An die Brenner-Autobahn AG wurde insgesamt ein Betrag von 505,000.000 S gezahlt, der sich aus einer Refundierung von 205,000.000 S für Herstellungskosten und einer Leistung von 300,000.000 S zwecks Vermeidung einer Haftungsinanspruchnahme zusammensetzt.

An Pauschalabgeltungen gemäß § 33 BStG. 1971 wurden an Länder und Gemeinden insgesamt 61,429.413 S überwiesen.

Im Rahmen der Straßenforschung entfielen insgesamt 1,305.000 S an private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen.

⁴⁾ Für die Schaffung von Wasserschutzbauten an der Donau und von Wasserbauvorhaben im Donauhafen Linz wurden aus den Mitteln des Katastrophenfonds im Jahre 1972 insgesamt 63,500.000 S und aus sonstigen Budgetmitteln 1,172.000 S an Förderungsbeträ-

gen aufgewendet. Die Verteilung derselben wurde wie folgt vorgenommen:

60,000.000 S an die Stadt Wien als Teilzahlung 1972 für das Vorhaben „Verbesserter Hochwasserschutz für Wien“ im Rahmen des Abkommens,

2,000.000 S an die Stadt Linz als Beitrag 1972 für die Errichtung des Hochwasserschutzdammes Urfahr-Plesching,

642.000 S an die Stadt Linz für wasserbautechnische Herstellungen im Donauhafen Linz,

1,030.000 S an das Land Oberösterreich für einen Modellversuch für den Bereich der oberösterreichischen Donau,

1,000.000 S an das Land Niederösterreich für den March-Hochwasserschutzdamm Ringelsdorf.

Der Österreichischen Donaukraftwerke AG Wien wurde für Uferkorrekturen im Stauraum des Donaukraftwerkes Aschach die Restzahlung von 122.240 S überwiesen.

⁵⁾ An den Wasserwirtschaftsfonds wurde im Jahre 1972 ein Bundesbeitrag in Höhe von 66,719.850 S zur Auszahlung gebracht. Dieser Betrag stellte einen Anteil von rund 2'2% der dem Fonds für 1972 zur Verfügung gestandenen Gesamtmittel dar.

⁶⁾ Für sonstige Förderungen an gemeinnützige Einrichtungen wurden 37.000 S verausgabt.

An das Österreichische Normungsinstitut Wien wurde im Jahre 1972 ein Bundeszuschuß von 231.250 S ausbezahlt.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern siehe auf den Seiten 340 bis 365.

340

Bundesministerium für Bauten und Technik

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Träger des öffentlichen Rechtes	1/64146 Bauforschung; Förderungsausgaben	7320/101 Bauforschung (Kammern der gewerblichen Wirtschaft)	Bundeskammer der gewerblichen Wirtschaft, WIFI, Wien	Studie zwecks Aufbau einer österreichischen zentralen Informations-Clearing-Stelle	100.000
	Unternehmungen		7431/902 Wohnbauforschung (Wirtschaft); Fa. Dipl. Ing. Hugo Konrad Mischek, Bauges., Wien	Dipl. Ing. Hugo Konrad Mischek, Baugesellschaft, Wien	Automation im Wohnungsbau — Teil II, Zinsenzuschuß für ein Darlehen der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien (2. Teilbetrag)	214.198
			7432/902 Bauforschung (Wirtschaft); RFB Reaktorbau Seibersdorf	RFB Reaktorbau Forschungs- und Baugesellschaft m. b. H. und Co., Seibersdorf	Entwicklung von Methoden zur Messung der instationären Spannungs- und Temperaturzustände in dickwandigen Druckbehältern aus Spannbeton und deren experimentelle Erprobung (Forschungsphase 1972)	135.000
			7489/902 Bauforschung (Wirtschaft — Sonderanlagen); Staatl. aut. Versuchsanstalt der Brandverhütungsstelle für OÖ., Linz	Staatliche autorisierte Versuchsanstalt der Brandverhütungsstelle für Oberösterreich rGmbH., Linz	Verbesserung der Prüfeinrichtungen (Einbau einer Verladeanlage für Probekörper und Einrichtung einer Temperaturmeßwarte) — Restrate	85.000
					Summe 1/64146...	434.198

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Unternehmungen	1/64175 Technisches Versuchswesen; Förderungsausgaben (Darlehen)	2548 Darlehen für technische Versuchszwecke (Sonstige Anlagen)	Bleiberger Bergwerksunion AG, Klagenfurt *)	Zinsenloses Darlehen für die Anschaffung einer Röntgenfluoreszenz-Quantometeranlage	600.000
		1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungsausgaben	7431/902 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Wirtschaft); Fa. C. Reichert, Optische Werke AG, Wien	Fa. C. Reichert, Optische Werke AG, Wien	Entwicklung von Geräten für die Kryo-Ultramikronomie (Fortsetzungsvorhaben)	100.000
			7486/902 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Wirtschaft, Maschinen, Investitionen); Fa. Karl Kahles, Optische Anstalt, Wien	Fa. Karl Kahles, Optische Anstalt, Wien	Anschaffung einer Spezialrechenmaschine und elektronischer Meß- und Prüfgeräte für die Entwicklung eines leichten Infrarot-Zielfernrohres für Gewehre und zur Beobachtung	100.000

*) Wäre bei einer Post 248. zu verrechnen gewesen.

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Unternehmungen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungsausgaben	7486/903 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Wirtschaft, Maschinen, Investitionen); Anstalt für Strömungsmaschinen Ges. m. b. H. (ASTRÖ), Graz	Anstalt für Strömungsmaschinen Ges. m. b. H., Graz	Prüfstand für Pumpen und Pumpenturbinen — Ausbau des Pumpenprüfstandes (Restrate)	227.000
			7486/904 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Wirtschaft, Maschinen, Investitionen); Fa. D. Swarovski & Co., Wattens	Fa. D. Swarovski & Co., Glasschleiferei, Wattens	Errichtung einer Pilot-Line für die Entwicklung einer Reflexfolie (1. und 2. Teilrate)	600.000
			7486/905 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Wirtschaft, Maschinen, Investitionen); Fa. Ebner-Industrieofenbau, Ing. Josef Ebner KG, Linz	Fa. Ebner-Industrieofenbau, Ing. Josef Ebner KG, Linz	Anschaffung eines Universalprüfgerätes bis 10.000 kp mit Zubehör für die Forschungs- und Versuchsanstalt der Firma Ebner	230.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Unternehmungen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungsausgaben	7488/904 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Wirtschaft, Sonstige Anlagen, Investitionen); Fa. C. Reichert, Optische Werke AG, Wien	Firma C. Reichert, Optische Werke AG, Wien	Beitrag zur instrumentellen Einrichtung der in den letzten Jahren durch Um- und Ausbauten errichteten Labors und der Versuchswerkstätte	230.000
			7488/907 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Wirtschaft, Sonstige Anlagen, Investitionen); Anstalt für Verbrennungsmotoren (AVL) Prof. List	Firma Prof. Dr. Dr. h. c. Hans List, Anstalt für Verbrennungsmotoren, Graz	Entwicklung eines Meßverfahrens für die Messung der Schrottgartenlänge (1. und 2. Rate) — Anschaffung von Meß- und Prüfeinrichtungen	797.000
			7488/908 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Wirtschaft, Sonstige Anlagen, Investitionen); Anstalt für Strömungsmaschinen GesmbH., Graz	Anstalt für Strömungsmaschinen GesmbH., Graz	Anschaffung eines Kathodenstrahl-Oszillographen	93.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Unternehmungen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungsausgaben	7488/909 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Wirtschaft, Sonstige Anlagen, Investitionen); Metallwerk Plansee AG & Co., KG., Reutte/Tirol	Firma Metallwerk Plansee AG & Co., KG., Reutte	Untersuchungen über den Einfluß von Spurenverunreinigungen in den Rohstoffen auf die Technologie von Sinterwolfram und Sintermolybdän — Anschaffung eines Atomabsorptionsspektrometers (1. Rate)	320.000
			7488/910 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Wirtschaft, Sonstige Anlagen, Investitionen); GFM, Gesellschaft für Fertigungstechnik und Maschinenbau AG, Steyr	GFM, Gesellschaft für Fertigungstechnik und Maschinenbau AG, Steyr-Gleink	Forschungs- und Entwicklungsarbeiten für eine Schleifmaschine für Kurbelwellen schwerer Bauart — Anschaffung von Meßmaschinen sowie Meß- und Prüfgeräten	500.000
		Summe 1/64176...					3,197.000
	Summe Unternehmungen...					4,231.198
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Bauforschung; Förderungsausgaben	7661 Bauforschung — Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau	Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau (ÖISS), Wien	Stiftungsfonds „Österreichisches Institut für Schul- und Sportstättenbau“, Beitrag 1972	520.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Bauforschung; Förderungsausgaben	7663/902 Wohnbauforschung (Institutionen); Forschungsgesellschaft für Wohnen, Bauen und Planen, Wien	Forschungsgesellschaft für Wohnen, Bauen und Planen, Wien	Leichtbetonforschung (2. Teilbetrag) Symposium Feldkirch 1970 — Die Erneuerung unserer Städte, Märkte und Dörfer (Restrate)	100.000 30.000
					Summe Post 7663/902 ...	130.000
			7663/905 Wohnbauforschung (Institutionen); Österreichisches Bauzentrum, Wien	Österreichisches Bauzentrum, Wien	Vom besseren Wohnen zum besseren Bauen (1. Rate)	100.000
			7663/906 Wohnbauforschung (Institutionen); Österreichische Gesellschaft für Holzforschung	Österreichische Gesellschaft für Holzforschung, Wien	Verbesserungen am Holzfenster (3. und 4. Teilbetrag)	250.000
			7663/907 Wohnbauforschung (Institutionen); Verein für bautechnische Versuchs- und Forschungsarbeiten	Verein für bautechnische Versuchs- und Forschungsarbeiten, Salzburg	Zuschuß für ein bei der Landeshypothekenanstalt Salzburg aufgenommenes Darlehen — Annuität 1972	244.379

345

346

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Bauforschung; Förderungs- ausgaben	7663/910 Wohnbauforschung (Institutionen); Verein zur Förderung der Forschung im Rahmen der keramischen Industrie	Verein zur Förderung der Forschung im Rahmen der keramischen Industrie Österreichs, Wien	Untersuchung des Einflusses von verschiedenen Mörtelarten auf die Festigkeit von Ziegelmauerwerk (2. Rate)	50.000
					Entwicklung vorgefertigter Bauteile für Wohnbauten unter Verwendung keramischer Baustoffe, 1. und 2. Stufe (2. und 3. Rate)	300.000
					Entwicklung eines Leichtbeton-Rapid-Bausteines (1. Rate)	150.000
					Summe Post 7663/910...	500.000
			7663/911 Wohnbauforschung (Institutionen); Chemisches Forschungsinstitut der Wirtschaft, Kunststoffinstitut	Chemisches Forschungsinstitut der Wirtschaft Österreichs — Österreichisches Kunststoffinstitut, Wien	Untersuchungen über die Möglichkeiten des praktischen Einsatzes von Kunststoffen im Wohnungsbau (1. und 2. Rate)	360.000
					Entwicklung neuartiger Fertigteile für den Wohnungsbau (Verbundelemente aus Aluminium und Kunststoff, kunststoffbeschichtetes Aluminium) (3. Rate)	100.000
					Summe Post 7663/911...	460.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Bauforschung; Förderungsausgaben	7663/915 Wohnbauforschung (Institutionen); Arbeitsgem. Sozialforsch. (Dr. Bodzenta — Dr. Vaskovics), Linz	Arbeitsgemeinschaft für Sozialforschung (Dr. Bodzenta — Dr. Vaskovics), Linz	Soziale Faktoren städtischen Wohnens (4. und 5. Teilbetrag)	350.000
			7663/916 Wohnbauforschung (Institutionen); Verein für Konsumenteninformation, Wien	Verein für Konsumenteninformation, Wien	Untersuchungen über den Gebrauchswert von Bodenbelägen (1. Rate)	500.000
			7663/917 Wohnbauforschung (Institutionen); Institut für Stadtforschung, Wien	Institut für Stadtforschung, Wien	Wohnungsmobilität in den sechs österreichischen Großstadregionen (1. und 2. Rate)	650.000
					Städtebauliche Bestandaufnahme in den sechs österreichischen Großstadregionen (1. Rate)	1.000.000
					Summe Post 7663/917 ...	1.650.000
			7663/918 Wohnbauforschung (Institutionen); Österreichische Gesellschaft für Raumforschung und Raumplanung, Wien	Österreichische Gesellschaft für Raumforschung und Raumplanung, Wien	Grundbesitzverhältnisse in historischen Stadtkernen und ihr Einfluß auf die Stadterneuerung — Druckkostenzuschuß (Schlußzahlung)	59.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Bauforschung; Förderungsausgaben	7663/919 Wohnbauforschung (Institutionen); Forschungsgesellschaft für die Wohnbauindustrialisierung m. b. H., Gerasdorf	Forschungsgesellschaft für die Wohnbauindustrialisierung m. b. H., Gerasdorf	Raumzellen im Wohnungsbau (1. Rate)	1,500.000
			7664/901 Bauforschung (Sonstige Institutionen); Nicht einzeln anzuführende Förderungswerber	Österreichischer Fliesenverband, Wien	Ermittlung eines geeigneten Beurteilungsmaßstabes für den Verschleiß glasierter keramischer Fliesen	47.500
				Österreichisches Teppichforschungsinstitut, Mödling	Durchführung des internationalen Colloquiums über textile Fußbodenbeläge — Intercarpet 72	17.440
					Summe Post 7664/901 ...	64.940
			7664/903 Bauforschung (Sonstige Institutionen); Österreichisches Normungsinstitut, Wien	Österreichisches Normungsinstitut, Wien	Erschließung der Quellen für die Fundierung und Koordinierung der Terminologie-Normung in der Technik	200.000
					Informationsbroschüre Modular-Koordination (1. Rate)	49.600
					Summe Post 7664/903 ...	249.600

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Bauforschung; Förderungs- ausgaben	7681/902 Wohnbauforschung (Physische Personen); Dipl. Ing. G. Domenig — Arch. Dipl. Ing. E. Huth, Graz	Planungsgruppe Arch. Dipl. Ing. G. Domenig — Arch. Dipl. Ing. E. Huth, Graz	Neue Wohnform Ragnitz 1969 bis 1971 (4. Teilbetrag)	120.000
			7681/908 Wohnbauforschung (Physische Personen); Arch. Rupert Falkner, Wien	Architekt Rupert Falkner, Wien	Studium neuer Konzeptionen auf dem Gebiet der Altenwohnun- gen und Heime (3. und 4. Rate)	80.000
			7681/909 Wohnbauforschung (Physische Personen); Arbeitsgr. Dipl. Ing. H. Ortner — Dipl. Ing. K. Plötzl, Linz	Arbeitsgruppe Dipl. Ing. Helmut Ortner — Dipl. Ing. Karl Plötzl, Linz	Wohnmobile (2. Teilbetrag)	210.000
			7681/910 Wohnbauforschung (Physische Personen); Arch. Dipl. Ing. Rudolf Weichinger, Wien	Arch. Dipl. Ing. Rudolf Weichinger, Wien	Kriterien der Wohnungsgestaltung (2. Teilbetrag)	100.000

350

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Bauforschung; Förderungsausgaben	7681/911 Wohnbauforschung (Physische Personen); Arch. Marchart, Möbius und Müller-Hartburg, Wien	Arch. Marchart, Möbius und Müller-Hartburg, Wien	Studenten-Wohnheime (2. Teilbetrag)	200.000
			7681/913 Wohnbauforschung (Physische Personen); Studiengemeinschaft für psychophysiologische Wohnbauverbesserung, Wien	Prof. DDr. Manfred Haider, Studiengemeinschaft für psychophysiologische Wohnbauverbesserung, Wien	Möglichkeiten zur Vermeidung und Sanierung von psychophysiologischen Schädigungen in bestehenden Wohnbauten und Stadtstrukturen (1. und 2. Rate)	230.000
			7681/915 Wohnbauforschung (Physische Personen); Dipl. Ing. Gerhard Hueller, Wien	Dipl. Ing. Gerhard Hueller, Wien	Untersuchung von Möglichkeiten für eine rationellere Errichtung von Wohnbauten (1. Rate)	200.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64146 Bauforschung; Förderungsausgaben	7706/902 Wohnbauforschung (Institutionen), Maschinelle Anlagen, Investitionen; Forschungsgesellschaft für Wohnen, Bauen und Planen, Wien	Forschungsgesellschaft für Wohnen, Bauen und Planen, Wien	Automation im Wohnungsbau — Teil II (3. und 4. Rate)	1,700.000
					Summe 1/64146 ...	9,417.919
		1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungsausgaben	7660/902 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Institutionen); Versuchsanstalt für Geoelektrik und Blitzschutz, Wien	Versuchsanstalt für Geoelektrik und Blitzschutz Prof. Dr. Volker Fritsch, Wien	Untersuchungen auf dem Gebiete der Blitzforschung und der Blitzschutztechnik (1. Rate)	100.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungs- ausgaben	7660/905 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Institutionen); Österreichische Gesellschaft für Holzforschung, Wien	Österreichische Gesellschaft für Holzforschung — Österreichisches Holzforschungsinstitut, Wien	Entwicklung einer neuen Prüfmethode für die Testung der Pilzresistenz Entwicklung von Prüfverfahren für einige wichtige Eigenschaften von Holzwerkstoffen	157.000 160.000
					Summe Post 7660/905 ...	317.000
			7660/909 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Institutionen); Österreichisches Teppichforschungsinstitut, Mödling	Österreichisches Teppichforschungsinstitut, Mödling	Prüfverfahren zur Bestimmung der Veränderung des Aussehens von Teppichen durch die Beanspruchung	180.000
			7660/911 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Institutionen); Zentrum für Elektronenmikroskopie, Graz	Zentrum für Elektronenmikroskopie (Verein zur Förderung der Elektronenmikroskopie und Feinstrukturforschung), Graz	5. Kolloquium der Arbeitskreise Mikrosonde und elektronenmikroskopische Darstellung von Oberflächen	80.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungs- ausgaben	7705/906 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Institutionen, Gebäude, Investitionen); Chemisches Forschungsinstitut, Kunststoffinstitut	Chemisches Forschungsinstitut der Wirtschaft Österreichs (Kunststoffinstitut), Wien	Neubau des Österreichischen Kunststoffinstitutes im Arsenal, Objekt 213 — Teilabdeckung der Bauschuld bei der Creditanstalt-Bankverein	150.000
			7705/910 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Institutionen, Gebäude, Investitionen); Forschungszentrum Graz	Forschungszentrum Graz	Aufstockung des Institutsgebäudes in Graz, Steyrergasse 17 (Fortsetzungsvorhaben)	1,831.000
			7705/911 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Institutionen, Gebäude, Investitionen); Österreichisches Teppichforschungsinstitut, Mödling	Österreichisches Teppichforschungsinstitut, Mödling	Adaptierungsarbeiten in Räumlichkeiten für das Österreichische Teppichforschungsinstitut (1. Rate)	330.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungs- ausgaben	7706/903 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Institutionen, Maschinen, Investitionen); Gesellschaft zur Förderung der Metallforschung, Leoben	Gesellschaft zur Förderung der Metallforschung, Leoben	Anschaffung einer elektronischen Zugprüfmaschine	920.000
			7708/903 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Institutionen, Sonstige Anlagen, Investitionen); Österreichisches Gießerei-Institut, Leoben	Österreichisches Gießerei-Institut — Verein für praktische Gießerei-Forschung, Leoben	Anschaffung von Dilatometer-zusätzen zur Differential-Thermo-Analyse-Apparatur	72.000
			7708/907 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Institutionen, Sonstige Anlagen, Investitionen); Schweißtechnische Zentralanstalt, Wien	Schweißtechnische Zentralanstalt, Wien	Anschaffung von Prüfgeräten für die zerstörungsfreie Schweißnahtprüfung für Versuchs- und Forschungsaufgaben (Ultraschallgerät, Röntgenanlage, Isotopengerät)	180.000
					Prüfeinrichtung als Ergänzung für das Betriebsfestigkeitslabor	74.000
					Summe Post 7708/907 ...	254.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungsausgaben	7708/910 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Institutionen, Sonstige Anlagen, Investitionen); Gesellschaft zur Förderung der Kunststofftechnik, Wien	Gesellschaft zur Förderung der Kunststofftechnik, Wien	Anschaffung von Meßgeräten zur Entwicklung eines Verfahrens zur Messung und Regelung von Deformationskenngrößen mit Ultraschallwellen in Schmelzen und Formteilen aus Kunststoff (Restrate)	136.000
			7708/911 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Institutionen, Sonstige Anlagen, Investitionen); Verein für bautechnische Versuchs- und Forschungsarbeiten, Bautechnische V. und F. A. Salzburg	Verein für bautechnische Versuchs- und Forschungsarbeiten, Salzburg	Ergänzungseinrichtungen für die Prüfteilung für Baustoffe und Prüfteilung für Geotechnik und Straßenbau	400.000

356

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64176 Technisches Versuchswesen; Förderungsausgaben	7708/912 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Institutionen, Sonstige Anlagen, Investitionen); Institut für Röntgenfeinstrukturforschung am Forschungszentrum Graz	Institut für Röntgenfeinstrukturforschung am Forschungszentrum Graz	Einrichtungserfordernisse für Laboratorien und Werkstätte	344.000
			7708/913 Zuschüsse für technische Versuchszwecke (Institutionen, Sonstige Anlagen, Investitionen); Forschungsinstitut der Ernährungswirtschaft, Wien	Forschungsinstitut der Ernährungswirtschaft, Wien	Adaptierung und Ausstattung neugeschaffener Räume zu Laboratorien (Anschaffung von Geräten und Laborausrüstung und Spezialapparaten)	600.000
					Summe 1/64176 ...	5,714.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
12	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64186 Energiewirtschaft und Elektrotechnik; Förderungsausgaben	7660/002 Österreichischer Verband für Elektrotechnik	Österreichisches Komitee der CEE *) beim Österreichischen Verband für Elektrotechnik, Wien	*) CEE-Subvention für das Jahr 1972	3.400
					Summe Private Haushalte usw. ...	15,135.319
					Summe AB 12 ...	19,466.517
23	Träger des öffentlichen Rechtes	1/64104 Beitrag zum Anleihedienst der Wohnbaufonds (Zinsen)	7332/001 Wohnhaus-Wiederaufbaufonds	Wohnhaus-Wiederaufbaufonds	Obligationen — Anleihen 1962, 1964, 1965, 1966 und 1967	42,967.500
			7332/002 Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds	Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds	Anleihen 1962, 1964, 1965, 1966 und 1967	34,493.330
					Summe 1/64104 ...	77,460.830
		1/64114 Beitrag zum Anleihedienst der Wohnbaufonds (Tilgung)	7384/001 Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds	Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds	Anleihen, Stückerlösungen 1962 und 1967, Tilgungsraten 1964, 1965 und 1967	47,550.000
			7384/004 Wohnhaus-Wiederaufbaufonds	Wohnhaus-Wiederaufbaufonds	Stückerlösungen und Tilgungsraten aus Anleihen 1964, 1965 und 1967 (33,937.500 S) Stückerlösungen der Obligationen-Anleihe 1962 (17,612.000 S)	51,549.500
					Summe 1/64114 ...	99,099.500

*) CEE = Internationale Commission für Regeln zur Begutachtung elektrotechnischer Erzeugnisse.

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
23	Träger des öffentlichen Rechtes	1/64126 Sonstige Wohnungsfürsorge; Förderungs- ausgaben	7384/001 Beitrag zum Bundes- Wohn- und Sied- lungsfonds aus Konversions- darlehen	Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds	Beitrag zum Fonds aus Konver- sionsdarlehen (50% der Ein- gänge)	379.733
					Summe AB 23 ...	176,940.063
32		1/64264 Bundesbeiträge	7351/101 Überweisungen an Länder	Land Kärnten	Bundesbeiträge für Gewässerregu- lierungen, Wildbach- und La- winenverbauung, Bodenentwäs- serungen und -bewässerungen, Wasserversorgungen und Kana- lisation (die Liquidierung er- folgt im Rahmen der mittel- baren Bundesverwaltung durch die Dienststellen der Bundes- straßenverwaltung bei den Ländern)	997.012
			7351/102 Überweisungen an Länder gemäß § 33 BStG. 1971	Amt der Burgenländi- schen Landesregie- rung Amt der Niederöster- reichischen Landes- regierung Stadt Linz *)	Pauschalabgeltung gemäß § 33 BStG. 1971 (1. bis 3. Rate) Pauschalabgeltung gemäß § 33 BStG. 1971 Pauschalabgeltung gemäß § 33 BStG. 1971	17,500.000 28,929.413 5,000.000

*) Wäre bei einer Post 7351/2.. zu verrechnen gewesen.

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
32	Träger des öffentlichen Rechtes	1/64264 Bundesbeiträge	7351/102 Überweisungen an Länder gemäß § 33 BStG. 1971	Land Tirol	Bundesbeiträge für Gewässerregulierungen, Wildbach- und Lawinenverbauung, Bodenentwässerungen und -bewässerungen, Wasserversorgungen und Kanalisation (die Liquidierung erfolgt im Rahmen der mittelbaren Bundesverwaltung durch die Dienststellen der Bundesstraßenverwaltung bei den Ländern)	10,000.000
					Summe Post 7351/102 ...	61,429.413
			7351/200 Überweisungen an Gemeinden	Gemeinden des Landes Nieder- österreich Landes Salzburg Landes Tirol	} Bundesbeiträge für Gewässerregulierungen, Wildbach- und Lawinenverbauung, Bodenentwässerungen und -bewässerungen, Wasserversorgungen und Kanalisation (die Liquidierung erfolgt im Rahmen der mittelbaren Bundesverwaltung durch die Dienststellen der Bundesstraßenverwaltung bei den Ländern)	500.000
						1,054.700
						275.466
					Summe Post 7351/200 ...	1,830.166
					Summe Träger d. öffentl. Rechtes ...	64,256.591

360

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
32	Unternehmungen	1/64264 Bundesbeiträge	7461 Zahlungen an die Donaukraftwerke AG	Österreichische Donaukraftwerke AG, Wien	Refundierung der Herstellungskosten für die Bundesstraße B 123 „Mauthausener Straße“ (Teilbetrag)	53,000.000
		1/64384 Brenner Autobahn	7471/201 Rückübertragung der Mauteinnahmen	Brenner Autobahn AG, Innsbruck	Refundierung der Herstellungskosten für die Brenner Autobahn A 13, Teilbetrag 1972 — Rückübertragung der Mauteinnahmen	165,000.000
			7471/202 Ersatz für Bauleistungen	Brenner Autobahn AG, Innsbruck	Brenner Autobahn, Anschlußstelle Innsbruck/Ost, Refundierung für Leistungen (letzte Rate)	40,000.000
			7471/203 Ersatz des Abganges 1971	Brenner Autobahn AG, Innsbruck	Leistungen an die Brenner Autobahn AG. zwecks Vermeidung einer Haftungsinanspruchnahme (Gemäß Art. I, Pkt. 3, Abs. 7, BGBl. Nr. 306/1971)	300,000.000
					Summe 1/64384 ...	505,000.000
					Summe Unternehmungen ...	558,000.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
32	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64264	7701	Baufonds in den Ländern: Niederösterreich Oberösterreich Salzburg Steiermark Kärnten Tirol Vorarlberg	Bundesbeiträge für Gewässerregulierungen, Wildbach- und Lawinenverbauungen, Bodenentwässerungen und -bewässerungen, Wasserversorgung und Kanalisation (die Liquidierung erfolgt im Rahmen der mittelbaren Bundesverwaltung durch die Dienststellen der Bundesstraßenverwaltung bei den Ländern)	1,137.021
		Bundesbeiträge	Überweisungen an Baufonds			5,000.148
						3,175.276
						1,498.304
						2,493.677
						4,703.797
						320.000
					Summe 1/64264 ...	18,328.223
		1/64276	7660/902	Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen im Österreichischen Ingenieur- und Architektenverein, Wien	Untersuchung der Leistungsfähigkeit von Fahrspuren unter 3,0 m an lichtsignalgeregelten Kreuzungen unter Berücksichtigung des Einflusses der Verkehrsbelastung und -zusammensetzung (Restrate) Vergleich der 3 Tests Los Angeles — Abriebtest — Deval-Test und Schlagzertrümmerungswert untereinander bzw. miteinander	30.000
		Straßenforschung; Förderungs- ausgaben	Zuwendungen an nicht auf Gewinn berechnete Institutionen; Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen im ÖIAV			73.000

362

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
32	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64276 Straßenforschung; Förderungs- ausgaben	7660/902 Zuwendungen an nicht auf Gewinn berechnete Institutionen; Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen im ÖIAV	Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen im ÖIAV, Wien	Untersuchung der für die Bemessung von Straßenquerschnitten maßgebenden Verkehrsstärken in Verbindung mit dem „Level of service“ (Restrate) Verhinderung von Frostaufbrüchen auf elektrolytischem Wege (Restrate)	45.000 67.000
					Summe Post 7660/902 ...	215.000
			7660/903 Zuwendung an nicht auf Gewinn berechnete Institutionen; Institut für Verkehrswesen im Kuratorium für Verkehrssicherheit	Kuratorium für Verkehrssicherheit, Wien	Berechnung und Darstellung der Verteilung der relativen Unfallziffern auf den Bundesstraßen Österreichs für die Jahre 1970/71 Klärung des Unfallanteiles baulicher Ursachen am Unfallgeschehen (1. Rate)	240.000 400.000
					Feststellung des Einflusses von Spikes-Reifen auf die Verkehrssicherheit und Bestimmung der Abnützungerscheinungen von Fahrbahndecken durch Spikes (1. Rate)	400.000
					Summe 7660/903 ...	1,040.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
32	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64276 Straßenforschung; Förderungs- ausgaben	7680/901 Zuwendungen an Einzelpersonen; Nicht einzeln anzuführende Förderungs- werber	Prof. Dipl. Ing. Dr. Fritz Czerny, Hochschule für Bodenkultur, Wien	Experimentelle Spannungsanalyse an Betonpfählen (1. Rate)	50.000
					Summe 1/64276 ...	1,305.000
		1/64364 Bundesbeiträge	7701 Überweisungen an Baufonds	Baufonds in den Ländern: Niederösterreich Salzburg	Bundesbeiträge für Gewässerregulierungen, Wildbach- und Lawinenverbauung, Bodenentwässerungen und -bewässerungen, Wasserversorgung und Kanalisation (die Liquidierung erfolgt im Rahmen der mittelbaren Bundesverwaltung durch die Dienststellen der Bundesstraßenverwaltung bei den Ländern)	831.240 3.500
					Summe 1/64364 ...	834.740
					Summe Private Haushalte usw....	20,467.963
					Summe AB 32 ...	642,724.554

364

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Träger des öffentlichen Rechtes	1/64156 Wasserbau (Wasserbautenförderungsgesetz)	7352/100 Vorbeugende Maßnahmen (an Länder)	Land Oberösterreich	Bundesbeitrag 1972-Modellversuch für den Bereich des oberösterreichischen Donauzentralraumes	530.000
			7352/200 Vorbeugende Maßnahmen (an Gemeinden)	Stadt Linz	Bundesbeitrag 1972 für wasserbautechnische Herstellungen im Hafen Linz	642.000
					Summe 1/64156...	1,172.000
		1/64166 Wasserbau — Mittel des Katastrophenfonds (Zweckgebundene Gebarung)	7352/100 Vorbeugende Maßnahmen (an Länder)	Land Oberösterreich	Modellversuch für den Bereich der oberösterreichischen Donau, Bundesbeitrag 1972	500.000
				Land Niederösterreich	Bau des March-Hochwasserschutzdammes Ringelsdorf, Bundesbeitrag 1972 (Restrate)	1,000.000
					Summe Post 7352/100 ...	1,500.000
			7352/200 Vorübergehende Maßnahmen (an Gemeinden)	Stadt Linz	Bundesbeitrag 1972 für die Errichtung des Hochwasserschutzdammes Urfahr—Plesching	2,000.000
				Stadt Wien	Teilzahlung 1972 der Bundesförderung „Verbesserter Hochwasserschutz für Wien“	60,000.000
					Summe Post 7352/200 ...	62,000.000
					Summe 1/64166 ...	63,500.000
					Summe Träger d. öffentl. Rechtes...	64,672.000

Bundesministerium für Bauten und Technik (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	1/64456 Kostenersatz an die Donaukraftwerke AG	7462 Baukosten im Bereiche der Kraftwerksbauten	Österreichische Donaukraftwerke AG, Wien	Uferkorrekturen im Stauraum des Donaukraftwerkes Aschach (Restzahlung)	122.240
					Summe AB 33 ...	64,794.240
37	Träger des öffentlichen Rechtes	1/64136 Beitrag zum Wasserwirtschaftsfonds	7382/002 Investitionszuschüsse	Wasserwirtschaftsfonds, Wien	Beitrag zum Wasserwirtschaftsfonds 1972	66,719.850
43	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/64196 Sonstige Förderungsmaßnahmen; Förderausgaben	7661 Zuwendungen an das österreichische Normungsinstitut	Österreichisches Normungsinstitut, Wien	Bundeszuschuß 1972	231.250
			7662 Zuwendungen an sonstige gemeinnützige Einrichtungen	Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		37.000
					Summe AB 43 ...	268.250
					Gesamtsumme Kapitel 64 ...	970,913.474

366

Ressort: Bundesministerium für Verkehr

Budget- kapitel 65	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereiche	Schilling				
22	.....	.....	458.050	.....	458.050 ¹⁾
33	473.659	120,651.698	4,165.282	.....	125,290.639 ²⁾
35	600.000	3,112.000	27.000	.....	3,739.000 ³⁾
Summe	1,073.659	123,763.698	4,650.332	.....	129,487.689

¹⁾ Aufgabenbereich 22 „Soziale Wohlfahrt“:

Unterstützung sozial bedürftiger
Post- und Telegraphenbedien-
steter 458.050 S

²⁾ Aufgabenbereich 33 „Sonstiger Verkehr“:

a) Weiterer Ausbau der Hafen-
anlagen in Wien und Linz
(Zuschüsse gemäß Hafen-
einrichtungen - Förderungs-
gesetz 1955) 732.600 S

b) Zuschüsse an die Erste
Donau-Dampfschiffahrtsge-
sellschaft (für Altpensio-
nisten 4,154.111 S und zur
teilweisen Abdeckung des Be-
triebsabganges bei der Per-
sonenschiffahrt 8,211.889 S) 12,366.000 S

c) Zuschüsse für die Durchfüh-
rung von Segelflugehrer-
und Fallschirmsprunglehrer-
kursen sowie Subventionen
an verschiedene Fliegerklubs
für die Errichtung bzw. den
Ausbau von Zivilflugplät-
zen, für die Anschaffung
von Funk- und Naviga-
tionsgeräten, von Motor-
flugzeugen sowie für den
Ankauf von Sprunggeräten
für Zwecke der Rettungs-
flughelfer 3,669.473 S

d) Zuschüsse für Investitionen,
die eine Frequenzsteigerung
der verschiedenen öffent-
lichen und privaten Ver-
kehrseinrichtungen erwar-
ten lassen, weiters Fahrt-
kostenzuschüsse an verschie-
dene gemeinnützige Organi-
sationen sowie Werbungs-
kostenbeiträge. Ferner Zin-
senzuschüsse an die Ver-
kehrswirtschaft zur Kredit-
verbilligung 15,071.741 S

e) Zuwendungen an private
Schienenbahnen auf Grund
des Privatbahnunterstüt-
zungsgesetzes 93,450.825 S

³⁾ Aufgabenbereich 35 „Energiewirtschaft“:

a) Langfristige, niedrig ver-
zinsliche Darlehen an kom-
munale und private Elek-
trizitätsversorgungsunter-
nehmungen 3,712.000 S

b) Zuschuß an die Unfallver-
sicherungsanstalt zwecks Er-
höhung der Rentenzahlun-
gen an die Hinterbliebenen
der beim Kraftwerksbau
Kaprun verunglückten Ar-
beiter 27.000 S

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf
den Seiten 367 bis 383.

Bundesministerium für Verkehr

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
22	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65205 Hilfsfonds der Post- und Telegraphenbediensteten (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben (D)	2604 Darlehen	Post- und Telegraphenbedienstete	Unterstützung sozial bedürftiger Post- und Telegraphenbediensteter	43.600
		1/65206 Hilfsfonds der Post- und Telegraphenbediensteten (Zweckgebundene Gebahrung); Förderungsausgaben	5900 Sozialleistungen	Post- und Telegraphenbedienstete	Unterstützung sozial bedürftiger Post- und Telegraphenbediensteter	414.450
33	Träger des öffentlichen Rechtes	1/65216 Länden- und Hafeneinrichtungen	7352/200 Kapitaltransferzahlungen an Gemeinden	Magistrat der Stadt Wien	Summe AB 22 ...	458.050
					Ausbau der Hafenanlagen gemäß Hafeneinrichtungen-Förderungsgesetz 1955	473.659

368

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	1/65216 Länden- und Hafeneinrichtungen	7482 Sonstige Kapitaltransferzahlungen	Stadtbetriebe Linz Ges. m. b. H.	Ausbau der Hafenanlagen gemäß Hafeneinrichtungen-Förderungsgesetz 1955	258.941
		1/65246 Allgemeiner Verkehr	7431 Laufende Transferzahlungen an die Wirtschaft	Europublica Verlags- ges. m. b. H.	Ermöglichung der Weiterführung des österreichischen Luftfahrt-pressedienstes	100.000
				Mühlbacher Sessellift- ges. m. b. H. & Co. KG.	Sicherungsarbeiten im Bereiche der Talstation	25.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		25.000
					Summe Post 7431...	150.000
			7432/900 Zinsenzuschüsse zur Kreditverbilligung:			
			7432/901 Erschließungsgesellschaft Ellmau m. b. H.	Erschließungsgesellschaft Ellmau m. b. H.	Zinsenzuschuß im Rahmen der ERP-Kredit-Ersatzaktion	371.860
			7432/902 Rüfikopf Seilbahn G. m. b. H., Lech	Rüfikopf Seilbahn G. m. b. H., Lech		313.400

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	1/65246 Allgemeiner Verkehr	7432/903 Gletscherbahn Kaprun AG	Gletscherbahn Kaprun AG	Zinsenzuschuß im Rahmen der ERP-Kredit-Ersatzaktion	3,718.600
			7432/905 Zwölferkogel Skilift- ges., Saalbach	Zwölferkogel Skilift- ges., Saalbach		406.800
			7432/906 Hinterstoder-Höb- Seilbahn	Hinterstoder-Höb- Seilbahn		836.685
			7432/907 Schmittenhöhebahn Zell am See	Schmittenhöhebahn Zell am See		1,096.900
			7432/908 Seilbahn Komperdell G. m. b. H., Serfaus	Seilbahn Komperdell G. m. b. H., Serfaus		2,603.020
			7432/909 Kleinwalsertaler Bergbahn, Riezlern	Kleinwalsertaler Berg- bahn, Riezlern		600.554
			7432/910 Hintertuxer Gletscherbahn	Hintertuxer Gletscherbahn		1,121.400
			7432/911 Sonstige Zinsen- zuschüsse	Damülser Seilbahnen GmbH. & Co. KG. Rauriser- Bergbahn AG Bergliftanlagen GmbH. Windischgarsten	Zinsenzuschuß	44.635
						82.330
						22.060

370

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	1/65246 Allgemeiner Verkehr	7432/911 Sonstige Zinsenzuschüsse	Schwebebahnen AG Mariazell	Zinsenzuschuß	35.114
				Finkenberger Almbahnen GmbH.		81.317
				Berglift Hirschenkogel, Semmering		33.131
				Sesselbahn Hohe Wand Grünbach-Höflein Ges. m. b. H.		49.620
				Saalfeldner Fremdenverkehrs-Betriebsges. m. b. H.		42.084
				Hohe Salve Berglift GmbH.		62.137
				Wildschönauer Bergliftgesellschaft Ing. Sepp Hochmuth & Co. KG.		127.250
				Kappl-Dias Schiliftgesellschaft m. b. H., Kappl		56.470
				Skiliftgesellschaft Matrei/Osttirol G. m. b. H.		73.412
				Ing. Kurt Eiginger, Doppelsessellift auf den Eibl, Türnitz		122.113

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

25 Subventionsbericht 1972

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	1/65246 Allgemeiner Verkehr	7432/911 Sonstige Zinsenzuschüsse	Reißeck-Kreuzeck-Höhenbahnenges. m. b. H.	Zinsenzuschuß	26.946
				Skilift Achenkirch Ges. m. b. H.		42.466
				Berglift Stuhleck Österreichische Seilbahnen-Bau und Betriebsges. m. b. H. & Co. KG		107.927
				Kramsacher Sonnwendjoch-Bergbahn, Ges. m. b. H. & Co. KG		73.670
				Kasberg-Liftgesellschaft m. b. H. & Co. KG		77.813
				Bergliftges. m. b. H. & Co., Reichenfels		70.380
				Bizauer Schilift Ges. m. b. H. & Co. KG		81.136
				Hoch-Imst Liftges. m. b. H.		80.323
				Wurzeralmseilbahn Ges. m. b. H. & Cie. KG		82.500

371

372

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	1/65246 Allgemeiner Verkehr	7432/911 Sonstige Zinsenzuschüsse	Reitherkogelbahn Ges. m. b. H.	Zinsenzuschuß	37.884
				Roßkogel-Liftanlagen Ges. m. b. H. & Co. KG		61.437
				Erschließungsges. m. b. H.—Alberschwende, Sessellift Brüggelekopf, KG.		44.937
				Wintersport Tirol AG und Co.-Stubai Bergbahnen KG.	Zinsenzuschuß im Rahmen der ERP-Kredit-Ersatzaktion	185.930
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)	Zinsenzuschüsse	64.251
					Summe Post 7432/911 ...	1,869.273
			7432/912 Mayrhofner Bergbahnen AG, Innsbruck	Mayrhofner Bergbahnen AG, Innsbruck	Zinsenzuschuß im Rahmen der ERP-Kredit-Ersatzaktion	1,487.440
					Summe Post 7432/900 ...	14,425.932
					Summe 1/65246 ...	14,575.932

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	1/65264 Unterstützung nicht bundeseigener Haupt- und Nebenbahnen; Förderungsausgaben (Gesetzliche Verpflichtungen)	7410/901 Graz-Köflacher Eisenbahn- und Bergbau-Ges., Graz	Graz-Köflacher Eisenbahn- und Bergbau-Ges., Graz	Sozialtarifvergütung und Anschlußkosten	18,452.599
			7430/902 Lokalbahn Gmunden—Vorchdorf AG, Gmunden	Lokalbahn Gmunden—Vorchdorf AG, Gmunden		971.468
			7430/903 Lambach—Haag	Lokalbahn Lambach—Haag		544.735
			7430/904 Lokalbahn Lambach—Vorchdorf—Eggenberg AG	Lokalbahn Lambach—Vorchdorf—Eggenberg AG		351.092
			7430/905 Linzer Lokalbahn AG, Linz	Linzer Lokalbahn AG, Linz		6,629.704
			7430/906 Lokalbahn Mixnitz—St. Erhard AG, Wien	Lokalbahn Mixnitz—St. Erhard AG, Wien	Anschlußkosten	126.637
			7430/907 Montafonerbahn AG, Schruns	Montafonerbahn AG, Schruns	Sozialtarifvergütung und Anschlußkosten	2,982.199
			7430/908 Lokalbahn Neu-markt—Waizenkirchen—Peuerbach AG	Lokalbahn Neu-markt—Waizenkirchen—Peuerbach AG	Sozialtarifvergütung und Anschlußkosten	756.072

374

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	1/65264 Unterstützung nicht bundeseigener Haupt- und Nebenbahnen; Förderungs- ausgaben (Gesetzliche Verpflichtungen)	7430/910 AG Lokalbahn Payerbach—Hirschwang	AG Lokalbahn Payerbach—Hirschwang	Anschlußkosten	65.866
			7430/911 Raab-Oedenburg-Ebenfurter Eisenbahn	Raab-Oedenburg-Ebenfurter Eisenbahn	Sozialtarifvergütung	595.869
			7430/912 Lokalbahn Salzburg—Lamprechtshausen	Lokalbahn Salzburg—Lamprechtshausen	Sozialtarifvergütung	5,851.203
			7430/913 Steiermärkische Landesbahnen	Steiermärkische Landesbahnen	Sozialtarifvergütung und Anschlußkosten	6,009.142
			7430/914 Stubaitalbahn AG, Innsbruck	Stubaitalbahn AG, Innsbruck	Sozialtarifvergütung	2,737.222
			7430/915 Lokalbahn Vöcklamarkt—Attersee AG, Gmunden	Lokalbahn Vöcklamarkt—Attersee AG, Gmunden	Sozialtarifvergütung und Anschlußkosten	856.304
			7430/916 AG der Wiener Lokalbahnen, Wien	AG der Wiener Lokalbahnen, Wien		10,699.284
			7430/917 Zillertaler Verkehrs- betriebe AG, Jenbach	Zillertaler Verkehrs- betriebe AG, Jenbach		2,683.309
			7430/918 Nebenbahn Bürmoos—Trimmelkam	Nebenbahn Bürmoos—Trimmelkam	Sozialtarifvergütung	742.295
					Summe 1/65264 ...	61,055.000

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	1/65266 Unterstützung nicht bundeseigener Haupt- und Nebenbahnen; Förderungsausgaben	7467/901 Graz-Köflacher-Eisenbahn- und Bergbau-Gesellschaft, Graz	Graz-Köflacher-Eisenbahn- und Bergbau-Ges., Graz	a) Investitionszuschüsse b) Verlustabdeckung *) (Rest 1971 und Akontierung 1972)	5,862.500 23,694.500
					Summe Post 7467/901 ...	29,557.000
			7487/907 Montafonerbahn AG, Schruns	Montafonerbahn AG, Schruns	} Sanierung des Oberbaues	400.000
			7487/908 Lokalbahn Neu-markt—Waizenkirchen—Peuerbach AG	Lokalbahn Neu-markt—Waizenkirchen—Peuerbach AG		350.000
			7487/912 Lokalbahn Salzburg—Lamprechtshausen	Lokalbahn Salzburg—Lamprechtshausen, Salzburg		115.000
			7487/913 Steiermärkische Landesbahnen	Steiermärkische Landesbahnen, Graz		115.825
			7487/915 Lokalbahn Vöckla-markt—Attersee, Gmunden	Lokalbahn Vöckla-markt—Attersee, Gmunden		150.000

*) Dieser Betrag wäre bei einer Post 741. zu verrechnen gewesen.

376

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Unternehmungen	1/65266 Unterstützung nicht bundeseigener Haupt- und Nebenbahnen; Förderungs- ausgaben	7487/916 AG der Wiener Lokalbahnen, Wien 7487/917 Zillertaler Verkehrs- betriebe AG, Jenbach	AG der Wiener Lokalbahnen, Wien Zillertaler Verkehrs- betriebe AG, Jenbach	Sanierung des Oberbaues	1,308.000
						400.000
					Summe 1/65266 ...	32,395.825
		1/65276 Verstaatlichte Unternehmungen; DDSG	7410 Zuschuß an die DDSG	Erste Donau-Dampf- schiffahrtsgesell- schaft, Wien	a) Zuschüsse für Altpensionisten b) Zuschüsse zum Betriebsab- gang in der Personenschiffahrt	4,154.111 8,211.889
					Summe 1/65276 ...	12,366.000
					Summe Unternehmungen ...	120,651.698
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65236 Zivilluftfahrt	7660 Sonstige Subventionen	Alpine Segelflugschule Zell am See	Für die Abhaltung eines Segelflug- lehrer-Fortbildungslehrganges	90.973
			7703/900 Investitionsförderung (Flugplätze): 7703/902 ASKÖ-Zivilluftfahrer- schule Graz-Thaler- hof	ASKÖ-Zivilluftfahrer- schule Graz-Thaler- hof	Unterkunftsgebäude Flugplatz Kapfenberg	500.000

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65236 Zivilluftfahrt	7703/908 Sonstige Zuschüsse	Flugmodellbaclub Vienna	Für Modellflugplatz Tattendorf	25.000
				Segelflug-Sportclub Mariazell	Hangarfertigstellung	85.000
				UNION-Sportfliegerclub Eisenstadt	Hangarfertigstellung	70.000
				Flugmodellbaugruppe Amstetten	Für Modellflugplatz Wallsee	15.000
				Österreichische Turn- und Sport-Union	Für Bundesflugschule Nieder-öblarn	250.000
				Sportflieger „Weiße Möve“, Wels	Pistenausbau	150.000
				Flugplatz Bau- und Erhaltungsverein Villach-Faakersee	Flugplatzausbau	300.000
				Flugsportverein Arnoldstein	Hangarbau	40.000
				Werkverein der Betriebe Johann Pengg/Törl	Hangarbau	100.000
				UNION-Sportfliegerclub Trieben	Hangareindeckung	40.000
				Österreichischer Aero-Club-Landesverband Vorarlberg	Pistenausbau	100.000
				Fluggemeinschaft Lavanttal	Hangarbau	50.000

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65236 Zivilluftfahrt	7703/908 Sonstige Zuschüsse	Österreichischer Modell- und Flugsportverband-Baugruppe Lienz	Hangarbau	45.000
				Segelflugverein Außerfern	Werkstättenbau am Flugplatz Höfen-Reutte	37.000
				Arbeiter-Turn- und Sportverein Linz	Flugplatzausbau Scharnstein	45.000
				Sportfliegerclub Südburgenland	Hangarausbau Pinkafeld	30.000
				Flugsportverein Feldkirchen-Ossiachersee	Flugplatzfertigstellung	40.000
				Sportfliegerclub Fürstenfeld	Für Drainagierung am Flugplatz Fürstenfeld	50.000
				ÖMV-Landesgruppe Salzburg	Für Fernsprechananschluß zum Modellflugplatz Kraiwiesen	30.000
				Österreichischer Aero-Club-Landesverband Oberösterreich	Flugplatzausbau Linz	100.000
				Sportfliegerclub Ybbs	Flugplatzausbau St. Georgen im Ybbsfeld	30.000
				Segel- und Motorfliegergruppe Waldviertel	Flugplatzausbau Dobersberg	50.000
					Summe Post 7703/908 ...	1,682.000
					Summe Post 7703/900 ...	2,182.000

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65236 Zivilluftfahrt	7707 Investitionsförderung (Luftfahrzeuge)	Wiener Luftfahrerverband	Für Motorflugzeug	170.000
			7707 Investitionsförderung (Luftfahrzeuge)	Oberösterreichischer Luftfahrerverband	Für Motorflugzeug	250.000
				Modell- und Flugsportverband Salzburg	Für Motorflugzeug	70.000
				Alpine Segelflugschule Zell am See	Für Motorsegler	100.000
				Werksportclub Kaprun	Für Flugzeugreparatur	20.000
				Summe Post 7707 ...		610.000
			7708/900 Investitionsförderung (Sonstige Anlagen und Geräte):			
			7708/902 Sonstige Zuschüsse	Luftfahrerclub Bruck/Mur	Für Funkgerät	20.000
			7708/902 Sonstige Zuschüsse	Sportfliegerclub Baden	Für Funkgerät	38.500
				Niederösterreichischer Fallschirmspringerclub	Für Funkgerät	25.000
				Motorflug-Union Wien	Für Funkgeräte	40.000
				Fliegergruppe Wien	Für Funkgerät	20.000
				Steirische Motorflug-Union	Für Funkgeräte	70.000

380

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65236 Zivilluftfahrt	7708/902 Sonstige Zuschüsse	Steirischer Luftfahrerverband	Für Funkgeräte	65.000
				Kärntner Segelfliegerverband Klagenfurt	Für Funkgeräte	37.000
				Österreichischer Modell- und Flugsportverband, Baugruppe Lienz	Für Funkgerät	38.000
				ASKÖ-Fliegergruppe Eisenstadt	Für Funkgeräte	30.000
				Salzburger Rettungsflugwacht	Für Sprungfallschirme	20.000
				Flugring Austria Wien	Für Funkgerät	20.000
				UNION-Sportfliegerclub Wien	Für Funkgeräte	40.000
				Fliegervereinigung „Schwarze Adler“	Für Funkgeräte	20.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		113.000
				Summe Post 7708/902 ...		596.500
			7708/903 ASKÖ-Zivilluftfahrerschule Graz-Thalerhof	ASKÖ-Zivilluftfahrerschule Graz-Thalerhof	Für Funkgeräte	190.000
				Summe Post 7708/900 ...		786.500
				Summe 1/65236 ...		3,669.473

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65246 Allgemeiner Verkehr	7660/900 Subventionen:			
			7660/901 Anglo-Austrian-Society	Anglo-Austrian-Society	Fahrtkostenzuschuß für Jugendaustausch	40.106
			7660/902 Sonstige Subventionen	Verband für Sozialtourismus	Zuschuß für Herausgabe des Urlaubsberaters	75.000
				Österreichischer Arbeitsring für Lärmbekämpfung	Maßnahmen zur Lärmbekämpfung	45.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		24.703
					Summe Post 7660/902 ...	144.703
					Summe Post 7660/900 ...	184.809
			7708/900 Investitionszuschüsse:			
			7708/901 Sonstige Investitionszuschüsse	Österreichisches Jugendherbergswerk	Ausstattung der Jugendherberge Obertraun	45.000
				Verschiedene (Beträge unter 20.000 S)		11.000
					Summe Post 7708/901 ...	*) 56.000

*) Siehe *) auf Seite 382.

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65246 Allgemeiner Verkehr	7708/902 Naturfreunde Österreichs	Touristenverein „Die Naturfreunde“	Renovierung des Hauses am Moserboden	*) 145.000
			7708/903 Österreichischer Jugendherbergsverband	Österreichischer Jugendherbergsverband	Jugendherberge Bad Aussee, Zubau	110.000
					Summe Post 7708/900 ...	311.000
					Summe 1/65246 ...	495.809
					Summe Private Haushalte usw. ...	4,165.282
					Summe AB 33 ...	125,290.639
35	Träger des öffentlichen Rechtes	1/65255 Elektrizitätswirtschaft; Förderungsausgaben (D)	2418 Darlehen an kommunale Kraftwerke	Gemeinde Steindorf in Kärnten	Durchführung von Elektrifizierungsarbeiten (Errichtung von Hoch- und Niederspannungsleitungen und einer Trafostation)	600.000

*) Die im Rechnungsabschluß 1972 aufscheinenden 148.000 S beruhen auf einem Buchungsfehler, da eine Subvention in der Höhe von 3000 S an die Arbeiter-Modellbau-Vereinigung richtigerweise bei der Post 7708/901 zu verrechnen gewesen wäre.

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
35	Unternehmungen	1/65255 Elektrizitätswirtschaft; Förderungsausgaben (D)	2548 Darlehen an sonstige Kraftwerke	E-Werk Langenecker, Mönichwald/Oststeiermark	Investitionen im Rahmen des Leitungsnetzausbaues in der Oststeiermark	552.000
				E-Werk Lafnitz, Dechantskirchen, Oststeiermark	Errichtung von Verdichtungsstationen, insbesondere der Bau von Umspannstationen und einer 20 kV-Leitung	1,000.000
				E-Werk Wüster, Ybbs/Donau	Ergänzende Investitionen auf dem Sektor der Versorgungsanlagen und Verbesserung des Versorgungsnetzes	960.000
				E-Werk Kleinszig KG, Gleinstätten/Untersteiermark	Investitionen auf dem Sektor des Verteilungsnetzes für die gesicherte Stromversorgung des Ortsbereiches und der Vororte	600.000
					Summe Unternehmungen ...	3,112.000
	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/65256 Elektrizitätswirtschaft; Förderungsausgaben	7680 Sonstige Zuwendungen	Hinterbliebene nach Verunglückten (Abwicklung über Unfallversicherungsanstalt)	Zuschuß für die Versorgung der Hinterbliebenen der beim Lawinenunglück in Kaprun am 5. Dezember 1955 Verunglückten (Erhöhung der normal zustehenden Unfallsrenten)	27.000
					Summe AB 35...	3,739.000
					Gesamtsumme Kapitel 65...	129,487.689

384

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Budget- kapitel 78	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Auf- gaben- bereiche	Schilling				
33	337.000 ¹⁾	337.000
Summe	337.000	.....	337.000

¹⁾ Förderung der Postsportvereine und Unterstützung der Stiftung „Genesungsheim Kalksburg“.

Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf Seite 385.

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/78336 Förderungsausgaben	7661 Förderung von Postsportvereinen	Postsportverein Klagenfurt	Ankauf von Sportausrüstungen	20.000
			7662 Förderung der Stiftung „Genesungsheim Kalksburg“	Andere Postsportvereine (Verschiedene Beträge unter 20.000 S)	Ankauf von Sportausrüstungen und Sportgeräten	20.000
					Summe Post 7661 ...	40.000
				Stiftung „Genesungsheim Kalksburg“	Widmung von Stiftungsbetten zur Behandlung Alkoholkranker, deren soziale Rehabilitation noch möglich ist	35.000
			7709 Kapitaltransferzahlungen an Postsportvereine	Postsportverein Graz	Ausbau eines Sportplatzes	50.000
				Postsportverein Salzburg	Ausbau des Vereinsheimes	40.000
					Ausbau der Pisten zur Durchführung der 3. österreichischen Postskimeisterschaften	39.500
				Postsportverein Wien	Ausbau des Garderobengebäudes des Sportplatzes	132.500
					Summe Post 7709 ...	262.000
					Gesamtsumme Kapitel 78 ...	337.000

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Budgetkapitel 79	Subventionsempfänger im Jahre 1972				
	Träger des öffentlichen Rechtes	Unternehmungen	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	Empfänger im Ausland	Summe
Aufgabenbereiche	Schilling				
33	43.000 ¹⁾	43.000
Summe	43.000	.....	43.000

¹⁾ Bei dem ausgewiesenen Betrag handelt es sich um eine Subvention an den Bundesbahnsportverein Wien für Anschaffung von Sportutensilien (28.000 S) und um einen Zuschuß

an die Stiftung „Genesungsheim Kalksburg“ (15.000 S).
Aufgliederung nach Subventionsempfängern auf Seite 387.

Bundesministerium für Verkehr (Fortsetzung)

Aufgabenbereich	Empfängergruppen	Kennziffer und Bezeichnung		Empfänger der Subvention	Verwendungszweck	Schilling
		Finanzgesetzlicher Ansatz	Verrechnungs-Post			
33	Private Haushalte und private, nicht auf Gewinn berechnete Institutionen	1/79336 Förderungsausgaben	7661 Subventionen an Sport- und Kulturvereine	Bundesbahnsportverein Wien	Zuschuß zur Anschaffung von Sportutensilien *)	28.000
			7662 Zuschuß an die Stiftung Genesungsheim	Stiftung „Genesungsheim Kalksburg“	Zuschuß zum laufenden Aufwand	15.000
					Gesamtsumme Kapitel 79...	43.000

*) Soweit es sich nicht um geringwertige Wirtschaftsgüter handelt, wären die Ausgaben bei einer Post 770. zu verrechnen gewesen.

Inhalt

	Seite
1 Allgemeines	1
2 Subventionsbericht 1969	1
3 Subventionsbericht 1970	1
4 Subventionsbericht 1971	1
5 Subventionsbericht 1972	1
5.1 Erstellung des Subventionsberichtes 1972	1
5.2 Subventionsbegriff	1— 2
5.3 Inhalt des Subventionsberichtes 1972	2— 3
5.4 Gliederungselemente des Berichtes	3
5.5 Gesamtübersichten	3— 5
5.6 Formales zur Darstellung	5
Aufgliederung nach Subventionsempfängern:	
Ressort: Bundeskanzleramt mit Dienststellen (Kapitel 10)	6— 12
Ressort: Bundesministerium für Inneres (Kapitel 11)	13— 16
Ressort: Bundesministerium für Unterricht und Kunst	
Kapitel 12	17— 81
Kapitel 13	82—124
Ressort: Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (Kapitel 14)	125—174
Ressort: Bundesministerium für soziale Verwaltung (Kapitel 15)	175—192
Ressort: Bundesministerium für Gesundheit und Umweltschutz (Kapitel 17)	193—210
Ressort: Bundesministerium für Auswärtige Angelegenheiten (Kapitel 20)	211—215
Ressort: Bundesministerium für Justiz (Kapitel 30)	216—221
Ressort: Bundesministerium für militärische Angelegenheiten (Kapitel 40)	222—224
Ressort: Bundesministerium für Finanzen	
Kapitel 50	225—240
Kapitel 53	241—245
Kapitel 54	246—254
Kapitel 73	255
Ressort: Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft	
Kapitel 60	256—306
Kapitel 62	307—313
Kapitel 77	314—315
Ressort: Bundesministerium für Handel, Gewerbe und Industrie (Kapitel 63)	316—337
Ressort: Bundesministerium für Bauten und Technik (Kapitel 64)	338—365
Ressort: Bundesministerium für Verkehr	
Kapitel 65	366—383
Kapitel 78	384—385
Kapitel 79	386—387